STAATL.
MUSEEN

VORDER-
ASIATISCHE
ABTEILUNG

V. A
10537-12489

Erklärung der Standorte

KFM : Keller des Kaiser Friedrich-Museums

M : Mittel-Magazin

T : Ton-Magazin

L : Lehr-Sammlung

S : Stein-Magazin

TA : Tontafel-Archiv

Ch : Chemisches Laboratorium

Saal 1-16 : ausgestellt

Schr. 1 (-x) :

IV_VAM-B_SLG_NC_10537-12489_LZ_1931-1934

Inventarnr. VA 10537 – 12489

V. A.
10537 – 12489

Fehlende Nummern:

10569	11213
10608	11215
10627	11217
10634	11230
10637	11231
~~10639~~	11249
10648	11275
10659	11280
10705	11295
10717	11307
10773	11316
~~10804~~	11338
~~10944~~	11348
~~10945~~	11389
~~10995~~	11395
10994	11403
10995	11408
11034	11447
11039	11458
11044	11459
11045	11461
11067	11560
~~11068~~	11618
11110	11800
11159	11804
11161	11844
11164	11882
11172	~~12226~~
11175	12227
11176	12228
11177	12232
11179	12233
11199	12234
11201	12235
11203	~~12236~~
11205	~~12237~~
11209	12241
11211	12267
11212	

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10537 Inv. 58 Zurück des Museums im März 1946 zurückgenommen R6/V23	Von Parpola nicht beim Verlassen desgl. Ia	Schweres Rollsiegel. In der Durchbohrung ist noch eine Bronzestange erhalten die an einen Ende vernietet ist, am andern einen liegenden Widder ebenfalls aus Bronze trägt. Die Siegelfläche trägt die Darstellung eines Rinde zu eines Gottes mit Pflanzenranke wovon zwei Böcke fressen. Dm. 45cm. Höhe 5,4cm., mit Widder: 8cm Feinkörniger Kalkstein Marmor Osthendet-Nasr-Zeit
10538 Zurück desgl.		Rollsiegel. Ohne Durchbohrung aber mit angearbeitetem, liegenden Vierfüssler auf der einen oberen Fläche. Der Kopf des Tieres ist abgebrochen. Auf der Siegelfläche zwei Reihen schreitender Hirsche, zwischen denen Pflanzen. Marmor Dm. 3cm. Höhe: 5,3cm.
10539 Zurück desgl.		Rollsiegel, beschädigt. Darstellung: drei Muschbusch-Drachen auf denen je eine menschliche Gestalt. ϕ: 2,2 cm Gelber Muschelstein.
10540 Zurück desgl. Ia R6/V23	ausgestellt Raum 6	Rollsiegel. Darstellung: Hirsche und vier liegende Tiere, zwei Vierfüssler mit langem Gweih, zwei ohne. Durchbohrung nicht fertig geworden. Muschel ϕ: 1,8 cm Gelber Stein Uruk-Zeit
10541 Zurück desgl.		Rollsiegel. Oberfläche beschädigt. Drei Reihen flüchtig gezeichneter Tiere. Gelber, braunfleckiger Stein
10542 Zurück desgl.		Rollsiegel. Darstellung stark abgegriffen. Fünfgliedrige, antithetische Gruppe aus Mann und vier aufrechtstehenden Vierfüssler. Ausserdem ein schreitender Stier. Muschelstein.
10543 Zurück desgl.		Rollsiegel. Flüchtig gezeichnete Tiere. Durchbohrung nicht fertiggestellt. weisser Chalcedon ϕ: 1,7 cm Weisser Stein.

1311

VA 10537
Hamann, geschichte d. Kunst Abb. 346
Moortgat, Tammuz Pl. 96, S. 29
UVB V, S. 52 f.; Taf. 29a
Contenau, Manuel IV, Fig. 1087, S. 1998
Encyclopedia dell'Arte, Roma, Taf. 177
Lenzen, Sumerer Abb. 4, 5, S. 12 ff.
Basmachi, Landschaftselem. in d. Kunst Taf. I No. 16
Flitner, Kultur und Kunst, S. 77

		BEMERKUNGEN
Dto.	Giff, Symbols Fig. 374	Moortgat, Sumerische Hochkultur S. 83 Taf. 27a+b Kleinfunde 8, 9, 14, 17; Andrae, die jüng. Schicht Taf. V, S. 25 Pritchard, ANEP 672, W. Speiser Vorderas. Kunst Tf.-Abb. 10 8 cm gfot. VAN 8322 VAN 2939-44 = Original VAN 2945, VAM F 444 = Abgüsse A. Moortgat, VR S. 87 AO XLI, Taf.-Abb. 37. XLI , S. 66, Nr. 29 VAM F 706 Rs + Ab, VAM F 714 St. " VAN 13506 St. u. Ab.
Dto.		Afo. Or. 18 (1957) 43 f., Abb. 42. 5,3 cm gfot. VAN 3212 VAN 8323, 11 (1977 u. a.) A. Moortgat, VR S. 86 Moortgat, Frühe Bildkunst, S. 507, Basmachi, Landschaftselem. in d. Kunst No. 44, Taf. II Katalog Göttingen, 1975, Taf. 224
Dto.		gfot. VAN 3526 A. Moortgat, VR S. 97, Afo 13, 280 Anm. 31 Vgl. Orientalia 15 (1946) 7 Lutz-Ruoff, Schlangendrachen am Eskarlor, S. 196 Le Monde de la Bible 112, 1998, p. 71
Dto.		gfot. VAN. 3511, 8324 S.S. No. 7 A. Moortgat, VR S. 85; Afo 13, 280 Anm. 23 Lenzen, Sumerer Abb. 7, S. 16,
Dto.		gfot. VAN 3511
Dto.		gfot. VAN 3514
Dto.		gfot. VAN 3514 A. Moortgat, VR S. 85

1311

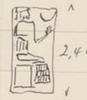
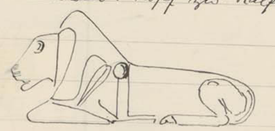
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10537 Zoj. 58 Zurück Ia	Von Forschung nicht mehr benötigt, kein Verlangen des Museums im März 1946 zurückgegeben	Schweres Rollsiegel. In der Durchbohrung ist [illegible] die an einem Ende vernietet ist, am anderen falls aus Bronze trägt. Die Siegelfläche trägt die [illegible] Tieres mit Pflanzenranke woron zwei Böcke fressen.			Moortgat, Sumerische Rollsiegel s. 83 Taf. 27a+b Heinrich, Kleinfunde 8, 9, 14, 17; Ludrac, die jüng. Säule Taf. X, S.25
R61V23	Fortgenommen	Feinkörniger Kalkstein Marmor Dschemdet-Nasr-Zeit			
10538 Zurück	desgl.	Rollsiegel. Ohne Durchbohrung aber mit angearbeitetem, liegenden Vierfüssler auf der einen oberen Fläche. Der Kopf des Tieres ist abgebrochen. Auf der Siegelfläche zwei Reihen schreitender Hirsche, zwischen denen Pflanzen. Marmor Dm. 3 cm. Höhe: 5,3 cm.	Aus der Sammlung Dr. Preusser, [illegible] in Aleppo am unteren Euphrat ge-[illegible] worden. Stammt aus Raubgrabung [illegible] Einheimischer, wahrscheinlich in Warka.	Schmökel, Ur, Assur, Bab. Taf. 12, 1. Christian, Kleinasiatische Kunde Taf. 113, 114, 2. Moortgat, Frühe Bildkunst s. 50, 11, 54, 56, b	Pritchard, ANEP 672, W. Spaeser, Vorderas. Kunst Taf.-Abb. 10 [illegible] gfot. VAN 8329 VAN 2939-44 = Original VAN 2945 VAMF 444 = Abrollung A.O. [illegible] Taf.-Abb. 37. A. Moortgat, VR S. 87 Xlat.
10539 Zurück	desgl.	Rollsiegel, beschädigt. Darstellung: drei Muschelbusch-Drachen auf denen je eine menschliche Gestalt. ϕ: 2,2 cm Gelber Muschelstein.	dto.	Schiff, Symbole Fig. 374	Fr. Or. 18 (1939) 43 f, Abb. 42. gfot. VAN 3212 VAN 8325, 11977 u.a.) A. Moortgat, VR S. 86 Moortgat, Frühe Bildkunst, S. 50 f, Damascia, Landschaftselem. in d. Kunst No. 44, Taf. II Katalog Göttingen, 1975, Taf. 224
10540 Zurück Ia	ausgestellt Raum 6 desgl. R61V23	Rollsiegel. Darstellung: Hunde und vier liegende Tiere, zwei Vierfüssler mit langem Geweih, zwei ohne. Durchbohrung nicht fertig geworden. Muschel ϕ: 1,8 cm Gelber Stein. Uruk-Kis	dto.		gfot. VAN 3526 A. Moortgat, VR S. 97, AfO 13, 280 Anm. 31 Vgl. Orientalia 15 (1946) 7 Lutz-Ruoff, Schlangendrachen am Uskarlor, S. 196 Le Monde de la Bible 112, 1998, p. 71
10541 Zurück	desgl.	Rollsiegel. Oberfläche beschädigt. Drei Reihen flüchtig gezeichneter Tiere. Gelber, braunfleckiger Stein	dto.		gfot. VAN 3511, 8324 S.S. N.7 A. Moortgat, VR S. 85; AfO 13, 280 Anm. 23 Jensen, Sumerer Abb. 7, S. 16
10542 Zurück	desgl.	Rollsiegel. Darstellung stark abgegriffen. Fünfgliedrige, antithetische Gruppe aus Mann und vier aufrechtstehenden Vierfüssler. Ausserdem ein schreitendes Tier. Muschelstein.	dto.		gfot. VAN 3511
10543 Zurück	desgl.	Rollsiegel. Flüchtig gezeichnete Tiere. Durchbohrung nicht fertiggestellt. weisser Chalcedon ϕ: 1,7 cm Weisser Stein.	dto.		gfot. VAN 3514
			dto.		gfot. VAN 3514 A. Moortgat, VR S. 85

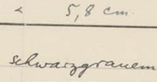
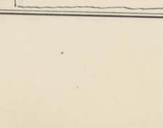
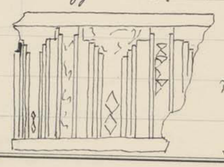
Falkenstein, Sum. Hymnen, Abb. 3
Parrot, Archéologie mésop. Fig. 82, 2
Lloyd, Mesopotamia, Taf. 8 11
Schmökel, Frühe Plastik Taf. 3
Woolley, Sumerian Art Pl. 67c
Handb. d. Archäol. 1959 I, 121 f.
CRAI 1952 (1954) Pl. V 2
Frankfort Cylinder Seals, Pl. Ib + IIIa
Meyer, 4000 Jahre Aufk., Abb. 41, S. 103

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10544 Dez 58 Zurück	Von Beschädigung während des Verlagens des Museums im März 1946 entstanden	Rollsiegel. Tiefgeschnittene, flüchtig gezeichnete ~~aufrechtstehende~~ Figuren Menschen mit "Chinesen-Zopf". Sie scheinen je einen Stab ("Standarte") in der Hand zu halten. Kalkstein ϕ 1,35 cm 1,3 cm Rötlich brauner Stein.
10545 desgl. Zurück	desgl.	Rollsiegel. Zweistreifige Darstellung. a) Oberer Streifen: Figurenband aus Kämpfergruppen Stier, Löwe, Stiermensch. b) Unterer Streifen: Götterbild in Bodicula (?). Anderen 4-gliedrige Kampfgruppe: zwei Männer gegen zwei Stiere. Höhe: 4,4 cm. Dm. 1,6 cm. Schwarzer Stein.
10546 desgl. Zurück	desgl.	Rollsiegel. Darstellung zerfällt in 2 Szenen: 1. Betender in Mantel und Kappe vor Sonnengott mit vorgesetztem rechten Bein und sägeartigem Gerät in der Rechten. Zwischen beiden Sonnenscheibe. Hinter Adorant Schutzgottheit im Falbelkleid. 2. Kampf zwischen Gilgamesch und Stiermensch. Höhe: 2,4 cm. Dm. 1,2 cm. Eisenstein.
10547 desgl. Zurück	desgl.	Rollsiegel. Flüchtig gezeichneter Adorant vor ihm 3 Zeilen Inschrift. Inschrift: be-la-nú-šum / mār d sîn-mú-ša-lim šarrad d adad Eisenkiesel ϕ: 1,6 cm 2,8 cm. roter Stein
10548 Zurück	desgl.	Rollsiegel. Einführungsszene: Adorant vor thronender Gottheit. Hinter Betendem steht Schutzgottheit, beide Hände erhoben zum Zeichen der Fürbitte. ϕ: 1,2 cm 2,4 cm. Eisenstein, nicht glänzend
10549 desgl. Zurück	desgl.	Rollsiegel. Flüchtige Zeichnung. Gott im kurzen Kriegergewand. Auf der einen Seite steht ein Adorant in Mantel und Kappe ihm zugewandt, auf der anderen eine Schutzgottheit im Falbelkleid. Eisenstein ϕ: 1,3 cm 2,4 cm. Braunroter Stein
10550 Zurück	desgl.	Rollsiegel. Stark abgegriffen. Zweistreifige Darstellung. Zu erkennen sind noch mehrere Kampfszenen zwischen Mann, Löwe und Stier. H. 2,6 cm. Dm. 1,2 cm. Schwarzer, polierter Stein

1312

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
dto.		gfot. VAN 3513 A. Moortgat, VR S. 88 Nova, Ricerche sui sigilli, Tf. 47
dto.		gfot. VAN 3528
dto.		gfot. VAN 3514 A. Moortgat, VR S. 118; Moortgat, Tammuz Tf. 29f; Bildkunst d. Völker + Kulturen Mesopotamiens, S. 139
dto.		gfot. VAN 3512 A. Moortgat, VR S. 128
dto.		gfot. VAN 3528 A. Moortgat, VR S. 110
dto.		gfot. VAN 3529 A. Moortgat, VR S. 124
dto.		gfot. VAN 3529

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10551 Zurück	Von Ausstellung nicht beim Verlassen des Museums im März 1946 aufgenommen	Rollsiegel. Flüchtige Arbeit. Vor thronendem Gott steht ein Adorant und ein Fürbeter zwischen ihnen korkende Tiere, Sonnenscheibe und Mondsichel. Zwei Skorpionen als Füllsel  2,4 cm Schwarzer, polierter Stein.	Aus Sammlung Dr. Preuser 1915 in Akkr am unteren Euphrat erworben.		gfot. VAN 3512
10552 Zurück	desgl.	Rollsiegel. Zwei Männer in ägyptischer Tracht halten eine Standarte mit Sonnenscheibe. Ueber ihnen je ein Löwe. Ausserdem "Gilgamesh"-Maske. Höhe: 1,9 cm. Dm. 0,9 cm. Karneol	do.		gfot. VAN 3512
10553 Zurück	desgl.	Rollsiegel. Etwa ein Drittel der Länge nach abgespalten. Von der Darstellung erkennt man noch einen Kampf zwischen "Gilgamesh" und Löwe, eine Göttin in Vorderansicht und einen Gott im langen Schlitzrock, der nach einem zweiten greift. Höhe: 2,1 cm. Dm. 1,2 cm. Eisenstein.	do.		gfot. VAN 3513
10554		Sassanidisches Ringgemskaft. Auf Siegelfläche eine Pflanze (?). 1,2 cm Wohl Karneol, durch Brand weissgeworden.	do.		Leihweise der Isl. Abtlg. abgegeben
10555	32/3	Kleines rundplastisches Bild eines liegenden Löwen. Kopf zur Hälfte weggeschlagen. Durchbohrung am Rücken.  7,3 cm L: 7,5 cm H: 3,5 cm Steatit.	do.		
10556 I	28/66 L	Kleines rundplastisches Bild eines liegenden Rindes. Am Rücken Durchbohrung. 3,6 cm L: 6,9 cm H: 3,5 cm Weisser, gelbfleckiger Stein.	do.		
10557	32/3	Wie VA 10556, aber kleiner. Modellierung schärfer erhalten. H: 2,5 cm (Höhe: 2,9 cm) Länge: 4,7 cm. Weisser Stein.	do.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10558	28/65 L.	wie VA 10556 u. 10557. Noch kleiner. Höhe: 2,5 cm. Länge: 3,6 cm. H: 2 cm L: 3,4 cm Kalkstein.
10559	27/8	Kopf einer kleinen Rundplastik wie VA 10556 - 10558.  2,2 x 1,5 cm Kalkstein.
10560	28/66 L.	Bruchstück eines rundplastischen Bildes eines stehenden Rindes. Auf dem Körper sind noch Befestigungen zu erkennen für Einlagen in farbigem Material.  L: 3,8 cm H: 3,1 cm Gipsstein.
10561	ausgestellt Saal 5 Schrank 12	Rundplastisches Bild eines Hundes. Einseitig ausgearbeitet. Auf der nicht ganz durchgearbeiteten Seite eine Durchbohrung für [illegible] zum anhäng Auf dem Körper Einbohrungen zur Aufnahme von farbige Einlagen. Muschelstein. 2800/2700 v. u. Z.
10562	32/5	Löwe (?) im gestreckten Galopp. Hinterkörper beschädigt. Stark verwittert. 4,5 x 1 cm Muschelstein.
10563	28/66 L.	Rundplastisches Bild eines hockenden Vogels. Kopf fehlt. 5,7 x 3,75 cm Marmor (?).
10564	ausgestellt Saal 5 Vitr. 13	Bruchstück einer zylinderförmigen Büchse aus schwarzgrauem Stein Aussen verziert mit plastischem Stabmuster und schwarz, grün, weiss und roter Steineinlagen nur teilweise erhalten. um 2800/2700 v. u. Z. 

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus d. Sammlung Dr. Loeuser 1915 in Chur am Engbat unterm erworben		
do.		
do.		
do.		gfol. VAN 3274 ~~VAN A1234~~ (Sammelfolio) 2 van Buren AfO 11, 13 Abb. 20; An Or 18 (1939) Abb. 22 Brentjes, Völkerkunde Tapferat Hf. Abb. 34
do.		
do.		Heinrich, Kleinfunde 14
do.	Ukuk, Kleinfunde III Taf. 219	VAN 11531 Heinrich, Kleinfunde 37; Ref. 25c; Christian, Kleinkunst Taf. 93,1; UVB VI, S. 21; Heinrich, Baukunst in sumer. Kunst Abb. 54; Goff, Symbols Fig. 472; Kulturgeschichte, Abb. 17

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10565 II	X/56 d	Mandelförmiges Auge, zum Einsetzen in einer Statue. In der Mitte Durchbohrung zur Befestigung des jetzt fehlenden Lapille. 5,2 x 2,7 cm Schwarzgrauer Stein.	Aus Sammlung Preusser 1915 in Chidr am unteren Euphrat erworben.		
10566 I	Schmuck-schrank 1	Kleines rundplastisches (eines Hundes) Bild aus Bronze. 3,2 cm.	do.		
10567 1	MM 28/56 L	Aufsatz aus Bronze in Form eines liegenden Steinbockes. 10,8 x 3,2 cm 7 cm.	do.		
10568 II	X/36 L	Schild eines Wagens aus Ton. Auf Vorderseite gestempelte Reliefdarstellung: Oben unterm Streifen mit Bergmuster Gott im langen Schlitzrock mit Keule in der Hand und aufgestütztem Fuss. Vor ihm Mondstandarte, hoch ihm Sonnenscheibe zwischen zwei Mondstandarten. 13,7 x 6,5 cm	do.		15 cm.
10569		Grobes aus der Form gedrücktes Tonrelief eines Leierspielers, in Vorderansicht gesehen. Kopf fehlt. Höhe: 8 cm. Br.: 5 cm. Ton hellgelb.	do.		
10570	27/7	Bruchstück eines Tongefässes mit eingestempelten Reliefbildern. 6 x 4,5 cm 6,3 cm.	do.		
10571	27/6	Sitzbild einer thronenden Gottheit. Oberkörper fehlt. 6,3 x 4,3 cm 5 cm.	do.		

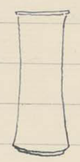
1316

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10572	27/6	Aus der Form gedrücktes Relief-Bild eines Gottes in Vorderansicht. 8,2 x 4,8 cm Ton rötlich.	Aus d. Sammlung Dr. Loeuser 1915 in Chidr am unteren Euphrat erworben		
1573	27/6	Aus der Form gedrücktes Reliefbild einer nackten Frau in Vorderansicht. Stark verwittert. Höhe: 10,5 cm. Gr. Br.: 3,6 cm. 10 x 3,3 cm Ton grünlich grau.	do.		
10574	27/6	Aus der Form gedrücktes Reliefbild eines stehenden, bekleideten Frau in Vorderansicht. Beide Hände zusammengelegt auf der Brust. Höhe: 6,25 cm. Gr. Br.: 1,8 cm. Ton gelb	do.		
10575	27/6	Rumpf einer Terrakottafigur wie VA 10 573. Grobe Arbeit Höhe: 6,5 cm. Gr. Br.: 3,7 cm. Ton hellgelb.	do.		
10576	27/5	Kopf einer Terrakottafigur. 5,2 cm 4,7 x 3 cm Ton gelb.	do.		
10577	27/6	Oberteil einer Terrakottafigur. Bärtiger Mann, beide Hände auf Brust zusammengelegt. Stark verwittert. Höhe: 6,1 cm. Gr. Br. 3,5 cm. 5,7 x 3,2 cm Ton graugelb.	do.		
10578 I	Tontafelarch. Schrank	Tonnagel des Gudea von Tello. Bauinschrift mit 10zeiliger Inschrift. Spitze weggebrochen. Länge: 6,5 cm.	do.		VAN 11402 Marzahn, AOF 14, 1987, S. 27, T. II Edzard, RIM 3/1, S. 129, No. 29 Braun-Holzinger, RLA 9, 1997, 17

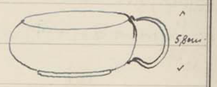
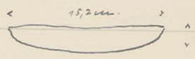
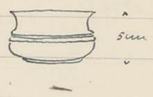
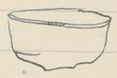
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10579 Ia	ausgestellt Saal 7 Schrank 25	Henkelgefäss mit langer Tülle. Diese mit plastischen Verzierungen in Tierform. Höhe: 16,4 cm. Dm. 21 cm. Schicht I. 1400–1100 v. Chr. Ton rot, Oberfläche rotbraun geglättet.
10580 II	18/1c	Bauchiges Gefäss mit verengtem Hals. Der ausladende Rand ist stark festonen. Zwei kleine Knopfhenkel in Form von Widderköpfen(?). Braunschwarz bemalt auf hellgelbem Grund. Kreuz und Schachbrettmuster. Höhe: 16,7 cm. Dm. 17,3 cm. 15,3 cm 19,1 cm Ton hellgelb.
10581 Ia	18/1 li	Grosse Henkeltasse mit Ausguss. Rotbraune Malerei auf weiss geglätteter Oberfläche. Auf der einen Seite ein liegender Vierfüssler aufgemalt. Höhe: 11 cm. Dm. 11,5 cm. Ton gelb.
10582 Ia	ausgestellt Raum 7 Schrank 25	Flasche, eiförmig mit ausladendem Rand und Spitzboden. Rotbraun bemalt auf weiss geglätteter Oberfläche. Höhe: 14,8 cm. Dm. 7,2 cm. Ton gelb.
10583 II	18/1c ausgest. R7, V25	Kleine bauchige Flasche mit weitem Hals und Standfläche. Rotbraun gemaltes Muster auf Schulter. Höhe: 9,2 cm. Dm. 8,8 cm. Öffn.: 6,3 cm Ton rötlich gelb.
10584 II	ausgestellt Saal 7 Schrank 26	Napf mit Standfläche und eingezogenem Rand. Vier paar kleine Knopfhenkel. Am Rande grünbraun bemalt. Höhe: 6,8 cm. Dm. 12,5 cm. Ton grüngelb.
10585 II	R7/26 18/1c	Kanne mit Standfläche, verengtem Hals und waagerechter Tülle. Die Tülle ist noch (eine) Knopfartige Erweiterung mit dem Gefässkörper verbunden und von einem Kranz von Buckeln umgeben. Oberfläche verzintet. Spuren von rotbrauner Bemalung. Knopfhenkel auf Rückseite. Höhe: 11,5 cm. Dm. 9,5 cm. Öffn.: 6 cm φ: 10 cm H: 11 cm Ton rötlich gelb.

1317

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus Lucistan. Von Becker u. Newmann, Köln erworben.		fot. V.A.N. 2516 vgl. Meyer, 4000 Jahre Abb. 40, S. 113; 2. Aufl., Abb. 49, S. 109 Handb. d. Archäol. (1939) Tf. 130, 4.
dto.		fot. V.A.N. 2512
dto.		fot. V.A.N. 2515, 8881, 8880
dto.		fot. V.A.N. 2511, 8922
dto.		fot. V.A.N. 2513
dto.		fot. V.A.N. 2515, 8882
dto.		fot. V.A.N. 2514, VAMF 416

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10586	X/26 l II	Bronzegefäß, bauchig, Boden teilweise durchlocht. 9,8 cm
10587	X/26 l II	ähnl. V.A. 10586, jedoch kleiner und besser erhalten. 7,7 cm ϕ: 10,3 cm H: 6,9 cm Öffg: c. 9 cm
10588	Zurück 27/9a 2	Bronze-Gefäß, Hals und Fuß bauchig. 10 cm
10589	28/56 T ausgest. R7, V 26 I	ähnlich V.A. 10587, kleiner, ganz erhalten. 6,7 cm ϕ: 7,8 cm H: 6,4 cm Öffg: 6,9 cm
10590	28/56 T ausgest. R7, V 26 I	Bronzebecher mit Henkel, ganz erhalten. 9 cm ϕ: 7,9 cm H: 8,6 cm Öffg: 7,7 cm
10591	27/9a	ähnlich V.A. 10590, ohne Henkel, etwas bauchiger. 7,7 cm ϕ: 7 cm H: 7,5 cm Öffg: 7 cm
10592	27/4	Bronzebecher, konisch, hoch, ganz erhalten.  10 cm H: 13 cm ϕ: 5,5 cm Öffg: c. 5,3 cm

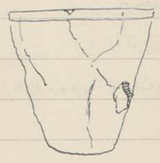
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk von Ephraim Mac Ayan		Moortgat, Bronzegeräte aus Luristan, 1949 Abb. X 32
do		Moortgat, l.c. 14 Abb. X 33.
do		Moortgat, l.c. 13 Abb. X 30.
do		Moortgat, l.c. 13 Abb. X 31 VAN 11628
do.		Moortgat, l.c. 13 Abb. X 29 VAN 11646
do.		Moortgat, l.c. 13 Abb. X 28
do		Moortgat, l.c. 13 Abb. X 27, Calmeyer, Datierbare Bronzen aus Luristan, S. 53 H

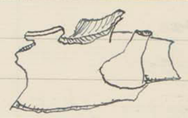
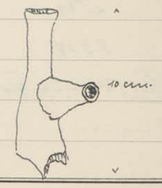
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10593	X/26e	bauchiger Bronzetopf mit Henkel · etwas beschädigt ·  ϕ: 12 cm H: 5,7 cm Öffn: 11 cm
10594	März 1946 übernommen X/26l	Bronzetopf, unbedeutend.
10595	dsgl. X/26l	kleiner Bronzetopf · unbedeutend. Fund von Ausgrabung? 
10596	X/26l	Bronze-Nägelchen, ähnl. V.A. 10587.  ϕ: 9,5 cm H: 4,4 cm Öffn: 8,7 cm
10597	35/3b	Gefäß, Hals und Henkel, bis auf den Ansatz abgebrochen. grob. Ton, gelb. H: 14,1 cm ϕ: 10,3 cm
10598	35/2b	ähnlich V.A. 10597. grob. Ton, gelb. H: 13 cm ϕ: 9,8 cm
10599	35/2b	Nägelchen, grob gearbeit grob. Ton, grünl. H: 6,1 cm ϕ: 10,3 cm 

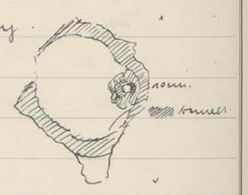
1319

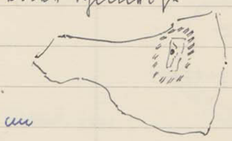
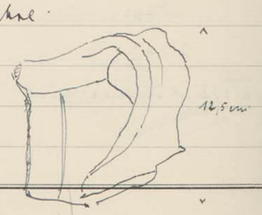
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk von Kyrnasow Malczyn.		Moortgat, Bronzegeräte aus Tiwiskan, A. Abb. X 37 VAN 10479 Katalog Warschau, 1977, 166, 206
do.		Moortgat, l.c. A. Abb. X 36
do.		
do.		Moortgat, l.c. A. Abb. X 34.
aus den Ausgrabungen in Mastra. 6646 Hauptbuch		Phot. 1381
do. 5498 Hauptbuch		Phot. 1395
do. 4977 Oc/XVI/4, fü. Gr.		Phot. 1395

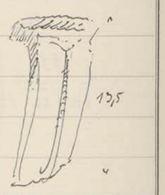
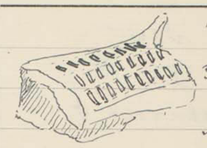
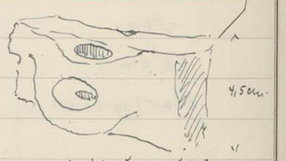
1320

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10600	35/26 l/r	Napfform, stark ergänzt. H: 6,6 cm. ϕ: 10,5 cm. grob. Ton, rot. 6,5 cm	aus den Ausgrabungen in Warka. 2297 Oc/XV/3, 0,8-1,3 m unt. ober Napfform.		
10601	35/26 l/r	Napfform, ergänzt. H: 6 cm. ϕ: 10,5 cm. grob. Ton, rot. 6,2 cm	Nr. 1945-a Oc/XV/3, X, - 1 m. unt. Ober-kante Lg-Mauer.		Phot. 883
10602	22/7 l/r	Kalotte, ergänzt. H: 4,8 cm. ϕ: 11,2 cm. grob. Ton, gelb. 5 cm	Nr. 4077 Bau V vor Hauptzugang		
10603	35/26 l/r	Flache Scherbe Napf. grobe Arbeit. H: 3,7 cm. ϕ: 10,3 cm. grob. Ton, rötl. 3,5 cm	Nr. 7148 Qa/XVI/2, ca 50 cm tiefer als Kanalsohle.		
10604	35/26 l/r	Flache Napf; in der Form Hüllen der völlig verbrannten organischen (?) Stoffe. H: 3,35 cm. ϕ: 12,25 cm. grob. Ton, rötl. 3,3 cm	Nr. 5375 Schnitt 1/Süd		Phot. 1395, 1418
10605	35/26 l/r	Topf, aus vielen Scherben zusammengesetzt. H: 13,3 cm. ϕ: 20 cm. grob. Ton, gelb.  13,5 cm	Nr. 6289 Pd/XVI/3, 50 cm unt. Trag-planum.		Phot. 1392
10606	35/26 l/r	Topf, ganz erhalten. H: 12,4 cm. ϕ: 14,7 cm. grob. Ton, rot. 14,7 cm	Nr. 5218 Pc/XVI/3, aus Korridor.		Phot. 1389

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10607	22/7 l.	Kümpfiges einhenkeliges Tonbecherchen mit Rand. 12,5cm. gebr. Ton, gelb. 16,8 x 12,9 cm	aus den Ausgrabungen Woelfel. 7457 a Pc/XVII/4; 1,50 m tiefer als Kapelle.		Phot. 1558, 1559
10608		wie V.A. 10607. 12,7cm	dto. 7391. Pd/XVI/5, an Kunststeinmauerwerk.		Phot. 1565
10609	22/6 x	wie V.A. 10607. aus Kalksteinen zusammengesetzt. mit Scherbe mit Hr. erhalten 11cm	dto. 7278 Qa/XVII/2, Apsismauer.		
10610	22/6 z	wie V.A. 10607. 15,4cm 19 x 15,2 x 12,3 cm (Fülle)	dto 7120. Pd/e/XVI β, Vf. V.		Phot. 1565
10611	22/7 l.	wie V.A. 10607.  5,5cm. 16,8 x 7,5 cm	dto Oe/XVI/2 Apse. 2753.		Phot. 759
10612	22/7 l	wie V.A. 10607. 13,5cm 8: 15,7 x 14,9 cm	dto 3355 c O/XI/ fü. 06.		Phot. 759
10613	22/7 l	Kalksteinsarg mit spitzigem Fuß.  10cm. gebr. Ton, rot. 10 x 7,5 cm	dto 1328 Od/XIV/4 = 3,5 m. unt. jüng. Estrich.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10614	22/7 l/i	Bruchstück: Tülle eines gepäpps, darunter Öse. 5,8cm. gebr. Ton, gelb. 5,9 x 5,3 cm	aus den Ausgrabungen in Worka 1977(?)		
10615	22/7 l/i	wie V.-A. 10614. Rest von einem gleichen Muster. 7,8cm. gebr. Ton, rot. 10,5 x 10 cm	No 4047 aus Zitkúsat.		Phot. 839
10616	22/7 l/i	wie V.-A. 10614. grober Ton. 9,5cm. gebr. Ton, gelb. 10 x 6 cm	No. 4717 Zitkúsat, Nord.		
10617	22/6 g/i	Ausguß einer gepäpps, gravierung. 10,5cm. gebr. Ton, gelb. 10 x 4,7 cm	Oto 7171. Pd/XVI/4; Sy. II.		Phot. 1566
10618	22/7 l/i	Hauptrand, graviert. 7cm. gebr. Ton, gelb. H: 7,25 cm ϕ: 2,5 cm	Oto 7052 Stadtgebiet.		
10619	22/7 l/i	Kanne mit Tülle, Rest am oberen Umbruch.  10cm. gebr. Ton, gelb-grün. H: 9,75 cm Tüllenh. 5 cm	Oto 1236 a Stadtgebiet.		Phot. 833
10620	22/7 l/i	Gepäpstülle, am ansitzenden Kannenstück Randstütze. 7,5cm. gebr. Ton, rötl. H: 9cm Tüllenl: 4,2 cm	Oto 2242 Oc/XVI/2, 1 m östl. fr. O.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10621	22/7 l/i	Randprobe eines großen Gefäßes mit Knubbe. Rest von Ritzverzierung. gebr. Ton, grau. 9 x 5 cm	aus den Ausgrabungen in Marka. 3361 c O/XI/fü. 06.		
10622	22/7 l/i	Scherbe mit Knubbe und Ritzverzierung. gut gebr. Ton, rötl. 5 x 3,7 cm	dto. 951 Pa/XV/3.		
10623	22/7 l/i	Randprobe mit Knubbe. gut gebr. Ton, rötl. 5 x 4,3 cm	dto 1223 06/XV/4.		
10624	22/7 l/i	Gefäßunterteil mit Henkel. gut gebr. Ton, gelb. 6,8 x 5,2 cm	dto 4357 Q V		
10625	22/7 l/i	Scherbe mit Knubbe. 10,35 x 2,1 cm gut gebr. Ton, innen gelber Engobeüberzug	dto 4838 Zikürrat O.		
10626	22/7 l/i	Scherbe mit von Ritzlinien umgebener Knubbe.  gut gebr. Ton, grau 12,5 x 7,3 cm	dto 3361 d O/XI/fü. 06.		
10627	22/7 l/i	Randprobe eines großen Gefäßes mit Henkel.  gut gebr. Ton, gelb.	dto 3237 Abschnitt.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10628	22/7 l/1	Randgefäss mit Henkel. 10 × 9,5 cm 9,5 cm grob. ton, Reste gelbe Emaillierung.	aus den Ausgrabungen in Worka 3435 Pc/XV/5, No. Ktz Jitussek		
10629	22/7 l/1	Bruchstück eines Doppelgefässes mit Ritzverzierung. 12,5 × 6,5 cm  12,5 grob. ton, gelb.	do. No. unbestimmt.		
10630	22/5 l/1	Steilkonisch-gedrungene Henkel u. Fussteil eines Gefässes. 9,8 × 6,5 cm 11 cm grob. ton, grb, mit Rst. grüner Emaillierung.	do 5598 Fundgebiet.		Phot. 1455
10631	22/7 l/1	Steilkonisch gedrungener Henkel. 11,3 × 1,6 cm 11 cm grob. ton, gelb.	do 2362 Fundgebiet.		
10632	22/7 l/1	Henkel, mit zier-Karren. 6,8 × 3,8 cm  3 cm grob. ton, rot.	do. 774 Pb/XV/2.		
10633	22/7 l/1	Gefässfussteil, mit wagerechter und senkrechter Kerbung. 7,5 cm grob. ton, gelb. 6,7 × 4,9 cm zugehörig zu V.-A. 10634	do 1612 Nadgebiet.		Phot. 839
10634	34/5 b	wandung Gefäss(?) mit Henkel. Bis auf einen kleinen völlig gesprungen. Im inneren mit dem Gegenstand. (Kinderzeug - Klapper?) grob. ton, rot  4,5 cm zugehörig zu V.-A. 10633.	do 2532 Oc/XV/13, etwa 2 m unterhalb Fundschicht.		Phot. 882, 839

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10635	18/3 l	wie V.A. 10634, jedoch unverbrannt. 6,5 cm vorhanden 11/2013 (RF) grob. Ton rot. Φ: 10,5 cm H: 7,6 cm
10636	34/7	Schale eines gepäpst, mit Griff 5 cm grob. Ton, gelb. H: 4,2 cm Φ: 11 cm
10637		äpnl. V.A. 10636. bepäpst. 4 cm grob. Ton, gelb.
10638	34/7	kleiner gepäpster Schale, äpnl. V.A. 10636. 2,5 cm etwas bepäpst. grob. Ton, gelb. H: 1,8 cm Φ: 6,2 cm
10639	34/7	äpnl. V.A. 10638. 3,2 cm grob. Ton, gelb.
10640	34/7	Kümpchen mit gepäpst. 3 cm grob. Ton, rot. Φ: 4,25 cm Φ: 2,8 cm
10641	34/7	Schale mit gepäpst, oben mit Knopf 3 cm grob. Ton, grau. H: 3 cm Φ: 5,5 cm

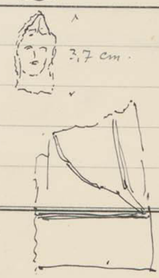
1325

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
aus den Ausgrabungen in Marka. Nr. unbekannt.		
do 4712 Oe/XIV/4, Hügelgrab.		Phot. 837
do 3681 Qe/XIV/4, Hügelgrab.		Phot. 837
do 2517 Nachgrabung.		
do 5095 Pd/XVI/5, im Fundmaterial.		Phot. 999
do ohne Nr.		
do 624 Topf aus dem Kalkbrandofen gepäpst.		Phot. 841

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10642	22/7 l.	Scherbe, schwarz bemalt auf gelbem Grund. 6cm. grob. Ton, gelb. 6x5,2 cm
10643 Zurück I	28/56 I	Bronzeaxt aus Luristan. 6cm.
10644 Dez. SP Zurück	Von Beratung zurückgestellt, dem Verlassen des Museums im März 1946 entnommen	Rollsiegel aus braunem, grau geädertem Stein. Eine weibliche Gestalt in langem Kleid, Kleid und Krone steht betend vor einem Gott in kurzer Kriegertracht. (Hammurabidynastie). 2 Zeilen Keilschrift: li-pí-it-ištar ša rad dEN-ZU-ŠÚR Eisenkiesel (+ Quarz) Höhe: 3,3 cm. Dm.: 1,8 cm. 1,6 cm
10645 Zurück	desgl.	Rollsiegel aus grüngrauem Stein. Zwei Männer bezwingen einen Löwen in ihrer Mitte. Akkadisch. Serpentin H.: 2,8 cm. Dm. 1,3 cm.
10646 Zurück	desgl.	Rollsiegel aus Eisenstein. Ein Mann in kurzer Kriegertracht, dem ein zweiter im langen Mantel betend folgt, steht vor einer in Vorderansicht dargestellten nackten weiblichen Gottheit. Als Füllsel: ein kletternder affenartiger Tierchen, eine Mondsichel und ein Stab mit umgebogenem oberen Ende. Hammurabidynastie. H.: 1,9 cm. Dm. 0,9 cm.
10647 Zurück	desgl.	Obere Hälfte eines Rollsiegels aus Chalcedon Kampf zwischen einem Helden und einem Stier. Assyrisch H.: 2,6 cm. Dm. 1,6 cm.
10648	desgl.	Zylinderförmige Perle mit weiter Durchbohrung, auf Aussenfläche ein ornamentales Band aus Rosetten und Volutenranken. Hellroter Stein.

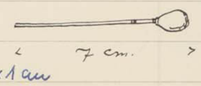
1326

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
aus den Ausgrabungen in Warka. 3356 c O/XI/fü. 06.		Phot. 836
Geschenk von Solaiman Nassery Paris 8ème, 36 Flg. Saint-Honoré		Calmeyer, Datierbare Bronzen aus Luristan, S.48 VAN 11924
Vom Brit. Mus. fälschlich unter Inventarnummern mitgeschickt.		gfot. VAN 3364 A. Moortgat, VR S. 113
dgl.		gfot. VAN 3364 A. Moortgat, VR S. 98
dgl.		gfot. VAN 3364 A. Moortgat, VR S. 125 Brocher, Nackte Frau, Nr. 298 Hermeke, Der Affe, T. 99, Nr. 99, 166.79
dgl.		gfot. VAN 3365
dgl.		

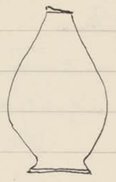
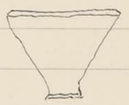
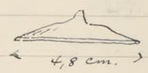
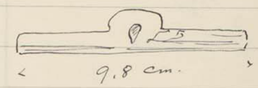
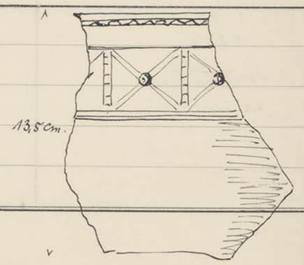
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10649.	27/6	Bruchstück eines parthischen Reiterterrakotta. 14,9 x 4,5 cm
10650 II	X/36²	Weibliche Terrakottafigur, parthisch. 13,3 x 4 cm
10651	27/6	Weibliche Terrakottafigur, grob. Unterteil fehlt 7,7 x 3,5 cm
10652	27/6	Oberkörper eines parthischen Reiterterrakotta, abgebrochen. Pferd fehlt. 9 x 4,8 cm
10653	27/6	Weibliche Terrakottafigur, grobe Arbeit 8,8 x 3,7 cm
10654	27/6	Oberteil einer ~~hellenistischen~~ parthischen weiblichen Terrakottafigur. Unten geschlossen. Hohlgearbeitet. Beinah völlig verwittert. Brüstehalterin 11,5 x 5,4 cm
10655	27/6	Kopf und Unterteil einer hellenistischen, weiblichen Terrakottafigur. a) 3,55 x 1,8 cm → b) 7,4 x 4,8 cm 

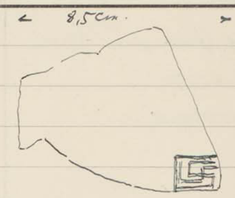
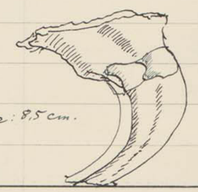
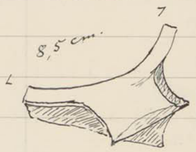
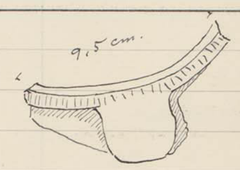
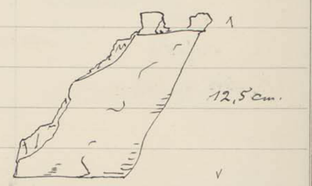
1327

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Vom Brit. Mus. fälschlich unter Assurstücken mitgeschickt		
Dgl.		
Dgl.		
Dgl.		
Dgl.		
Dgl.		
Dgl.		

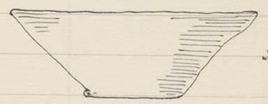
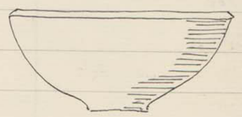
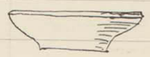
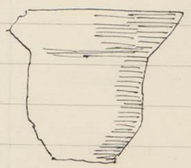
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10656	27/6	Vier geschliffene Glasplättchen Höhe: 4 bis 4,6 cm.	Vom Brit. Mus. fälschlich unter Asw. sachen mitgeschickt.		
10657 II	28/66 r	Bronzenes Schminklöffelchen  7 cm. 6,9 x 1 cm	dgl.		
10658 I	ausgestellt Raum 3	Torlaibungssphinx aus Boghazköi. Aus zahlreichen Steinbruchstücken wieder zusammengesetzt.	Aus den Ausgrabungen des D.O.G. in Boghazköi 1907/09. = 10980! Gjerstad, Die Hethiter, Abb 50	Viegra Hittite Art, Tf. - Abb. 14. Unger, Je Hpleur Lit-dife, Abb. 1 Hydrae Alte Test-strassen (1964) Abb. 6 Akurgal, Hethitische Kunst Abb. 66	Keilschriftsammlung, Taf. II c vgl. Riemschneider, Welt der Hethiter Taf. 23; Unger, Hethitologem. Umsturzempfinden Abb. 3; Meyer, 4000 Jahre Abb. 19, S. 57; Bossert, Altanatolien Taf. Abb. 481-487; Meyer, Keil u. Kultur, Taf. X Güterbock, Hittites, Taf. 10; Naumann, Architektur Kleinas. Abb. 323
10659	Stein-magazin	Bruchstücke einer ähnlichen Sphinx wie die vorige.	dgl.		
10660	35/66 k	Amphora, glasiert, mit zwei Schnurösenhenkeln. Gut erhalten. 18,5 cm. h: 17,5 cm Öffn: 9,4 cm ϕ: 17,3 cm	Aus den Grabungen in Warka 8254 Stadtgebiet.		Phot. 1737
10661 II	18/3 l	Flasche mit weitem Hals. Ton gebrannt, grünlich, grobgeglättet 14 cm. vorhanden 11/2013 (RF) h: 13,5 cm ϕ: 9,5 cm Öffn: 5,8 cm	dto 8847 Stadtgebiet.		Phot. 1790 ?
10662	35/6 k	Fläschchen mit weitem Hals. Ton, dunkelgrün glasiert, beschädigt. 6 cm. h: 5,6 cm ϕ: 5,5 cm Öffn: 3,8 cm	dto. 8250 Stadtgebiet.		Phot. 1735

1328

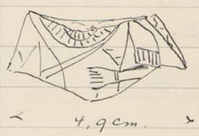
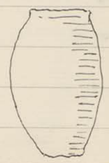
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10663	35/66 b	Flasche mit engem Hals. Rand abgebrochen. Ton gebrannt, grau braun glaziert. H: 7,5 cm ϕ: 4,9 cm  7,8 cm.	Aus den Grabungen in Vaska 8167 Stadtgebiet.		Phot. 1735
10664	35/26 b	Kleiner Kelch. Ton gebrannt, rötlich, flüchtig gedreht. H: 4,4 cm ϕ: 5,9 cm  5,2 cm.	dto. 8898 zz Stadtgebiet.		
10665 1	ausgestellt Raum 5 Vitr. 13	Bauchiges Gefäßchen mit engem Hals. Vier Schnurösen auf der Schulter. Ebenda geritztes Musterband. Ton gebrannt, hellgelb. Flüchtig gedreht. H: 4,5 cm ϕ: 6,55 cm Öffn: 3 cm 4,5 cm.	dto. 7994 Stadtgebiet.		VAN 10665 Phot. 1734 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 82
10666	35/3a 3	Schälchen mit Standring und eingezogenem Rand Ton gebrannt, gelb. H: 2,2 cm ϕ: 6,3 cm 2,3 cm.	dto. 8252 Stadtgebiet.		Phot. 1735
10667	34/7	Gefässdeckel, mit abgekniffenem Griff. Ton gebrannt, rötlich gelb H: 1,65 cm ϕ: 4,7 cm  4,8 cm.	dto. 5996 Pl. c XVI 2		Phot. 1327
10668	34/7	Gefässdeckel mit Ösengriff, beschädigt. Ton gebrannt, Häckselspuren. ϕ: 9,8 cm H: 2,6 cm  9,8 cm.	dto. 6470. Stadtgebiet.		Phot. 1327
10669	22/5 2	Randscherbe eines Kessels mit eingeritzten und plastischen Randmuster. Ton gebrannt, gelb. Häckselspuren 13,5 x 9 cm  13,5 cm.	dto 10359 Stadtgebiet.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10670	22/5 $\frac{2}{1}$	Fussscherbe eines grünglasierten Tongefäßes mit Standring. Auf der Innenseite ein eingestempeltes Mäandermuster. 4,5 x 7,8 cm 
10671	22/7 $\frac{c}{1}$	Henkelbruchstück mit plastischem Schmuck Ton gebrannt, gelb. 4,7 x 4,25 cm
10672	22/7 $\frac{c}{1}$	Henkel mit aufgeklebtem Schmuck Ton gebrannt, grasgrün. L: 8,2 cm ϕ: 2,8 cm 
10673	22/7 $\frac{c}{1}$	Henkelbruchstück. Ton gebrannt, rötlich. Scharf gedreht. 7,9 x 3,25 cm 
10674	22/7 $\frac{c}{1}$	Henkelbruchstück ähnlich den vorigen, jedoch mit eingedrücktem Keilmuster auf Griff Ton gebrannt, rötlich gelb. Scharf gedreht. Größte Breite: 8 cm. 7,8 x 3,7 cm
10675	22/7 $\frac{c}{1}$	Randbruchstück mit Griff. Ton gebrannt, innen rötlich, aussen gelb. Häckselspuren. Scheibenarbeit. 9,4 x 4,5 cm 
10676	22/4 $\frac{1}{1}$	Bruchstück eines groben Gebrauchsgefässes mit Standfläche und am Rande zwei Knopfhenkeln. Handgemacht 16,9 x 13 cm 

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus der Grabung in Uaxa 8303 Stadtgebiet		Phot. 1727
dto 5475 Stadtgebiet		Phot. 1455
dto. o. Nr.		
dto. 2146 Od/XVI 3 1,3 m. unter Oberfläche im Verb. raum.		
dto. 5672 Pe/XVI 3 Wadisekett.		Phot. 1455
dto. 2186 Oc/XV 2, 3 1,5 m. unter ob. Wohnschicht.		
dto. 8315 Pa/XVI 4 Wadisekett.		Phot. 1737

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10677	35/2 b/	Kleine Schale mit Standfläche. Ton gebrannt, rötlich gelb. Flüchtige Scheibenarbeit. H: 3,6 cm ϕ: 8,5 cm 3,8 cm.	Aus den Grabungen in Vrokastro 8330 La/XVII 4 Wadi Schutt.		Phot. 1736
10678	35/2 b/	Kelchförmiger Napf mit Standfläche. Ton gebrannt, rötlich gelb, flüchtig gedreht. H: 5 cm ϕ: 13,5 cm  5 cm.	dto. 5387 Stadtgebiet, Süd.		Phot. 1395, 1418
10679	35/2 b/	Tiefer Napf mit Standfläche Tongebrannt, hellgelb, mit Nickelspuren Gut gedreht. H: 8,4 cm ϕ: 20,2 cm  8,5 cm.	dto. 7607 Ga/XVI 3, unter Kyros-pflaster.		Phot. 1740
10680	35/2 b/	Flache Schale mit Standfläche und abgesetzten Rand. Ton gebrannt, rötlich gelb. Gut gedreht. H: 3,2 cm ϕ: 12,5 cm 3,5 cm.	dto. 9652 La XVI/4 sw. Wadi.		
10681	35/2 b/	Schälchen mit Standfläche. Ton gebrannt, rötlich. Grobe Arbeit. H: 2,4 cm ϕ: 9 cm  2,5 cm.	dto. 8308 Gb/XVI 2 Kyrosniveau.		
10682 II	18/2 b	Pilzförmiger, hohler Gegenstand. vorhanden 2013 (RF) Ton, gebrannt, schwärzlich rot Scheibenarbeit H: 4,7 cm ϕ: 11,5 cm ϕ: 5,5 cm 11,5 cm.	dto 7629 Stadtgebiet.		
10683	34/7	Schweres Stöpsel. Ton, gebrannt, rötlich gelb. Nickelspuren. Beschädigt. ϕ: 10 cm  9,2 cm.	dto. 8171 ??		

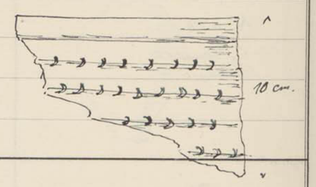
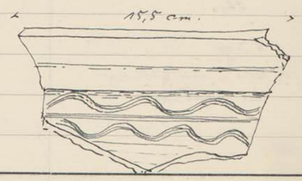
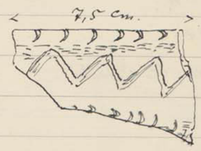
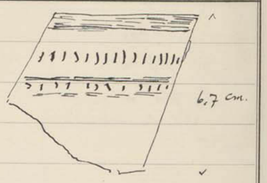
1331

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10684	35/26 l/-	Kelchförmige Schale mit Standfläche Ton, gebrannt, grünlich gelb. Flüchtige Scheibenarbeit. H: 4,3 cm ϕ: 12,1 cm 4,5 cm.	Aus den Grabungen in Warka 5388 Stadtgebiet: Süd.		Phot. 1395
10685	35/26 l/-	Flaches Tellerchen Ton, gebrannt, grünlich gelb Grobe Scheibenarbeit. H: 2,7 cm ϕ: 9,3 cm 3 cm.	dto. 5249 Qb/XVI 4 Oberfläche.		Phot. 1395
10686	35/26 l/-	Gefässdeckel, am Rand beschädigt. Mit Griff. Ton, gebrannt, rötlich gelb. Töpfelspuren Grobe Scheibenarbeit H: 3,4 cm ϕ: 9,15 cm 4 cm.	dto. 6460 Stadtgebiet.		Phot. 1388
10687	22/7 l/-	Scheibe, annähernd rund. Stöpsel? Ton, gebrannt, rötlich gelb. Handgeformt. 10 cm ϕ: Stk: 1,2 cm 10,5 cm.	dto. 5522 Stadtgebiet.		Phot. 1327
10688	22/5 l/-	Gefässscherbe mit Teil einer eingeritzten figürlichen Zeichnung. Ton, gebrannt, rötlich.  4,9 cm.	dto. 7748 Ga/XVI 3 unter Lehmputz.		Phot. 1717
10689	35/3a l/-	Kleines Gefäss mit Standfläche. Rand bestossen. Ton gebrannt, hellgelb. Flüchtige Scheibenarbeit. H: 5 cm ϕ: 4,8 cm Öffn: 3 cm 5 cm.	dto. 9332 K XVII / Suchgraben VIII.		
10690	35/3a l/-	Kleines Gefäss (ohne Standfestigkeit) Becher? Ton gebrannt, rötlich. Handgeformt. Grob. H: 6,5 cm ϕ: 4,4 cm  6,5 cm.	dto 10094 K XVII		

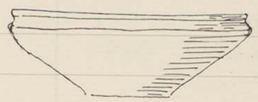
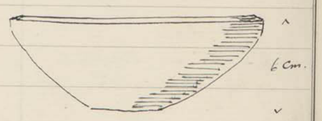
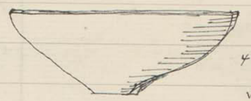
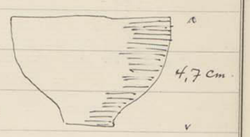
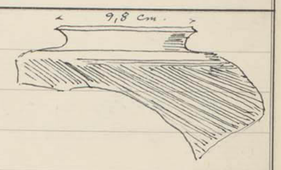
1332

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10691	35/3a. $\frac{3}{1}$	Kleines Näpfchen. Ton gebrannt, rötlich Handgeformt. H: 3 cm ϕ: 3,7 cm 2,5 cm.	Aus den Grabungen in Warka 9629 K XVII, Gr. Zikkurat NO.		
10692	35/2b $\frac{l}{1}$	Kleines Schälchen Ton, gebrannt, rötlich Handgeformt. H: 2,3 cm ϕ: 5,8 cm 	dto. 9494 K XVII Zikkurat Suchgr. VIII		
10693	35/3a $\frac{c}{1}$	Kleines Gefäss mit Standfläche. Am Rande bestoßen Ton, gebrannt, rötlich Handgeformt, grob. H: 6,4 cm ϕ: 5 cm 6,5 cm.	dto. 9737 K XVII Zikkurat Suchgr. VI		
10694	35/3a $\frac{3}{1}$	Näpfchen in Schiffchenform. Ton, gebrannt, rötlich gelb. Handgeformt. H: 2,7 cm L: 4,4 cm 4,7 cm.	dto. 9834 K XVII, Bei Ostecke im Schnitt.		
10695	34/7	Deckel. Ton, gebrannt, rötlich gelb. Handgeformt. H: 2 cm ϕ: 7,5 cm 	dto. 9452 K XVII, bei Ostecke.		
10696	35/2b $\frac{2}{1}$	Spitzkrug Ton, gebrannt, rötlich gelb. Grobe Scheibenarbeit. H: 21 cm ϕ: 2,2 cm ϕff: 7,7 cm 21 cm.	dto. 7730 Le XVI 4 in Scherbenschicht.		Phot. 1760
10697	22/7 $\frac{l}{1}$	Randbruchstück eines Gefäßes mit weiter Öffnung. Auf der Schulter um die Öffnung herum zahlreiche Ausgüsse. Davon erhalten zwei ganz, zwei halb. Ton, gebrannt, rötlich. L: 8,9 cm Tülle 4 cm 13 cm.	dto. 9936. La XVI 4, Scherbenfüllung.		

1333

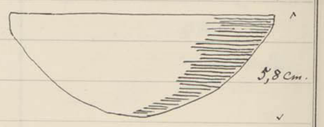
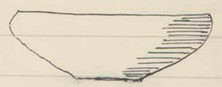
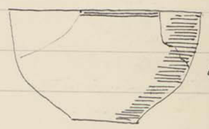
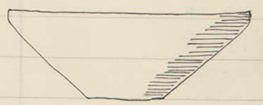
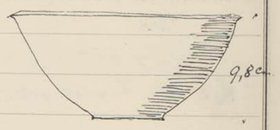
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10698	34/7	Schale, dreifach durchbohrt und an den Rändern abgeschliffen. Hat wohl als Hebevorrichtung gedient. Ton, gebrannt, rötlich gelb. Scheibenarbeit. H: 4,5 cm ϕ: 8,5 cm 8,7 cm.
10699	22/7 c	Bruchstück einer kreisrunden Scheibe mit Buckel in der Mitte und concentrischen Kreiswülsten. Ton, gebrannt, grünlich gelb. Häckselspuren. Scheibe. H: 5 cm 19,5 cm.
10700	22/7 c	Randscherbe eines schweren Gefässes mit Kornmustern. Ton, gebrannt, gelb. Häckselspuren. Scheibenarbeit. 15,9 x 10,4 cm  10 cm.
10701	22/7 c	Randscherbe eines Gefässes mit Kammuster Ton, gebrannt, gelb. Scheibe. 13,8 x 9,6 cm  15,5 cm.
10702	22/7 c	Randscherbe eines Gefässes mit Kornmustern Ton, gebrannt, gelb. Häckselspuren Scheibe. ~~13,8 x~~ 7,3 x 4,5 cm  7,5 cm.
10703	22/7 c	Randscherbe eines Gefässes mit Kornmuster Ton, gebrannt, rötlich gelb. Häckselspuren. Scheibe. 6,5 x 6,6 cm  6,7 cm.
10704 Ta	18/31	Sieb, Kalbkugelig Ton, gebrannt, rötlich gelb. vorhanden 11/2013 (BT) ϕ: 10 cm H: 3 cm 9,4 cm.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus der Grabung in Uruk 5978. Grabschacht unter Backen.		Phot. 1387
dto. 6322 Pd XVI 4, Oberfläche		Phot. 1472, 1473
dto. 1242 Pa XVI 2		Phot. 759
dto 813 Pb/XV2 auf dem Pflaster des kleinen Raumes		Phot. 759
dto. 719 Pb/XV3 NO-Raum.		Phot. 762
dto. 2679		Phot. 762
dto 4952 Pc/XVI5 Schutt auf Lehmwerk.		VAN 10533 u.a)

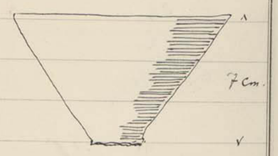
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10705		Schale mit Standfläche. Ton, gebrannt, rötlich gelb. Scheibe. 
10706	35/26 l/1	Schale mit Standfläche (ergänzt) Ton, gebrannt, rötlich gelb. Häckselspuren. Scheibe. H: 5,8 cm ϕ: 17 cm 
10707	35/26 l/1	Schale mit Standfläche, innwendig. Ton, gebrannt, grünlich gelb. Grobe Scheibenarbeit. H: 4 cm ϕ: 13 cm 
10708	35/2 h l/1	Tiefe Schale, stark beschädigt. Innen dicker zentraler Buckel. H: 6,3 cm ϕ: 15 cm
10709	35/2 b l/1	Näpfchen mit Standfläche. Ton, gebrannt, rötlich, z.T. versintert. Grobe Scheibenarbeit. H: 4,5 cm ϕ: 6,9 cm 
10710	35/2 b l/1	Napf mit Standfläche. Ton, gebrannt, hellgelb. Verbogen. Grobe Scheibenarbeit. H: 4,1 cm ϕ: 9,7 cm
10711	22/6 k/1	Randscherbe eines Kruges mit Kammuster. Ton, gebrannt, aschgrau. Scheibe. H: 5,6 cm x 12,1 cm 

1335

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Warka 4097 Da/XIV 5 Perlblos		Phot. 882
dto 1891 a Oc/XV 3 60 cm. unter oberster Wohnschicht.		
dto. 1362 b Oc/XVI 3		Phot. 883
dto. 1556 Stadtgebiet.		Phot. 839
dto. 4359 P. VI		
dto. 1232 Stadtgebiet.		Phot. 883
dto. 3357 b O/XI Kegelobefläche.		Phot. 761

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10712	22/7 l/1	Kalottenförmige, dünnwandige Schale, ergänzt. Ton, gebrannt, rötlich. Häckselspuren. Scheibenarbeit. Farbbuchen: 10 Scherben  5,8 cm.
10713	35/26 l/1	Schale mit Standfläche und eingezogenem Rand Ton, gebrannt, rötlich gelb. Scheibenarbeit. H: 4,6 cm ϕ: 13,2 cm  5 cm.
10714	35/26 l/1	Schale mit Standfläche, dickwandig. Ton, gebrannt, gelb. Scheibenarbeit. H: 5,7 cm ϕ: 16 cm 6 cm.
10715	35/26 l/1	Flache, kleine Schale mit Standfläche Ton, gebrannt, rötlich gelb. Scheibenarbeit. H: 3,4 cm ϕ: 11,5 cm 3,3 cm.
10716	35/26 l/1	Napf mit Standfläche. Randlippe doppelt gerillt, ergänzt. Ton gebrannt, rötlich gelb, Häckselspuren. Scheibenarbeit. H: 6 cm ϕ: 10,5 cm  6 cm.
10717		Schale mit Standfläche und eingezogenem Rand. Ton gebrannt, gelb. Häckselspuren. Scheibenarbeit.  6 cm.
10718	35/26 l/1	Tiefer Napf mit Standfläche und schaufkantiger, breiter Randlippe. Leicht beschädigt. Zusammengesetzt Ton gebrannt, gelb. Häckselspuren. Scheibenarbeit. H: 9,5 cm ϕ: 21,8 cm  9,8 cm.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen i. Vorfeld. 3622 a Qd/XV 4. Schutt.		
dto. 1362 a Pa/XVI 2		/ Phot. 882
dto. 1879 Oc/XV 3		Phot. 882
dto. 4470 Bau J im Torraum		Phot. 882
dto. 1473 a Oe/XV 3, 4. 3,5 m unter Lößstar Hügelkuppe.		
dto. 2745 a Oc/XV 3 Hofraum SO 2,4 m unter fg. Kohlenschicht.		
dto 7190 Stadtgebiet.		Phot. 1564

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10719	25/20	Schilfstengelstück aus der Zikkurat des Urnamme in Eanna zu Uruk. Länge: ca. 18 cm.
10720	35/26 l/r	Schälchen mit Standfläche und eingezogenem Rand. Ton, gebrannt, grünlichgelb. Häckselspuren. Scheibenarbeit. 3,9 cm. H: 3,7 cm ϕ: 8,55 cm
10721	35/26 l/r	Kelchförmige Schale mit spitzem, riss. Rand beschädigt. Ton gebrannt, gelb. Grobe Scheibenarbeit.  7 cm. ϕ: c. 12,7 cm
10722	22a	Bruchstück eines schweren Tonstopfels mit Siegelabrollungen. Nachträglich gebrannt. Die Abrollung zeigt ein Gebäude von rechteckigem Aufriss. Auf einer Grundstufe stehen sechs Pfeiler, die ein Gebälk tragen. Das Gebälk besteht aus vier waagrechten Schichten, deren beide unterste durch einen Fries aus senkrechten Stäben besteht. Oder handelt es sich um einen Altar? Abrollung in zwei Streifen übereinander, von der oberen nur ganz wenig erhalten. Gr. Breite: 9,2 cm.
10723	22a	Bruchstück wie 10722. Drei Abrollungen desselben Siegels laufen z. T. übereinander weg. ~~Durchkreuzt~~ Durch hat das Gebäude, das dem auf 10722 ähnelt, nur fünf Pfeiler. Ausserdem ist rechts von dem Gebäude ein Mann mit kurzem Hemd noch teilweise erhalten. Er arbeitet nach rechts. Höhe: 9,3 cm.
10724	22a	Bruchstück ähnlichen dem vorigen. Die Abrollung zeigt den oberen Rest eines Gebäudes wie auf 10722. Links ein nach links gerichteter Kopf eines bärtigen Mannes erhalten. Gr. Br.: 7,5 cm.
10725	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung zeigt in zwei Streifen über einander Teile eines Gebäudes wie auf 10722. Höhe: 8 cm.

1337

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Von Dir. Andrae aus Mesopotamien mitgebracht (Jan. 1933).		
Aus den Grabungen in Warka 5478 Stadtgebiet		Phot. 1395
dto 2720 Od/XV 5		Phot. 883
dto 10952 L6/XVI 5		AUWE24, Nr. 10K
dto. 10952 V 11		UVB V, S. 42; Taf. 22a; S. 53; 45; AUWE 24, Nr. 10Q
dto. 10952 af		UVB V, S. 42; Taf. 22a; S. 53; 45 UVB IV, Taf. 15e, f. AUWE 24, Nr. 10E
dto. 10952 9		AUWE 24, Nr. 10V

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10726	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Gebäude wie auf 10722. Zwei Streifen durch einander Höhe: 7 cm.
10727	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Teil eines Gebäudes wie auf 10722 Höhe: 7 cm.
10728	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Gebäude wie auf 10722, in mehreren Streifen über einander aber nur teilweise erhalten. Höhe: 11 cm.
10729	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen Abrollung: Rest eines Gebäudes wie auf 10722 Höhe: 7,5 cm.
10730	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Teile eines Gebäudes wie auf 10722, in zwei Streifen über einander Höhe: 7 cm.
10731	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Teil eines Gebäudes wie auf 10722. Rechts davon Teil einer Mauer, nach rechts gewölbt, vornüber gebeugt. Höhe: 5,8 cm.
10732	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Teil eines Gebäudes wie auf 10722. Höhe: 5,3 cm.

1338

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk 10952 k L6/XVI 5		UVB V, S. 42; Taf. 22a; S. 53; 45; AUWE 24, Nr. 10 H'
dto. 10952		AUWE 24, Nr. 10 Z
dto. 10952		UVB V, S. 42; Taf. 22a; S. 53; 45; AUWE 24, Nr. 10 F
dto. 10952 aγ		AUWE 24, Nr. 10 F
dto. ohne Nr.		AUWE 24, Nr. 10 C
dto. 10952 aγ		AUWE 24, Nr. 10 R
dto. 10952 aδ		AUWE 24, Nr. 10 S

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10733	22c	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Teil eines Gebäudes wie auf 10722. Höhe: 5,5 cm.	Aus den Grabungen in Uruk 10952 av		AUWE 24, No. 10A
10734	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Teil eines Gebäudes wie auf 10722. Höhe: 4 cm.	dto. 10952 ai		AUWE 24, No. 10C
10735	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Teil eines Gebäudes wie auf 10722. Höhe: 4,7 cm.	dto. 10952 ao		UVB V, S. 42; Taf. 22a; S. 53; 45; AUWE 24, No. 10G' Phot. 2123
10736	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen Abrollung: Teil eines Gebäudes wie auf 10722. Höhe: 5,2 cm.	dto. Ohne Nr.		AUWE 24, No. 10 Y
10737	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen Abrollung: Teil eines Gebäudes wie auf 10722, in mehreren Abrollungen erhalten. Höhe: 5,5 cm.	dto. 10952 an		UVB V, S. 42; Taf. 22a; S. 53; 45; AUWE 24, No. 10E
10738	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Teil eines Gebäudes wie auf 10722. Höhe: 4,5 cm.	dto. 10952 ak		UVB V, S. 42; Taf. 22a; S. 53; 45; AUWE 24, No. 10K'
10739	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Kleiner Teil eines Gebäudes wie auf 10722 Höhe: 3 cm.	dto. 10952 il		AUWE 24, No. 10B

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10740	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Teil eines Gebäudes wie auf 10722. Höhe: 3,5 cm.
10741	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Teil eines Gebäudes wie auf 10722, in zwei Streifen über einander. Höhe: 6 cm.
10742	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: (etw. kleiner) Teil eines Gebäudes wie auf 10722. Höhe: 3,5 cm.
10743	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels (zusammengesetzt aus mehreren Teilen) nachträglich gebrannt. Abrollungen in drei Streifen über einander erkennbar: Gebäude wie auf 10722, rechts und links davon eine menschliche Gestalt. Leb. etwas abgerollt. Höhe: 10,5 cm.
10744	22a	Bruchstück eines grossen Tonstöpsels, aus mehreren Teilen zusammengesetzt und nachträglich gebrannt zwei Abrollungen desselben Siegels kreuzweise darauf abgedrückt. Die Abrollung zeigt vier überwundene Feinde vor einem Herrscher mit Stab in der Rechten. Einer flieht um Gnade, die drei anderen sind an Armen und Beinen gefesselt. Ein Krieger bedroht die Besiegten. Gr. Breite: 14,5 cm.
10745	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels, nachträglich gebrannt. Abrollung des gleichen Siegels in drei Streifen über einander: Zwei Löwen wappenartig angeordnet, zwischen ihren Köpfen ein Gefäss, zwischen den Beinen ein hockender Vogel. Gr. Br.: 8,5 cm.
10746	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Wappen aus 2 Löwen, Gefäss u. Vogel wie auf 10745. Ein Streifen erhalten. Br.: 7 cm.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk 10952 y''		AUWE 24, Nr. 10 X
do. 10952 n'		AUWE 24, Nr. 10 V
do. 10952 z'		AUWE 24, Nr. 10 U' Phot. 2122
do. 12057 Pa/XVII 1 am Fuss d. sw. ungenannten, Hofmauer d. Stiftgeb. IV auf −16,80 m.		UVB V, S. 42; Taf. 22a; S. 53; 45; AUWE 24, Nr. 10A Phot. 2259
do. 10952 z (rl) Pa/XVI 5		UVB V, S. 43; Taf. 23a; S. 53; 46; 45 VAN 13148a UVB IV, Taf 15a; Brandes, Siegelabrollungen, S. 117 ff.; Klengel-Brandt, OLZ LXXVII/6, 1982, Sp. 538; AUWE 24, Nr. 4D Klengel, Lit 7 Siegeln. 166.3
do. 10970. Aus dem Schutt einer Halde		UVB V, S. 44; Taf. 26b; S. 48; Brandes, Siegelabroll. UVB IV, Taf. 14a S. 104, Anm. 5 Phot. 2071; VAN 11973 u a) Katalog Frühe Schrift, 6.19; AUWE 24, Nr. 17A
do. 10952 r'' Pa/XVI 5		UVB V, S. 44; Taf. 26b; S. 48; Brandes, Siegelabrollungen S. 104, Anm. 5; AUWE 24, Nr. 17B

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10747	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung wie auf 10745. Ein Streifen erhalten. Gr. Br.: 6 cm.
10748	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung wie auf 10745. Ein Streifen erhalten. Br.: 5 cm.
10749	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung wie auf 10745. Teile von zwei Streifen über einander. Br.: 5,3 cm.
10750	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung wie auf 10745. Mehrere Abrollungen übereinander, sodass die Darstellung nicht mehr deutlich wird. Br.: 7 cm.
10751	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung wie auf 10745. Teil eines Streifen erhalten. Br.: 4,5 cm.
10752	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung wie auf 10745. Kleiner Teil erhalten. Höhe: 5,5 cm.
10753	22a	Kleines Bruchstück ähnlich den vorigen Abrollung wie auf 10745. Nur geringer Teil erhalten. Br.: 3 cm.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk ohne Nr.		AUWE 24, Nr. 17 K
do. 10952 v I a / XVI 5		AUWE 24, Nr. 17 F Phot. 2071
do 10952 ci		AUWE 24, Nr. 17 L
do. 10952 t		AUWE 24, Nr. 17 H
do. 10952 e		verbunden mit VA 10753 AUWE 24, Nr. 17 N
do. ~~10952~~ 11457 b O e / XVI 4 aus Schutt von III?		AUWE 24, Nr. 17 C
do. 10952 ° I a / XVI 5		verbunden mit VA # 10751 AUWE 24, Nr. 17 N

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10754	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung wie auf 10745 nur in geringen Teilen erhalten. Höhe: 5 cm.	Aus den Grabungen in Warka 10952 H		AUWE 24, No. 17 H
10755	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels, nachträglich gebrannt. Abrollung: von einer wappenartigen Darstellung, ähnlich wie auf 10745, ist nur ein aufgerichteter Löwe mit zurückgelegtem Kopf zu erkennen. Höhe: 8,5 cm.	dto. 11468 Pb / XVIII auf dem gross. Lehmpatzen 4 m. vor dem Terrassenvorbau.		UVB V, S. 44; Taf. 26 f; AUWE 24, No. 18
10756	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels, zusammengesetzt aus mehreren Teilen und nachträglich gebrannt. Zwei Streifen Abrollung über einander: Oben sind Füsse bzw. Beine von drei nach links schreitenden Männern erkennbar. Unten ein Gerät aus gerade / rechtwinklig sich schneidenden Stäben hergestellt, wohl ein Altar. Links davor zwei Männer nach links, der letztere trägt einen Stab mit Ring; rechts vom Altar wieder zwei Männer, der linke mit Stab, der rechte mit Gefäss in Händen. Gr. Br.: 7,3 cm.	dto. 10952 aa La / XVI 5		UVB V, S. 42; Taf. 22 b; S. 45; Brandes, Siegelabrollung; UVB IV, Taf. 15 b-d S. 102, Anm. 3 Phot. 2123, W 2289 VAN 1.1974 u.a) Katalog Früh Schrift, 6.16; AUWE 24, No. 21 A
10757	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung zeigt den unteren Teil des Altars wie auf 10756 und den linken Teil der beiden Figuren rechts davon. Br.: 4,8 cm.	dto. 10952		AUWE 24, No. 21 B UVB IV, Taf. 15 b-d
10758	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung: Spuren von dem Altar und dem Mann mit Ringstab wie auf 10756. Höhe: 4,8 cm. zusammengesetzt m. VA 10759	dto. ohne Nr.		AUWE 24, No. 2 R
10759	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Spuren von zwei gleichen Abrollungen, die derjenigen auf 10756 ähnlich. Teile des Gitteraltars und einer menschlichen Gestalt davor. Br.: 4,5 cm. zusammengesetzt m. VA 10758	dto. ohne Nr.		
10760	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren einer Abrollung wie auf 10759. H.: 3 cm.	dto. 11457 c Oe / XVI c aus Schicht von III?		AUWE 24, No. 2 S

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10761	22a	Kleines Bruchstück ähnlich dem vorigen Rest einer Abrollung wie auf 10756 Br.: 2,3 cm.	Aus den Grabungen in Warka 11989 a		zusammen mit VA 10768 AUWE 24, No. 2 V
10762	22a	Kleines Bruchstück ähnlich dem vorigen. Spur einer Abrollung wie auf 10756. Br.: 2 cm.	do. 10952 b La / XVI 5.		AUWE 24, No. 2 M
10763	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels. Abrollung zeigt zwei Streifen über einander; oben drei nach links schreitende nackte Männer, der letzte trägt einen Krug auf der Schulter; unten ebenfalls drei nach links schreitende nackte Männer. Tributzüge?	do. 11464 Lb / XVIII auf dem grünen Lehmputzen 4 m. v. der Terrassenmauer.		UVB V, S. 42; Taf. 22 b; S. 45; Brandes, Siegelabrollungen, S. 102, Anm. 3; AUWE 24, No. 1 A
10764	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels mit Rest einer Abrollung wie auf 10763. Br.: 3 cm.	do. ohne Nr.		AUWE 24, No. 2 L
10765	22a	Bruchstück wie das vorige. Höhe: 3,5 cm.	do. ohne Nr.		AUWE 24, No. 2 K
10766	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Spur einer Abrollung: 2 nach links schreitende Männer. Gr. Br.: 4 cm.	do. 10952 i La / XVI 5		UVB V, S. 42; Taf. 22 b; S. 45; Brandes, Siegelabrollungen S. 102, Anm. 3; AUWE 24, Nr. 2 P
10767	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Rest einer männlichen Gestalt im Kurzen Rock. Links ein undeutbarer Gegenstand. Höhe: 4,5 cm.	do. 10952 g (8)		AUWE 24, No. 1 D P

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10768	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels. Abrollung zeigt die untere Hälfte zweier nach links schreitender Männer. Br.: 2,5 cm.	Aus den Grabungen in Warka 11989 g Lb/XVI 5 auf d. Lehmpatz v. d. kl. Nischenfassade.		zusammen mit VA 10761
10769	22a	Winziges Bruchstück eines Tonstöpsels. Geringer Rest einer Abrollung, undeutbar. Br. u. Höhe: 1,3 bzw. 2 cm.	dto. o. Nr.		
10770	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels. Spuren einer Abrollung. Erkennbar ein Gefäss mit drei Öffnungen. Br.: 5 cm.	dto. o. Nr.		AUWE 24, No. 4 L
10771	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels mit (undeutbaren) Spuren von Abrollungen. Gr. Br.: 4,5 cm.	dto. 10952 g La/XVI 5		AUWE 24, No. 10 D
10772	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels. Rest einer Abrollung. Teil eines Thrones auf dem ein Gott thront(?). Gr. Br.: 4,5 cm.	dto. 10952 a3		AUWE 24, No. 10 H
10773	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels mit Rest einer Abrollung wie auf 10744 (Gefesselter). Gr. Br.: 4 cm.	dto. 10952		verbunden mit VA 10744
10774	22a	Winziges Bruchstück wie 10773 mit Spur einer ähnlichen Abrollung. Gr. Br.: 3 cm.	dto. ohne Nr.		zusammen mit VA 10781

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10775	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels mit Abrollung, die noch das Horn eines Steinbockes(?) erkennen lässt. Br.: 2,8 cm.	Aus den Grabungen in Uruk 12197 γ		
10776	22a	Winziges Bruchstück eines Tonstöpsels (Spur einer) Abrollung, undeutbar. Gr. Br.: 3 cm.	dto, 10952 a m		AUWE24, No. 17 D
10777	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels mit Resten ~~einer~~ Abrollung in zwei Streifen über einander, wie auf 10745. Höhe: 8,8 cm.	dto. 10952 β		AUWE24, No. 17 J
10778	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels. Abrollung zeigt Beine und Unterkörper einer nach links gerichteten Gestalt im kurzen Hemd. Links und rechts Spuren von zwei weiteren. Br.: 6,5 cm.	dto 11463 D 6/XVIII auf dem gr. Lehmpatzen 4 m. v. d. Terrasse.-vorbau.		Krengel-Brandt, OLZ LXXVII/6, 1982, pp. 538 AUWE24, No. 4 B Phot. 2215
10779	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung zeigt Spuren von zwei ~~sich~~ einander zugewandten menschlichen Gestalten; die linke ist unbekleidet, die rechte trägt ein langes Hemd. Höhe: 8 cm.	dto. 10952 δ La/XVI 5		UVB V, S. 42; Taf. 22a; S. 53; 45; AUWE24, Nr. 10 J Phot. 2071
10780	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung zeigt drei nach links gewandte Männer. Die Oberkörper grossenteils zerdrückt oder weggebrochen. Br.: 5 cm.	dto. 10952 ν ll La/XVI 5		UVB V, S. 42; Taf. 22b; S. 45; Brandes, Siegelabrollungen, S. 102, Anm. 3; AUWE24, No. 26
10781	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen Spuren von zwei Abrollungsstreifen übereinander: oben Bein einer linksgerichteten Figur, unten kräftiger Kopf nach links. Br.: 5,5 cm.	dto. 10952 ν ll		zusammen mit VA 10774; AUWE24, No. 10 B

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10782	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung: Unterkörper eines rechtsgerichteten Mannes im kurzen Hemd. Br.: 4,5 cm.
10783	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen Spuren einer Abrollung: Linksgerichteter Fuss. Br.: 4 cm.
10784	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Spuren von Abrollungen, undeutbar. Gr. Br.: 6,6 cm.
10785	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Spur einer Abrollung: Unterkörper eines rechtsgerichteten Mannes. Höhe: 3,5 cm.
10786	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Spur einer Abrollung: nach links gerichteter Mann, der beide Hände auf der Brust hält. Br.: 3,5 cm.
10787	22a	Bruchstück eines Tonstempels Abrollung zeigt Beine eines schreitenden Löwen Br.: 6,8 cm.
10788	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung in zwei Streifen übereinander: unter Unterkörper eines Löwen, Kopf eines Stieres zu ersteren. H.: 6,8 cm.

1346

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Warka 10952 y Pa/XVI 5		AUWE 24, Ns. 10 N
Dto. 11457 a Oe/XVI 4 aus dem Schutt von III?		Krengel-Brandt, OLZ LXXVII/6, 1982, Sp. 538 AUWE 24, Ns. 4 E
Dto. 10952 u. Pa/XVI 5		AUWE 24, Ns. 10 G
Dto. 10952 a		AUWE 24, Ns. 4 H; Schroer, Kat. Ikonographie Palästinas, Nr. 188
Dto. 10952 a		UVB V, S. 42; Taf. 22 b; S. 45; Brandes, Siegelabrollungen, S. 102, Anm. 3; AUWE 24, Ns. 2 J
Dto. 12197 d Oe/XVI 3-4 in Aschenschichten		AUWE 24, Abb. 48 J Phot. 2215
Dto. 12197 c Oe/XVI 3-4 in Aschenschichten		AUWE 24, Abb. 48 H Phot. 2215

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10789	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung zeigt Vorderteil eines schreitenden Löwen u. Hinterteil eines Rindes. Höhe: 7,8 cm.	Aus den Grabungen in Warka 12197 k Oe/XVI 3-4, in den Aschenschichten.		AUWE 24, No. 48 H
10790	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Spuren von zwei Abrollungsstreifen: Hinterteil eines Löwen u. Fuss eines Menschen Br.: 4,5 cm.	dto. 10952 m P 6/XVI 5		Kroengel-Brandt, OLZ LXXVII/6, 1982, Sp. 539 AUWE 24, No. 4 K
10791	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Rest einer Abrollung: Hinterteil eines Löwen. Br.: 4,3 cm.	dto. 12197 a Oe/XVI 3-4, in den Aschenschichten.		AUWE 24, No. 48 N
10792	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Spur einer Abrollung: Hinterbeine eines Löwen. Höhe: 3 cm.	dto. 12197 o ~~P 6/XVI 5~~ Oe/XVI 3-4,		AUWE 24, S. 51
10793	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Spuren einer Abrollung: Hinterteil eines Löwen. Höhe: 4,8 cm.	dto. 12237 Oe/XVI 3-4 N.O.-Seite der langen Mauer.		
10794	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Rest einer Abrollung: Löwenkopf. Br.: 3,2 cm.	dto. 10952 al P 6/XVI 5		AUWE 24, No. 100
10795	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Rest einer Abrollung: Hinterteil eines Löwen. Br.: 3,5 cm.	dto. 10952 at P 6/XVI 5		AUWE 24, No. 16

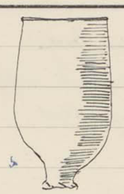
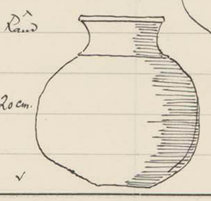
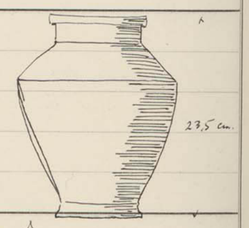
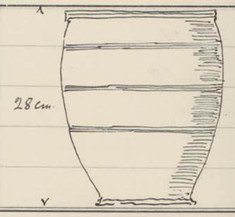
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10796	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels. Spuren einer Abrollung: Reste von zwei nach links schreitenden Vierfüßlern Br.: 6,3 cm.
10797	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Rest einer Abrollung: nach links schreitendes Rind. Darüber ein Gefäß mit 3 Öffnungen. Br.: 7 cm.
10798	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Rest einer Abrollung wie auf 10797 H.: 6,2 cm.
10799	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung wie auf 10797. Br.: 8,2 cm.
10800	22a	Bruchstück ähnlich dem vorige. Spuren einer Abrollung: nach links schreitender Vierfüßler. Br.: 8,5 cm.
10801	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Spuren einer Abrollung: Füsse eines Menschen(?) Br.: 4 cm.
10802	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels. Abrollung desselben Siegels wie bei 10756 in mehreren Streifen über einander. Die Streifen. Br.: 12 cm.

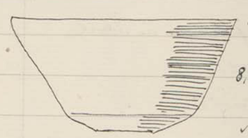
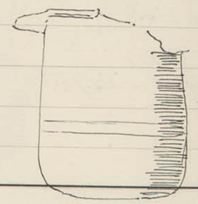
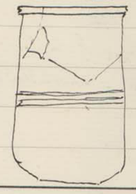
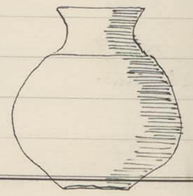
1348

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk 12197 t Oe/XVI 4, in den Ankerschichten.		UVB V, S.43; Taf. 24a, S.47; AUWE 24, Nr. 48B
Dto. 10952 z P 6/XVI 4		AUWE 24, Nr. 48A
Dto. 12197 m Oe/XVI 3-4, in den Ankerschichten.		UVB V, S.43; Taf. 24a; S.47; AUWE 24, Nr. 48C
Dto. 12197 c Oe/XVI 3-4, in den Ankerschichten.		AUWE 24, Nr. 48E
Dto. o. Nr.		UVB V, S.43; Taf. 24a; S.47; AUWE 24, S.51
Dto. 10952 f P 6/XVI 4.		AUWE 24, Nr. 10D Phot. 2071
Dto. 11462 P 6/XVII 1 auf dem gr. Lehmpatze vor den Terrassenmauern.		AUWE 24, Nr. 2D

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10803	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels. Abrollung eines Siegels mit Schrift einer noch älteren ~~Schrift~~ Stufe als Fara, jünger jedoch als Djemdet Nasr. Gr. Br.: 12 cm.	Aus den Grabungen in Warka 11456 Oe/XVI 4, aus Schutt von III?		VAN 13399, a, 13400, a UVB IV, Taf. 15g Phot. 2288
10804	TA Sammlung Schwarz	Vier Bruchstücke a-d eines Tontafel(?) mit Spuren von geometrischer Ritzzeichnung und z.T. Zahlenkreisen oder Halbkreisen. Gr. Br.: 5,7 bis 10,5 cm.	dto. a) 11137 a: Le/XVI 4 in Riemchenmauerwerk. b) 11984: Pb/XVIII c) 12197 u: Oe/XVI 3-4 in Fußbodenschichten d) 1167(?)		ATU6 1167 (Phot. 631)
10805	22a	Grones, rundes, flaches Tonstöpsel. Nachträglich gebrannt. Gr. Dm.: 14,5 cm.	dto. 12113 (?)		
10806	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels. Unterseite flach mit Abdruck des Gefäßrandes. Auf Oberseite Fingereindrücke. Nachträglich gebrannt. Dm.: 12,5 cm.	dto. 11640 Pa/XVI 5		
10807	22a	Tonstöpsel, annähernd rund und flach, nachträglich gebrannt. Gr. Dm.: 8,5 cm.	dto. 11759 (?)		
10808	22a	Tonklumpen, mit Gewebeabdruck. Nachträglich gebrannt. L.: 10 cm.	dto. 11466 Pb/XVIII 1 auf dem gr. Lehmpatzen 4 m. v. d. Terrassenvorbau.		
10809	Da	Gefäßverschluß(?), grob geformt, stumpf konisch. Unten concav. Ton. Nachträglich gebrannt. Dm.: 9,5 cm.	dto. o. Nr.		

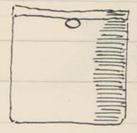
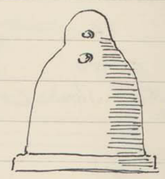
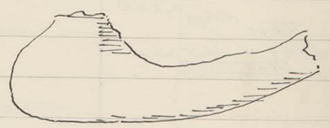
1350

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10810 II	18/3 b	Knopfbecher aus gelbem Ton mit Strohspuren, gebrannt. – Scheibe. vorhanden Dez. 2013 H: 14,5 cm ϕ: 7 cm Öffn: 6,5 cm  	Aus den Grabungen in Uruk 12080 Oberfläche. a) 15602 H: 12,8 cm ϕ: 7,2 cm		
10811	35/2 b δ	Flasche aus Ton, hellgelb, gebrannt. Grob gedreht. H: 16,5 cm ϕ: 9 cm Öffn: 6,5 cm 	dto. 10997 c Aus Grab in Oe/XVII 1 im Südgr. I		AfO 10, 1995, 433, f. 113
10812	35/4 b δ	Flasche mit seitlichem Sieb und Ausguss. Halsrand bestoßen. – Ton hellgelb, gebrannt, grobe Scheibe. H: 13,5 cm ϕ: 8,6 cm 	dto. 10776 Ia/XVI 5 1 m. unter Oberfläche.		Phot. 2095
10813	35/3 b δ	Krug aus hellgelbem, gebranntem Ton. Rand bestoßen. Scheibe. H: 20 cm ϕ: 17,2 cm Öffn: 10,7 cm  	dto. 10997 c Aus Grab in Oe/XVII 1		AfO 10, 1995, 433, f. 113 Phot. 2107
10814	35/5 b δ	Krug aus hellgelbem, gebranntem Ton. Scheibe. H: 24 cm ϕ: 16,8 cm Öffn: 10,5 cm  	dto 10755 b Aus Grab im nördl. Stadtgebiet.		Phot. 2107
10815	35/16 b δ	Schlanke Flasche mit Standfläche. Hals abgebrochen. Ton hellgelb, gebrannt. Grobe Scheibe. H: 29,7 cm ϕ: 8,7 cm 	dto. o. Nr.		
10816	35/5 b δ	Großer, tiefer Napf. Rand bestoßen. Ton hellgelb, gebrannt. Strohspuren Scheibe. H: 28 cm ϕ: c. 22 cm  	dto 10987 Oe/XVII 1		Phot. 2052

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10817	35/26 b/1	Napf aus Ton, gebrannt, hellgelb mit Strohspuren. Gute Scheibe. H: 8,2 cm ϕ: 14,3 cm  8,5 cm.
10818	35/26 b/1	Napf aus Ton, hellgelb, gebrannt mit Strohspuren. Grobe Scheibe. H: 6,8 cm ϕ: 10,6 cm 7 cm.
10819	35/26 b/1	Napf mit eingezogenem Rand und Standfläche; Ton rötlich, gebrannt. Grobe Scheibe. Schief abgedreht. H: 6 cm ϕ: 9,8 cm 6 cm.
10820	35/26 b/1	Becherartiges Gefäss mit Ösenhenkeln am Rand zur Befestigung eines Deckels. Ein Henkel abgebrochen. Ton grünlich gelb, gebrannt. Scheibe. H: 10,8 cm ϕ: 9 cm  11,2 cm.
10821	35/26 b/1	Becherartiges Gefäss, ähnlich den vorigen, ohne Henkel. Ton grünlich, gebrannt. Scheibe. Stark gebrochen. H: 16,8 cm ϕ: 9,6 cm  17 cm.
10822	35/3a b/1	Kleine Flasche aus Ton, gebrannt, rötlich. Scheibe. H: 8,55 cm ϕ: 7,6 cm Öffn: 5,5 cm 8,7 cm.
10823	35/6b b/1	Kleine Flasche, ähnlich der vorigen. Grün glasiert. H: 9,4 cm Öffn: 5,7 cm ϕ: 8,3 cm  9,2 cm.

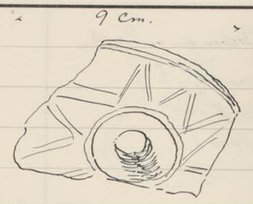
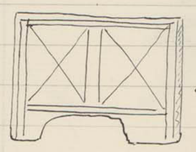
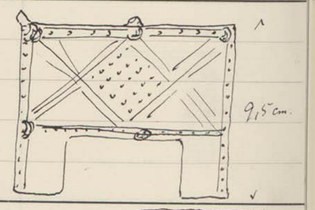
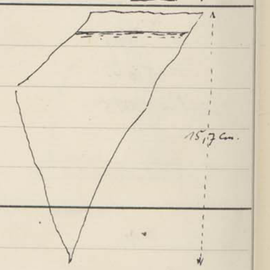
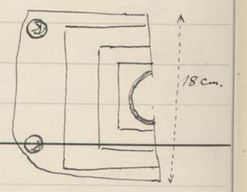
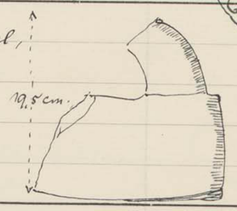
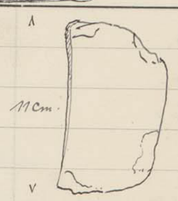
1351

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Troia 1750. Pa/XVI 5 Oberfläche		Phot. 2096
dto. 12081 Oberfläche.		
dto. 12034 —		Phot. 2268
dto. 11750 Pa/XVI 1 Wadischutt		Phot. 2135
dto. 10821, 10819 z, E u. K Oa/XVI 4 im Schutt über Ziegel		Phot. 2106
dto. 11089 E Oa/XVII 1		AAW 10, 1995, 361, s. 140 Phot. 2095
dto. 11088 a Oa/XVII 1		AAW 10, 1995, 435, s. 114 Phot. 2095

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10824	35/66 b	Aryballosartiges Räuchergefäß; glasierter Ton. Rand bestoßen. H: 7 cm ϕ: 6,1 cm
10825	35/46 b	Büchschen aus Ton mit zwei Ösenhenkeln für Deckel. Hellgrau, gebrannt. Scheibe. H: 4,5 cm ϕ: 6,5 cm öffn: 7,5 cm
10826	35/48 b	Eimerförmiges Büchschen. Glasierter Ton. Am Rande zwei Durchlochungen zur Aufnahme einer Deckels. H: 4,4 cm ϕ: 4 cm 
10827	34/5 b	Glocke aus Ton, rötlich, gebrannt Scheibe. Am Griff zweimal durchlocht. ϕ: 6,2 cm 
10828	34/7	Lampe aus Ton. Rand bestoßen. Grobe Arbeit. L: c. 14 cm ϕ: 7,5 cm H: 5,3 cm 
10829	35/3a b	Knaufartiges Bruchstück Ton, gelb mit Strohspreu, gebrannt. H: 6,5 cm ϕ: 4,9 cm öffn: 3,2 cm
10830	22/7 b	Gefäßbruchstück ähnlich 10697 Br.: 9,3 cm. 11,4 cm L. Tülle 4,5 cm

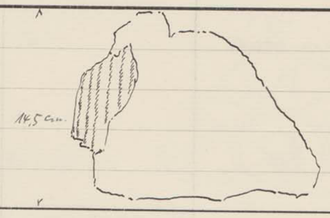
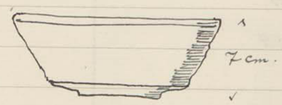
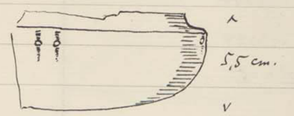
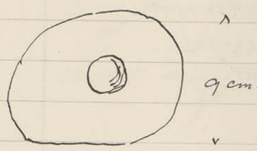
1352

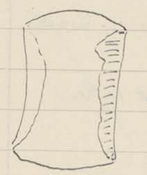
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Warka 10997 b Doppelerdgrab Oe/XVII 1		Phot. 2095
dto. ohne Nr.		
dto. 11934 b Pb/XVII 1		
dto. 10831 Pa/XVI 5		
dto 10860 Pa/XVI 5		
dto. 11046 Oe/XVII 1		Phot. 2095
dto. 11311 Oe/XVI 4		Phot. 2170

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10831	22/7 k	Bruchstück eines Gefäßdeckels aus Ton. Gelb, gebrannt. Ritzmuster. 8,6 x 6,5 cm 
10832 I	28/26 k	Viereckiges Räuchergefäß mit vier Füßen. Ritzmusterung. Ton gelb, gebrannt. ca 7.-6. Jh. o.u.Z. 
10833	34/2 k	Räuchergefäß ähnlich dem vorigen Aus vielen Teilen zusammengefügt. Ton gelb, gebrannt. H: 9,3 cm Br: 9,7 cm 
10834	22/26 R	Randscherbe eines tiefen Napfes aus Serpentin-Stein. 17,5 x 7,5 cm 
10835	32/4	Bruchstück einer Alabasterplatte mit zentraler Durchlochung, die von einem dreifachen geritzten Quadrat eingerahmt wird. Am Rande der unregel- mäßig zugehauenen Platte zwei gebohrte Löcher. vorhanden 15.04.2013 Rt 
10836	32/7	Gegenstand aus Kalkstein mit Henkel, Bruchstück. Gewicht? vorhanden 07.08.2013 Rt 
10837	32/4	Steinbeil (?), stark bestoßen. Blaugrauer Stein. Br: 6,1 cm 

1353

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk 10791 La/XVI 5		
dto. 10781		Phot. 2103 L. Ziegler, ZANF 13, S. 224 ff.
dto. 11928 La/XVII 1		ZANF 13, S. 224 ff.
dto. 11132 La/XVI 4 unter Kyrospias-ter		Uruk, Kleinfunde III, Kat. 756
dto. 11149 La/XVI 4 unter dem Kyrospflaster		
dto. 11992 Lb/XVII 2 in oberster Sasanid. Schutt.		
dto. 11117 La/XVI 4 Aus dem Wadi.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10838	22/5	Splitter eines Basaltgegenstandes mit eingearbeiteten Rillen. 14,7 x 13,5 cm vorhanden 22.04.2013 RF 	Aus den Grabungen in Warka 10869 Im Schlämmschutt des Wadi		
10839	23/7	Bruchstück einer Basaltschale. 	Dto. 12221 Von einem Ruinenhügel ca. 12 Km. west l. von Warka		Martin, Uruk, Kleinfunde III, Kat. 119
10840	23/13a-b	Großes Steingefäß mit vier Schnüren Bruchstück. 	Dto. 10655 Pa/XVI5		Martin, Uruk, Kleinfunde III, Kat. 376
10841	32/7	Netzbeschwerer (durchbohrter Kieselstein) vorhanden 07.08.2013 RF 	Dto. 11407 Oe/XVII 1		
10842	32/4	Birnenförmiger Keulenkopf Kalkstein. Stark bestoßen. vorhanden 12.04.2013 RF 	Dto. 11789 Oe/XV 4 Unter Kyrospflaster		
10843	32/2	Annähernd würfelförmiger Reibstein 	Dto. 10981 b Oe/XVII 1		
10844	32/6	Reibstein aus Basalt. vorhanden 16.04.13 RF 	Dto. 11822 Oe/XVI 4		Werner, AOF VI, 1979, 257, Anm. 1

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10845	32/6	Bohres Reibstein aus weissem Stein. vorhanden 08.05.2013  6,2 cm.
10846	32/6	Reibstein (Bohrstein?) Kalkstein (?). 6,2 cm.
10847	R6/23	Bruchstück eines Kugelverschlusses aus Ton, nachträglich gebrannt. Abrollung zeigt einen Herrscher mit Stab, hinter ihm einen gefesselten und zwei stehende Männer, die in der Mitte einen Stein, Knebel oder Fesseln (hier stark zerstört). Abrollung verwandt mit VA/10744. Höhe: 9,3 cm.
10848	23W	Bruchstück eines Kugelverschlusses aus Ton, (zusammengesetzt), ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung zeigt zwei sich abgewandte nackte Männer beim Kampf? Die Köpfe fehlen. Gr. Dr.: 12 cm.
10849	22a	Bruchstück eines Tonverschlusses ähnlich den vorigen, zusammengesetzt. Reste einer Abrollung: Männer vor Altar(?) oder Tempel. Höhe: 6,7 cm.
10850	22a	Bruchstück eines Tonverschlusses, ähnlich den vorigen. Zwei z.T. sich überschneidende Abrollungen erkennbar: Nackter, adorierender(?) Mann vor Tempel(?) oder Altar(?) Dieselbe Abrollung wie auf VA 10849. Dm.: 8 cm.
10851	22a	Kleines Bruchstück eines Tonverschlusses mit Rest einer Abrollung: Teile eines Gebäudes. Dm.: 5 cm.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Warka 11818 Stadtgebiet		Wetzel, AOF VI, 1979, 257, Anm. 1
dto. 11888 L b/XVIII 1 Am westl. Stadtrand.		Wetzel, AOF VI, 1979, 257, Anm. 1
dto. 6310 a u. b Le/XVI 2	+UWE24, Nr. 3A	UVB V, S. 43; Taf. 23 b; S. 53; 46; Brandes, Siegelabrollungen S. 122 ff. Phot. 1216, 1219–1222 Krengel-Brandt, OLZ LXXVII/6, 1982, Sp. 538 f. VAN 11975 u.a) Katalog Früke Schrift, 6.17
dto. 9287 Le/XVI 2 außerhalb Terrassierung Sch. IV.		Krengel-Brandt, OLZ LXXVII/6, 1982, Sp. 538 f. +UWE24, Nr. 3E Phot. 5787
dto. (9194 b u. c) 9124 b u. c.		UVB V, S. 42; Taf. 22 c; S. 45 Phot. 5784
dto. 9124 a Pa/XVI 4 sw. Stadt Sch. IV		UVB V, S. 42; Taf. 22 c; S. 45 Phot. 1868, 1869
dto. 9426 Qa/XVI 3		UVB V, S. 42; Taf. 22 d; S. 45 Phot. 5784

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10852	22a	Bruchstück eines Kugverschlusses aus Ton, ähnlich den vorigen. Teil einer Abrollung erhalten: Ein Doppeltier wird von einem Skorpion an den Gewerben gehalten. Rechts und links schreitende Tiere sowie ein Gefäß. Gr. Br.: 5,7 cm.
10853	22a	Bruchstück eines Kugverschlusses, ähnlich den vorigen. Abrollung zeigt in Reihe übereinander schreitende Stiere, z. T. weggebrochen. Br.: 8,5 cm.
10854	22a	10 Bruchstücke desselben Kugverschlusses wie VA 10853 mit Spuren einer ähnlichen Abrollung.
10855	22a	Bruchstück eines Kugverschlusses aus Ton, ähnlich den vorigen. Abrollung zeigt Beine eines Stieres Gr. Br.: 9,5 cm.
10856	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung zeigt Teile von Stieren. Br.: 5 cm.
10857	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung: Spuren von zwei Männern, links gerichtet H.: 4,3 cm.
10858	22a	Zwei zusammengehörige Bruchstücke eines Kugverschlusses mit Siegelabrollung wie auf VA 10756 Br.: 7,3 cm. 10382 g+c zusammengesetzt

1356

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk 7569 Pe/XVI 3 Schicht IV.		AUWE 24, Nr. 69 Phot. 1582, 1583
do. 97 21 a K/XVII gr. Hss. Sgr. VI		AUWE 24, Nr. 90A Phot. 5790
do. 9721 K/XVII gr. Hss. Sgr. VI		UVB V, S. 43; Taf. 25c; S. 47; AUWE 24, Nr. 90C, 90B, 91A Imai, ZAOM X, 1988-89, fig. 7 Phot. 5790
do. 6310 c		AUWE 24, Nr. 19C
do. 5785 Pb c/XVI 3 im Rohtonlager.		UVB V, S. 43; Taf. 25e; S. 47. Ph. 1131, 1132
do. 9124 d		UVB V, S. 42; Taf. 22c; S. 45
do. 10838/82 a u. c Pc/XVII, im Schutt zwischen Kalksteinplatte.		UVB V, S. 42; Taf. 22b; S. 45; Brandes, Siegelabrollungen S. 102, Anm. 3 Phot. 5788 AUWE 24, Nr. 2E

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10859	22a	Bruchstück eines Kongreßlusses ähnlich den vorigen. Reste von zwei Abrollungen über einander. Oben: Mann mit Stab. Unten: Mann mit Stab, hinter ihm Gefäßreste(?). H.: 9,5 cm.
10860	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren von Abrollungen, Körper und Beine eines Mannes erkennbar H.: 11,5 cm.
10861	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren einer Abrollung lassen die Beine eines Mannes erkennen. H.: 12,5 cm.
10862	22a	Bruchstück eines Kongreßlusses ähnlich den vorigen. Spuren von Abrollungen zeigen nach links schreitende Löwen und Stiere in Reihen über einander. Br.: 11 cm.
10863	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen mit Spuren derselben Abrollung wie auf VA 10862 Br.: 11 cm.
10864	22a	Bruchstück eines Kongreßlusses ähnlich den vorigen (zusammengesetzt) Spuren einer Abrollung lassen zwei wappenartig angeordnete Vierfüßler erkennen deren Schwänze und schlangenartige Hälse als Flechtband verschlungen sind. Br. 8,5 cm.
10865	22a	Bruchstück eines Kongreßlusses mit Abrollung wie auf VA 10864 H. Br.: 5 cm.

1357

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
aus der Ausgrabungen in Warka. 9288 Pb/XVI 4 Schutt über II		Kroll-Brandt, OLZ LXXVII/6, 1982, Sp. 539 AUWE 24, No. 5 B
dto. 9288 b		AUWE 24, No. 5 A Ph. 5787
dto. 9288 a		AUWE 24, No. 5 C Ph. 5787
dto. 7885 b Pe/XVI 4 dicht über kleinem Kanal		AUWE 24, Abb. 48 F Phot. 5783, 5786
dto. 7885.		(Brentjes, Völker am Euphrat Ff. 25) AUWE 24, Abb. 48 G Phot. 5783, 5786
dto. 7402 Pe/XVI 4		AUWE 24, Abb. 34 D Phot. 1574, 1575.
dto. 7273 g Pe/XVI 3 Scherbenschicht IV.		UVB V, S. 44; Taf. 26 c; S. 53, 48; Brandes, Tafelabbildungen S. 104, Anm. 5; AUWE 24. Abb. 57, 58 Phot. 1574, 1575

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10866	22a	Bruchstück eines kugvershlusses ähnlich den vorigen (zusammengesetzt) Mehrere Abrollungen laufen durcheinander. Man erkennt schreitende Rinder, den Hinterteil eines Löwen und ein Gefäss mit dreifachem Ausguss(?). Br.: 8 cm.
10867	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren von Abrollungen sind erkennbar: schreitende Löwen und Stiere in Reihen H.: 9 cm.
10868	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung zeigt einen nach links schreitenden Löwen. Br.: 7 cm.
10869	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen Spuren einer Abrollungen sind nicht mehr deutbar Br.: 8 cm.
10870	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung nur in Spuren erhalten: Schreitender Rind nach rechts, davor Lockender-Vierfüssler(?). Br.: 7,5 cm.
10871	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung zeigt Hinterkörper eines Rindes. Br.: 7,3 cm.
10872	22a	Bruchstück eines Kugvershlusses ähnlich den vorigen. Teil einer Abrollung erhalten: Schreitende Tiere in Reihen über einander, oben Eber unten Löwe. H.: 4 cm.

1358

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Warka 7273 Pe/XVI 3		UVB V, S. 43; Taf. 24a; S. 47; AVWE 24, No. 48D
dto. 7273 b Pe/XVI 3		AVWE 24, No. 48L
dto. 7273 i Pe/XVI 3		UVB V, S. 43; Taf. 24a; S. 47; AVWE 24, No. 48K
dto. 7273 c Pe/XVI 3		Phot. 1605
dto. 6310 d Pe/XVI 2 in Hohe Matte		UVB V, S. 43; Taf. 25f; AVWE 24, No. 19B Phot. 1221, 1222
dto. 6310 f Pe/XVI 2		AVWE 24, No 19A.
dto. 7229 b Pe/XVI 3 Schichtenschicht IV		UVB V, S. 43; Taf. 24e; AVWE 24, No. 52B Phot. 1500, 1549

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10873	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen Spuren einer Abrollung wie auf VA 10872. H.: 4 cm.
10874	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren einer Abrollung: Links Stierkopf(?) Br.: 4,3 cm.
10875	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen mit Spuren einer Abrollung, undeutbar. Gr. Br.: 4 cm.
10876	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung nicht mehr deutbar
10877	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren einer Abrollung zeigen mehrere menschliche Gestalten in Reihen nach links, wohl Tributbringer. Br.: 6 cm.
10878	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung zeigt zwei nach links schreitende Vierfüssler. Vor ihnen eine Pflanze(?) und ein Gefäss mit drei Ausgüssen. H.: 8 cm.
10879	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren einer Abrollung zeigen Teile einer antithetischen Tierkomposition Gr. Br.: 4,5 cm.

1359

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Warka 7229c Pe/XVI 3 Schicht IV.		AUWE 24, Abb. 52c Phot. 1605
070. 6310k Pe/XVI 2 in Ecke Nord		AUWE 24, Nr. 19E
070. 6310m Pe/XVI 2		AUWE 24, Nr. 19G
070. 6310i Pe/XVI 2.		AUWE 24, Nr. 19F
070. 9946 Pd/XVI 5 Schicht IV		UVB V, S. 42; Taf. 22b; S. 45; Brandes, Steifelabrollungen S. 102, Anm. 3; AUWE 24, Nr. 18 Phot. 5786
070. 9938 Pa/XVI 4 unter Schicht V		AUWE 24, Abb. 36, 1 Phot. 5786 Venit, Akkadica 50, 1986, fig. 24
070. 10382b Pc/XVII 1 in Schutt zwischen Steinplatten		UVB V, S. 44; Taf. 26b; S. 48; Brandes, Steifelabrollungen S. 104, Anm. 5; AUWE 24, Nr. 17B Phot. 5788

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10880	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung zeigt einen Steinbock, aufbäumend. Ul.: 4,5 cm.	Aus den Grabungen in Warka 7273 i Pe/XVI 3 Schicht IV.		
10881	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung undeutbar. Teil einer antithetischen Tierdarstellung Gr. Br.: 4,8 cm.	do. 7273 k Pe/XVI 3 Schicht IV.		
10882	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren einer Abrollung: Vierfüßler? Br.: 4 cm.	do. 9289 c P b/XVI 4 Schutt über Schicht III		Phot. 5788
10883	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung, zweimal über einander, nur teilweise erhalten. Sie zeigt eine wappenartige Anordnung von Steinböcken und Löwen. H.: 8,5 cm.	do. 7159 g P b/XVI 4 Schicht II		
10884	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren einer Abrollung wie auf VA/10883. Br.: 10,5 cm.	do. 5840 g P b, c/XVI 3, 4 in Rot-tonschicht.		Phot. 1207, 1208
10885	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren von zwei Abrollungen über einander wie auf VA 10883 Abrollung mit schmalen Streifen abgestuften der verschiedene Symbole in kleinen Metopen enthält. Davon kann etwas erkannt. H.: 8,5 cm.	do. 5840 c P b, c/XVI 3, 4		Phot. 1207, 1208
10886	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung (ähnlich wie auf VA 10883, zweimal angesetzt im rechten Winkel. Br.: 7,8 cm.	do. 5840 P b, c/XVI 3, 4.		

1360

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10887	322a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung wie auf VA 10883. Br.: 5 cm.
10888	322a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung wie auf VA 10883 Br.: 6,3 cm.
10889	322a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung wie auf VA 10883 H.: 4,5 cm.
10890	322a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest von zwei Abrollungen über einander, ähnlich derjenigen auf VA 10883. H.: 7,3 cm.
10891	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Abrollung wie auf VA 10883 H.: 5 cm.
10892	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen Rest einer Abrollung wie auf VA 10883 Br.: 6,5 cm.
10893 Beg. 55 Zurück	Herausgegeben Berlin Verbleib unbekannt des Museums im März 1946	Rollsiegel aus hellgrauem Stein. Ränder leicht beschädigt. Die Darstellung zeigt einen Kultakt. Vor einem Altar, auf dem Vögel hocken, stehen in einer Reihe drei Männer, der vorderste im kurzen Schurz mit Stab, die beiden anderen nackt mit je einem Symbol. H.: 3,9 cm. Dm.: 1,8 cm. Gagstein

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk 5840 P 6,c / XVI 3,4 im Kohlenlager.		Phot. 1131, 1132
Dto. 5840 d		Phot. 1207, 1208
Dto. 5840		
Dto. 7159 c P 6 / XVI 4 XX Schicht II		Phot. 5782
Dto. 7159 v P 6 / XVI 4 Schicht II		Phot. 5783
Dto. 7159 m P 6 / XVI 4 Schicht II		
Von der Uruk-Expedition 1937/38 gekauft. Angeblich aus Abu Hatab. Von der Hohenemsgesellschaft überwiesen.		Phot. VAN 3057, A. Moortgat, VR S. 87; Moortgat, Frühe Bildkunst S. 50 f., 61, 71, 81; Andrae, Ionische Säule Taf. IV b, S. 45 f.; Heinrich, Bauwerk in seiner Bildkunst Abb. 47, S. 36; Wilhelm, Festschrift Ottenstein, Abb. 5

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10894 Dez. 58 Zurück	Von Beschädigung unsicht beim Verlassen des Museums im März 1946 entwommen	Bruchstück eines Rollsiegels aus weißem Stein. Mann erkennt noch den Kopf eines Rindes mit stark geschwungenen Hörnern und den Kopf eines Löwen. Erhaltene Höhe: 2,4 cm. Dm.: 1,6 cm. Speckstein	von der Warka-Expedition 1932/33 gekauft. Angeblich aus dem Kateb. Von der Notgemeinschaft überwiesen.		Phot. VAN 3524 A. Moortgat, VR S. 87
10895	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels, nachträglich gebrannt. Reste einer Abrollung erhalten, die wappenartig angeordnete, aufgerichtete Vierfüßler zeigt. Am oberen Rande der Abrollung läuft ein Band, das in Felder eingeteilt ist. In jedem Fall ein Symbol, Stern, Kreis, usw. — Ueber der Abrollung ist dasselbe Siegel noch einmal schief eingesetzt. Gr. Br.: 10,5 cm.	Aus den Grabungen in Warka 7159° L 6/XVI 4 Schicht II		
10896	22a	Bruchstück eines Tonstöpsels, ~~wie~~ ähnlich dem vorigen. Siegelabrollung in zwei Streifen über einander, nur teilweise erhalten, ähnlich derjenigen auf VA/10895. H.: 8 cm.	dto. 7159 a L 6/XVI 4 Schicht II		Phot. 5780
10897	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Siegelabrollung wie auf VA 10895 H.: 5,5 cm.	dto. 7159 L 6/XVI 4 Schicht II		
10898	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Geringe Spuren einer Abrollung wie auf VA 10895. H.: 6,8 cm.	dto. 5841 a L 6,c/XVI 3,4 in Rollsiegelschicht		Phot. 1140
10899	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest von zwei Abrollungen eines Siegels wie auf VA 10895, über einander. H.: 7 cm.	dto. 7159 c L 6/XVI 4 Schicht II		Phot. 5782
10900	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung wie auf VA 10895. H.: 5 cm.	dto. 7159 W L 6/XVI 4 Schicht II		Phot. 5783

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10901	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Teile von Siegelabrollungen über einander wie auf VA 10895 H.: 6,5 cm.	Aus den Grabungen in Warka 7159 l L 6/XVI 4 Schicht II		Phot. 5781
10902	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Teile von zwei Abrollungen über einander wie auf VA 10895. H.: 6,8 cm.	dto. ohne Nr.		
10903	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Teile von zwei Abrollungen übereinander wie auf VA 10895. H.: 8 cm.	dto. 7159 c L 6/XVI 4 Schicht II		VAN 11903 Phot. 5782
10904	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Teile von Abrollungen wie auf VA 10859 Br.: 8 cm.	dto. 7159 s L 6/XVI 4 Schicht II		Phot. 5782
10905	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Teile von Abrollungen wie auf VA 10895 H.: 7,5 cm.	dto. 7159 i L 6/XVI 4 Schicht II		Phot. 5781
10906	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Abrollung teilweise erhalten, wie auf VA 10895. H.: 7 cm.	dto. 7159 g L 6/XVI 4 Schicht II		
10907	22a	Bruchstück ähnlich dem vorigen. Rest einer Abrollung wie auf VA 10895 H.: 4,3 cm.	dto. 7159 k L 6/XVI 4 Schicht II		Phot. 5781

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10908	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Teil einer Abrollung wie auf VA 10895 H.: 5,5 cm.	Aus den Grabungen in Warka 7159 3 P 6/ XVI 4 Schicht II		Phot. 5781
10909	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Teil einer Abrollung wie auf VA 10895. Br.: 6,8 cm.	do. 7159 K P 6/ XVI 4 Schicht II		
10910	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Teil einer Abrollung wie auf VA 10895. Br.: 7 cm.	do. 7159 V P 6/ XVI 4 Schicht II		Ph. 5783
10911	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Teil einer Abrollung wie auf VA 10895. Br.: 6,7 cm.	do. 7159 f P 6/ XVI 4 Schicht II		
10912	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren einer Abrollung wie auf VA 10895. Br.: 5 cm.	do. 7159 a P 6/ XVI 4 Schicht II		
10913	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren einer Abrollung wie auf VA 10895. H.: 4,5 cm.	do. 7159 d P 6/ XVI 4 Schicht II		Phot. 5782
10914	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren einer Abrollung wie auf VA 10895. H.: 4,5 cm.	do. 7159 c P 6/ XVI 4 Schicht II		Phot. 5782

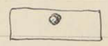
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10915	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Spuren einer Abrollung wie auf VA 10895 Br.: 4 cm.	Aus den Grabungen in Uruk 7159 a 9 P 6 / XVII 4 Schicht II		Phot. 5780
10916	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung wie auf VA 10895 Höhe: 6,5 cm.	dto. 7159 9 P 6 / XVI 4 Schicht II		
10917	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Mehrere Abrollungen in verschiedenen Richtungen in Spuren erhalten. Darstellg wie auf VA 10895. Gr. Br.: 13,5 cm.	dto. 7159 P 6 / XVI 4 Schicht II.		
10918	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung wie auf VA 10895 Gr. Br.: 11,5 cm.	dto. 7159 c P 6 / XVI 4 Schicht II		Phot. 5779, 5783
10919	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen Rest einer Abrollung wie auf VA 10895 Gr. Br.: 6,8 cm.	dto. 7159 ? P 6 / XVI 4 Schicht II		
10920	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung wie auf VA 10895 Höhe: 4,7 cm.	dto. 7159 ab P 6 / XVI 4 Schicht II.		
10921.	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung wie auf VA 10895. Höhe: 7,3 cm.	dto. 5847 P 6 fc / XVI 3,4 in Kohonschicht.		VVB II, S. 44; Taf. 26e

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10922	22a	Kleines Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung wie auf VA 10895. H.: 2,8 cm.	Aus den Grabungen in Warka. Ohne Nr.		
10923	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung zeigt ein aufbäumendes Rind. H.: 7,8 cm.	Do. 5841 g P B/ XVI 3, 4		Phot. 1213, 1214, 1215
10924	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung: aufbäumendes Rind.	Do. 5841. P B,c / XVI 3,4		UVB V, S. 44; Taf. 26 e
10925	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Teile von zwei z.T. sich überquerende Abrollungen: doppelreihig angeordnete, aufbäumende Ziegen. Gr. Br.: 9 cm.	Do. 6709. P d / XVI 3 u. Brickschicht		UVB V, S. 44; Taf. 26 a; S. 48; AVWE 24, Abb. 60 Phot. 1414, 1415
10926	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Darauf Teile eines Petschaftabdruckes erhalten. Skorpion in einem Kreisrund Fld. Gr. Br.: 5 cm.	Do. 7160 g P B/ XVI 4 Schicht V.		Phot. 1458-61, 1468-69
10927	22a	Bruchstück ähnlich den vorigen. Rest einer Abrollung: aufbäumendes Rind(?), das rücklings angegriffen wird(?). Gr. Br.: 5,7 cm.	Do. 7160 c P B/ XVI 4 Schicht V.		
10928	22a	Vier Bruchstücke ähnlich den vorigen Reste von Abrollungen, kaum noch deutbar.	Do. 7160, 7160 a, 7160 c und 7160 d P B/ XVI 4 Schicht V.		

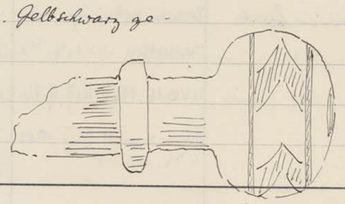
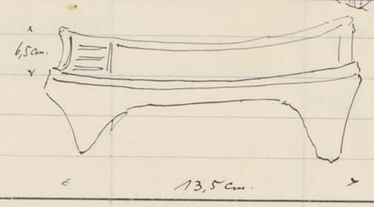
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10929	Da	Bruchstück ähnlich den vorigen. Teil einer Abrollung schwach erhalten: Mann schreitet hinter einem Rind her, nach links. H.: 6 cm.
10930	Da	Bruchstück ähnlich den vorigen. Teil einer Abrollung zeigt Mann hinter Rind, nach rechts. Gr. Br.: 5,4 cm.
10931	22a	Tonbruchstück mit Siegelabrollung in teilweiser Erhaltung. Siegel des Lugalandatypus, Figurenband. H.: 4,5 cm. Br.: 3,4 cm.
10932	22a	Tonplättchen mit Siegelabdruck: Gott mit Hörnermütze nach links, erhebt die Rechte vor kaum deutbarem Gegenstand (Tier oder Götterzymbol?). Darüber Mondsichel. In der linken des Gottes ein Zweig. Hinter ihm ein kleiner gebildeter Gott Unterteil abgebrochen. Br.: 4 cm. Erh. Höhe: 4,5 cm.
10933	22a	Bruchstück eines Tonplättchens. Darauf Rest einer Siegelabrollung: Reihe schreitender Vierfüssler. H.: 3,2 cm. Br.: 4 cm.
10934	34/4a	Bruchstück einer Tontafelhülle mit Resten von zwei Keilschriftzeilen. Darunter Petschaftabdrücke: Geflügelter Vierfüssler. Betender Mann vor Götterzymbolen. Jungassyr. oder Neubabylonisch. Etwa 4 x 4 cm. 3,8 x 3,4 cm
10935	34/4a	Bruchstück einer Tonbulle mit ~~mehreren~~ drei Petschaftabdrücken. Darunter Vierfüssler im Galopp. Etwa 3,1 x 4 cm. 3,5 x 3 cm

1367

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk 5841 v L 6 / XVI 3,4.		
Dto. 5841 d L 6 / XVI 3,4.		
Dto. 7031 L 6 / XVI 3 neben Kasten-Falt.		Phot. 1414, 1415
Dto. 9799 I c / XV 5		
Dto. 10318 Qa / XVI 2		Phot. 5784 (fehlt!)
Dto. 4880 Bau J Kanalhof N.		Phot. 921
Dto 2884 Raum Südwestl. Torraum 50 cm. unter Ziegelpfl.		14 WE 20, Lindström G. 1 A 66. 90, Taf. 45, S. 152-Nr. 631

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10936 I	28/166 a	Oberteil einer Statuette, im Aussehen und in der Haltung völlig ähnlich der Gründungsfigur VA 4855 mit der Inschrift des Lugal-kisal-si, Königs von Uruk und Ur. Der Oberkörper ist nackt, nur in der Taille ist ein Ansatz eines Rockes erhalten. Kalkstein. Erh. Höhe: 11,5 cm. (ergänzt 12,8 cm) Schulterbr.: 10,5 cm.
10937 Zurück	28/58 (Von Frankfurt beim Verlassen des Museums im März 1946 mitgenommen)	Kegelförmiges Petschaft aus Knochen. Darstellung: Löwe greift rücklings einen Vierfüssler an. Als Füllung ein Junges. 2,7 cm.
10938 I	28/46 a	Gründungsweihfigur in der Form eines Korbträgers. Unterkörper wie üblich keilförmig und mit Inschrift versehen. In einem Bau des Ur-nammu in Warka gefunden. Bronze. (mit dreieckförmigen) Tafel: H: 12 cm Br: 6,8 cm Höhe: 27 cm. Versteht sich
10939 Zurück	dergl	Petschaft aus graugrünem Stein. Auf der Stempelfläche rohgeschnittene Einkerbungen. 2,5 cm.
10940 Zurück	dergl	Giebelförmiges Petschaft aus graugrünem Stein. Auf der Stempelfläche ein roh eingekerbter galoppierender Vierfüssler < 2,6 cm >
10941 Zurück	dergl	Rechteckig würfeliges Petschaft aus graugrünem Stein. Auf Oberfläche eingekerbtes Randmuster. Auf Stempelfläche roh eingeschnittener Vierfüssler.  < 2,3 cm >
10942 Zurück	dergl	Bullenförmiges Petschaft aus rotbraunem Stein. Auf der einen Seite ein Krieger in betender Haltung. Um ihn herum Lithitische Bilderschriftzeichen. Auf der anderen Seite ebenfalls Lithitische Bilderschrift < 2,7 cm >

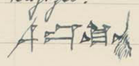
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Warka 1932/33.	Braun-Holzinger, Bakchias Katalteken, S. 57, Nr. 30c UVB 16, 1960, 41 f., Nr. 21a Neumann, AOF VIII, 1981 S. 76, Anm. 7	AfO 9, 219 Abb. 2., Becker AUWE 6, S. 78, Nr. 963 (12.74) Ausgrabungen in Warka 1932/33, S. 7, Abb. 6 VAN 10264; Spycket, La statuaire, S. 79, Anm. 179, Frg 29 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 110; UVB 16, S. 41 f., Taf. 20 a-e Katalog Warschau, 1977, Abb. 176 VAN 13448; F 679
Von der Ägyptischen Abteilung übernommen. Akk. Inv. Nr. d. Ag. Abt.: 17961		VAM 8631 Rost, Stempelsiegel, 382
Aus den Grabungen in Warka (1933) 13936 a	Asarhid, Gründungsfigur, S. 27, Nr. 125 Matsushima, AOF 14, 1987, S. 32 Kärki, Stor 58, 7 RJMA, 3/2, 1.1.34.1a	vgl. Orthostat, Altertumskunde Taf. 429, 2 (Tafel) UVB V, Taf. 17 b.; Lenzen, Sumerer Abb. 36-38, S. 59 ff. Phot. 2406; Forsch. u. Berichte 1, S. 31 7; 33 14 Tafel: Phot. W 2394 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 128, Katalog Warschau, 1977, Abb. 61
Geschenk des Herrn Dr. Bittel. Erworben von Makridis in Athen, als aus Anatolien stammend.		VAN 9658 Rost, Stempelsiegel, 155
do.		VAN 9061 FuB 8, S. 14 Rost, Stempelsiegel, 129
do.		VAN 9062 FuB 8, S. 14 Rost, Stempelsiegel, 156
do.		VAN 9665 Rost, Stempelsiegel, 70 Mora, Glyptica Anatolica, S. 262, 1.13

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10943 I	30/5	Grosser glasierter Tonknauf. Gelbschwarz ge- mustert.  Erhaltene Länge: 30 cm.
10944 I	27/6	Kline aus Ton. Oberfläche aus der Form gedrückt. Parkhisch 
10945 I Vitrine 6-5-4	Tontafel-magazin VA-Schrank Langschild Raum 4 Vitrine 10	~~Statuette einer nackten Frau~~ Bauurkunde des Ternamman aus grangrünem Stein, planconvexer Form. Auf Vorderseite 8 Zeilen, auf Rückseite 2. Höhe: 12 cm.; Breite: 6,9 cm. Gehört zusammen mit VA 10938.
10946 I	Tontafelmag. Schrank	Tonnagel, Bruchstück von ~~Gudea~~ Schaft, Kopf fehlt. Gudea. 1 Kol. mit 11 Schrägzeilen; 7: šIR.BUR.LA^{ki}-gé Länge 8,2, Durchm. 4,8 cm.
10947 I	"	Tonnagel, Bruchstück mit Kopf. Gudea. 1 Kol. mit 11 Schrägzeilen; 7: šIR.BUR.LA^{ki}-gé Länge 9,3 cm, Durchm. des Kopfes 8,1 cm
10948 I	"	Tonkegel Lipit-Ištars 2 Kol. mit 11 und 10 Z.; II 1: ša$_3$-gi-DU-a Länge 11,5 cm, größter Durchm. 5,3 cm
10949 I	"	Tonkegel Lipit-Ištars, Dupl. zum vorigen. 2 Kol. mit 11 u. 10 Z., die letzten Zg. abgeschossen. – II 1: ša$_3$-gi-DA-a Länge 12,2, grösster Durchm. 6,0 cm

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Geschenk Dr. F. Sarre.		Mumm. WVDOG 112, Nr. 1017
Dto.		vgl. VA 4263
Aus den Grabungen in Warka 1913/36 E		UVB V p 19 Tf. 17 b, VAN 11554, VAMF 467 Phot. 2394 Marzahn, AOF 14, 1987, S. 32 Kärki, Hor 58, 7 Abformung 1768 RIMA, 3/2, 1.1.34.16
Aus London statt Assur-Funden.		Dupl. zu VS I 14, vgl. JAKJ S. 142 f. VAN 11401 Marzahn, AOF 14, 1987, S. 26 f., Tf. I, II
Dgl.		Dupl. zu VS I 14, vgl. JAKJ S. 142 f. VAN 11402 Marzahn, AOF 14, 1987, S. 26 f., Tf. I, II
Von Insp. R. Tonge als Geschenk eines Herrn Jorif Frank in Messina übergeben.		Dupl. zu JAOS 52, 182.
Dgl.		Dupl. zu JAOS 52, 182

1370

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10950 I	Tontafelcab. Schrank	Tonkegel Lipit-Ištars, Dupl. zu den vor., an Grundfläche, Spitze und Schrift abgestoßen. 2 Kol. mit 11 u. 10 Z.; II 3: ud-nig-si-sá Länge 10,7 cm, grösster Durchm. 5,7 cm.	Von J.N. Tonge als Geschenk eines Herrn Frisk Frank in Mersina übergeben.		Dupl. zu JAOS 52, 182.
10951 I	"	Tonkegel Šu-gaziš; an der Grundfläche beschädigt: 9 Zeilen; Z.8: [nam]-lugal-la-ka-ni Länge 6,0 cm, grösster Durchm. 3,1 cm	Von der Babylon-Exp. erworben, aber wohl aus Babylon stammend. BE 53722 Phot. Bab. 3047/8		Dupl. zu Uruk-Warka (WVDOG 51) S.56 Nr. 2.
10952 I	"	Tonkegel Šu-gaziš, vollständig. 8 Zeilen; Z.7: nam-lugal-la-ka-ni Länge 4,5 cm, grösster Durchm. 2,7 cm	Vgl. BE 60876 (Liste Nr. im Babylon. zus. fälschlich „Tablette"). —		wie 10951.
10953 a u. b. I	"	a) Tonkegel Šu-gaziš, vollständig; längere Fassung. 10 Zeilen; Z.6: nu é-an-na Länge 5,0, grösster Durchm. 3,8 cm. b) Vgl., der Länge nach gebrochen, etwas mehr als die Hälfte erhalten. - Dreifache Wiederholung.	Vgl. a: BE Geschäfts-Nr. ~~Tafelkatalog~~ 56995 ~~Tafel~~. b: BE 56996 Phot. Bab. 3336/7.		Dupl. zu Uruk-Warka S.56 Nr. 3.
10954 I	"	Tonkegel Šu-gaziš, Bruchstück, etwa die Hälfte, der Länge nach gebrochen. Die 3 letzten Zeilen erhalten; Z.2: nam-lugal-la-ka-ni Länge 7,7 cm, Breite 4,4 cm.	Vgl. Geschäfts-Nr. ~~Tafelkatalog 56996 Tafel~~.		wie 10951.
10955 I	R 11/11:34	Vollständiger Zeugnis II über Ernte in Uruk, vollständig. 2 Kol. mit 29 und 29 Zeilen. - I 1: a-na ištar be-lit mātāti šar-bu-ti ik[ri] Länge: 13,1, Durchm. in der Mitte 6,0, an den Enden 4,0 cm.	Von Prof. Huber 1914 in Bagdad von David ben. aus Mitteln der DOG erworben.		Zeug. Urkgl. zu Clay, YOT I Nr. 38.
10956 II	"	Bruchstück einer Tongefäß des Enannatum; Kopf ringsum abgebrochen, Schaft beschrieben. 2 Kol.; I vollständig, 9 Zeilen; II nur Anfänge erhalten, 11 Zeilen. - I 1: En-an-na-tum zuf. Länge 5,5 cm, Schaftdurchm. 4,9 cm.	Ausgrabungen der Morgenländischen Gesellschaft in Warka 1928/29 Pa/W 5 Kopie auf Zik.: Forschungsinstitut Inv. 3301		Umschr. Uruk-Warka I. Vorb. S.49 Nr. 1. (Taf. 24/a. FAOS 5/I p 186ff. Phot. 547, 551

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10957 I	Tontafelaufb. Schrank	Tonpilz des Singaširid; etwa 1/3 des Kopfes abgebrochen, sonst vollständig. Kopf und Schaft besitzt., Schaft 1 Kol. mit 22 Z. vollst.; Kopf 2 Kol. 12 und 6 Z. erhalten. Z. 1: ^{d}Ingal-bán-da Länge 13,0 cm, Durchm. d. Kopfes 12,0, des Schaftes (größter) 6,5 cm.	Grabung der Rockefeller-Expedition in Uruk-Warka 1928/29 Inv. 4867		Vorläufig Uruk-Warka I. Vorb. S. 52 Nr. 9, Taf. 26a Frayne, RIMA 4, 453f. Phot. 906, 910
10958 I	"	Tonpilz des Singaširid, aus mehreren Bruchst. zusammengesetzt, Schaft u. Kopf beschädigt. Kopf 2 Kol. mit 13 und 12 Z., Schaft 22 Z. – Z. 1: ^{d}Nin-in-ši-na Länge (erhalten) 13,2 cm, Durchm. d. Kopfes 14,4, des Schaftes (größter) 7,7.	dgl. Inv. 3704		ebda Nr. 10A.; Taf. 26b Frayne, RIMA 4, 457f. Phot. 655, 661 A, B
10959 I	"	Bruchstück eines Tonpilzes, etwa 1/4 des Kopfes und Ansatz des Schafts erhalten. Kopf 8 Z. erh., am Schaftansatz geringe Spuren. – Z. 2: erh. Höhe 10,3 cm, erh. Dm. 9,3 cm, erh. Länge 4,8 cm	dgl. Inv. 4094		Phot. 655, 828
10960 I	"	Bruchstück, nahe dem Schaft eines Tonpilzes. Reste von 11 Z. – Z. 2: Masse: 7,0 : 4,8 cm	dgl. Inv. 4377.		
10961 I	Tontafelaufb. Schrank	Bruchstück, nahe dem Schaft eines Tonpilzes. Reste von 7 Z. – Z. 3:  Masse: 5,6 : 3,5 cm.	dgl. Inv. 4440		Phot. 828
10962 I	"	Tonkegel des Singaširid, bis auf eine kleine Beschädigung in Z. 7–9 vollständig. 9 Z. – Z. 1: ^{d}Na-ma-a Länge: 7,0 cm, größter Durchm. 2,7 cm.	dgl. Inv. 4152		Vorläufig a.a.O. Nr. 8.; S. 52; Taf. 25c Frayne, RIMA 4, 451f. Phot. 729, 732
10963 B.		Tonkegel des Singaširid, bis auf zwei kleine Beschädigungen vollständig. 14 Z. – Z. 3: ^{d}EN.ZU-ga-ši-id Länge: 8,2 cm, größter Durchm. 3,8 cm.	dgl. Inv. 4868		a.a.O. Nr. 10B.; Taf. 26b Irrtümlich eingetragen. Muss laut Teilungsvertrag mit dem Antiquities Department des Irak am 3. Juni 1935 dorthin wieder abgegeben werden. Andrae

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10964	Tontafelarch. Schrank	Trockenziegel des Tiŋgarid, bis auf eine Fehlstellung in Z. 6-9 vollständig. 22 Z. Z. 1: dEn-ki Länge: 8,4 cm, größter Durchm. 5,0 cm	Grabung der Notgemeinschaft in Uruk 1928/29 Inv. 4919		Veröff. a.a.O. Nr. 11, S. 53; Taf. 26c Frayne, RIMA 4, 456 Phot. 906, 910
10965	Tontafelarch. Schrank	Trockenziegel eines Tonzylinders. Reste von 7 Z. – Z. 4: [illegible] Maße: 9,8 : 5,5 cm.	Dgl. Inv. 4653		Phot. 828
10966	Tontafelarch. Schrank	Trockenziegel eines Tonzylinders. Rest von 8 Z., Schrift stark beschädigt, mittelbabylonisch. Maße: 8,2 : 4,9 cm.	Dgl Inv. 4937		
10967	II	Trockenziegel eines Hollzylinders des Asarhaddon, vom linken Ende. Reste von 26 Z. – Z. 18: ša-a-ti ina il Ašur-ab-idīnam (gefolgt von AN.ŠAR.ŠEŠ.MEŠ) Erhaltene Länge: 5,9 cm, Kleinster Durchm. 5,6 cm.	Dgl. Inv. 4098		Veröff. a.a.O. Nr. 24.; S. 58ff.; Taf. 29a Phot. 726, 727, 728
10968	II	Trockenziegel eines Hollzylinders des Asarhaddon. Reste der ersten 3 und der letzten 6 Zeilen. – Reste Z. 1:]ZÉR-šú ina māti Ki-šal-lik-me-[Maße: 9,2 : 6,3 cm.	Dgl. Inv. 856		Veröff. a.a.O. Nr. 23, S. 57; Taf. 28c Phot. 729, 730
10969	II	Trockenziegel eines Hollzylinders, mittelbabylonische Schrift; vom linken Ende. Reste von 10 Zeilen; Z. 4: ina É-šag-íl ekalli-šú ..[Maße: 8,3 : 4,3 cm	Dgl. Inv. 3561		Phot. 641
10970	II	Trockenziegel eines Tonzylinders des Assurbanipal; flacher Schlußteil. Reste von 6 Z. – Z. 2:]..a-šú ša-diš kiṣ-pa-[ti-is].. Maße: 4,2 : 4,0 cm.	Dgl. Inv. 4444		Veröff. a.a.O. Nr. 25; S. 60; Taf. 29b Borger, Assurbanipal, S. 387 Phot. 828

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10971 I	Tontafelsch. Schrank	Tonprisma eines Zylinders des Nabonid, Stück vom rechten Rand. Reste der II. und III. Kol. mit 7 Zeilenenden und 31 Z. – III 2': e-pé-uš # Erhaltene Länge 9,8 cm, erhaltene Höhe des Schriftfeldes (abgerollt) 18,0 cm.	Grabung der Notgemeinschaft in Uarka 1928/29 Inv. 3610.		Veröff. a.a.O. Nr. 30. Phot. 729, 730, 731
10972 I	II	Tonprisma eines unbekannten Königs, flacher Eindruck vom rechten Teil. Reste von 8 kurz breiten gekrümmten Zeilen. – Z. 5: – ḫé-šú-nu áš-te-'e ina ši-pir # Maße: 6,8 : 6,0 cm.	Abguß aus der Grabung in Uarka 1928/29 Inv.-Nr. unbekannt.		
10973		Tonprisma eines hörnernen Zylinders, gelbbraun; Schrift erhaben, in Spiegelschrift. Rest der Rückseite (Grundfläche). – Reste von 2 Kol. mit (wagerechten Keilen) I 6 und (Keilen) 5 Z. breit I 3:]x ḫé-gál-la Erhaltene Höhe 3,1 cm, ref. Breite 5,9 cm, ref. Dicke 3,6 cm. Bruchstück eines beschriftenen Gegenstandes aus Ton. Stempelmatrize? Spiegelschrift, erhaben Herrscher: Sinkasid?	Grabung der Notgemeinschaft in Uarka 1928/29 FO: Stadtgebiet Inv. 991	WPh=641	Irrtümlich eingetragen. Muss laut Teilungsvertrag mit dem Antiquities Department des Irak am 3. Juni 1935 dorthin wieder abgegeben werden. Andrae Phot. 641
10974 I	Tontafelsch. Schrank	Tonzylinder, Kopf wenig über den Schaft abgebrochen. Auf Kopf und Schaft gleichlaufende Schrift in 2½ Z. – Z. 2 f: = mu bál Ka-id-da ba-du Länge 10,2 cm, Schriftbreite 5,3 cm.	Grabung in Uarka 1930/31 Inv. 10126		
10975 I	TA	Tonprisma eines Vollzylinders Assarhaddons, der Länge nach gebrochen, oben die Hälfte auf 1 + 19 Zeilen. – Z. 5': GÍR.NITA DIN.TIR^{KI} šar mát Šu-me-ri ù Akkadi^{KI}. Länge 15,6 cm, größter Durchm. 6,7 cm.	dgl. Inv. 10461		
10976 I	Tontafelsch. Schrank	Tonprisma eines Vorzylinders, unbeschrieben. Reste von 9 Zeilen. – Z. 4:]šá-ma-an-šú ...[Maße: 5,0 : 4,6 cm.	dgl. Inv. 8745		
10977 I	28156	Altsyrische Bronzestatuette eines bärtigen Mannes im langen Hemde, die Oberarme vor die Brust gehoben. Flache Kopfbedeckung. 8 cm.	Von Dr. Bachmann erworben. Dresden		

Zurück

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10978 II	X/36[c]	Teil eines Streitwagens aus Ton. Brüstung mit Reliefdarstellung des kriegerischen Inschtar Höhe: 12,5cm., gr. Br.: 8,5cm. 12,9×8,5 cm
10979	28/41 δ[2]	Randteil eines schweren Tongefäßes oder -Sarges, zwei Bruchstücke. Auf der Wandung Teile von zwei (Figuren) übereinander erhalten. Der obere zeigt ein Totenmahl(?) mit Musikanten, der untere einen Kampf zwischen zwei Männern. 17,3×15,3 cm Randbreite: 15,5cm. - Höhe: 18,5cm.
10980 Ia	Torraum ausgestellt Raum 3	Sphinx vom Yerkapu in Boghazköi. Aus zahlreichen Bruchstücken wiederhergestellt und ergänzt. vgl. VAG 1014 + VAG 2739 Kalkstein H 2,58 L 1,78 Br. 0,85
10981 Ia II Schrank 7 Bauurk.	ausgestellt Saal 6 Schrank 45	Vierspaltiger Tongriffel, altbabylonisch, Normalliste. Zusammengesetzt, beschädigt. Auf jeder Seite 3 Kol., eine vollst. Kol. faßt ca 35 Zeilen. Vorderseite, mittl. Kol, Z.3': [u]r-[d]Nin-tu-ra. Höhe 17,5cm, Seitenbreite 5,0cm. 18. Jhr. v. u. Z.
10982 I	Tontafelsaal Schrank	Vierspaltiger Tongriffel, altbabylonisch; „Hymnenkatalog". Auf jeder Seite 2 Kol, mit ca 17 Z. Vorderseite, zweite Kol, Z.1 ff: šeš-ga, šeš-šeš-ga, me-šeš, me-šeš-ga usw. Höhe 10,9cm, Seitenbreite 5,1 bzw. 4,7cm.
10983 Ia	ausgestellt Saal 5	Fassade vom Innentempelx des Königs Kara-Indasel in Irak. Aus Originalziegeln wieder aufgebaut. H: 2,11 m Gesamtbr. (m. Türe) 9,73 m um 1415 v. u. Z.
10984 I	Tontafelsaal	Querstück einer Steintafel, von einer Seite ausgebohrt. 6+6 Zeilen, altbabylon. Schrift. Z.4: [illegible] = [d]É[a]. Kalkstein. 6,2×4,5cm

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Von Dr. Bachmann, Dresden erworben.		Bachmann, Reliefs in Assyrien. 52 WVDOG S. 37 Abb. 24. Ling, Altoriental. Symbolik S. 75 u. 143 T/15.1 gfot. VAN 3576 Klengel, Herrscher v. Assur, S. 90 Bachmann ADOG 7 47 Nr. 252
dto.		Bachmann, Reliefs in Assyrien S. 31 Abb. 21.
Aus den Grabungen H. Winklers in Boghazköi. VAM F 735 Juli 2011 an Türkei übergeben bis 1934 zus'gesetzt + bis 2011 im VAM	siehe noch unter VA 10658 Meyer, AOD Abb. 65 Gurney, Die Hethiter Abb. 30 Klengel, Hethiter, Abb. 32	gfot. VAN 3201-3203, 8843-44 Meyer, 4000 Jahre 2. Aufl., Abb. 19, S. 57 Amtl. Berichte 1935, S. 37 ff.; WVDOG 60, 4+Taf. 20a-c. vgl. Goetze, Kulturgesch., 1. Aufl. S. XII, Abb. 15; 2. Aufl. S. X, Abb. 24; Handb. d. Archäol. (1939) 157, 2
unbekannt.		VAN 11688
unbekannt.		betrügl. zu der I. Hälfte von KAR 4; vgl. Landsberger, Jugendbriefe.

Vz 10983
E. Strommenger, Fünftausend Jahre, Abb. 170.
Goetze, Hethiter, Churriter ..., S. 127; Taf. 9
van Buren, the flowing Vase Fig. 55, S. 99
Frankfort, Kultur und Kunst, S. 214
Jordan, Ausgrabungen in Uruk Abb. 3, 6
Von der Leeuw, De godsdiensten der Wereld, S. 133; Abb. 65
Oppelt-Bronikowski, Indien. Entdeckungsreise Abb. 3, S. 21
Propyläen-Weltgesch. I. S. 457
Bezold, Ninive und Babylon, Abb. 3

gfot. VAN 3238-3240, (3238-3240)
" " 3639. VAM F 47i, a
AfO 5, 252, Schäfer-Andrae, Propyläen-Kunstg. I, 510
Schmökel, Ur, Assur, Babyl. Taf. 71; Moortgat, Vorderasiat. Kunst Taf. 96, W. Speiser, Vorderas. Kunst Taf. Abb. 67.

Inv. Nr. 3240

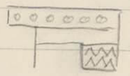
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10978 II	X/36c	Teil eines Streitwagens aus Ton. Brüstung mit Reliefdarstellung des kriegerischen Inhalts. Höhe: 12,5 cm, gr. Br.: 8,5 cm. 12,9 × 8,5 cm
10979	28/4 16 r	Randteil eines schweren Tongefäßes oder -Sarges, zwei Bruchstücke. Auf der Wandung Teile von zwei (Figuren-)friesen über einander erhalten. Der obere zeigt ein Totenmahl(?) mit Musikanten, der untere einen Kampf zwischen zwei Männern. 17,3 × 15,3 cm Randbreite: 15,5 cm. – Höhe: 18,5 cm.
10980 Ia	Torraum ausgestellt Raum 3	Sphinx vom Yerkapu in Boghazköi. Aus zahlreichen Bruchstücken wiederhergestellt und ergänzt. vgl. VAG 1014 + VAG 2739 Kalkstein H 2,58 L 1,78 Br. 0,85
10981 Ia TT Schrank 7 Bauurk.	ausgestellt Saal 6 Schrank 15	Wirtschaftsurk. Tongefäßes, altbabylonisch, Normalisiert. Zusammengesetzt, beschädigt. Auf jeder Seite 3 Kol., eine vollst. Kol. faßt ca 35 Zeilen. Vorderseite, mittl. Kol, Z. 3': [illegible] Höhe 17,5 cm, Seitenbreite 8,0 cm. 18. Jhr. v. u. Z.
10982 I	Tontafelarch. Schrank	Wirtschaftsurk. Tongefäßes, altbabylonisch; „Geheimschriftalphabet". Auf jeder Seite 2 Kol, mit ca 17 Z. Vorderseite, erste Kol, Z. 1 ff: [illegible] Höhe 10,9 cm, Seitenbreite 5,1 bzw. 4,7 cm.
10983 Ia	ausgestellt Saal 5	Fassade vom Innentempelx des Königs Kara- [illegible] Aus Originalziegeln wieder aufgebaut. H: 2,11 m Gesamtbr. 9,73
10984 I	Tontafelarch.	Vorderseite einer Urkunde, von einer Seite angeschn. 6 + 6 Zeilen, altbabylon. Schrift. Z. 4: [illegible] Kalkstein. 6,2 × 4,5 cm

6 Jahrtd. Töpferkunst, Pl. 1.
Heinrich, Atlantis 7, S. 446
Frankfort, Art and Architecture Taf. 70 A
Moortgat, Bildkunst u. Volkstum, Abb. 12
Handb. d. Archäol. (1939) Pl. 152, 1.
Meyer, 4000 Jahre 2. Aufl., Abb. 36, S. 87
J. Friedl, 6 Jahrtausende Töpferkunst (1934) Abb. 1.
Atlantis (1930), S. 62, Abb. 5, 6 (Andrae)
die Baukunst (1935), S. 965
die Kunde, Ausgrabungen in Warka (1935), S. 26, Taf. 15, 3
Meyer, A O D Abb. 64

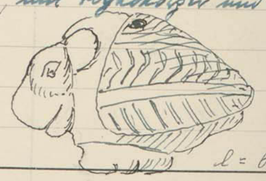
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Von Dr. Bachmann, Dresden erworben.		Bachmann, Reliefs in Assyrien. 52 W.V.D.O.G. S. 37 Abb. 24. Ling, Altorientalische Symbolik S. 73 u. 143. T/15-1 Phot. VAN 3576 Klengel, Herrscher v. Assur, S. 90 Bachmann AOB 7 Abb 252
dto.		Bachmann, Reliefs in Assyrien S. 31 Abb. 21.
Aus den Grabungen H. Winklers in Boghazköi. VAMF 735 Juli 2011 an Türkei übergeben bis 1934 zurückgestellt + bis 2011 im VAM	siehe noch unter VA 10658 Meyer, AOD Abb. 65 Garstang, Die Hethiter, Abb. 55 Klengel, Hethiter, Abb. 32	Phot. VAN 3201–3203, 8843–44 Meyer, 4000 Jahre 2. Aufl., Abb. 19, S. 57 Kunstchronik 1935, S. 37 ff.; WVDOG 60, 4 ff. 20a-c. vgl. Goetze, Kulturgesch., 1. Aufl. S. XII, Abb. 15; 2. Aufl. S. X, Abb. 24; Handb. d. Archäol. (1939) 157, 2
unbekannt.		VAN 11688
unbekannt.		wegl. zu der I. Hälfte von KAR 4; vgl. Landsberger, Geheim-Schriften.
aus den Grabungen in Uruk seit 1928	Hamann, Kunstgeschichte, ~~Abb~~ 393; Meyer, 4000 Jahre Abb. 34, S. 90f; ~~2te~~ UVB I, S. 32 ff.	Phot. VAN 3238–3240, (3238–3240) " " 3639. VAM F 47i, a AfO 5, 252; Schäfer-Andrae, Propyläen-Kunstg. I, 510 Schmökel, Ur, Assur, Deimel Taf. 71; Moortgat, Bergvölker Taf. 96, W. Speiser, Vorderas. Kunst Pl. Abb. 67.
Inv. Nr. 3240		

1375

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10985 I	Tontafelarchiv	Bruchstück einer beschriebenen Steinschale, halbzylindr. Form. Reste von 4 Schriftzeilen. z':]-me. Grauer Stein. 6,5×2,6cm	Aus den Grabungen der Boghazkoi-Gesellschaft in Bogazkoi Inv.-Nr. 3801		Falkenstein, Stilklasse Nr. 619. ATU mit Foto Phot. 725
10986 I	Tontafelarchiv	Bruchstück einer beschr. Steinschale. Rest einer Schriftzeile: [Zeichen] Alabaster. 3,0×3,0cm	Dgl. Inv.-Nr. 9412		Stil. Kl. 620 ATU mit Foto Phot. VAN 3098.
10987 I	22/5 Tontafelarch.	Bruchstück einer beschr. Steinschale. Reste von 3 Schriftzeilen (4 Seiten). [Zeichen] Alabaster. 3,8×2,0cm	Dgl. Inv.-Nr. 7654		Phot. 1769
10988 I	TA	Steinbruchstück, vermutlich von einem Kreuzkeulenkopf o.ä., beschrieben. Geringe Reste von 2 Schriftzeilen; 2': izi [3,2×3,2cm	Dgl. Inv.-Nr. 7655		Phot. 1780
10989 I	Tontafelarchiv	Bruchstück einer Steintafel, beschrieben, mittelbabylonisch; wohl Kudurru-Urkunde. Vs. 10 Z, darüber „Zeigelabschrift": 8 Z, rechtwinklig zu den anderen, und Rest einer Siegelabrollung: Fischstein a. Füßen. – Rs. 14 Z. Vs. z. 3: e-li-šú ga[.... 9,9×7,1cm	Aus den Grabungen der DOG in Babylon. Inv.-Nr. unbekannt.		
10990 I	Tontafelwandschrank	Tontafel Singašids, vollständig. 9 Zeilen. z. 5: ú-a, 6: é-an-na Länge 6cm, größter Durchm. 3,4cm	Aus den Grabungen der Boghazkoi-Gesellschaft in Bogazkoi.		Text bei WVDOG 51 S. 56 Nr. 2.
10991 I	"	Tontafel Singašids, vollständig 8 Z. z. 5: ú-a é-an-na ost Länge 5,7cm, größter Durchm. 3,3cm	Dgl.		Dgl.

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
10992 I	Tontafelarch. Schrank	Tontäfelchen Fragments, vollständig. 10 Z. – Z 6: nd-é-an-na weiß Länge 5,7, gr. Br. 3,8 cm	Aus den Grabungen der Notgemeinschaft in Warka		
10993 I	11/5	Wandknauf mit Riese, glasiert, gelbschwarz gemustert. Inschrift Anunnaritabs.	geschenkt		Num. WVDOG 112, Nr. 187 – 192, 626
10994		Bruchstück einer Wandverkleidung Stiftmosaik ~~matt~~, schwarz, weiß u. rot. (In Wachs zusammengehalten) Gr. Breite: 22 cm.	Aus den Grabungen d. Notgem. in Uruk (Warka).		für den Stiftmosaiken vgl. UVB III, S. 13 ff.; Taf. 1; 16a UVB IV, S. 12 ff; Taf. 8; 9
10995		Stift von mosaikartiger Wandverkleidung Auf dem Kopf Spuren von roter Farbe. Länge: 15,8 cm.	dto.		
10996 I	ausgestellt Saal 5	Wandverkleidung von der S.O.-Front des Gebäudes der Schicht IV b. Stiftmosaik original bis auf das kleine Stück rechts von der Türlücke.  H 44 cm Br 90	dto.	2 f. 1	Champdor, Kunst Mesopot. Tamiers, Abb. 18; Meyer, A.O.D Abb. 6 Moortgat, Kunstgesch.; Taf. Abb. 2 Fülles Buch die VAA, 1937, Abb. 20; Ratten, Hogen Drink ancien pl. II; 1
10997 I	ausgestellt Saal 5	Teil von der Lodestfassade des Gebäudes der Schicht IV b Das Stiftmosaik aus lose gefundenen Stiften nach dem Original nachgebildet. Das übrige Gipsabguss. H: 1,50 Br 3,15	Museumsabguß, Berlin 1933, S. 125 VAM in Antike Welt, 1990 S. 44 Moortgat. Kunstgesch. Tf., Abb. 2		vgl. Moortgat, Frühe Bildkunst S. 68 ff. Abb. 23 Lenzen, Sumerer Abb. 2, S. 8 ff.; ~~Parrot~~, Archaeologie mesop. fig. 89; Moortgat, Malerei Taf. 6; Frankfort, Art and Architecture Tf. 21 VAM F 435
10998 I	11/46	Schmaler Streifen von Stiftmosaik des Gebäudes der Schicht IV b	dto.		

1376

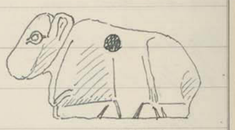
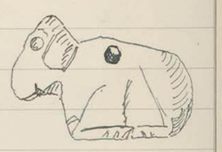
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
10999 I	ausgestellt Saal 5	Schmaler Streifen vom Stiftmosaik des Gebäudes der Schicht IV b
11000 Ia	28/4a†	Treppenförmiger Teil vom Stiftmosaik des Gebäudes der Schicht IV b, von der Treppe am Podest. l: 1,75 m Br: 11 m
11001 I	ausgestellt Saal 5	Teile vom Stiftmosaik eines Pferdes aus der Pferdestalle des Gebäudes in der Schicht IV b
11002 I	28/6 bei	Kleiner Tierfigur aus Lehm; mißfarbener Ton, mit Hyaltkörper und Eisenoxyd. W 56.90; Fot. Nr. W 1162-65 2800/2700 o.u.T.  l = 6,2
11003 I	28/66 e	Kleiner Tierfigur, schlecht erhalten W 14766 c 3; Fot. Nr. W 2794 L: 5,2 cm H: 3,25 cm l 5,3 cm.
11004	32/3	Figürchen eines fortlaufenden Tieres aus hartem, mißfarbenem, grauen Ton (Klassen?) L: 6,5 cm H: 4,7 cm l = 6,3 cm
11005 I	28/66 d	Figürchen eines Tieres aus dunklem Ton Oberfläche rissig. H: 3,6 cm l = 5,9 cm

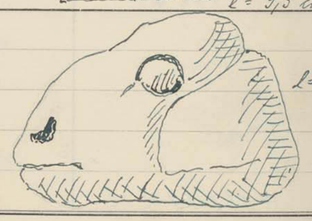
1377

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen der Holzgemeinschaft in Warka.		
do. Schicht IV b	Parrot, Archäologie mes. (1946) fig. 89; Moortgat, Malerei, Taf. 6; Andrae, die Gewölbte 1935, S. 963; Andrae, Stufe türog. in Uruk (1935), Taf. 7, S. 19; Frankfort, Art and Architecture, Taf. 24 Hdb. d. Arch. Vorderas., Taf. 25 Kunst d. Mosaiks, Abb. 1 Bachtiromann-Univ.-Lex. II, Abb. 82 fo	vgl. Meyer, 4000 Jahre Abb. 29 S. 80; Hamann, Kunstgeschichte Abb. 333; Hrozny, Älteste Geschichte S. 41, vgl. Flitner, Kultur und Kunst, S. 65; Meyer, 4000 Jahre 2. Aufl., S. 78/Tf. I (S. 265); Abb. 31 Frankfort, Birth of Civilisation fig. 9
do.		
do. Grabung 1929/30, W 3690 in Qu. 1m unter der Oberkante des Nr IV = Fundes in Pa XVI 2	Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1259	VAN 11665 FOTW 1162-65 AfO 10 (1935/6) 239 Abb. 5. ~~VAN 11231 (Hamann)~~ AfO 11 (1936/7) 9 Abb. 12; Christian, Altertumsk. Taf. 100, 5; Moortgat, Frühe Bildkunst S. 49² UVB II, S. 26 f.; Abb. 12; Handb. d. Archäol. (1939) Tf. 127, 2
do. Grabung 1933/34 W 14766 e Über dem gestörten Kammel = fund unter der Nr IV = Schicht in Qe XVI 3		VAN 10328 FOTW 2794 AfO 10 (1935/6) 239 Abb. 6 Heinrich, Kleinfunde, 13; 26; Taf. 13 d; S. 7 Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1261
do. Grabung 1933/34 W 14603 in Pa XVI 3 in der tiefsten Lage. Typus	Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1148	Fot. W 2683 Heinrich, Kleinfunde, 7; 10; 13; 18; Taf. 9a; Lenzen, Sumerer Abb. 15, S. 28; Heinrich, Kurzbericht 1933/34 Abb. 2; Christian, Altertumskunde, 148 f., Tf. 103, 1; Behm-Blancke, Tierbild, Nr. 64, Tf. 17, 8
do. Grabung 1933/34 W 14819 d 11 Über dem Sammelfund in Typus III.	Völlnagel, S. 16, Anm. 44; Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1137	VAN 10988 Fot. W 2707 Heinrich, Kleinfunde, 18; Taf. 9e VAM I-443, 681 Katalog Göttingen 1975, Kat. 92; Müller-Karpe, Handbuch Vorgeschichte II, Tf. 91, 9; Behm-Blancke, Tierbild, Nr. V, Tf. 7, 21; Katalog Rom, 1979, Nr. 22; Brandes, Siegelab.

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11006 I	28/4a 2.	Figürchen eines sockenden Rindes aus gelbrot gefärbtem Ton. L: 3,55 cm H: 2,5 cm l = 5,5 cm
11007 I	28/4a 2.	Figürchen eines sockenden Rindes aus hartem, weißem Ton L: 5,25 cm H: 2,8 cm l = 5,4 cm
11008 I	28/4a 2.	Figürchen eines Rindes aus grauem, an der Oberfläche weißem Ton, Füße abgebrochen. L: 4,75 cm H: 2,65 cm l = 5 cm
11009 I	28/6 2.	Figürchen eines sockenden Rindes aus grauem Ton mit weißen Adern L: 4,2 cm H: 2,5 cm l = 4,4 cm.
11010	28/4a 1	Figürchen eines sockenden Tieres aus Alabaster L: 4,2 cm H: 2,75 cm l=4,4 cm.
11011 I	28/4a 2	Figürchen eines sockenden Tieres aus Alabaster L: 3,8 cm H: 3,15 cm l= 4,0 cm
11012 I	28/4a 2.	Figürchen eines liegenden Rindes aus hartem weißem Ton mit schwarzen Flecken L: 3,75 cm H: 2,35 cm l 3,9 cm

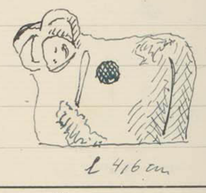
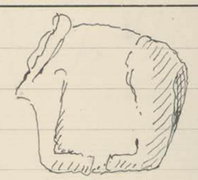
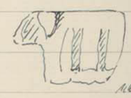
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen der Vorgeschichtsschule in Uruk-Warka 1931/34 Fundzusammenhang in Schicht III W 14806 c 5		Fgz. W 2707. Heinrich, Kleinfunde 22, Taf. 11 f; Behm-Blancke, Tierbild, Nr. 50, Tf. 9,50 Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1096
dto. W 14853 d 1		Fgz. W 2707 Heinrich, Kleinfunde 21; Taf. 10 i; Müller-Karpe, Hdbuch Vorgeschichte II, Tf. 91, 18; Behm-Blancke, Tierbild. Nr. 38, Tf. 8,37; Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1103
dto. W 14819 d 10		Fgz. W 2707 Heinrich, Kleinfunde 18; 7; Taf. 9c; Müller-Karpe, Hdbuch Vorgeschichte II, 18, Tf. 91a, 6; Behm-Blancke, Tierbild, Nr. 57, Tf. 17,79; Brandes, Tierabbildungen, S. 16, Anm. 44; Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1146
dto. W 14819 d 4		VAN 10957 Fgz. W 2803 Heinrich, Kleinfunde 22, Taf. 11c; Jensen, Sumerer Nr. 17, S. 29f.; Behm-Blancke, Tierbild, Nr. 43, Tf. 8,40 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 93; Katalog Rom, 1979, Nr. 21; Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1088
dto. W 14853 d 2		Fgz. W 2803 Heinrich, Kleinfunde 19, Taf. 9 l; Behm-Blancke, Tierbild, Nr. 59, Tf. 17,81 Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1150
dto W 14597 k 3		Fgz. W 2682 Heinrich, Kleinfunde 20, Taf. 10c; Behm-Blancke, Tierbilder Nr. 117 Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1159
dto. W 14772 d 1		Fgz. W 2802. Heinrich, Kleinfunde, 21; Taf. 10g; Behm-Blancke, Tierbild Nr. 10, Tf. 2,13 Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1165

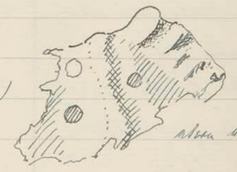
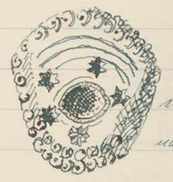
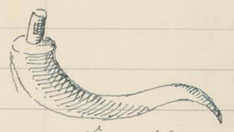
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11013 I	28/66 e	Kopf Figürchen eines sockenden Rindes aus Kieselmasse L: 4,85 cm H: 2,45 cm  l=5,1 cm B=3,0 mm	Aus den Grabungen des Reichsamtes in Urk-Warka 1933-34 Sammelfund der Schicht II W 14806 c 1		Fot. W 2799 Heinrich, Kleinfunde 20, Taf. 10 h; Müller-Karpe, Handbuch Vorgeschichte II, Tf. 91,5; Behm-Blancke, Tierbild Nr. 11, Tf. 29 Becker, Urk. Kleinfunde I, Kat. 1068
11014 I	28/4a 2.	Figürchen eines sockenden Schafes aus weißem Stein L: 4,7 cm H: 2,5 cm  l=5,0 cm	do.	Becker, Urk. Kleinfunde I, Kat. 1140	Fot. W 2799 Heinrich, Kleinfunde 7; 8; 19; Taf. 9g; Christian, Altertumskunde Taf. 103,2; Müller-Karpe, Handbuch Vorgeschichte II, Tf. 91,4; Behm-Blancke, Tierbild Nr. 18, Tf. 7,24; Brandes, Tierfigurenvollguß, S. 20, Anm. 70
11015 I	28/4a 3.	Kopf Figürchen eines sockenden Rindes aus Gipsstein. H: 2 cm l=3,1 cm.	do. W 14819 d 6		Fot. W 2802 Heinrich, Kleinfunde 22, Taf. 11 e; Behm-Blancke, Tierbild, Nr. 45, Tf. 8,44 Becker, Urk. Kleinfunde I, Kat. 1087
11016 I	28/4a 3.	Kopf Figürchen eines sockenden Rindes aus grauem Stein. L: 3,7 cm H: 2,8 cm l=3,9 cm	do W 14806 c 4		Fot. W 2803 Heinrich, Kleinfunde 22, Taf. 11 g; Behm-Blancke, Tierbild, Nr. 53, Tf. 9,55 Becker, Urk. Kleinfunde I, Kat. 1086
11017 I	28/4a 3.	Figürchen eines sockenden Rindes aus Kalkstein. L: 5 cm H: 3,1 cm l=5,2 cm	do. W 14819 d 1		Fot. W 2803 Heinrich, Kleinfunde 20, Taf. 10 m; Behm-Blancke, Tierbild, Nr. 108, Tf. 22, 108; Brandes, Tierfigurenvollguß S. 22; Made, Altertum in Mähren Tf. 36 Becker, Urk. Kleinfunde I, Kat. 1105
11018 I	28/66 e	Figürchen eines liegenden Rindes mit zur Seite gewandtem Kopf aus Kieselmasse. Unter ist das Figürchen abgeplattet und mit einer Öse versehen. L: 1 cm l 1,4 cm.	do. W 14772 d 4		Fot. W 2778 Heinrich, Kleinfunde 23, Taf. 11 b Katalog Göttingen, 1975, Kat. 95 Becker, Urk. Kleinfunde I, Kat. 1098
11019	32/3	Kopf eines Tieres, von einem Figürchen abgebrochen, aus blaugrünem Stein. H: 2 cm L: 2,25 cm l 2,2 cm	do W 14819 d 12		Fot. W 2778. Heinrich, Kleinfunde 20; Taf. 9 d; Behm-Blancke, Tierbild, Nr. 22, Tf. 7,25 Becker, Urk. Kleinfunde I, Kat. 1141

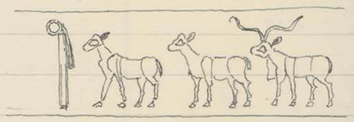
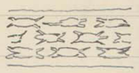
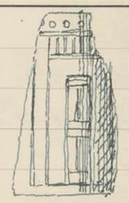
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11020	32/3	Ergänzter ruhender Löwe aus Gips. L: 3,85 cm H: 2,3 cm l = 3,9 cm
11021 I	28/6 bli	Ergänzter ruhender Hase aus weißem Stein (Olivia mesopotamica ?) L: 3,9 cm H: 2,65 cm Ansicht von oben l 4,0 cm
11022 I	28/6 bli	Ergänzter ruhender Gazelle aus weißem, weißem Stein. L: 4,6 cm H: 2,5 cm l = 4,6 cm
11023	32/3	Ergänzter ruhender Vogel aus Weißelfenbein L: 3,9 cm H: 2,6 cm l=3,4 cm
11024	28/4 a	Kopf einer männlichen Statue, als Einlage (?) gedient. Aus kleinem Kinnbart aus rotem Stein, Kinnpartie oben. 2,5 x 1,3 cm h = 2,1 cm
11025 Ia	ausgestellt Saal 5 Vitr. 12 4.1.3	Figur eines liegenden Widders aus farbem, blau-grauem Stein. Im Rücken ist ein Köcher eingearbeitet. 2800/2700 v.u.Z. l = 9,3 cm
11026 I	ausgest. Saal 5 Vitr. 12	Kopf eines Esels aus gebranntem Ton, rötlich-braun  l = 15,0 cm

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen der Vorderasiatischen Gesellschaft in Uruk-Warka 1933-34. Sammelfund aus Schicht III. W 14766 c 4	Hode, Klecham in Briefen Hf. 36 Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1039	Fot. W 2794, 2811 Heinrich, Kleinfunde 25; Taf. 13 b; Sensen, Sumerer Abb. 19, S. 30 f.; van Buren, in Or. 18, 100-2; Christian, Altertumskunde, Hf. 100,4; Selm-Brandes Reibbild Nr. 26, Hf. 7,29; Müller-Karpe, Halb-Vorgeschichte II, Hf. 91,2 1
do. W 14653 d 2	Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1193	VAN 11255; VAM F 445 Fot. W 2796, 2811 Heinrich, Kleinfunde 24, Taf. 12 b; Brandes, Siegelabrollungen, S. 20, Anm. 70 Homès, Les cachets mésopot., S. 163 VAM in antike Welt, 1990 S. 47
do. W 14806 c 8		VAN 11255 Fot. W 2796 Heinrich, Kleinfunde 24; Taf. 12 c; Sensen, Sumerer Abb. 18, S. 30; Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1190 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 94; Brandes, Siegelabrollungen S. 20, Anm. 70
do W 14819 d 13		Fot W 2802 Heinrich, Kleinfunde 26; Taf. 13 c Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1262
do. W 14766 c 8		Fot W 2833 Heinrich, Kleinfunde 43; Taf. 33 p Dolce, Gli Indexes, 27 Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1072
do. W 14819 c	Sensen, Sumerer Abb. 21, S. 33; ~~Frank~~ Falkenstein, Sum. Kyaneus, Abb. 2. Parrot, Archéologie mésopotam. (1953) Fig. 86,4; Frankfort, Art and Architecture Taf. 4 A Handb. d. Archäol. (1939) Tf. 127,1.	VAM F 449 Rost, Sum. Kunst, Taf. 17, S. 35 Fot W 2702, 2797, vgl. AfO 10, 96 Abb. 3; AO XIII, Tf Abb. 58. / 2801 Heinrich, Kleinfunde 7; 8, 13, 17, X; Taf. 6; 7 b u. c; Schmökel, Ur, Sumer, Bab. Taf. 8,2; Christian, Altertumskunde Taf. 101/2 101,2; Moortgat, Freie Bildkunst S. 49 X, Nr. III, 3
do. W 15237 a	Rost, Sum. Kunst, T. 19, S. 35 Abb. d. Text., Andreae, Taf. 13 Frankfort, Art and Architecture, S. 11, Tf. 4b; Selm-Brandes, Reibbild Nr. 23, Hf. 5, 19 a b Großer Katalog 1914, 1937, S. 83, Abb. 89	VAN 8901 VAN 11275 Fot W 2997, 98. Heinrich, Kleinfunde 17; Taf. 7a; 8b; S. 8; Sensen, Sumerer S. 33 f. Abb. 22/23, Flittner, Kultur und Kunst, S. 87; Heinrich, Warka-Kurzbericht 1933/34 Abb. 13

1381

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11027	34/6b	Kopf eines Widders aus gut gebranntem Ton	Aus den Grabungen der Prähistorischen Abteilung in Ulrik-Klarken 1929/30, in P. VIII 3 im Schutt des Hofes II, W 7330		Fol. W 1511 a, b, c, d. Heinrich, Kleinfunde 18; Taf. 5; Behm-Blancke, Tierbild, Nr. 70; Spycket, Statuaire du Proche-Orient p. 40, n. 56; Becker, Ureh Kleinfunde I, Kat. 1174
11028 I	28/4a 3.	Vorderteil von Figürchen eines liegenden Widders aus Kalksandstein, Horn zerstört 3,5 x 2,65 cm	Do. 1933/34 aus dem Sammelfund in Hof IV. W 14766 c 5		Fol. W 2799. Heinrich, Kleinfunde 20; Taf. 10 b Becker, Ureh Kleinfunde I, Kat. 1157
11029 I	28/4a 3.	Figürchen eines Hockenden, wohl weiter zu bestimmenden Tieres aus Alabaster, mit gut Teile gewandetem Körper. L: 4,4 cm H: 3,25 cm 	Do. W 14597 k2		Fol. W 2682 Heinrich, Kleinfunde 23; Taf. 13, c Becker, Ureh Kleinfunde I, Kat. 1044
11030 I	28/4a 3.	Rumpf von einem figürlichen eines hockenden Tieres, wahrscheinl. eines Rindes, aus Alabaster. 3,75 x 3,45 cm 	Do. Ausgrabung in P VIII. W 14725		Phot. 2987
11031 I	28/66 2.	Flaches Figürchen, wohl eines Hasen, aus Gips? Stein L: 2,7 cm H: 2 cm 	Do. W 14569		Phot. 2987
11032 I	28/6 66 Sam/5	Anhänger in Form zweier Fische aus weißem, kristallinem Stein. 2800/2700 v. u. Z.	Do. aus dem Sammelfund Hof III. W 14640 d	Großer Katalog VAM, 1987, S. 80, Nr. 86	VAM 10546 Fol. W 2798. Heinrich, Kleinfunde 26; Taf. 13 i; Christian, Altertums-kunde Taf. 100, 8; Goff, Symbols Fig. 435 Beck, Bildatlas, Abb. 85; Brandes, Siegelabrollungen S. 20, Anm. 70
11033 I	28/5a T	Figürchen eines stehenden Löwen aus Ton, stark mit Objektsplitter durchsetzt. restauriert, von Oxyd befreit 2800/2700 v. u. Z.	Do. W 14766 d	Behm-Blancke, Tierbild Nr. 28, Tf. 7,30 Spycket, Statuaire du Proche-Orient p. 42, n. 59 74,75; Moortgat, Altertum im Bildern Tf. 36	VAN 10541; VAN 13437a Fol. W 2794, VAMF 682 Chem. Analyse von 22. I. 35: In der Hauptsache Kupfer, kein Zinn, ziemlich viel Blei (ca. 9%), geringer Gehalt an Silber, Nickel, Eisen, Arsen, Spuren Zink. Heinrich, Kleinfunde 25; 47; Taf. 13 a II, Tf. 91,29 Beck, Bildatlas, Abb. 86, Müller-Karpe, Handbuch Vorgeschichte

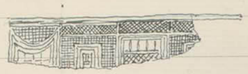
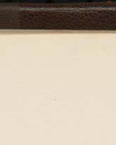
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11034	gerett seit 1945	Reste von einem Tierfigürchen aus Silber-blech (die Zeichnung zeigt von den drei vorhandenen Beinen nur das, das am Kopf befestigt.)  ohne mal. Gr.	Aus den Grabungen der Deutschen Orientgesellschaft in Uruk-Warka 1933/34 Sammelfund aus Objekt III W 14766 b.		Heinrich, Kleinfunde 25; Taf. Speiser, Statuaire du Proto-Orient p. 42, n. 74, 75 Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1045
11035 I	28/66 l	Ringe aus weißem u. grauem Stein, zur Auflage in einem Tontopf bestimmt. 4 x 3,5 cm  ohne mal. Gr.	Do. W 14886 b		Fol. W 2833. Heinrich, Kleinfunde 27; Taf. 14e Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1132
11036 I	28/66 l	Rinderfuß aus rötlichem Stein, mit einem Loch in einem Tierfuß eingesetzen. Der Loch ist abgebrochen. nat. Gr.	Do. W 14778 b 1		Fol. W 2833. Heinrich, Kleinfunde 27; Taf. 14c dl. Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1130
11037	25/46 ?/	Rinderfuß aus Elfenbein nat. Gr.	Do. W 14819 c 1		Fol. W 2833. Heinrich, Kleinfunde 27; Taf. 14c; Braun-Holzinger, Figürl. Bronzen, S.5, Nr. 8, Tf. 1.8a
11038	25/46 ?/	Rinderhorn aus Elfenbein  Figurlänge 10 cm	Do. W 14806 b 1		Fol. W 2855. Heinrich, Kleinfunde 27; Taf. 14a; Braun-Holzinger, Figürl. Bronzen, S.5, Nr. 8. Tf. 1,8e
11039		Vorderfuß eines Rindes aus Elfenbein, mit einem Zapfen zum Einsetzen in den Körper. etwa nat. Gr.	Do. W 14819 c		Fol W 2855. Heinrich, Kleinfunde 13, 28; Taf. 14a; Braun-Holzinger, Figürl. Bronzen, S.5 Nr. 8, Tf. 1,8f
11040 Ia Zurück R61/V23	Von Reichsregierung treuhänderisch verwaltet. Im Museum im März 1946 entfernt	Zylinderrolle aus Lapis, drauf Reihen Tiere und Krieger (oder Kälber?) Ostermeier - Haas - Zeit ϕ 3,5 cm. h = 4,3 cm	Moortgat, Sumer. Kultur S. 86 Taf. 29b Hrouda, Die Alte Orient, S. 57 Abb. 66. W 14772 c 1	Frankfort, Cylinder Seals, IIIe Moortgat, VR S. 87, Heinrich, Bauwerk in sumer. Kunst Abb. 68, S. 65 f.	Fol W 2795 Siegel: VAM F 589 Fol. VAN 3211, 8325; VAN 12921, a, b S. 7, Nr. 30 1. Moortgat, W. Speiser, Kulturgesch. Kunst, Tf. Abb. 10 Heinrich, Kleinfunde 28, Taf. 17a; Christian, Altertumskunde Taf. 116,3; Moortgat, Frühe Bildkunst Taf. XXVIII, 2 S. 61, 50 =

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11041 Lez. 58 Zurück	Vom Restaurierungsamt beim Verlassen des Museums im März 1946 entnommen	Zylinderrolle aus Gipsstein. Die Rolle trug abwechselnd auf 4 ebenen Parallelfeldern nur Tierfiguren. h = 4,8 cm. ⌀ = 3,3 cm
11042 dgl. Zurück	desgl.	Zylinderrolle aus Gipsstein (Alabaster) h = 5,1 cm. ⌀ = 2,6 cm
11043 dgl. Zurück Ia	desgl. R61 V 23	Rollsiegel aus weißem Marmor.  h 3,5 cm, ⌀ 3,0 cm; Chalcedon, undurchsichtig Drehendet-Hart-Kit
11044	desgl.	Zylinderrolle aus weißem, weißem Kreidartigem Stein. Serpentin, verwittert h 2 1/4 cm; ⌀ = 1,9 cm
11045	desgl.	Bruchstück einer Zylinderrolle aus feinkörnigem Stein nat. Gr. H: 1,5 cm Dm: c. 1,3 cm
11046 Zurück	desgl.	Zylinderrolle aus festem, grauem Stein  h 1,5 cm ⌀ 0,9 cm
11047 Zurück	desgl. Zylinder.	Bruchstück von einer Zylinderrolle aus hellem Marmor  nat. Gr. H: 4,3 cm gr. Br: 2,8 cm

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen der Deutschen Orient-Gesellschaft in Uruk-Warka 1933/34 Dauerleihgabe in Berlin III W 14772 c2	Woolley, Sumerian Art Pl. 67 b; Andrae, Die farbigen Fries. in Warka (1935), S. 23, Taf. 6c; Heinrich, Warka Ausgrabungen 1933/34 Abb. 7; Katalog Göttingen, 1975, Taf. 228	VAN 11977 a) (5) Fot. W 2869 sfot. VAN 3209, 8326; Arn. Or. 12, 332 Abb. 7; v. Moortgat, VR S. 87, van Buren AfO 13, 38 Abb. 7; Heinrich, Kleinfunde 29; Taf. 18 d; Moortgat, Frühe Bildkunst S. 50 4, 72; Christian, Manuel II, Fig. 1085, S. 1996
do W 14819 f	Goff, Symbols Fig. 348	Fot. W 2866 sfot. VAN 3210 v. Moortgat, VR S. 87; Arn. Or. 12 (1935) 331 Abb. 6; Heinrich, Kleinfunde 29; Taf. 18 c; Christian, Altertumskunde Taf. 115, 3; Moortgat, Frühe Bildkunst S. 50 5, 72
do W 14537 e	Parrot, Archéologie mésopot. Fig. 81; Woolley, Sumerian Art Pl. 67d; Andrae, die Hellenist. Lüsterfarbungen in Warka (1935), S. 23, Taf. 6 b; Heinrich, Warka-Ausgrabungen 1933/34 Abb. 3; Schmökel, Kunde im Zweistromland, S. 34	Fot. W 2684, 2795 sfot. VAN 3211 6, Nr. 9 v. Moortgat, VR S. 85, CRAI 1952 (1954) Pl. IV. 1; Heinrich, Kleinfunde 30; 19a Taf.; Christian, Altertumskunde Taf. 114, 1; Moortgat, Frühe Bildkunst S. 50 1, 62
do W 14772 c3		Fot. W 2875 v. Moortgat, VR S. 87 Heinrich, Kleinfunde 31; Taf. 19 d; Christian, Altertumskunde Taf. 123, 9; Moortgat, Frühe Bildkunst S. 50 6, 68; Basmachi, Landschaftsdekem. in d. Kunst No. 43
do In P VIII in Aufbewahrung W 14483		Fot. W 2640 v. Moortgat, VR S. 86 Heinrich, Kleinfunde 31; Taf. 19 h
do In Warka angeblich aus einer Steinschale aus Bjat el Hkarijem bei Seefin W 14841		Fot. W 2874 v. Moortgat, VR S. 89 Heinrich, Kleinfunde 31; Taf. 19 f; Brandes, Siegelabrollungen S. 14
Aus den Grabungen der Deutschen Orient-Gesellschaft in Uruk-Warka 1933/34 in P b VIII 4 in Berlin W 15030		Fot W 3019 v. Moortgat, VR S. 85; AnOr 26, Fig. 5c Heinrich, Kleinfunde 31; Taf. 19 i; Brandes, Siegelabrollungen S. 14

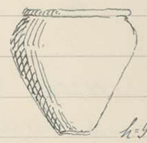
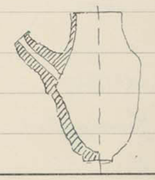
1384

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11048 Bez. 58 Zurück ausgest. Raum 6 Schrank 13	Vor Beginn meiner Tätigkeit im Verlaufe des Museums im März 1946 entnommen	Zylinderrolle aus hellem, graugrünem Stein ohne Durchbohrung weisser Marmor Dschemdet-Nasr-Zeit h 1,5 cm, ⌀ 1,1 cm	In Uruk eingekauft, angeblich aus der Umgebung von Uruk. W 15098.		Fot. W. 3019 J. Mvortgat, VR S. 86, 6, Nr. 21 Heinrich, Kleinfunde 31; Taf. 19g; Brandes, Siegelabroll. S. 14; [illegible]
11049 M Inv. 45 Zurück ausgestellt Raum 6 Schrank 13	desgl	Rollsiegel aus graugrünlichem Stein. 3,7 cm	Do. angeblich gefunden bei Abu Hatab W 14913		VAN 9592 Fot. W 3874 pfot. VAN 3270 (Gipsabguß) Heinrich, Kleinfunde 34; Taf. 20g Rost, Stempelsiegel, 66; Brandes, Siegelabrollungen S. 15 Klengel-Brandt, OLZ LXXVII 16, 1982, Sp. 535
11050 Zurück	desgl	Rollsiegel aus gelblichem Stein. ⌀ 3,1 cm	Do. angeblich von einer Fundstelle in Abstand bei Fkerijeh W 14913		VAN 9613 Fot. W 3069 pfot. VAN 3270 (Gipsabguß) Heinrich, Kleinfunde 34; Taf. 20a Rost, Stempelsiegel, 60
11051 Taf. 58 Zurück	desgl	Rollsiegel aus Gipsstein nat. Gr.	Aus den Grabungen der Deutschen Orient-Gesellschaft in Uruk-Warka 1933/34, neben dem Hofe Kamm im Gasmuh-Hügel, W 15063		VAN 9610 Fot. W 3069. pfot. VAN 3270 (Gipsabguß) Heinrich, Kleinfunde 34; Taf. 20e Rost, Stempelsiegel, 5; Brandes, Siegelabrollungen, S. 11
11052 Zurück	desgl	Langstück von einem Rollsiegel aus grauem Stein. nat. Gr.	Do Aus dem Sammelfund der Schicht III W 15069		VAN 9600 Fot. W Heinrich, Kleinfunde 35; Taf. 20f. Rost, Stempelsiegel, 13; Brandes, Siegelabrollungen S. 12; Klengel-Brandt, OLZ LXXVII 6, 1982, Sp. 535 Amiet, Les cachets mésopot., S. 163
11053 II	X/4a[2]	Gefäßstelle aus Kalksandstein, begleitet rechts und links von zwei Löwenfiguren Höhe der Szene 6,5 cm	Do W 15068a		Fot. W. 2988 Heinrich, Kleinfunde 35; Taf. 23b Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 525
11054 Fa	ausgestellt Saal 5 Vitr. 13	Füllenkamm aus schwarzem Stein, mit Saugloch und Griff. Die Fülle aus Alabaster. Die Fülle ist einzeln in Tamariskfeld gefunden und in Berlin eingesetzt, weil von der ursprünglichen Alabasterfülle nur ein kleiner Rest vorhanden war. 2800/2700 v.u.Z. h ca 21 cm	Uruk, Kleinfunde III, Kat. 510 W 14779g		VAN 10990; VAN 11235 Fot. W 3984 c. Heinrich, Kleinfunde 36; Taf. 27a; Meyer, AOD 166. 18; Führer durch die VKA, 1937, 166.22; Katalog Rom, 1979, Nr. 18, T. 7; Produktivkräfte in Geschichte 166.8 Klengel, Sumer, Kl. Schriften 5, 166.16

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11055 Ia	ausgestellt Staat S Vitr. A3	Füllenkanne aus hellgrauem Ton, mit Einlagen. Die Stücke sind nicht zusammengesetzt, gehören aber fest zusammen. Die Einlagen sind alle in Berlin eingesetzt. 2800/2700 v.u.Z. h = 22,5 cm
11056 IIa	x/36 l	Bestoß einer Füllenkanne aus grünlichem Ton, mit Einlagen h: 6 cm ø 8,8 cm
11057 IIa	32/5 x/3a l	Randscherbe von Kanne einer Gruppe aus Abydos.  l = 15,4 cm
11058 II	x/4a l	Randscherbe von einem Krug aus Abydos.  h = 9,8 cm
11059	23/3a L	Randscherbe von Rand eines Backtellerbs. h = 6,5 cm
11060	23/3a 10	Randscherbe von einem Backtellerbs h = 10,8 cm
11061 IIa	x/3b l	Becher aus grünlichem Ton (Egypten?) ø: 18,2 cm h = 22,5 cm

1385

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen der Deutschen Orient-Gesellschaft in Uruk = Warka 1933/34 Sammelfund in Schicht III. W 14772 h, i und k,	Goff, Symbols Fig. 478 Rost, Sinn. Kunst, T. 11, S. 34 Meyer, A.O.D. Abb. 17 Zervos, Chaldée, Ill. 25 Katalog Göttingen, 1975 Kat. 85	Früher Kunde der Vor., 1937, 166.22 Fot. W 2984, 2484a Heinrich, Kleinfunde 36; Taf. 27 b; Christian, Altertumskunde Taf. 110, 1; Zervos, Sumer I Abb. 12, S. 22 f. Parrot, Archéologie mesopot. Fig. 88; Meyer, 4000 Jahre 2. Aufl., S. ~~35~~ 86, Abb. 35 VAM F 60; VAN 11235
do W 14766 n 1		VAN 12267a Fot. W 2776 Heinrich, Kleinfunde 37; Taf. 28 b Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 512
do 1928/29 Pe XIII 3 in einem Raum d. Ostteiles. W 4962		Fot. W 371 VAN 11862, 11864 (S) Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 797 AUWE 15, 361
do. 1928/29 Pe XVI 1 in Raum 6 d. Ostteiles. W 5907 X 9		VAN 13530, a Fot. W 1328 Martin, Uruk, Kleinfunde III, Kat. 1105
do. 1928/29 Pe XVI 4 im Ostteil. W 5807		Fot. W 1328 Martin, Uruk, Kleinfunde III, Kat. 774
do. 1928/29 Sammelfund. W 4955		VAN 11861, 11864 (S) Martin, Uruk, Kleinfunde III, Kat. 1110
do. 1933/34 Sammelfund der Schicht III W 14753 h		VAN 13439, a, VAM F 678 Fot. W 2784 (2773,) (2775) Heinrich, Kleinfunde 39; Taf. 21 a; Zervos Sumer I Abb. 11, S. 22 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 87 Martin, Uruk, Kleinfunde III, Kat. 230

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
II	11062 K/36 c	Becher aus graulichem Stein (Vergneiss?) ϕ: 18,2 cm h=26,2
	11063 23/66	Gefäß aus Kalkstein ϕ: 12,9 cm h=12,0 cm
Ia	11064 ausgestellt Saal 5 Vitr. A 3	Gefäß aus Kalkstein. um 2500 v.u.Z. h=13,4 cm
II	11065 K/36 c	Deckel aus Alabaster ϕ: 10,3 cm (Öffn.)  h=3 cm
	11066 23/2 al	Randbruchstück eines Gefäßes aus feldspatreichem, kristallinem Stein mit ungearbeiteter Fläche h=6,2
	11067	Tellerkrönchen aus gebr. Ton  h=8,2 cm
I	11068 22/66 d	Deckelknauf aus weißem Stein

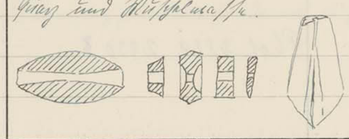
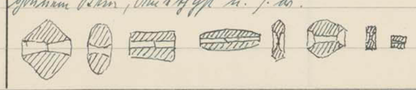
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen der Deutschen Orient-Gesellschaft in Uruk-Warka 1933/34 Sammelfund der Schicht III W 14886 g E		VAN 13531, a Fot. W. 2773. Heinrich, Kleinfunde 39; Taf. 21 b Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 231
do in Warka angekauft, angeblich von einer Fundstelle am Südrand des Hügels W 14827		VAN 12268 a, b) Fot W 2783. Heinrich, Kleinfunde 39; Taf. 21 d Martin, Uruk, Kleinfunde III, Kat. 397
in Warka angekauft. Angeblich von einer Fundstelle am Südrand des Hügels W 14807 a 1933/34	VAM in antike Welt, 1990, S. 46 Uruk, Kleinfunde III, Kat. 384	VAN 8981-82 Fot W 2785 Heinrich, Kleinfunde 39; Taf. 24 b; Christian, Altertumskunde Taf. 130,1; Jensen, Schrift Abb. 32, S. 52 f. Goff, Symbols Fig. 465; Meyer, A.O.D Abb. 10 Kulturgeschichte, Abb. 41
Aus den Grabungen der Deutschen Orient-Gesellschaft in Uruk 1933/34 Sammelfund der Schicht III W 14766 g		VAN 13477, a, b Fot. W 2713. Heinrich, Kleinfunde 39; Taf. 24 d Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 374
do 1933/34 Aus unbestimmtem Schutt. W 14910.		Phot. VAN 3285 Heinrich, Kleinfunde 39; Taf. 30 b. Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 131
do. 1933/34 Sammelfund der Schicht III W 14597 g 1.		
do Westlich Nordgrabung W 9253		Phot. 1763

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11069	22a/I 8	Leiste, etwa 96 cm lang, aus Perlen von Kalkstein, Glas und gebranntem Ton. Perlenformen:
11070	22a/I 9	Leiste, etwa 1,05 m lang, aus scheibenförmigen Perlen verschiedener Größe von durchsichtigem Glas.
11071	22a/I 9	Leiste, etwa 41 cm lang, aus kleinen Perlen von Lapis, Karneol, wild. Ton, Bernstein und Gold
11072	22a/I 8	Leiste, etwa 88 cm lang, aus den gleichen Perlen wie VA 11069
11073	22a/I 8	Leiste wie die vorige, etwa 62 cm lang
11074	22a/I 8	Leiste wie die vorige, etwa 74 cm lang
11075	22a/I 8	Leiste, etwa 90 cm lang, aus Kalksteingarten, Formen wie bei 11069

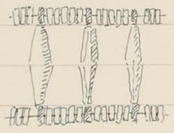
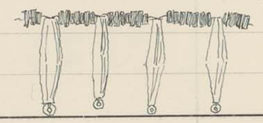
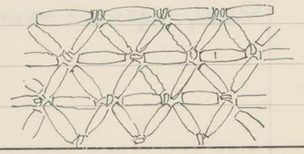
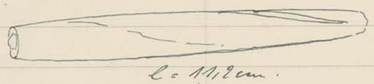
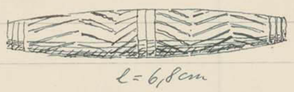
1387

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen der Deutschen Gesellschaft in Uruk-Warka 1933/34 Sammelfund des Objekts III W 14597 f		
do. W 14585 e		Handb. d. Archäol. (1939) Tf. 124, 3 Phot. 2829, 2830 ?
do. Pa XIII 3 aus den Ornamentgräbern, in Objekt [illegible] gefunden W 14507 e		Handb. d. Archäol. (1939) Tf. 124, 3 / Fa. W 3899 VAN 13581 ; VAM F 780
do. Sammelfund des Objekts III W 14585 c		Phot. 2829, 2830
do W 14597 c		
do W 14585 e		
do W 14585 e		

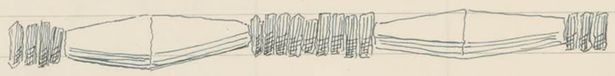
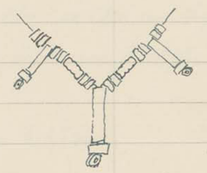
1388

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
	11076 22a/I 9	Axt, etwa 1,06 m lang, mit spitzenförmigem, durchgehendem Querloch.	Aus den Grabungen der Arbeitsgemeinschaft in Uruk-Warka, 1933/34 Museum für Vorgeschichte III. W 14585e		
	11077 22a/I 9	Axt, etwa 48 cm lang, mit Hülse von Kalkstein, Schaft, Griff und Wirbelmarke. 	do. W 14573 c		
	11078 22a/I 9	Axt, ca 1,03 m lang, mit spitzenförmigem Griff- und Schaftloch.	do W 14585e		Phot. 2829 Katalog Gilgamesch, Hannover, IV S. 28
	11079 22a/I 8	Axt, ca 1,00 m lang, mit spitzenförmigem Kalkstein-Griff- und Wirbelloch, Schaft eng am Ring.	do W 14585c		
	11080 22a/I 9	Axt, ca 1,00 m lang, mit birnförmigem Loch, aus Kalkstein, Griff und Wirbel.	do Aus Warka Museum.		
	11081 22a/I 9	Axt, etwa 42 cm lang, mit Loch aus Serpentinstein (Griff), Schaft, Stielloch und Wirbelschale.	do Aus Warka verschiedene Museen.		
	11082 22a/I 9	Axt und, etwa 45 cm lang, mit Querloch und einigen mit Wirbel, Schaft, Griff und grossem Bein, Durchgang u. s. w. 	do Aus Warka verschiedene Museen.		

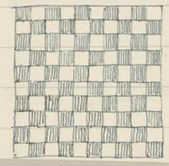
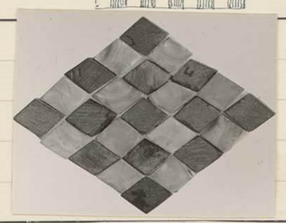
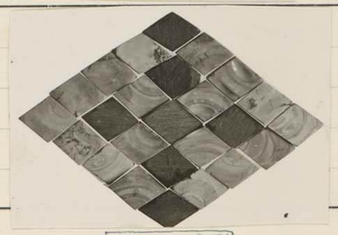
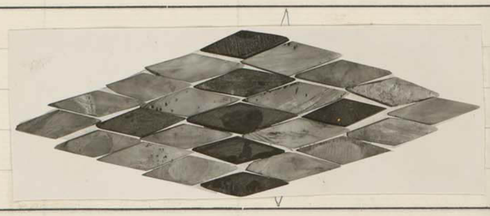
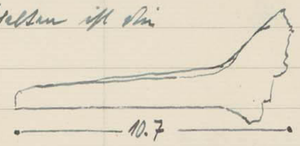
1389

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
X I	11083 ausgestellt Saal 5 Schrank 14	Gebilde aus Perlen von Kalkspin u. Bernstein, etwa 1,05 m lang. 	Aus den Sammlungen der Ostgemeinschaft in Lübeck-Travemünde 1933/34 Sammlungen der Abteilung II Aus Perlen verschiedener Steinarten		VAN 11679 Fundberichte, 1936. 19 VAM Gr. Katalog, 1987, S. 85, Abb 96
X II	11084 ausgestellt Raum 5 Vitr. 12	Kette aus Kalkspatperlen, etwa 0,80 m lang Fünf Perlen aus Bergkristall Rhein. 	do. Aus Perlen verschiedener Steinarten		VAN 10528
X II	11085 X/4a²	Gebilde aus Kalkspat- u. Bernsteinperlen, etwa 0,60 m lang 	do. Aus Perlen verschiedener Steinarten		
X	11086 22a/I 7	Perle, aus einem Eisenerzklumpen angefertigt. In der Öffnung steckt ein Eisenstab, der an beiden Enden einen Ösenförmigen Abschluß hat.  l = 11,8 cm.	do W 14879		Heinrich, Kleinfunde 41 Kuiper, AKWE 2, Nr. 91 L: 11,55 cm ϕ: 1,55 cm
X	11087 22a/I 7	Perle, aus einem Bernsteinstück geschnitten, ca 13,2 cm lang, in die Aufhängeöffnung ist auf der einen Seite ein Stückchen von einem Tierknochen eingekittet. L: 13,4 cm ϕ: 1,5 cm	do Aus Perlen		
X	11088 32/2	Perle, aus Bernstein geschnitzt, mit eingeschnittenen Rillen, braun, der größere Teil der Perle ist angeschmolzen.  l = 6,8 cm. ϕ: 1,2 cm	do. W 14636e		Heinrich, Kleinfunde 41 Kuiper, AKWE 2, Nr. 92
X	11089a u. b 22a/I 7	Zwei Perlen, aus Eisenerz = Klumpen geschnitzt	a 3,3 cm lang ϕ: 1 cm b 10,4 cm lang ϕ: 1,2 cm	do Aus Perlen	

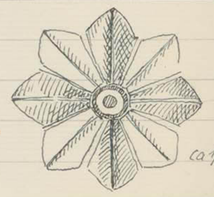
1390

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11090 I	ausgestellt Saal 5,14	Kette aus 24 langen, aus Elfenbeinkernen ungefähr gleichen Perlen. l = 6,8 bis 13,4 cm	Aus den Grabungen der Rot-germanischen in Ur-Kurk-Kurkan 1930/34 Zusammengehörig die Objekte III, Perlen verschiedener Färbung.		VAN 11825
11091 I	ausgestellt Saal 5,14	Kette aus Bergkristallperlen und gleichförmigen Perlen aus Glaspaste. 2800/2700 v.u.Z.	do verschiedene Nummern.		gfdl. VAN 3539; VAN 13015, F628 Heinrich, Kleinfunde, 42, Taf. 37 o-li; gfdl. Limper, AUWEZ, 55f.
11092 I	ausgestellt Saal 5,14	Kette aus Kalkstein- und Bernstein-Perlen 	do verschiedene Nummern		VAN 11678
11093 I	ausgestellt Saal 5,14	Kette aus durchbohrten Bergkristallgeröllen 	do verschiedene Nummern		gfdl. VAN 3539 VAN 11230 (Sammelfds) do
11094 I	ausgestellt Saal 5,19	Kette aus Lapis- und Muschelperlen 	do verschiedene Nummern		gfdl. VAN 3540 Rom, Finn. Kunst, Taf. 12, S. 34 Heinrich, Kleinfunde VAM, Gr. Katalog, 1987, S. 85, Abb. 96 VAN 11230 (Sammelfds) VAM F 447 Katalog Art of 3rd Mill. No. 3
11095 I	ausgestellt Saal 5,14 22a/I 8	Strang von zusammengedrehten Ketten von Perlen aus Muschelgrauen und rotgefärbten Perlen	do verschiedene Nummern		
11096 I	28/3a ausgestellt 4.3.2	Kette aus herzförmigen Chalzedon- und Bergkristallgerollen. (mit 9 Kl. Anhängern aus Scheibenperlen/Bergkristall)	do verschiedene Nummern		VAN 10253 10259 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 103; Katalog Rom, 1979, Nr. 22

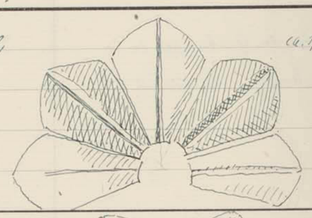
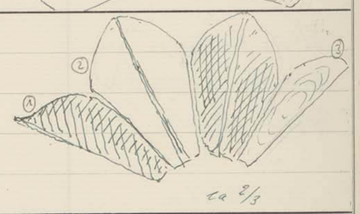
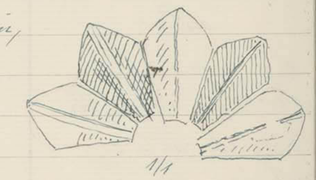
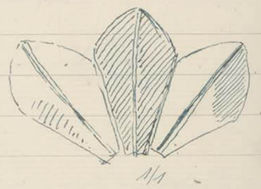
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11097 ~~V~~ IV	ausgestellt Saal 5,14	Kette aus Barnsol- und Achatperlen.	Aus den Grabungen der Prähistor. Abt. in Uruk-Warka. 1933/34 Vorläufig im Besitz III, vorläufige Nummern.		ph.Sl. VAN 3540 Rust, Kön. Kunst, Taf. 12, S. 34 VAM F 148 VAN 11230 (Sammelphot.) Ungad, Kunst, Kl. Schriften 5, Abb. 17
11098 II	X/4a[2]	Kette aus Langkristallperlen (4-teilig arrangiert; oben Perlenmutterscheibe als „Verschluß")	do. vorläufige Nummern.		
11099	ausgestellt Saal 5	Reihe von einfachen roten Perlen.	do. vorläufige Nummern.		ph.Sl. VAN 3540
11100	ausgestellt Saal 5	Kette aus spindelförmigen Perlen von Langkristall, Elfenbein und Bernstein	do. vorläufige Nummern.		
11101 ~~V~~ I	X/46[ac] ausgestellt Saal 5,14	Halsgarnitur aus spindelförmigen Perlen von hellem und dunklem Onyx	do Mit Perlen vorläufiger Nummern		VAN 11677
11102	22a I 9	Kette, etwa 46 cm lang, aus Perlen aller Formen und Materialien teils einer Schnur aufgezogener Schmucksteine.	do. Pa XVII 3, von der Ausgrabungsstätte, der Basis im Irak gelegt. W 14507e		Phot. 2829
11103	22a I 8	Kette aus spindelförmigen Perlen verschiedener Materialien	do. Vorläufig im Besitz III W 14585e		Katalog Gilgamesch, Hannover, Nr. 27

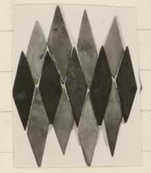
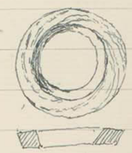
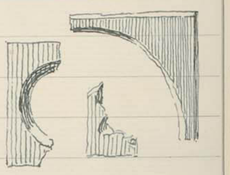
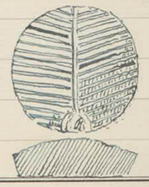
Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11104	22a/I 8	Farbig und Farbspringarben	Aus den Grabungen der Allgemeinheit in Uruk-Warka. 1933/34 Sammelfund d. Schicht II W 14585e		
11105 I	ausgestellt Raum 5 Schrank 14	Mosaikstäbchen aus Muschel und Stein- schwarzem Stein, zu einem Muster zusammen- gestellt 	do. Verschiedene Steinarten		gfot. VAN 3289 Heinrich, Kleinfunde 44; Taf. 33 c; Christian, Alter- tumskunde Taf. 110, 3-6; Goff. Symbols fig. 460 Brentjes, Völker am Euphrat Tf. 116. 39, 40
11106 I	ausgestellt Raum 5 Vitr. 12	Stein vor 	do.		gfot. VAN 3289
11107 I	ausgestellt Raum 5 Vitr. 12	Stein vor 	do.		gfot. VAN 3288 Heinrich, Kleinfunde 44; Taf. 33a Rost, Sum. Kunst, Taf. 13, S. 34
11108 Ia	ausgestellt Raum 5 Vitr. 14	Stein vor Muschel, schwarzer u. roter Stein	do.		gfot. VAN 3289 Heinrich, Kleinfunde 44; Taf. 33c Rost, Sum. Kunst, Taf. 13, S. 34
11109 I	ausgestellt Raum 5 schrank 14	Stein vor 	do.		gfot. VAN 3288 Heinrich, Kleinfunde 44; Taf. 33 b; Goff. Symbols fig. 460; Rost, Sum. Kunst, Taf. 13, S. 34; Brentjes. Völker am Euphrat Tf. 116.40
11110		Spitzpfeil von einer Hornspitze. Erhalten ist die Tülle und ein Teil des Blattes.  10.7	do. W 15028d? stimmt nicht		Heinrich, Kleinfunde 47 Analyse vom 22.I.35 99,13 % Kupfer 0,27 " Eisen 0,14 " Nickel kein Zinn 0,17 " Arsen Spur Zink 99,71 % — Rest Verunreinigungen

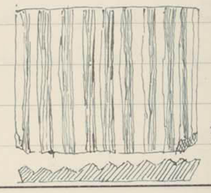
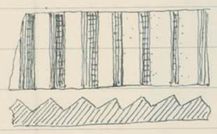
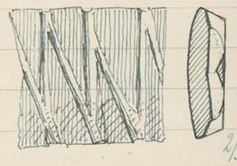
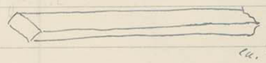
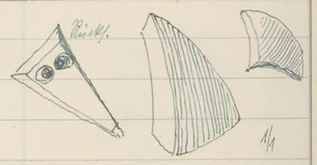
1393

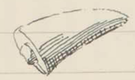
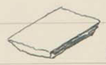
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11111 I	28/26 e	Figürchen aus Blauton. Nackte Frau. Neubabylonisch. X: 3,4 cm	Aus den Grabungen in Uruk, W 14022.		Phot. 2466
11112 I	28/66 e	Anhänger aus Lapislazuli	Aus den Grabungen in Uruk, Sammelfund in Schicht III 1933/34 W 14766 m		Fol. W 2778. Heinrich, Kleinfunde 41; Taf. 30e Limper, AUWE 2, Nr. 95
11113	22a/I 13	Perlen aus Bleiglasur und weißem Stein und Muschel, Ring aus Muschel, Ring und runde Platte aus blaugrünem Stein.  ca 1/1	do. Ringe: W 14766k W 14816 d1, d2, d3, d4. W 14819 k (2 mm Stück), W 14766 k, 14640 f		Fol. W 2826, 2827 gfot. VAN 3287 " 2807, 2809 Heinrich, Kleinfunde 44; Taf. 32a Rost, Sum. Kunst, Taf. 13, S. 34 Hrouda, Uruk Kleinfunde III, Taf. 1857, 1858
11114 I	28/66 e	Ringe aus Muschel und blaugrünem Stein. ca 1/1	do. W 14653 f1		Fol. W 2809 gfot. VAN 3291 Heinrich, Kleinfunde 28; Taf. 32d
11115 I	28/66 e	do. 1 Stück! 1/1	do.		gfot. VAN 3291 Heinrich, Kleinfunde 28
11116 I	28/66 e	Ringe und Muschel u. Lapis	do.		gfot. VAN 3291 Heinrich, Kleinfunde 28
11117 I	28/66 e	Ringe aus Muschel und blaugrünem Stein	do. W 14766 c.		gfot. VAN 3291 Heinrich, Kleinfunde 28 Becker, Uruk Kleinfunde I, 1004

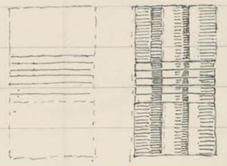
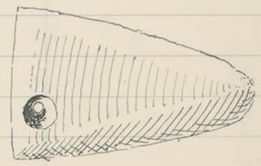
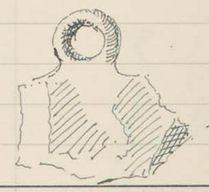
1394

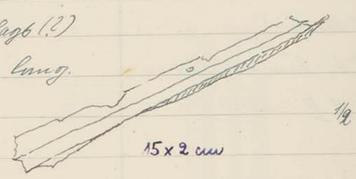
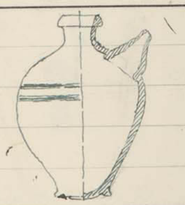
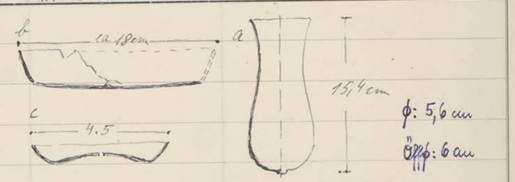
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11118	28/46 d	Blätter und Blattschwanz Rein u. Rüssel, zu einem Rein zusammengesetzt. L. c. 52 cm Br. c. 28 cm  ca 1/2	Aus den Grabungen in Uruk, Sammelfund d. Typs III, in 1933/34 W 18819 k, sind Dubl.		VAN 10539 Phot. 2807, 2809, 2826, 2827, 2828, 2833, 2836
11119	28/46 d	Zwei Blätter und weissen und blau-schwarzen Rein, zwei Halbblätter und blauschwarzen Rein u. Rüssel. ① - ③ = vorhanden 26.03.2013  ca 2/3	do. W 14806 d		VAN 10539 Phot. 2826, 2827
11120	22a/I 14	Blätter und Rüssel und blauschwarzen Rein, zu einem halben Rein zusammengesetzt. VA 11120.1 - VA 11120.5  1/1	do		Fgz. W 2828 Heinrich, Kleinfunde 44; Taf. 32 b Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 276
11121	22a/I 14	Drei Blätter, und blauschwarzen Rein u. Rüssel.  1/1	do		Heinrich, Kleinfunde 44; Taf. Fgz. W 2828 Becker, Uruk Kleinfunde I, 32c Kat. 277
11122	22a/I 14	Drei Blätter und blauschwarzen Rein. 1/1	do.		Fgz W 2838
11123	22a/I 14	Zusammenstellung von 14 Blättern weiss. Gesäss. Rüssel, weisser Rein, blauschwarz. Rein, Lagis. 1/1	do.		gfgt. VAN 3290 Heinrich, Kleinfunde 44; Taf. 33 f
11124	ausgestellt Raum 5 Schrank 14	Einlagestücke und Rüssel u. blauschwarzen Rein, zu einem Blatter zusammengestellt	do.		gfgt. VAN 3288 Heinrich, Kleinfunde 44; Taf. 33 d; Christian, Akkadian Unuk Taf. 110, 3-6; Goff, Symbols fig. 460

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11125	22a II 14	Glas und Kittmasse 1/1 Bückpreis	Übernahmen in Urk. Zusammenfund der Objekt III 1933/34		
11126 II	ausgestellt Raum 5 Schrank 12	Bulaggläschen, zu einem Mosaik zusammengesetzt.  1/1	do.		ges. VAN 3288 Heinrich, Kleinfunde 44; Taf. 33 i
11127	22a/I 14	Bulagestück aus Lagioklase, zu Schmuck eines Bands aus anderem Material zugeschnitten. 1/1	do. W 14819 k1		Fot. W 2809. Heinrich, Kleinfunde 45; Taf. 34 e Phot. 2809, 2807, 2826, 2827, 2828, 2833, 2836 Bricker, Urk Kleinfunde I, Kat. 36i
11128	22a/I 14	Bulagegläschen aus Perlmutter 1/1	do W 14766 k		Fot. W 2808 Heinrich, Kleinfunde 45; Taf. 34 ff c
11129	22a/I 14	Ring und Kügel, Zu einer Bulgearbeit. 	do.		
11130	22a/I 14	Teile von Bulagegläschen aus Bleiem und grünlichem Glas. 3 Stücke 	do.		
11131	23/26L	Ringgegenstand, (Bulageplatte?) aus schwarzem Glas. 			

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11132	32/5	Einlagestück aus grünem Stein vorhanden 24.04.2013 RF 4,5 x 3,6 cm  1/1	Aus den Grabungen in Vinča, Sammelfund in Objekt III 1933/34 W 14766k.		Fot. W 2808 Heinrich, Kleinfunde 45; Taf. 34 f, h
11133	32/5	Wie vor. vorhanden 24.04.2013 RF 4,8 x 1,85 cm  1/1	do. W 14766k.		Fot W 2808 Heinrich, Kleinfunde 45; Taf. 34 f, h
11134	32/5	Einlagestück aus grünem Stein vorhanden 24.04.2013 RF 5 x 5,2 cm  2/3	do. W 14798.		pfot. VAN 3284 Heinrich, Kleinfunde 45; Taf. 32c Becker, Neol. Kleinfunde I, Kat. 250
11135	32/3	Symbol aus grüngrauem Stein. 1/1	do. Aus den ungarischen Objekten in Sammlung W 15051		Fot. W 2987. pfot. VAN 3291 Heinrich, Kleinfunde 43; Taf. 33g Dolce, Gli Indizzesi, S. 28 Becker, Neol. Kleinfunde I, Kat. 11
11136	22a/I 12	Bruchstücke von spitzen Beilen aus Kieselgestein (?), grünem, grauem und rotem Stein. VA 11136.01 – VA 11136.13.  ca. 1/1	do. Sammelfund des Objekt III 1933/34		Becker, Neol. Kleinfunde I, Kat. 263-265
11137	22a II 14	14 Einlagestücke. 1/1 Typ. 22. mittl. 27. Halbfabrikat	do. W 14766		pfot. VAN 3291 Heinrich, Kleinfunde 45; Taf. 33g
11138	22a II 14	14 dreieckförmige Einlagestücke aus schwarzem, weißem u. rotem Stein m. Bohrloch VA 11138.01 – VA 11138.14  Bruchst. 1/1	do.		Heinrich, Kleinfunde 46

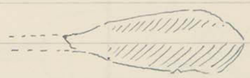
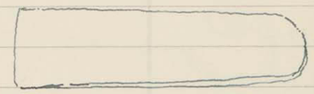
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11139	22a II 14	7 stabförmige Einlagestücke aus Muschel, blaßspanischem Stein und Lapis 2/1	Aus den Grabungen in Uruk Sammelfund in Typgl. IV 1933/34		Heinrich, Kleinfunde 45
11140	22a I 14	Drei formähnliche Gegenstände aus grünem Stein  1/1	Uto W 14806 e 2, 21		Fot. W 2807.
11141	22a II 14	Einlageplättchen aus gräulichem, durchscheinendem Stein  1/1	Uto		
11142 I	28/66 e	a. Bügel aus Lapis b. Ringstück aus grünem Stein 1/1	Uto		
11143	22a I 14	Einlageplättchen aus rotem Stein 1/1			
11144 I	28/66 e	Teil von einer eingelegten Rindsfigur 1/1	Uto		Fot. VAN 3291 Heinrich, Kleinfunde 43; Taf. 33 m Dolce, Gli Intarsi, S. 12, 2324
11145	22a II 14	Löwenkopf von einem Szepter aus gepreßtem Stein, in der Mähne mit Bügel mit Goldblech eingelegt. 1/1	Uto		Fot. VAN 3291 Heinrich, Kleinfunde 43; Taf. 33 o Dolce, Gli Intarsi, S. 13, 26, T. V

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
VA 11146	22a/I 13	Einlagestücke aus schwarzblauem Stein in Bleifassung, durch Bügelverschluß zusammengehalten. und Tongrund(?) 	Aus den Grabungen in Uruk, Kammerfund in Schicht III 1934/35 W 14819i		Fot. W 2831
VA 11147	32/2	Teile von Einlagen, auf Bügelverschluß gezogen, ähnlich den vorigen 7 Stücke	do W 14819i		Fot. W 2831
VA 11148 I	28/6b[2]	Einlagestückchen aus blauschwarzem Stein in Form eines Halbmondsymbols	do W 14585 m 22.		Fot. W 2831 Fot. VAN 3291 Heinrich, Kleinfunde 43; Taf. 33 n Zettel, Gli Ostkeramik, S. 13, 25
VA 11149	32/4	Dreieckiger Gegenstand, wohl der Schmuck Bügelschloß, gut gebrannt, aus grünschwarzem Stein. vorhanden 17.4.13 RF 5,75 × 3,45 cm 	do W 14819m		Fot. W 2836 Heinrich, Kleinfunde 46; Taf. 36c
VA 11150	32/9	Rot schäumender, gelber Kalkstein block mit sorgfältig bearbeitetem, flach gewölbtem Ring. vorhanden 8.8.2013 RF H: 23,2 cm 	do W 15124		Heinrich, Kleinfunde 46 / UVB VII, S. 17; Taf. 25f
VA 11151	32/8	Hängegegenstand, Schaftloch, um den Faden die gepickt ist (Spinnwirtel) vorhanden 07.08.2013 RF L: 20,5 cm B: 12,5 cm	do W 14806 r		
VA 11152	32/8	a) Der Gegenstand aus grau blauem Stein, b) ähnlich den vorigen, aber der Schaftlochung a) 16 × 7,5 cm ✓ vorhanden a: h = 9 cm b) 11,5 × 14,3 cm ✓ vorhanden b: h = 12 cm 07.08.2013 RF	a: W 15231d b: W 14640e		Heinrich, Kleinfunde 46

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11153	25/4 b	Tüle eines ~~gehenkelten~~ Röhrenbeschlags (?) aus dünnem Goldblech, 14,5 cm lang.  15 x 2 cm 1/2
11154	23/26 L	~~Tüle~~ Gegenstand aus bituminösem Kalkstein, mit Einarbeitungen für spatelförmige Einlagen 1/1
11155 II	18/3 L	Tüllengefäß aus gebr. Ton, mit zwei aufgesetzten wulstförmigen Bronsen, Typus der Kap-Tüll. vorhanden 11/2013 RF  H: 21 cm ϕ: 14,9 cm Öffn. ϕ: 4,5 cm
11156	27/7	a Deckel aus Bronze b. Ösen } aus Bronze c. Scharnier }  ϕ: 5,6 cm Öffn. ϕ: 6 cm b) H: 3,5 cm ϕ: 9,2 cm
11157 II	X/1 c	Langes Tüllenmesser l = 41,7 cm
11158 II	X/1 c	Gestreute Tüllenspitze l = 16,5 cm L: 14,8 cm Br: 2,5 cm
11159		Ringelring, Bronze ca 2/1

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk. Sammelfund in Kiste III 1933/34. W 14759a		Phot. VAN 3290 Heinrich, Kleinfunde 47; Taf. 35a
Do. W 14879c		Zu W 2807. Heinrich, Kleinfunde 45; Taf. 34a; Abb. 8a Martin, Uruk Kleinfunde IV, Kat. 581
Do, Kampagne 1928/29, in Kiste. W 7459		Phot. 750
Do Kampagne 33/34 Nördl. Grabungsgraben W 14758 L.		a): AUWE 7, Nr. 135 Tf. 23; AUWE 20, Nr. 439 a): AUWE 7, Nr. 121 Tf. 20; -"- BaM 27, 1996, S. 433, Tf. 52 Phot. 3045
Do. Kampagne 33/34 in Kiste XIII, oberste (III ?) W 14539a		UVB VI. S. 14, Tf. 15 b; VAN 10527 AUWE 7, Nr. 586, Tf. 56 Phot. 2638
Do. Kampagne 33/34 nördl. Grabungsschnitt W. 14811		
Do. Kampagne 33/34 Südöstl. Schnitt, Schicht unbestimmt W 15245		

1400

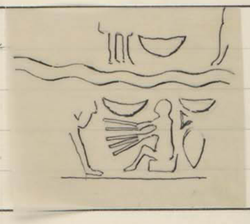
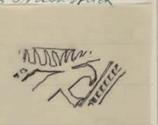
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11160 I	Schmuck-schrank 1	Liegendes Pferd gegossen aus Bronze, am Rücken ist eine Öse angebracht, durch die ein Lederriemen gezogen ist. H: 1,8 cm L: 2,6 cm nat. Gr.	Aus den Grabungen in Uruk. Kampagne 1933/34 Südbau. W 15093		Phot. 3053
11161		Bronzefigürchen eines sitzenden Hundes mit gut spitzenden Ohren. ca. 1/1	do 1933/34 Nachgrabung W 14372		
11162	25/4b Metallschr. 3/K2	Löffel aus einem Bronzefigürchen? ca 1/1 2,5 x 2,8 cm	do 1933/34 Nachgrabung W 14482		Phot. 2670
11163	25/4b	Pfeilspitze aus Bronze ca 1/1 4,3 x 1,5 cm	do 1933/34 am gew. Gasmaskengrab. W 14855		
11164		Pfeilspitze(?) aus Knochen?  ca 1/1	do 1933/34 P XIII, Schicht I? W 14744		
11165 II	XI/1e	Alt-babylonisches Grab 1. Gesandtenfalle, Löffel, 12,7 cm, ϕ: 1 cm; 2. Steinkeulenkopf aus einem Feldspat, ϕ 7 cm, L: 10,5 cm; a Fingerring, ϕ: 2,3 cm, Stärke: 0,6 cm; b. Fingerring, ϕ: 2,1 cm " : 0,8 cm; c. muschelartiger Knochengegenstand, 4,4 cm lang, D: 0,6 cm; d. Löffel aus einer Knochennadel, 8,2 cm lang 6,8 x 0,5; e Knochenspindel? 11,5 cm lg x 0,8 cm	do 1933/34 P XIII W 14547 d, k, l, z, k, i		AUWE 7, Nrn. 218, 422, 423, 545, 555, 596; Tf. 32, 43, 51, 52, 56; AUWE 10, Nr. 12, Tf. 8 Phot. 2659 f - AUW 10, 1995, 12, T. 11; a-g siehe f
11166 II	XI/1e	Knochennadel  L: 13,2 cm D: 3,6 cm l = 13 cm	do 1939/3433 Schicht I? W 14144		

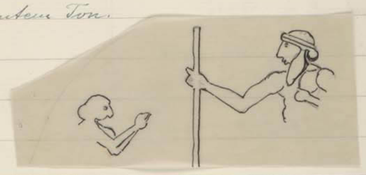
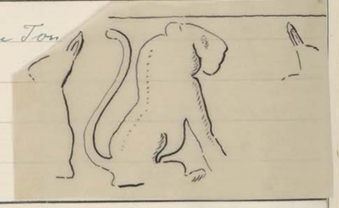
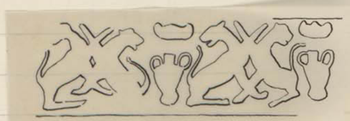
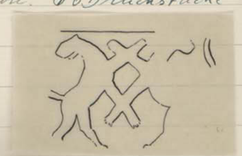
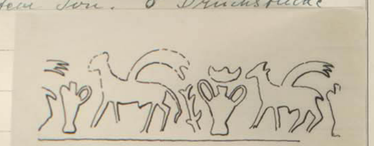
Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11167 II	X/1c	Bronzene Gewandnadel L: 9,7 cm ϕ: 0,7 cm	Aus den Grabungen in Uruk-Warka 1933/34 Schicht IVa W 14574		
11168 II	X/1c	Vierkantiger Bronzestab, 16,4 cm lang (zerbrochen), 3 x 2 mm dick. L: 8,75 cm ϕ: 0,4 cm	do. 1933/34 Beim parth. Gerätehaus-Tempel W 14966		
11169	25/4b	Gewandnadel aus Bronze, verbogen, etwa 15,5 cm lang, Öse rund 6 mm dick. L: etwa 11,8 cm (v. Hp.)	do. 1933/34 mittelbabylonisch? W 14805		
11170	25/4b	Bronzenadel, 17,5 cm lang L: 17,3 cm ϕ: 0,85 cm	do. 1932/33 Aus der jüngsten Ziegelaufmauerung in Eanna W 13743		
11171 II	X/1c	Kopf von einer kleinen Bronzenadel L: 13,5 cm ϕ: 0,4 cm	do. 1932/33 W 13986		
11172	Uruk-Metallgr.	Vierkantiger Bronzestab, zu einem Ring von etwa 4 cm ϕ gebogen	do. 1932/33 Aus einem unbestimmten Ziegelschutt W 14058,		AUWE 10, Nr. 160
11173	25/4b	Kopf von einem vierkantigen Bronzestab, 6,5 cm lang L: 6 cm ϕ: 0,65 cm	do. 1932/33 Aus der Lg. der Ziegelaufmauerung W 13742		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11174	25/48	Konische, hörnerartiger Gegenstand aus Bronze, 6,2 cm lang L: 6,1 cm D: 1,3 cm	Aus den Grabungen in Uruk-Warka 1932/33 neubabylonisch? W 142137		
11175		Elfenbeinstab, Fr/24, 4,7 cm lang	do. 1932/33 neubabylonisch? W 13957		
11176		Fr/32. Bronzespiegel, Griff abgebrochen, Ø 9,3 cm	do. 1933/34 Hadjebilat W 14455		
11177		Jagdnadel mit Elfenbeinkopf L 23,6 cm	do. 1933/34 Aus gesch. Gerät-Tempel L 23,6 cm.		
11178	25/48	Spindelförmiger Bronzestab aus Bronze, zwei Rundungen, Ø 6 cm. ϕ: 5,8 cm	do. 1933/34 neubabylonisch. W 14822		
11179		Fr/32. aus einem spindelförmigen Bronzegriffes	do 1933/34 IVa. W 15248		
11180		Neubabylonisches Petschaft. Chalcedon 23 mm	Geschenk der Frau E. v. Luschan Graz. 24. 4. 1935. ~~W 14788~~		pfot. VAN 3307; VAIV 8691 Rost, Stempelsiegel, 390

Zurück Von Beschädigungen beim Bolschewikeneinfall des Museums im März 1946 existieren

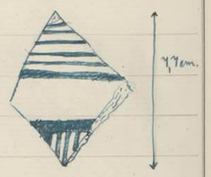
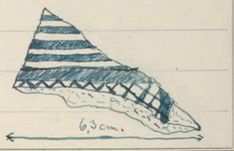
1402

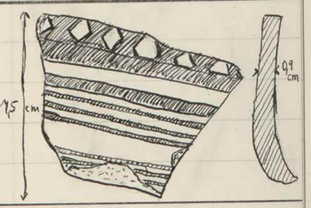
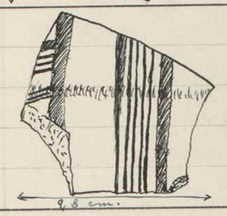
Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11181	Rückseite: Vorderasiatisches Museum Berlin	Neubabylonisches Petschaft. Chalcedon	Geschenk der Frau E. v. Luschan. Graz 27-4-35.		phot. VAN 3307; VAN 8720 Abst. Stempelsiegel, 276
11182	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton. Krugverschlussbruchstück	Aus den Grabungen in Uruk-Warka 1933/34 Suchgraben P XIII, Abschnitt I unter einer Mauer der Häuserschicht 6 W 14726		Phot. 2983
11183	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton. Krugverschlussbruchstück	do. auf + 18,50 W 14755		phot. VAN 3284
11184	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka 1933/34 Oc XVI 5 +20,10; Schicht III W 14112 g, a W 14111 m		
11185	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton 	do. W 14112 d		
11186	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton 2 Krugverschlussbruchstücke	do. Pb XVII 3 auf + 17,00 Schicht III tief W 14016 a u. b		ATUG
11187	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton. Krugverschlussbruchstück 	do. Od XVI 5 auf +20,90 Schicht III W 14340		AUWE 24, Abb. 105 B

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11188	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton 
11189	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton 
11190	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton. 2 Bruchstücke
11191	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton. 11 Bruchstücke 
11192	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton. 6 Bruchstücke 
11193	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton. 8 Bruchstücke 
11194	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton

1404

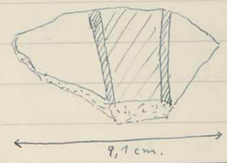
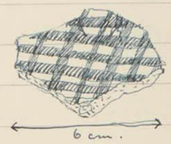
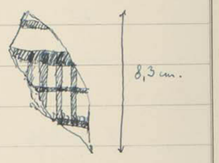
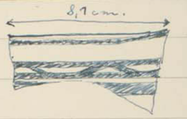
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka 1933/34 Schicht IV 6 bei den Halbrundpfeilern. W 15159a		Brandes, Siegelabrollungen, S. 117 ff.; Kienzle-Brandt, OLZ LXXVII 16, 1982, Sp. 538 Phot. 3072 AUWE 24, No. 4 A
Ho. In einem Raum der Schicht IV 6 in Pl XVII 4 auf +13,87 W 15196a		AUWE 24, No. 20 Phot. 3055
Ho. Oc XII 4, +19,60 aus den Räumen der Bauten B in IV a W 15267 aa u. ab		AUWE 24, No. 34, 1 A, 34, 1 B aa) Phot. 3070
Ho. W 15267 a, b, d, g, f, m, z, l, x, af, al		AUWE 24, No. 29 F, H, K, J, E, D, G, N, L, H b) Phot. 3055
Ho. W 15 (2) 267, a, e u. v. K 1 Stück ohne Nummer		AUWE 24, No. 28 E, G, F, B, D, C c) Phot. 3070
Ho. W 15267, i, s, ae, am, ar		AUWE 24, No. 35 D, E, A, F, G, B, C i) Phot. 3070
Ho. W 15267 ai		AUWE 24, No. 37

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11195	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton. 2 Bruchstücke.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka 1933/34 Oc XVI 4, + 19,60 aus einem Raum des Baues B der Schicht IIIa W 15267 ab u. an		AUWE 24, Abb. 36,2,A, 36,2B
11196	22a	Siegelabrollung auf ungebranntem Ton	do. P6 XVII 4, + 15,80 in einem Raum der Schicht IV b. W 15196c		AUWE 24, Abb. 39
11197	22a	Abdruck eines Stempelsiegels auf ungebranntem Ton.	do. Oc XVI 4 neben dem Bau B der Schicht IIIa W 15249		Heinrich, Kleinfunde 34; Taf. 16c Phot. 3070 Tomes, Les cachets musopot., S. 162
11198	22a	Reihen von ellipsenförmigen Eindrücken, fast flach im Relief, abgedrückt auf ungebrannten Ton. Fünf Stücke	do. P XIII zwischen Mauerwerk und plankonvexen Ziegeln W 14624a u. b. 14676a, b, c. (3St.)		
11199		2 Stücke eines grauen, weilig verbrannten Gefäßes Geschenk von Schulz vom 7. 12. 34: „Gemacht Volkert."	do. Sammelfund. ohne Karten-Nr.		
11200	22/6 2/1	Wandbruchstück eines Gefäßes. Gelblicher Ton, braun bemalt, geglättet. 5,2 x 5,3 cm 	do. Grabung 1932/33. Im Bürgraben in OXI - XII. W 1461.		Phot. 2473
11201		" " " . " " " . 	do. W 14167.		

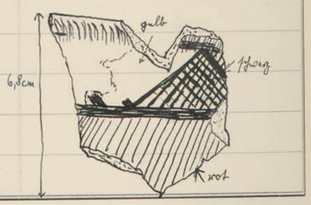
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11202	22/6 $\frac{K}{1}$	Wandbruchstück eines Gefäßes. Gelblicher Ton, braun bemalt, poliert. 7,7 x 6,3 cm 
11203		Wandbruchstück eines Gefäßes. Gelblicher Ton, dunkelbraun bemalt. 
11204	22/6 $\frac{K}{1}$	Wie. Wie. Dreifurchen- und Gitterornament. 3,7 x 2,75 cm
11205		Wie. Wie. Wie. Dreifurchenornament.
11206	22/6 $\frac{K}{1}$	Wie. Wie. Dreifurchenornament auf einer Seite flächenhaft rot bemalt. 6,05 x 3,2 cm
11207	22/6 $\frac{K}{1}$	Wie. Gelblicher Ton. Braun flächenhaft rote Bemalung auf einer dunkelbraunen Gitterornament. 3,5 x 4,3 cm
11208	22/6 $\frac{K}{1}$	Wie. Gelblicher Ton. Braunes Dreifurchenornament. 5,4 x 4,8 cm

1406

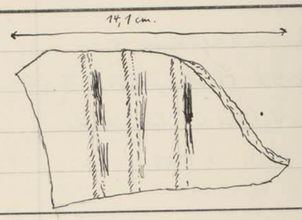
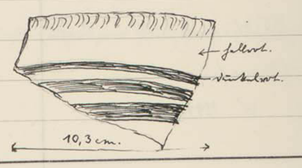
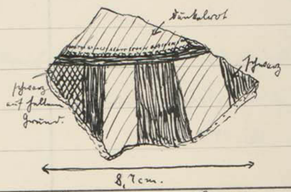
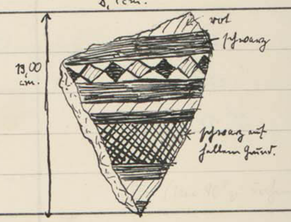
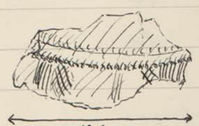
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. In Tiefgraben in O XI – XII. W 14162.		Phot. 2473
Wie. In Tiefgraben in O XI – XII. W 14164.		Phot. 2473
Wie. Wie. W 14247.		
Wie. Wie. Wie. W 14166.		
Wie. Wie. W 14376.		
Wie. Wie. W 14160.		Phot. 2473
Wie. In der Nähe von Riesenhaus, aus der Tiefgrabung in O XI – XII. W 14286 d.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11209.		Randbruchstück einer Schüssel. Gelblicher Ton. Stark flüchtige rote Bemalung auf Innenwand und Randbalken.  9,1 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Im Suchgraben in O XI - XII, östlich vom v. Waldstein-Heinrich. W 14204.		Phot. 2473
11210	22/6 3.	Vgl. Wandscherbe von Napf, Innenwand bemalt. 6,1 x 3,8 cm	Vgl. Vgl, in der Nähe von Rückstoss. W 14286 d.		
11211		Vgl. Gelbgrauer Ton, schwarz bemalt.  6 cm.	Vgl. Werkgestein. Sa XVII 1, +19,00 W 14093.		
11212		Vgl. Vgl. Rand.  8,3 cm.	Vgl. Aus der Suchgrabung in O XI - XII, Oberflächenfund. W 14199.		
11213		Randbruchstück einer Schüssel. Vgl.  8,1 cm.	Vgl. Vgl. W 14421.		
11214	22/6 2.	Randbruchstück einer Schüssel. Grauer Ton, Fläche umbrannt. Schwarz-rot bemalt. 9 x 6,2 cm	Vgl. Vgl. W 14260		
11215		Vgl. Grauer Ton. Reste brauner Bemalung.	Vgl. Vgl. W 14260 f.		

1407

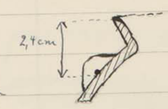
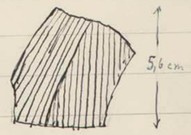
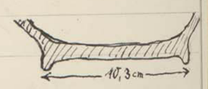
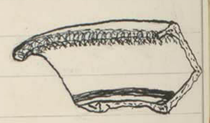
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11216	22/6 $\frac{x}{1}$	Wandbruchstück eines Gefäßes. Graugelber Ton. Rot aufgemalter roter Kreisornament. 5,4 x 3,2 cm	Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1932/33. Am Fundort der Basaltstele W 13913. + 17,39. W 13994.		
11217		Vdv. Gallgrauer Ton. Innen rot angebrannt, außen Reste roter und schwarzer Bemalung.	Vdv. Pc XVII 4, innerhalb der „Straße“, auf Ziggurat, + 17,20 W 13991.		
11218	22/6 $\frac{x}{1}$	Vdv. Rötlicher Ton. Rot bemalt mit schwarzen Streifen (?). 4,2 x 5,3 cm	Vdv. Im Riefgraben in O XII – XII, Süd über d. Kalksteinmonat. W 14235.		
11219	22/6 $\frac{x}{1}$	Vdv. Bruchwandsatz. Gelblicher Ton. Rot angebrannt und mit schwarzen Streifen bemalt. 8,4 x 8,75 cm	Vdv. Vdv. W 14317.		
11220 a–c.	22/5 $\frac{x}{1}$	Drei Gefäßbruchstücken. Rötlicher Ton. Rot angebrannt a) 9,3 x 6,8 cm b) 5,2 x 3,7 cm c) 6 x 3,85 cm	Vdv. Vdv. W 14322 e, f, i.		
11221	22/6 $\frac{x}{1}$	Gefäßbruchstück mit Schulter- und Halsansatz. Grauer Ton. Rest Reste roter und schwarzer Bemalung. 3,5 x 6,1 cm	Vdv. Od XVI 5, aus der Jemdet-Nasr-Schuttschicht zwischen + 11,80 u. + 21,00. W 14033.		
11222	22/6 $\frac{x}{1}$	Randbruchstück eines Gefäßes. Gelblicher Ton. polychrom bemalt. 5,6 x 6,2 cm 	Vdv. Pa XVII 4, im Schutt von Ziggurat-mauerwerk, auf c. + 17,50. W 13788		

1408

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11223	22/6 k/1	Wandbruchstück eines Gefäßes. Rötlich gelber Ton. Rot engobiert mit aufgemalten schwarzen Streifen parallel zu glatt aufgesetzten Streifen. 11,4 x 8,5 cm 
11224	22/6 k/1	Vkr. Gelbroter Ton. Rot bemalt. 6,8 x 9 cm 
11225	22/6 k/1	Vkr. Rötlicher Ton. polygonem bemalt. 7,4 x 5,6 cm 
11226	22/6 k/1	Vkr. Ton. Viskenartig. polygonem bemalt. 9,6 x 12,8 cm 
11227	22/6 k/1	Vkr. Rötlicher Ton. Schwarz und rot bemalt, Anordnung wie auf 11225, auf mit dem gleichen Zahnprofil. Bemalung stark zerstört. 12,2 x 7 cm 
11228	22/7 l/1	Randbruchstück eines Gefäßes. Grauer Ton. ~~Unbemalt~~ Mit Resten schwarzer Bemalung 5,4 x 9,3 cm
11229	22/6 k/1	Wandbruchstück eines Gefäßes. Grauer Ton, grün engobiert. 4,3 x 3 cm

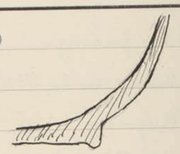
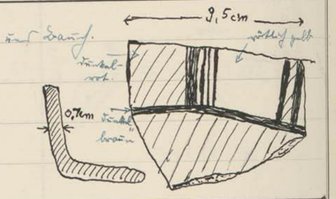
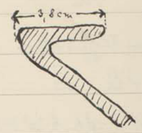
1409

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1932/33. O XI – XII, im Tiefgraben. W 14242.		
Vkr. Vkr. W 14245.		
Vkr. Vkr W 14244.		
Vkr. Vkr. W 14413.		
Vkr. Aus der Tiefgrabung in O XI-XII. W 14392 + W 14394.		
Vkr. Vkr. W 14 444.		
Vkr. Pb XVII 3, auf Pfeiler III 2 W 14387.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11230		Handbrückstück eines Gefäßes. Grauer Ton, grau ungebrannt. Fingerstrichverz. Ornament.
11231		Handbrückstück eines Gefäßes. Grauer Ton, grau ungebrannt. Mit Schnürose. In der Höhe der Schnürose ein Kranz von Einstichen. 
11232	22/6 r/1	Handbrückstück eines Gefäßes. Grauer Ton. Mit Ritzornament. „Gekämmte Ware." 3,7 x 4,5 cm 
11233	22/7 r/1	Vgl. Gelblicher Ton. Dünnwandig. Innenseiten mit Dicht- oder Farbstreif. 3 x 3,2 cm
11234	22/5 l/1	16 Scherben (z. T. Profilscherben) von rot ungebrannten Ware. Flächenmuster.
11235	22/5 l/1	11 Profilscherben von rot ungebrannten Ware. Gelber Ton. Darunter folgendes Profil: (vollständig erhalten) 
11236	22/5 l/1	Handbrückstück eines Gefäßes. Rötlicher Ton. Mit braunem Farbstreifen. 4,3 x 3,4 cm 

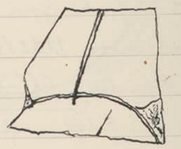
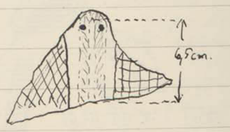
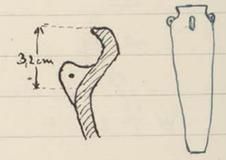
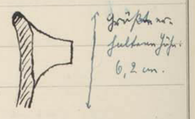
1410

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Im Pfluggraben in O XI – XII. W. 14269 b.		
Vgl. Pb XVII 4 + c. 11,05. W 13755.		
Vgl. Pb XVII 2, c. 10 m südwestl. der Basis, 1,5 m unter der Oberfläche. W 13626.		
Vgl. Pc XVII 4, + 1643. W 14273.		
Vgl. Aus dem Pflugraben in O XI – XII. W 14235 b, c, d, h, k; W 14239 a, d. W 14241. W 14260 –, a, b, d, f, h, k. –		
Vgl. Vgl. W 14168 (a, b); W 14169; W 14172; W 14208; W 14222; W 14322 b, g, h. W 14340; W 14420 b; —		
Vgl. Vgl. W 14475.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11237	22/6 k/1	Randstück eines Gefäßes mit Innenbord (Randzone) und Randstreifen. Rötlicher Ton. Rest flüchtig roter und brauner Streifen-Bemalung. H: 4,5 cm Br: 19,3 cm 
11238	22/6 k/1	Randstück eines Gefäßes, Boden an Innen und Rand. Rötlicher Ton. Polychrom bemalt. 6,7 x 8,85 cm 
11239 I	28/26 l	Randstück eines Gefäßes. Innenzone und Boden des Innenraumes. Rötlicher Ton. Polychrom bemalt. Dunkelbraune Streifen auf fahlem, rötlich braunem Grund mit breiten dunkelroten Streifen.
11240	22/6 k/1	7 kleine Gefäßscherben. Rötlicher Ton. Gelbrot engobiert, mit roter und dunkelbrauner Streifenbemalung.
11241	22/5 l/1	Randbruchstück eines Gefäßes. Ton. Oberfläche innen und außen rot.  4,5 x 13,8 cm
11242	22/7 l/1	Wie. Rötlicher Ton. 4,7 x 5,8 cm
11243	22/5 l/1	Wandbruchstück eines Gefäßes. Rötlicher Ton, rot engobiert. 5 x 6,6 cm

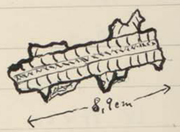
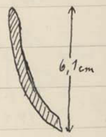
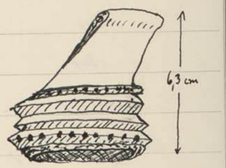
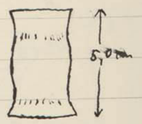
1411

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Im Riegraben in O XI - XII, tief unter dem Kalkstein-Pflaster. W 14204.		
Wie. Im Riegraben in O XI - XII. W 14203 (a, b.)		Phot. 2472
Wie. Wie. W 14311, W 14320.		
Wie. Wie. Wie. W 14205, W 14246, W 14268. W 14262, W 14286e, W 14322k W 14347b.		W 14205 = Phot. 2473
Wie. Wie. W 14 420 a.		
Wie. Wie. W 14 260 c.		
Wie. Wie. W 14249.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11244	22/7 l/1	Randbruchstück eines Gefäßes. Ton, weit ausgebaucht, mit eingeritztem Ornament. 9,9 x 7,9 cm 
11245	22/7 l/1	Randbruchstück eines Gefäßes. Rötlich-gelber Ton. Parallel zum schrägen Rundprofil ein Wulst mit Tupfen. 9,5 x 8,4 cm
11246	22/7 l/1	Randbruchstück eines Gefäßes. Graugelber Ton. Mit waagerechtem Ritzmuster. Profil mit Henkelöse. 9,4 x 7 cm 
11247	22/7 l/1	Vgl. (ohne das Profil). 6,9 x 4,25 cm
11248	22/7 l/1	Hals eines Gefäßes. Gelblicher Ton. D: 9,7 cm H: 5 cm äußerer Durchmesser 9,9 cm.
11249		2 Randbruchstücken eines Gefäßes. Gelblicher Ton. Breiter Henkel mit je 1 Henkelöse. Nachträglich das ganze Gefäß zusammengebrannt. vgl. VA 11472. 
11250	22/7 l/1	Randbruchstück eines Gefäßes. Gelblicher Ton. Mit Ausgestaltung dicht unter dem Rand. 10,75 x 6,2 cm 

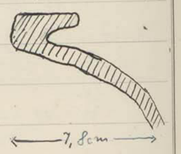
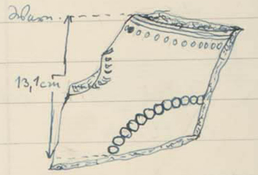
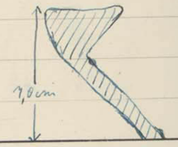
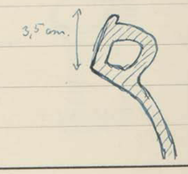
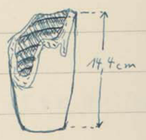
1412

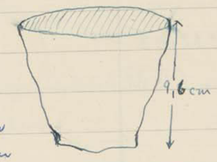
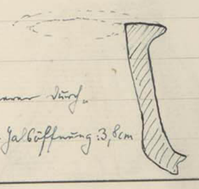
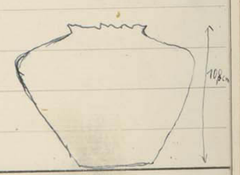
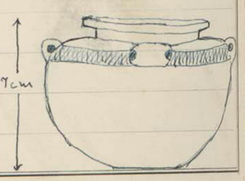
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Im Dürfgraben in O XI - XII. W 14378.		
Vgl. Vgl. W 14260		
Vgl. Vgl. W 14149.		
Vgl. Vgl. W 14151.		
Vgl. Vgl. W 14156		
Vgl. Vgl. W 14316 e u. f.		
Vgl. Vgl. W 14153		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11251	22/7 l/1	Randbruchstück eines Gefäßes. Graugelber Ton. Rdl. einem gerösteten Korb, unmittelbar unter dem Rand anliegend. 14,2 x 5,7 cm Dazugehörend Stück des anpassenden Randstücks: 10,7 cm
11252	22/7 l/1	Eigenartiges Bruchstück eines Gefäßes (?). Graugelber Ton. Ring mit hohlkehle, beiderseits anspringend Gitterstäbe anliegend. Durchbohrungen. L: 8,75 cm Dicke: 3,9 cm  8,9 cm
11253	23/26R	Randbruchstück eines Hohlrandgefäßes. Kalksandstein. 6,1 x 5,5 cm  6,1 cm
11254	22/7 l/1	Hals- und Schulterfragment eines Gefäßes. Rötlicher Ton, hellgelb ungobrannt Überzug. Drehscheibe. H: 6,3 cm Halsø: 5,55 cm  6,3 cm
11255	35/3a l/1	Kleiner henkelartiger Ansatz. Rötlicher Ton. Höhe: 5,7 cm. H: 5,9 cm Öffø: 4,05 cm
11256	35/3a l/1	Vgl. H: 5 cm Öffø: 3,1 cm  5,0 cm
11257	22/5 l/1	Randbruchstück eines Gefäßes. Grauer Ton, grau ungobrannt. 5,7 x 3 cm

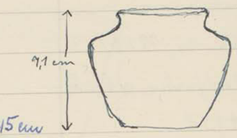
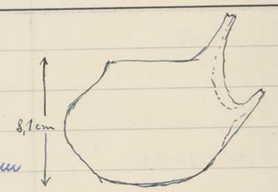
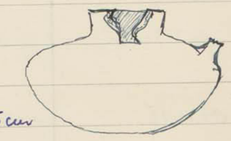
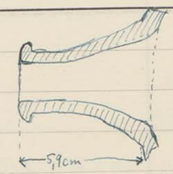
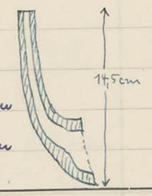
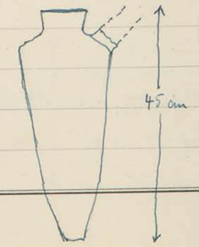
1413

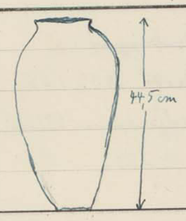
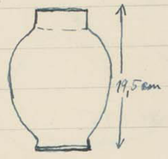
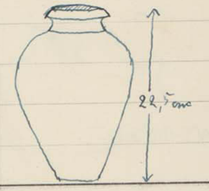
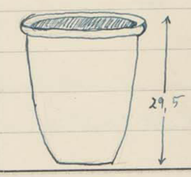
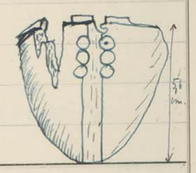
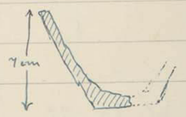
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Vinča-Belo Brdo, 1932/33. Im Hügelgraben in OXI-XII. W 14386.		–
Vgl. W 14346.		
Vgl. W 14271a.		Marić, Kleinfunde III, Kat. 610
Vgl. (?) Ohne Fundnummer ~~W 14~~		
Vgl. W 14324.		–
Vgl. W 14422.		
Vgl. W 14347c.		" "

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11258	22/5 l/1	Randbruchstück eines Gefäßes der „grauen Ware“. Um den Hals ein Kranz von Fingernageleindrücken. 9,2 x 13,2 cm  	Aus den Grabungen in Uivîrîş - Wartka, 1932/33. Aus dem Prüfgraben in OXI-XII. W 14408 i.		
11259	22/5 l/1	Randbruchstück eines Gefäßes der grauen Ware. Mit eingedrückten Kreisen. 11,8 x 11 cm  	Vgl. W 14414 c.		
11260	22/5 l/1	2 Randbruchstücke eines Gefäßes der grauen Ware Mit eingedrückten Kreisen um den Rundansatz und gröberem, kurzgestrichenem Bauch, in 4 cm Abstand. 21,6 x 7,9 cm  	Vgl. W 14414 a u. b.		
11261	22/5 l/1	Randbruchstück vom gleichen Gefäß wie 11260, der Rand ist abgebrochen, breite Fingerkerbung sehr klar erhalten. 25,7 x 15,7 cm Größte Länge: 27,7 cm. Größte Höhe: 16,2 cm.	Vgl. W 14414 d.		
11262	22/5 l/1	1/6 Bruchstücke eines starkwandigen Gefäßes, rot engobiert, sehr stark verbrannt. Mit 2 Henkeln.  	Vgl. W 14315 a, b, c, d, e, f, g, h, i, k, l, m, n,		
11263	22/7 l/1	Randbruchstück eines Gefäßes. Graugelber Ton, stark verbrannt. 11,2 x 8,25 cm	Vgl. W 14315 a.		
11264	35/1 l/1	Unterteil einer Flasche. Rot gebrannter Ton. Außenfläche glatt, Innenfläche mit kurzen tiefen Ringen. H: 15 cm ϕ: 11,5 cm  	Vgl. W 14252		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11265	35/20 l/T	Napf aus rötlichem Ton.  H: 10,4 cm ϕ: 14,7 cm
11266	35/20 l/T	Napf aus grauem Ton, innen leicht rötlich. Regelmäßiger gearbeitet als 11265. Höhe: 12,0 cm. H: 12,2 cm ϕ: 16,9 cm
11267	35/20 l/T	Napf aus gelblich-grauem Ton, leicht bestäubigt. Höhe 11,9 cm H: 11,6 cm ϕ: 16,3 cm
11268 I	Steinmagazin 2/4	Kopf eines Jünglings (?) mit ägyptisierender Haartracht. Nase, Mund und Kinn stark bestoßen. Am Halse Bruch. Im Nacken ansetzender Zapfen. Kalkstein. – Koenkiol? Höhe: 15,5 cm.
11269	22/7 l/T	Halb einer vierkantigen Flasche. Gelblicher Ton. Außenflächen schwarz verbrannt. Innen rötl.  H: 9,5 cm ϕ: 18,7 cm Durchm. d. Halsöffnung: 3,8 cm Bspr. 6,5 cm
11270 II	13/2 l	Flasche. Hals weggebrochen. Vierkantig. mit roter Firnisschicht. Rötlicher Ton, ~~mit angobiert~~  vorhanden 2013 (RF) H: 12,5 cm ϕ: 12,7 cm Öffn: 5,5 cm
11271	35/4 l/T	Schüssel. Beschädigt. Ton. Wird 4 Henkeln, die knapp am ringförmigen Ornamentband angebracht sind.  Öffn: 6 cm ϕ: 9,7 cm H: 7,2 cm

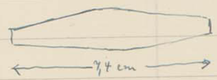
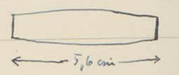
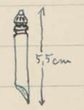
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1932/33. Aus dem Suchgraben in OXI-XII W 14178.		VAN 13469, a–d, ~~VAN~~ F 693 (1)
Vkr. W. 14196		
Vkr. W 14312.		
Von der Abteilung f. d. christlichen Epochen überwiesen. Stammt aus Tyrus. Funde von Prof. J.N. Sepp im Jahr 1874. Inzwischen in Tyrus von Fiskern gekauft.		Vgl. Sepp, Wallfahrt nach Tyrus u.s.w. S. 170 Abb. 31 („Herakleskopf“). Akten a.d. Generalverw. betreffend die Erwerbung von Skulpturen. Vol. 20 No. 969/75 Verzeichnis 1, plastische Bildwerke, 6.
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1932/33. Aus dem Suchgraben in OXI-XII ~~Ohne Fundnummer.~~		
Vkr. Od XVI 5; +21,10; anscheinend in Schicht III. ~~Vkr.~~ W 14398.		
Vkr. Aus dem ~~Such~~graben in OXI-XII W 14342		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11272	35/2 B $\frac{k}{1}$	Kugelkanne auf 3 kleine Füße. Henkel fehlt. Gelber Ton. H: 9,6 cm ϕ: 8,15 cm Öffn: 6,2 cm 	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Aus dem Pflugraben in O XI - XII. W 17 259.		
11273	35/4 B $\frac{k}{1}$	Kanne; Henkel fehlt zum Teil. Gelber Ton. H: 11,1 cm ϕ: 10,8 cm Öffn: 6,9 cm 	dto. W 14 375.		
11274	35/4 B $\frac{k}{1}$	dto. Topf nur mit Griffhenkel. H: c. 5,7 cm ϕ: c. 9,5 cm 	dto. W 14 345.		
11275		Henkelkrüglein eines Gefäßes. Rötlicher Ton. Polychrom bemalt; schwarze und rote (punktierte) Streifen, ein Streifen mit schrägen Querstrichen auf hellem Grund.	dto. W 14 235.a.		
11276	22/7 $\frac{l}{1}$	Fuß eines Gefäßes. Gelber Ton. L: 7,2 cm ϕ: 7,8 cm 	dto. W 14 152		
11277	22/7 $\frac{l}{1}$	Fuß eines Gefäßes. Rötlicher Ton. H: 14,4 cm ϕ: 5,- cm 	dto. W 14 154.		
11278	35/5 $\frac{l}{1}$	Hohe schmale Kanne mit Fußansatz. Gelber Ton. H: 45,3 cm ϕ: 15,3 cm Öffϕ: 11,2 cm 	dto. W 14 317.		Phot. 2514

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11279	35/5 l/i	Großes Gefäß aus hellem Ton. Vollständig, nur am Fuß bestoßen. H: 44,7 cm ϕ: 21,9 cm Öffn: 10,6 cm 
11280		Tonbecher, am Rand bestoßen. Gelblicher Ton. 
11281 II	18/3 l/3	Gefäß aus Ton. Aus vielen Scherben zusammengesetzt und ergänzt. Bodenteil ergänzt. H: 23 cm ϕ: c. 15,5 cm vorhanden 11/2013 RT 
11282	35/5 k/i	Vorratsgefäß. Grauer Ton mit gelblicher Oberfläche. H: 29 cm ϕ: 28,2 cm 
11283	22/26L	Gefäßfuß (zum Einsetzen) eines Ringgefäßes. graublauer weicher Ton. Fragment. Öffn: 3,5 cm
11284	23/26L	Rundbodenstück eines Ringgefäßes. Ockergelber Ton. Feinmineralischer Kalkstein. Mit Einstichen für Einlagen. An einer Stelle ein Perlmutteinlage erhalten. 
11285	23/2aR	Bodenstück eines Napfes. Gelblicher Ton. Gips. 

1417

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1932/33. Aus dem Brunnengraben in O XI-XII. W 14351.		Phot. 2541
Vgl. W 14419a.		Phot. 2538
Vgl. VI (Uruk Sammelfund.)		
Vgl. W 14716.		
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1933/34. De XVI 3. Aus dem Sammelfund. W 14819 h, 4.		Heinrich, Kleinfunde 38; Taf. 25a Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 573
Vgl. W 14819 h, 10.		Heinrich, Kleinfunde 38; Taf. 25b Phot. 3027 Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 534
Vgl. Aus dem Sammelfund. W 14597 h.		Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 55

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11286	23/2a R	Bruchstücke eines Gefäßes. Glänzender, weißer Stein. Mit Reliefverzierung: Stücken am Henkel.
11287	28/3 a E.	Perlen aus Glasflussperlen, zum Langcylinder und Tonnen. (milchig/unten nur Karneol, zum Teil oktaedrierend)
11288	22a/I 7	Perle aus Kalkstein.  ϕ: 1,5 cm
11289	22a/I 7	Perlen aus 5 länglichen Perlen von Alabaster (zum Teil fragmentiert). 
11290	22a/I 7	Perlen aus 7 Perlen, durchbohrten Steinen und Form, die aus Schneckenkernen angefertigt worden sind.
11291	22a/I 7	Perlen aus länglichen Perlen und Perlenfragmenten, davon 28 aus Schneckenkernen gefertigt, 5 aus Kalkstein.
11292	22a/I 11	Bruchstück eines Gegenstandes, aus Schneckenkern gefertigt.  ϕ: 1,1 cm

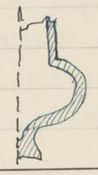
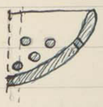
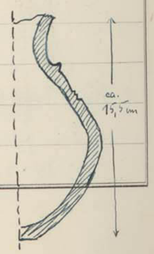
1418

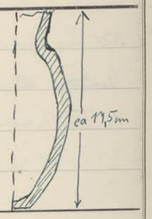
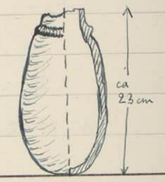
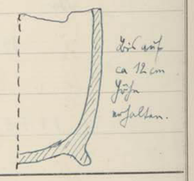
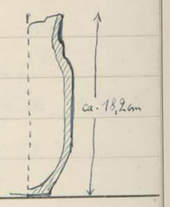
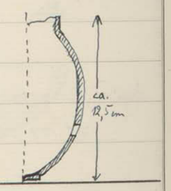
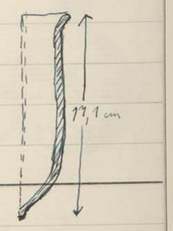
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1933/34. Aus dem Sammelfund. W 14653g; W 14703 e,z.		Heinrich, Kleinfunde 40; Taf. 30 f Marchi, Kleinfunde III, Kat. 1095
Vgl.		10253 VAM 10259 VAM F 451
Vgl.		Katalog Göttingen, 1975, Kat. 102
Vgl.		Katalog Künstkalle Rostock 2/75, Abb. 2
		Katalog Bonn, 1979, Nr. 22
		Les pierres précieuse de l'Orient ancien, Louvre, 1.69, Nr. 12
Vgl.		
Vgl.		
Vgl.		
Vgl.		
Vgl.		
Vgl.		
W 14585 b.f; W 14597 m, 4, 9, 10, 12.		m 10, 12 Phot. 2789
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1932/33. Von Pa XVI 2, zwischen der Nordmauer des Zikkurrat u. dem Nordmauerwinkel, zwischen + 22,8 m. + 22,10. Schicht I beim Südwestkegel. (Siegelabrollungen = W 13810).		
Vgl.		
Vgl.		

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11293	35/26 $\frac{b}{1}$	2 große flache Schalen aus Ton (zusammengesetzt und ergänzt), worin eine Hirnschale bestattet war. Durchmesser der größeren Schale = 33 cm „Rundabgebnisse": H: 10,5 cm " " kleineren " = 27,3 cm ϕ: 30 cm
11294	35/26 $\frac{b}{1}$	Große Schale aus gelblichem Ton. Rand beschädigt. H: 12,1 cm „Rundabgebnisse". ϕ: 26,5 cm d = 24,3
11295		Flache Schale aus Ton. Oberfläche rings grün glasiert, jetzt rau. Am Rand leicht beschädigt. „Rundabgebnisse." 15,1 cm; 4,9 cm; 5,9 cm
11296	22/5 $\frac{a}{1}$	Randstück eines großen siebenzackigen Gefäßes. Gelblicher Ton. „Rundabgebnisse." H: 13,7 cm L: 23,5 cm 4 cm; 14 cm
11297	22/5 $\frac{a}{1}$	Fußbruchstück eines Hentkruges von rechteckiger Form. Gelblicher Ton. Größe: 7,4 cm. „Rundabgebnisse": 14,3 x 9,8 x 7 cm
11298	22/5 $\frac{a}{1}$	Randstück eines Hentkruges. Heller Ton. „Rundabgebnisse." 6,8 x 8,9 cm 7,1 cm
11299	22/5 $\frac{a}{1}$	Randbruchstück eines Gefäßes. graugrünlicher Ton mit Kerbornament. „Rundabgebnisse." 8,2 x 4,2 cm

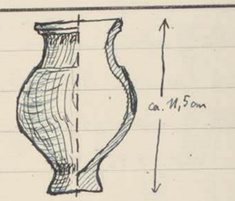
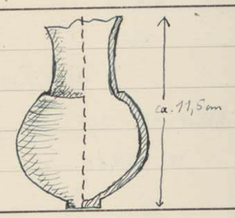
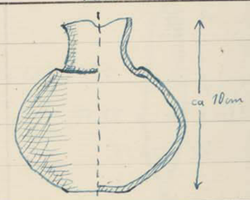
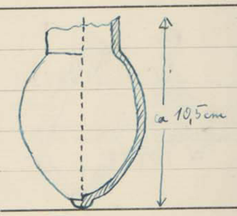
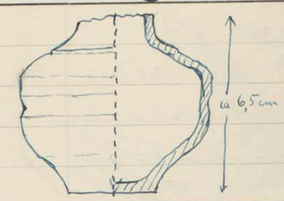
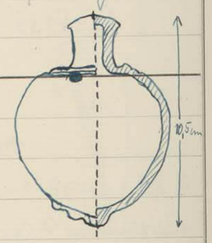
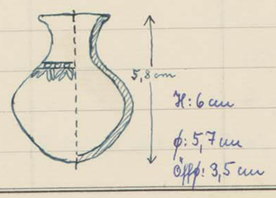
1419

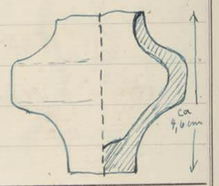
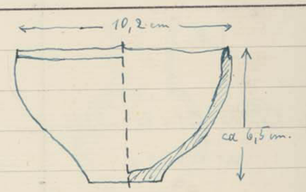
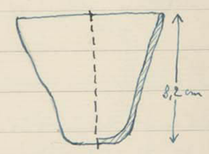
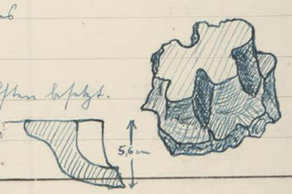
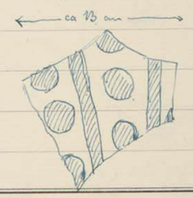
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1928/29. Qa Ob XV 3. W 16 15 a.		Phot. 443, 834, 835
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1932/33. Oe XVII 1, dicht südlich vom Hügelgraben, in der Grabschicht. W 14042.		
Vgl. Sb XVII 3. W 12 905.		
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1928/29. Oab XV 3 im Schutt innerhalb Raum a. W 1482.		
Vgl. Sd XV 4, im Innern großem jüngerem Pflaster. W 2711.		
Vgl. Oc XVI 3. 1m tief. W 1811.		
Vgl. Oc XV 3 im Schutt, 2 Dm über jüngerem Pflaster. W 1537 c.		Phot. 762

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11300	22/5 k.	Randscherbe einer kleinen Flasche aus hellem Ton. „Kanaanäisch." H: 7,9 cm ϕ: 6 cm  Größte erhaltene Höhe = 8,5 cm.	Aus den Grabungen in Ugarit – Ras Schamra, 1931/32. Pb XVII 2, im obersten Schutt. W 12022.		
11301	34/7	Randscherbe eines dünnwandigen Gefäßes aus gelblichem Ton. „Kanaanäisch." H: 2,9 cm ϕ: 8,4 cm	Vtr. 1928/29. W 1122		a) Phot. 753
11302	34/7	Randscherbe eines Gefäßes mit dünnwandigem Fuß. Gelblicher Ton. „Kanaanäisch." 7,5 x 6,5 cm	Vtr. 1928/29. W 1118.		
11303	34/7	Vtr. Auf der oberen Rundung z. T. erhalten. Gelber Ton. „Kanaanäisch." H: 6,8 cm	Vtr. 1928/29. Oc XV 3, Raum d. W 4703.		
11304	34/7	Randstück eines Gefäßes in Schalenform. Rötlicher Ton. „Kanaanäisch." H: 4,1 cm ϕ: 11,7 cm 	Vtr. 1928/29. Raum J, innerer Vorraum. W 4476.		
11305	35/38 k.	Gefäß, oberer Rand stark beschädigt, aus gelblichem Ton, 8 Ösen(?) erhalten. (Gazellenwirbel?) „Kanaanäisch." H: 22,2 cm ϕ: 15,5 cm	Vtr. 1931/32. Oc XVII 1, ca. + 20 m. W 12365.		
11306	35/36 k.	Dreifuß Flasche aus gelblichem Ton Oberer Rand gebrochen. Brandspuren. „Kanaanäisch." H: 15,7 cm ϕ: 12,7 cm 	Vtr. 1931/32. Oc XVI 5, ca. + 20,8 m. W 12357.		

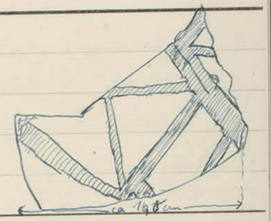
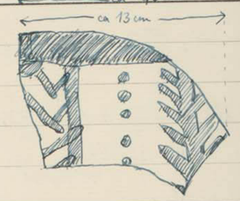
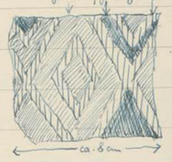
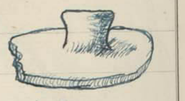
Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11307		Flasche aus gelblichem Ton, oberer Rand zerstört; Standfläche. „Nuzubabylonisch". 	Aus den Grabungen in Uruk - Warka, W 1932/33. Sb XVII 1; 1,30m unter d. Oberfläche. W 13081.		
11308	35/41 b	Flasche aus hellem Ton, oberer Rand zerstört. „Nuzubabylonisch". H: 23,4 cm ϕ: 13,7 cm 	Vkr. 1932/33 Sa XVII 1, ca. + 19,0 m. W 13881.		
11309	35/26 b	Standfläche einer Flasche (Unterteil) aus rötlichgelbem Ton. Unterer Durchmesser „Nuzubabylonisch". H: 12,1 cm = 7,6 cm. ϕ: 10 cm 	Vkr. 1928/29. Oab XV 3, im Schutt innerhalb Raum a. W 1580.		
11310	35/16 b	Flasche, grob, aus hellem Ton. Oberer Rand zerstört. „Nuzubabylonisch". H: 18,4 cm ϕ: 8,3 cm 	Vkr. 1932/33. Sb XVII 3; ca + 18,60 m. W 13716.		Phot. 2452
11311	35/26 b	Dünnige Flasche, oberer Rand zerstört. aus hellem gelbem Ton, mit Unterstützungsf. Eine Ritzmarke eingeschnitt. „Nuzubabylonisch". H: 12,8 cm ϕ: 8,6 cm 	Vkr 1932/33. Oe XVI 5, ca. + 21,0 m. W 13257		
11312	35/46 b	Hoher Henkelkrug aus gelbem Ton, mit hochsitzigem oberem Rand. „Nuzubabylonisch". H: 17,1 cm ϕ: 7,9 cm 	Vkr. 1932/33. Oe XVII 1, in nuzubabylonischer Schuttschicht 10cm über d. Niveau von N a. W 13894.		Phot. 2452
11313	35/46 b	Unterteil eines Henkelkrugs, soll ähnlich 11312, aber größer. Höchste erhaltene Höhe: 11,5 cm. „Nuzubabylonisch". H: 11,7 cm ϕ: 9,2 cm	Vkr. 1932/33. Sb XVII 1; 1,30 m unter d. Oberfläche. W 13083.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11314	35/26 b/1	Knochenahle, vollständig, aus gelblichem Ton. „Kaubabglimmig": H: 14,6 cm ϕ: 6,4 cm Öffn: 6,2 cm	Aus den Grabungen im Urnik – Skarka, 1933/34. Oe XVII im mittabyl. Häuser. W 14496.		
11315	35/26 b/-	Vtr. Grabungsnummer wie 11314, Querprofil schmäler. Höhe = 12,0 cm. „Kaubabglimmig": H: 12,6 cm ϕ: 6,5 cm Öffn: 5,9 cm	Vtr. 1932/33. Sa XVII 1. W 13983.		VAN 13409, a Starke, in: 5000 J. Bielefeld, Katalog, 197, 166.9
11316		Schmaler, schlanker Knochenahle aus gelblichem Ton. Spitze fehlt. „Kaubabglimmig".	Vtr. 1932/33. Sa XVII 4, ca. + 19,00. W 13605.		
11317	34/5b	„Sichel" aus gelblichem Ton, Unterteil z.T. zerstört „Kaubabglimmig". H: c. 15 cm	Vtr 1932/33. Oe XVI 5. im Bereich mittabylonischen Gebäudes. W 12294.		
11318	35/26 b/-	„Sichel", oben durchbohrt, aus gelblichem Ton, unterer Rand beschädigt. „Kaubabglimmig": ϕ: 17,9 cm	Vtr. 1932/33. Od XVI 3; unmittelbar südlich der Ausgrabungsgrube, in Höhe von dem Unterkante. W 14278.		
11319	35/26 b/-	Messer aus gelblichem Ton. (Vollständig). „Kaubabglimmig": H: 11,5 cm ϕ: 6,8 cm Öffn: 5,7 cm	Vtr. 1932/33. Sb XVII 3; auf + 18,3 m Höhe. W 13754.		Phot. 2448
11320	35/26 b/-	Vtr. (Oberer Rand zerstört). „Kaubabglimmig": H: 15,3 cm ϕ: 8,55 cm	Vtr. 1932/33. Oc XVII 1; auf + 20,0 m, an der Südostmauer des großen Hauses. W 12541.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11321	35/26 k/1	Töpfchen aus rötlichem Ton, oberer Rand beschädigt. „Nordabgehnisch." H: 11,2 cm ϕ: 8,1 cm 	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Od XVI 5, auf +21,7 m Höh. W 14046.		Phot. 2448
11322	35/26 k/1	Kleine Flasche aus gelblichem Ton, oberer Rand zerstört. „Nordabgehnisch". H: 11,55 cm ϕ: 7,9 cm 	Vtr. Oe XVI 4/5; auf +20,0 m Höh. W 14191.		
11323	35/30 k/1	Kleine bauchige Flasche aus rötlichgelbem Ton, oberer Rand zerstört. „Nordabgehnisch". H: 10,1 cm ϕ: 8,9 cm 	Vtr. Sb XVII 2; im Schutt neben der Mauer, 2 m unter d. Oberkante. W 12919.		Phot. 2447
11324	35/26 k/1	Vtr. [illegible] aus graugelbem Ton, oberer Rand zerstört. „Nordabgehnisch." H: 10,5 cm ϕ: 7 cm 	Vtr. W 12916.	a) 13288 H: 8,9 cm	ϕ: 7,7 cm
11325	35/3a k/1	Töpfchen aus gelblichem Ton, Hals abgebrochen. „Nordabgehnisch". H: 7,4 cm ϕ: 8,05 cm 	Vtr. Oe XVI 5; +21,10 m, im oberen Schutt des nordabgl. Gebäudes. W 12301.		
11326	35/46 k/1	Gefäß aus gelblichem Ton, beschädigt. Fußöffnung ausgebrochen, Rest 3 (ursprünglich 7) Löcher auf der Schulter „Nordabgehnisch." H: 10,5 cm ϕ: 7,5 cm Hals ϕ: 3 cm 	Vtr. Sb XVII 3; ca. 15 Spitzhackschl. v. Rand u. 5 m Spitzhackschl. v. alten Ausgrabungsschutt unter der Oberfläche. W 13189.		
11327	35/3a k/1	Kleines Töpfchen aus Ton mit Ritzverzierung. „Nordabgehnisch".  H: 6 cm ϕ: 5,7 cm Öffn: 3,5 cm	Vtr. Vtr. W 13188.		

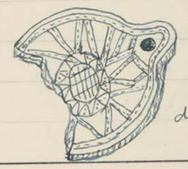
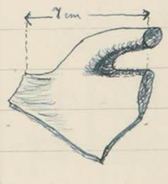
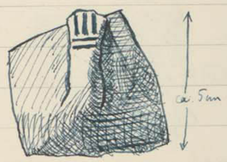
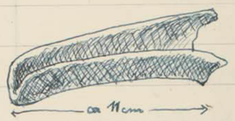
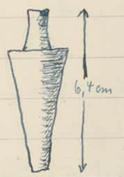
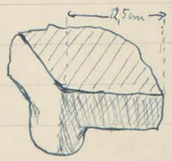
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11328	35/3a^{k}	Kleines Gefäß aus rötlichem Ton. ~~(Oberer abgebrochen Mündung und Gefäßoberteil wie 11326?)~~ „Rundbodenscherbe". H: 4,8 cm ϕ: 5,8 cm Bdϕ: 3,7 cm 
11329 II	18/2^{e}	Napf aus gelblichem Ton, leicht bestoßen. H: 7,1 cm „Rundbodenscherbe." ϕ: 18,5 cm vorhanden 2012 (RF) 
11330	35/2b^{k}	Vtr. größer als 11329. (d = 13,2; h = 7,4 cm.) „Rundbodenscherbe": H: 8 cm ϕ: 13,5 cm
11331	35/2b^{k}	Vtr. fragmentiert, kleiner als 11329. (d = 12,8 cm; h = 6,1 cm.) H: 6,3 cm „Rundbodenscherbe." ϕ: 10,6 cm
11332	35/2b^{k}	Vtr. („Blumentopf") zerbrochen. H: 8,4 cm „Rundbodenscherbe." ϕ: 10,1 cm 
11333	22/5^{k}	Randbruchstück eines steilwandigen Gefäßes aus graugelbem Ton, beidseitig engobiert Mündung und Schulter (?) mit schwarzen Streifen bemalt. „Rundbodenscherbe." H: 5 cm L: 12,7 cm 
11334	22/5^{k}	1 2 Scherben eines größeren Gefäßes aus gelblichem Ton, innen engobiert, außen mit schwarzen Streifen und punktförmig bemalt. „Rundbodenscherbe." 11,7 x 11,35 cm 

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen von Novák-Horska, 1932/33. Oe XVI 3, dicht über der Terrasse aus Einfüllung von Lehmziegeln. W 13857.		
Vtr. Oe XVII 1, am Profil auf ca. +19,5 m. W 12392.		
Vtr. Sa XVII 1, auf ca. +19,0 m Höhe. W 13886.		Phot. 2453
Vtr. Oe XVII 1; ca. 8 m von d. Höhe u. 8 m v. Südgraben, in der Mitte der mittelbyz. Raumes, in einer Asche u. Scherbenschicht zusammen mit d. mittelbyz. Keramik. W 13425.		
Vtr. 1933/34. Oc XVI 3/4; auf +20,3 m Höhe. W 14535.		
Vtr 1932/33. Oe XVI 5; auf ca. 21,7 m Höhe. W 12333.		
Vtr. 1932/33. Sc XVII 3, auf ca. +19,0 m Höhe. W 13608 a, b.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11335	22/5 $\frac{2}{1}$	Handbrennstein wohl größeres Gefäß aus gelblichem Ton, innen schwarz abgefärbt, außen mit schwarzen Abfallstreifen bemalt. „Nubabyonisch." 14,9 × 9 cm 
11336	22/5 $\frac{2}{1}$	Wie. Ohne die innere Abfallzierung. „Nubabyonisch." 8,8 × 10,8 cm 
11337	22/5 $\frac{2}{1}$	Handbrennstein wohl Gefäß aus grünlichgelbem Ton mit schwarzem Streifenmuster. „Nubabyonisch." 10,3 × 9,8 cm
11338		Handbrennstein wohl Gefäß aus grauem Ton, bunt glasiert (schwarz, gelb, grün) in Rautenmuster. „Nubabyonisch." 
11339	22/5 $\frac{2}{1}$	Handbrennstein wohl Gefäß aus gelblichem Ton, mit Ornamenten aus eingeritzten (heute grünlichem) Zickzack- und Bandlinien. „Nubabyonisch." 8,45 × 7,5 cm
11340	22/5 $\frac{2}{1}$	Handbrennstein wohl Gefäß aus graugelbem Ton mit 2 eingeritzten Ornamentstreifen. (Zickzackbänder). „Nubabyonisch." 14,5 × 7,5 cm
11341	22/5 $\frac{2}{1}$	Gefäßunterteil mit Ansatz aus grauem Ton, beiderseitig glasiert. (die Glasur fehlt meist.) „Nubabyonisch." ϕ: 8,2 cm 

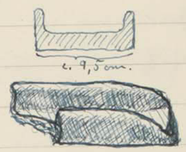
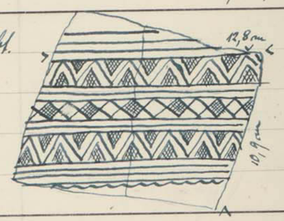
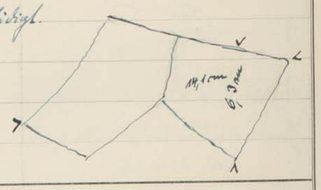
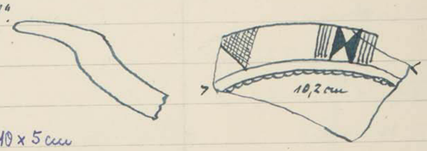
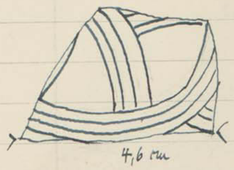
1425

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Oe XVII 1. W 12995.		
Wie. Da XVII 1; im Schutt vom nubabyonischen Mauerwerk. W 13780.		
Wie. Da XVII 1; 4 m südwestl. d. Lehm, 15 m südöstl. d. Ausgrabung; +19,0 m. W 13903.		
Wie. De XVI 5, auf +20 m Höhe. W 14187.		
Wie. Da XVII 1; 3 m südwestl. v. Lehm, 6 m südöstl. v. Ausgrabung. W 13904.		
Wie. De XVI 5; im Schutt zwischen den Mauern d. obersten nubabyonischen Südostteils. — W 14226.		
Wie. Im „nubabyonischen" Tal südöstlich der hohen Mauern; ca. +20,50 m. W 12445.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11342	22/5 k/1	Flache gewölbte Scherbe aus grauem Ton mit Öse und Ritzverzierung. „Neubabylonisch." 10 cm ϕ  d = 10,1 cm.
11343	22/5 k/1	Wdr., größer, aus grüngelbem Ton, ohne die Ritzverzierung. „Neubabylonisch." d = 13 cm.
11344	22/5 k/1	Randscherbe eines größeren Gefäßes aus gelblichem Ton mit oben angesetztem Henkel. „Neubabylonisch." 8 x 9,1 cm 
11345	22/5 k/1	Randscherbe eines Gefäßes aus gelblichem Ton mit glatter Verzierung in Form eines Bandes. „Neubabylonisch." 4,8 x 4,4 cm 
11346	22/5 k/1	Ausguß eines Gefäßes, aus gelblichem Ton. „Neubabylonisch." Dicke: 6 cm 
11347	35/3a k/1	Fläschchen aus rötlichem Ton. „Neubabylonisch." ϕ: 2,4 cm Öffn.: 1,25 cm 
11348		Scherbenstück eines Tellerfußes, aus graugelbem Ton. „Neubabylonisch." 

1426

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1923/33. Sb XVII 2; im Schutt unter der Plattform, 2 m östlich v. Obertor. W 12906		
Wdr. 1932/33. Oc XVI 5, auf ca. + 20,5 m Höhe. W 14120.		
Wdr. 1932/33. Sb XVII 1; 1,3 m östlich v. Oberflächen, 8 m südwestl. v. Eckturm. W 13077.		
Wdr. 1933/34. Oe XVI 3; + 23 m; aus dem Schutt am Bargonzingel. W 14705.		
Wdr. 1932/33. Sb XVII 4; 1 m unter d. Oberkante der nachbabyl. Plattform. W 13625.		
Wdr. 1932/33. Sa XVII 1; auf + 18,9 m Höhe. W 13859.		
Wdr. 1932/33. Oe XVII 1; ca. 8 m von d. Achse u. 8 m vom Südprofil entfernt, in d. Westecke d. Vorhofes nachbabyl. Raumes, in einer Asche- u. Aschenschicht unmittelbar unter d. nachbabyl. Kulturschicht. W 13929.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11349	22/5 K.	Randstück einer Rinne auf gelbbraunem Ton. „Kumbabaglanisch".  H: 5,5 cm Br: 10 cm St: 4,4 cm	Aus den Grabungen in Norşuntepe – Maraş, 1932/33. Oe XVII 1; Fundstelle d. Vorgrabung in der Grabungsstelle. W 14 0 10.		
11350	818 †	„Hoggiffe", marmorierte Scherbe. Taf.: APAW 1935, 1 Taf. 12, 12. Farben: Rötlichbraun und rot auf gelblichweißem Abzug. 13,5 × 8,2 cm 13,4 : 8,8 cm	Aus der Grabung 1934 in Boğazköy. Büyük Kale.		
11351 II	18/1 e	„Hoggiffe", marmorierte Scherbe; aus 2 Bruchst. geklebt. Farben: Dunkelbraun auf gelbbraun.  12,6 × 10,3 cm	Dgl. Ibd.		
11352	818 †	„Hoggiffe", marmorierte Scherbe. Taf.: APAW 1935, 1 Taf. 15, 3. Farben: wie VA 11350. 11 × 9,5 cm 11,5 : 9,8 cm	Dgl. Ibd.		
11353	818 †	„Hoggiffe", marmorierte Scherbe. Farben stark beschädigt. Aus 2 Bruchst. geklebt. Muster: Rautenförmig, gegitterte Rauten Farben: Dunkelbraun u. rot auf gelblich.  9,8 × 8,4 cm	Dgl. Ibd.		
11354	818 †	Randstück, marmoriert, „Hoggiffe". Dunkelbraun auf gelblichweiß.  10 × 5 cm	Dgl. Ibd.		
11355	818 †	Marmorierte Scherbe. Dunkelbraun auf Gelbbraun.  4,5 × 3 cm	Dgl. Ibd.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11356 I	28/36 l	a, b, c, d: Kl. mit zusammenhängende Randstücke eines Gefäßes aus der I. Bauschicht. a = ~~APAW 1935~~ x, 1 Taf. 17, 3 (auch 4 Bruchst. geklebt.); b = Abb. Nr. 6; c und d nicht abgebildet. Farben: ■ = rötlichgelbraun, ▨ = dunkelbraun, rot und weiß.
11357	8/18 r	2x a – e: Fünf nicht zusammenhängende Randstücke eines Gefäßes aus der I. Bauschicht. Farblich sonst wie vorigen. – (a aus 2 Bruchst. geklebt.) a = APAW 1935, 1 Taf. 17, 4; b = Abb. 5. Farben wie VA 11356.
11358 I	27/3 a) 28/36 l	a u. b: Zwei nicht zusammenpassende Randstücke eines Gefäßes aus d. I. Bauschicht. Innen u. außen bemalt. Mit VA 3769 wohl übereinstimmend? Farben: dunkelbraun und gelblichweiße Streifen; ▨ = ziegelroter Grund.
11359 I	28/36 l	Scherbe der I. Bauschicht. Außen einfarbig ziegelrot, innen weiß u. dunkelbraun bemalt: Rest wahrscheinlich von demselben Gefäß wie die folgende.
11360 I	28/36 l	Scherbe der I. Bauschicht. ziegelrot; außen nur einfache dunkelbraune u. weiße Streifen erhalten; innen in denselben Farben bemalt. Rest wahrscheinlich von demselben Gefäß wie d. vorige.
11361 I	28/36 l	Scherbe d. I. (3.) Bauschicht. – Matt. Weiß, dunkelbraun u. rot auf ziegelrot. Muster: APAW 35, 1 Taf. 15, 6. 7 x 5,5 cm
11362	8/18 r	Kleine Scherbe. – Glänzend. Weiß, dunkelbraun, ziegelrot. 4,1 x 3,4 cm

Rekonstr. d. Musters:

a: 8,8:6,6
b: 10,8:8
c: 6,8:9,4 (6,5×8,9)
d: 5,3:7,3 cm (5×6,5)

a): 8×4,6 cm
a): 3,7×3,3 cm
2x (a: 6,8:8,9)
b: 3,3×3,3 / 7,7 : 8,7
c: 4,9 : 3,6
d: 4,9 / 7,1 : 5,7
e: 4,8 : 5,0 cm

außen:

innen:

a: 5,5/7 : 7,5/7,1 cm; b: 5,6:3,8 cm

8,1:5,0 cm

7,9 x 4,5 cm

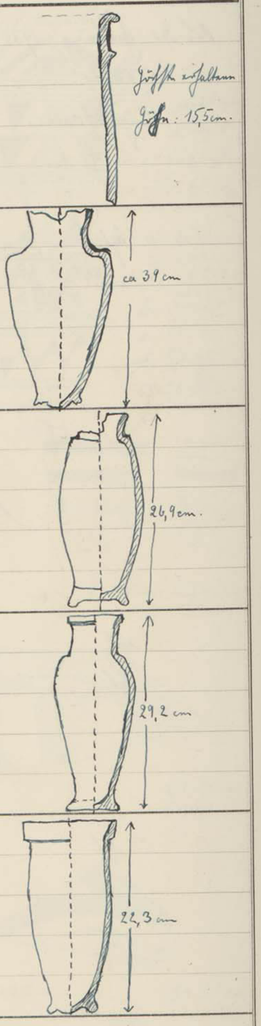
8,6:4,8 cm

7,3 : 5,3 cm

1428

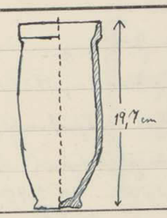
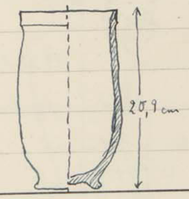
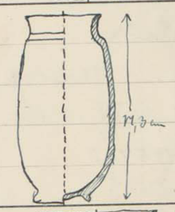
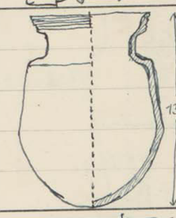
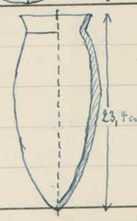
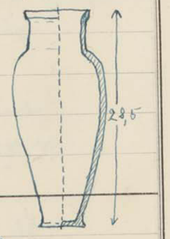
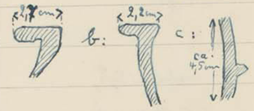
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus der Grabung 1934 in Boğazköy Büyük Kale.		x Bittel-Güterbock, Boghazköi 1 Taf. 17,3 VAN 10964
dgl. ebd.		
dgl. ebd.		
ebd. dgl.		VAN 10958
dgl. ebd.		VAN 10955 u. a)
dgl. ebd.		VAN 10960
dgl. ebd.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11363	22/5 $\frac{b}{1}$	3 2 Randscherben einer Flaschenschale aus grauem Ton. Feinkörnig altbabylonisch.
11364	35/1 $\frac{b_2}{1}$	Große Tonflasche. (graugelber Ton.) Oberer Rand zerstört. H: 39,5 cm altbabylonisch. ϕ: 14,5 cm
11365	35/16 $\frac{b}{1}$	Flasche aus gelblichem Ton aus einem Jarkengrab. (Rand beschädigt.) altbabylonisch. H: 26,4 cm ϕ: 13,4 cm Öffn: 9 cm
11366	35/16 $\frac{b}{1}$	Flasche aus rötlichem Ton, Rand ergänzt. Aus dem gleichen Grab wie 11365. altbabylonisch. H: 29,1 cm ϕ: 11 cm Öffn: 9,7 cm
11367	35/16 $\frac{b}{1}$	vgl. altbabylonisch. H: 21,8 cm ϕ: 9,4 cm Öffn: 9,4 cm
11368. II	18/3 $\frac{b}{1}$	vgl. vorhanden Nov. 2013 aus gelblichem Ton. Vollständig. Aus dem gleichen Grab wie 11365. Form nahezu identisch mit 11367. Höhe: 20,9 cm. altbabylonisch. H: 20,9 cm Öffn: 9,75 cm
11369	35/16 $\frac{2}{1}$	vgl. (wie 11368). Höhe: 20,9 cm. altbabylonisch H: 20,5 cm Öffn: 10 cm



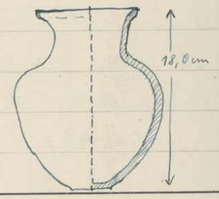
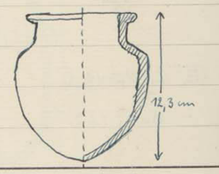
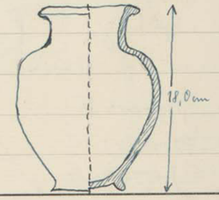
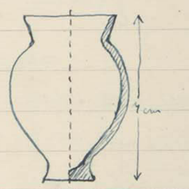
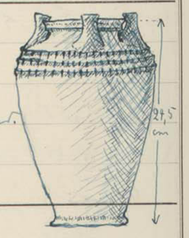
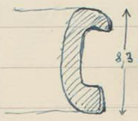
1429

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1932/33. Od XVI 4, aus der Scherbenschicht dem mittelbabyl. Abschnitt d. den anfassenden Schichten. W 13951.		Phot. 2446
vgl. 1932/33. N-O IX aus den Schuttziegeln der vorigen Grabungsk. W 14201.		
vgl. 1933/34. P XIII, Abschnitt XIV, +10,83 m. W 14576.n		
vgl. 1933/34. ebenda. W 14576 g.		Phot. 3039
vgl. 1933/34. ebenda. W 14576 k		Phot. 3039
vgl. 1933/34. ebenda. W 14576 d.		
vgl. 1933/34. ebenda. W 14576 b.		Phot. 3038

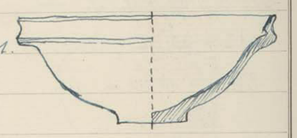
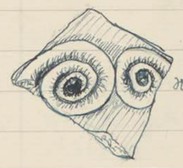
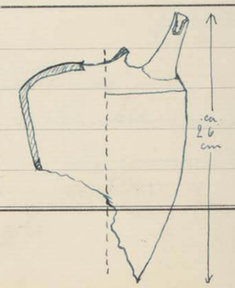
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11370	35/18 k/i	Flasche aus gelblichem Ton, beschädigt, aus dem gleichen Grab wie 11365. altbabylonisch. Höhe: 9,7 cm 
11371	35/18 k/i	vgl. (Räucher-Kelch beschädigt.) oberer Teil. altbabylonisch. H: 21,3 cm ϕ: 10 cm Öffn. ϕ: 9,5 cm 
11372	35/18 k/i	vgl., vollständig. Aus einem Grab. altbabylonisch. H: 17,7 cm ϕ: 9,8 cm Öffn. ϕ: 7,5 cm 
11373	35/41 k/i	Kleiner Topf aus östlichem Ton, beschädigt, aus einem Grab. altbabylonisch. H: 12,8 cm ϕ: 10,75 cm Öffn. –  a) H. 16 cm ϕ 12,6 cm
11374	35/26 k/i	Flasche aus gelblichem Ton, beschädigt, vermutlich aus dem gleichen Grab wie 11365. altbabylonisch. H: 23,5 cm ϕ: 9,4 cm Öffn. ϕ cm 
11375	35/18 k/i	vgl. aus hellrötlichem Ton, gebrannt, aus dem gleichen Grab wie 11365. Form ähnlich 11366. altbabylonisch. H: 29 cm ϕ: 12,9 cm Öffn. ϕ: 10 cm 
11376 a–c.	22/5 k/i	3 Profilscherben von Gefäßen aus dem gleichen Grab wie 11365. a) 6,3 × 3,2 cm b) 4,9 × 4,4 cm c) 6 × 4,3 cm altbabylonisch. 

1430

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1933/34. P XIII, Abschnitt XIV, +10,83 m. W 14576 f.		Phot. 3038
vgl. 1933/34. Warka. W 14576 e.		Phot. 3038
vgl. 1933/34. P XIII, Abschnitt XI. W 14925 b.		Phot. 3036
vgl. 1933/34. P XIII, Abschnitt VI. W 14547 g. 1. a) 14547 a/2		Phot. 2666
vgl. 1933/34. P XIII, Abschnitt XIV, +10,83 m (?). Vermutlich von 14576. (Ohne Fundnummer.)		Phot. 2654, 2658
vgl. 1933/34. obere. W 14576 a.		Phot. 3039
vgl. 1933/34. obere. W 14576 i, l, m.		

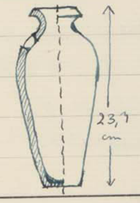
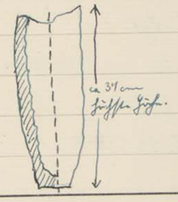
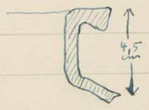
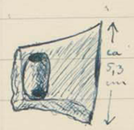
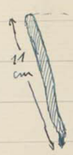
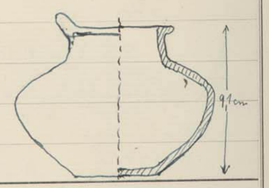
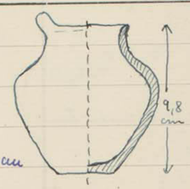
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11377	35/38 k/1	Flasche aus gelblichem Ton, vollständig. Aus einem Jotenschachtgrab. altbabylonisch. H: 13,4 cm ϕ: 13,7 cm Öffn: 8,1 cm 
11378	35/36 k/1	Vgl. aus einem Grab mit Hammurabizeit. Form wie 11377, aber kleiner und unten flacher und deutlich mit einem Holzmesser bearbeitet. altbabylonisch. H: 15,3 cm ϕ: 13,2 cm Öffn: 7 cm Höhe: 14,9 cm.
11379	35/46 k/1	Vgl. aus einem Jotgrab. altbabylonisch. H: 13,3 cm ϕ: 11,6 cm Öffn: 9,4 cm 
11380	35/38 k/1	Vgl. (beim Grabbruch) beschädigt, zusammengesetzt. altbabylonisch. H: 18,8 cm ϕ: 15,3 cm Öffn: 11,1 cm 
11381	35/38 k/1	Kleine Flasche aus gelblichem Ton. altbabylonisch. H: 7,05 cm ϕ: 5,7 cm Öffn: 4,5 cm 
11382 II	18/3 l	Große Flasche aus gelblichem Ton, zusammengesetzt und ergänzt, mit 4 kleinen Tüllen, auf der Schulter neben der großen Öffnung sitzend. altbabylonisch. H: 25 cm ϕ: 20,3 cm Öffn: 10,8 cm 
11383	22/5 k/1	Durchbohrte runde Gefäßstandringe aus grünlichem Ton. altbabylonisch. H: 8,3 cm ϕ: 19,3 cm 

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1933/34. P VI; + 15,62 m. W 14479.a.		Phot. 2669
Vgl. 1933/34. P XIII; Abschnitt VII. W 14552.b.		Phot. 3042
Vgl. 1933/34. P XIII; Abschnitt VI. W 14514.b.		AUW 10, 1995, 537, S. 139 Phot. 2665
Vgl. 1932/33. N-O IX; vor einer Mauer des Hauses aus Ur-Nammu-Ziegeln. W 14132.		
Vgl. 1933/34. Tiefgraben im Stadtgebiet P XIII im Abschnitt IX im Profil auf +14,04 m. W 14488.b.		Phot. 2668
Vgl. 1933/34. P XIII, Abschnitt VII, in Höhe v. Oberkante d. 2. Hammurabi-Ziegels auf +14,50 m. W 14517.		AUW 10, 1995, 12, S. 12 VAN 13458,a-d VAM F 705
Vgl. 1932/33. N-O IX, vor einer Mauer des Hauses aus Ur-Nammu-Ziegeln. W 14184.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11384	35/28 b	5 ?? Schalen verschiedener Größen aus rötlichem und gelblichem Ton, z.T. fragmentiert. aus einem Grab mit Mannschaftsbestattg. Altbabylonisch. + 1 Schale 11384 a (14925 a) H: 2,6 cm ϕ: 11,6 cm 
11385	35/28 b	Schale mittlerer Größe aus rötlichem Ton, leicht beschädigt; mit einem Fehlgrab vom Typ 11384. Altbabylonisch. ϕ: 14,4 cm Oberer Durchmesser = 15,8 cm. Unterer " = 4,5 cm. Höhe = 3,7 cm.
11386	35/28 b	3 Schalen verschiedener Größen aus gelblichem und rötlichem Ton, z.T. mit Graffiti. Vom Typ 11384. Altbabylonisch. c) ϕ = 14,4 cm d) ϕ = 16,1 cm
11387	35/28 b	2 Schalen aus gelblichem Ton. Vom Typ 11384. altbabylonisch. Oberer Durchmesser: 15,5 cm u. 17,7 cm a) ϕ: 15,6 cm c) ϕ: 14,8 cm
11388	22/5 a	Scherbe aus fleckig gebranntem, rötlichgrauem Ton mit glatter Oberfläche. altbabylonisch. 3,6 x 2,5 cm  Natürl. Größe
11389		Löffelartiges Gegenstand aus ungebranntem Ton. (Lampe ?) Aus einem Grab. Altbabylonisch.
11390	35/36 b	Zylinderhals aus rötlichem Ton, gebrannt. H: 22,7 cm Schicht III. ϕ: 14,5 cm  ca. 2,6 cm

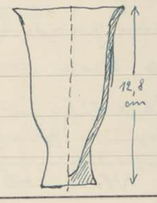
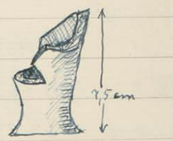
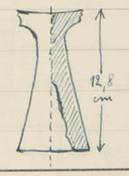
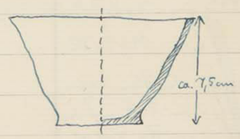
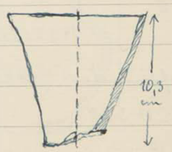
1432

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen im Uruk - Abschnitt, 1933/34. P XIII, Abschnitt IV. W 14 547 c (1, 2, 3, 4, 5, 6, 7).		AUW 16, 1995, 12, S. 11 Phot. 3040
Vgl. 1933/34. Uruk. W 14 514 a.		Phot. 2665
Vgl. 1932/33. Od XVI 4, aus der Schnittfläche zwischen d. nachbabyl. Schichten u. den archaischen Schichten. W 13950 c, d, f.		AUWE 15, 363
Vgl. 1932/33. Od XVI 5, aus der gleichen Schnittschicht wie 11386. W 13939 a u. c.		AUWE 15, 363 Phot. 2449
Vgl. 1932/33. Oc XVII 3, aus Ornamentmauerwerk. W 14 138.		
Vgl. 1933/34. P XIII, Hofgraben, Abschnitt VI, auf +16,62 m Höhe. W 14 479. c.		
Vgl. 1932/33. Sd XVII 3/4, ca +16,90, unter dem Fußboden der Halle. W 14959. ?		

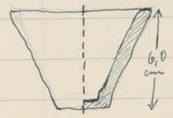
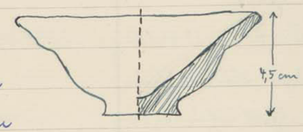
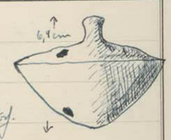
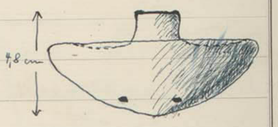
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11391	35/3 k/1	Füllamphore aus gelblichem Ton. Fuß abgebrochen, Rand beschädigt. Abschnitt (anschließend) III. H: 24 cm ϕ: 10,8 cm Öffn: 4,4 cm 
11392	35/1 k/1	Große Flasche aus gelblichem Ton. Oberteil fehlt. Abschnitt III. H: 30,9 cm ϕ: 11,5 cm 
11393	22/6 k/1	Randbruchstück eines Gefäßes aus gelblichem Ton. Abschnitt III. 6,7 x 5 cm 
11394	22/6 k/1	Vgl. aus rötlichem Ton, mit Schnürösen. Abschnitt III. 6,2 x 3,8 cm 
11395		Randbruchstück eines großen dünnwandigen Gefäßes aus rötlichem Ton. Abschnitt III 
11396	35/36 k/1	Töpfchen aus graugelbem Ton, mit einer Verzierung am oberen Rand. Abschnitt III. H: 9,55 cm ϕ: 11 cm Öffn: 7 cm 
11397	35/36 k/1	Vgl. (aus hellerem Ton). Abschnitt III. H: 15 cm ϕ: 10,6 cm Öffn: 8 cm 

1433

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1932/33. Oc XVII 5, ca. +25,5 m, aus den oberen Lagen der Schuttschicht III. (Nur für Inhalt verantwortlich!) W 14099.		
Vgl. 1931/32. Oe-Pa XVII 4, +20,47 m; in dem in d. Riemengrundriß nördl. vom Hügel III. W 11724.		
Vgl. 1932/33. Pc XVII 4, im Schutt über Riemchenmauerwerk, auf ca. +17,50. W 13787 b.		
Vgl. 1932/33. Dc XVII 4, auf Riemchenschicht vor der Steinmauer. W 13840.		
Vgl. 1931/32. Oe XVII 4, an d. südlichen Lagen der Schuttschicht von II-III, auf der Höhe d. Oberkante von IVa, auf ca. +19,2 m. W 12071.		
Vgl. 1932/33. Oc XVI 5, auf +20,52 m Höhe. W 14105.		
Vgl. 1932/33. Oc XVI 5, anscheinend auf Schicht III. W 14380.		

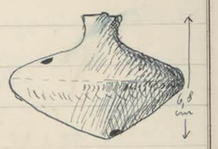
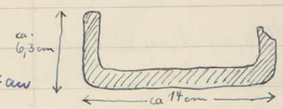
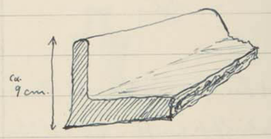
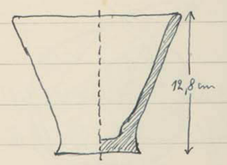
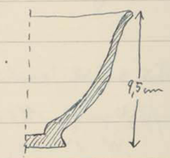
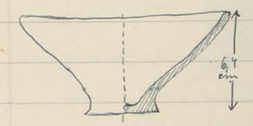
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11398	35/26 l/1	Becher aus rötlichem Ton. Rand beschädigt. Anfang III. H: 12,8 cm ϕ: 8 cm 
11399	35/26 l/1	Vgl. (aus dem Dromos stammt Flaschenrändchen). Höhe: 12,8 cm. Anfang III. H: 12,8 cm ϕ: c. 8,55 cm
11400	22/6 r/1	Fuß eines Bechers ähnlich 11398 aus rötlichem Ton. Anfang III. H: 7,5 cm Standϕ: 4,4 cm 
11401	22/6 r/1	Randscherbe einer Kümpelschale (Fuß?) aus graugelbem Ton. (Vgl. VA 11475). Anfang III. H: 12 cm Standϕ: 8 cm 
11402	35/26 l/1	Schale aus rötlichem Ton. Rand beschädigt. H: 8,3 cm Anfang III. ϕ: 14 cm 
11403	35/26 r/1	Vgl. Höhe: 8,2 cm. Anfang (III ?)
11404	35/26 l/1	Becher aus rötlichem Ton. Unterteil rekonstruiert. Anfang III. H: 10,5 cm ϕ: 11,4 cm 

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen im Unterstadt-Abschnitt, 1932/33. Pb XVII 4, auf +18,0 m nördlich der südöstlichen Grabungsgrenze. W 14053.		Phot. 2450
Vgl. 1932/33. Od XVI 5, dicht über der Felsoberfläche am II im Schutt auf ca. +21,3 m. W 14040.		Phot. 2450
Vgl. 1932/33. Od XVI 5, auf der Jenidet-Nasr-Felsoberfläche zwischen +19,80 u. +21,00 m. W 14028.		Phot. 2450
Vgl. 1932/33. Oe XVI 5, ca. +25,50 m, auf d. Oberfläche des Lagens der Felsoberfläche III. (Hier somit Grabungsschnitt.) W 14100.		
Vgl. 1932/33. Od XVI 5, aus der Jenidet-Nasr-Felsoberfläche zwischen +19,8 u. 21,0 m. W 14029.		Phot. 2450
Vgl. 14 Fundnummer erhalten. (= W 14031 ?)		VAN 12.018 Phot. 2450
Vgl. 1932/33. Sd XVII 3/4; ca. +16,90 m; unter dem Fundort der Nadel. W 13960.		Phot. 2450

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11405	35/26 l/i	Kleiner Becher aus gelblichem Ton. Vollständig. Archaisch III. H: 6,3 cm ϕ: 8,4 cm 
11406	35/26 l/i	Kleine Schale aus gelblichem Ton. H: 4,6 cm Archaisch III. ϕ: 10,9 cm 
11407	35/32 k/i	Fläschchen aus hellrötlichem Ton. Archaisch III. L: 8,9 cm ϕ: 3,5 cm
11408		Amboßartiger Gegenstand (Verbal?) aus rötlichem Ton. Archaisch III. Größte: 4,5 cm. Unterer Durchmesser: 5,5 cm.
11409	34/6 b	Gefäß? aus gelblichem Ton mit verschlossener Wölbung. In einer Durchbohrung im Schulter und Drauf. Archaisch III. ϕ: 9,3 cm H: 7 cm 
11410	34/6 b	Vgl., flacher und ohne die scharfen Kanten an der Schulter. Nur auf der Schulter durchbohrt. Größe 6,6 cm. Archaisch III. ϕ: 9,75 cm H: 6,85 cm
11411	34/6 b	Vgl. aus rötlichem Ton. 2 Durchbohrungen auf der Schulter, 3 Risse bei der unteren Spitze. Archaisch III. ϕ: 9,7 cm H: 4,55 cm 

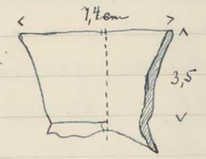
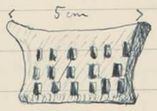
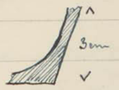
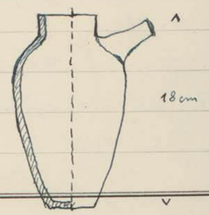
1435

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33 Im Hügelgraben in OXI-XII. W 14270.		
Vgl. Pb XVII 3; auf +17,5 m Höhe etwa, 5 m südöstl. vom Hügelgrab, auf Riemchen. W 13714.		Phot. 2452
Vgl. Od XVI 5; aus der Jemdet-Nasr-Scherbenschicht zwischen +19,8 u. +21,0 m. W 14035.		
Vgl. Od XVI 5; auf +21,10 m Höhe. Archaisch wie in Schicht III. W 14395.		
Vgl. Od XVII 1; in Scherbenschicht zwischen III und IV. W 13916.		
Vgl. Od XVI 5; aus der Jemdet-Nasr-Scherbenschicht, zwischen +19,8 u. +21,0 m. W 14027.		
Vgl. Od XVII 5, aus der Scherbenschicht ~~von~~ III auf ca. +19,50 m Höhe. W 14048.		

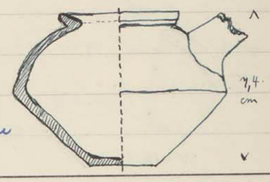
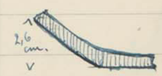
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11412	34/6 k	Gefäß mit geschlossener Wandung, aus östlichem Ton, ja rinn Verbesserung auf der Schulter unterhalb der unteren Spitze. Abschnitt III. ϕ: 9,6 cm H: 6,75 cm 
11413	22/6 k/1	Randstück einer Rinne aus gelblichem Ton. Abschnitt III. L: 26,2 cm Br: 14,4 cm H: 6,1 cm 
11414	22/6 k/1	Vgl. aus rötlichgrauem Ton. Abschnitt IV. L: 28 cm H: 7,9 cm 
11415	35/26 l/1	Großer Becher aus hart rötlichem Ton. Scherbig. H: 13,5 cm Abschnitt IV. ϕ: 17,4 cm 
11416	22/6 k/1	Vgl. gröber, stärker beschädigt. Höhe: 12,3 cm. Abschnitt IV. H: 12,4 cm
11417	22/7 k/1	Randstück einer Schale aus rötlichem Ton. Abschnitt IV. H: 9,6 cm Br: 14,5 cm 
11418	35/26 l/1	Schale aus rötlichem Ton, beschädigt. H: 7,05 cm Abschnitt IV. ϕ: 14,9 cm 

1436

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Od XVII 5; aus der Schachtfüllung von III, auf ca. +19,50 m Höhe. W 14049.		
Vgl. 1932/33. Od XVI 5, Füllschutt einer Mauer von Schicht III, in der Jemdet-Nasr-Schachtfüllschicht, die hier bis c. 30 cm unter das Niveau von IVa reicht, aus den tiefsten Lagen. W 14086.		
Vgl. 1931/32. Pa XVI 4, aus dem Schutt neben der Mauer IVa, auf +ca. 19,0 m. W 12164.		
Vgl. 1932/33. Od XVI 5, im Füllschutt von IVa. W 13958.		
Vgl. 1931/32. Oe XVI 3/4; in Abschnitten auf der Nordostseite d. langen Mauer quer durch Schutt unter der Grube, die unter IVa eingetieft. W 12 141.		
Vgl. 1931/32. St XVII 1; aus dem Abschnitt südöstl. v. Pfeilerbasis auf +18,5 bis +18,0 m. W 11992.		
Vgl. 1932/33. Oc XVI 5, auf +24,52 m Höhe. W 14135.		

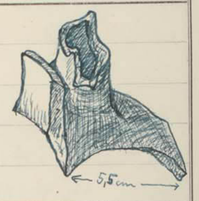
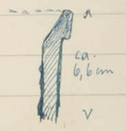
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11419	22/6 $\frac{x}{1}$	Flaschenfuß aus gelblichem Ton. Ansatz V. H: 5,7 cm ϕ: 7,3 cm 
11420	22/6 $\frac{x}{1}$	Griffhenkel eines Gefäßes, aus rötlichem grobem Ton. Mit eingedrücktem Rhombus. Ansatz V. 5 x 3,7 cm 
11421	22/6 $\frac{x}{1}$	2 Scherben der grauen gebämmten Ware. 4,2 x 5,3 cm Ansatz V. 6 x 4,3 cm
11422	22/6 $\frac{x}{1}$	Scherbe der groben grauen Ware. Ansatz IV oder V. 9,3 x 19,7 cm
11423	22/6 $\frac{x}{1}$	Rhombischer Durchstich eines Gefäßes aus rötlich-gelbem Ton mit glattgestrichener Fingerkuppe. Ansatz IV. 3 x 2 cm
11424	22/6 $\frac{x}{1}$	Durchstich eines Gefäßes aus rötlich-gelbem Ton mit dünner roter Engobe. Ansatz V. 5,8 x 6,2 cm 
11425	35/36 $\frac{l}{1}$	Füllamphora aus gelblichem Ton. (Dolchstandig.) H: 18,1 cm Ansatz VI oder älter. ϕ: 11,2 cm Öffn: 8 cm 

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Ussib-Warka, 1931/32. Oe XVI 4, + 18,40 m hoch; Lage Raum 2a des (ersten) Räumen auf S-O Seite. W 12269.		
Vgl. Sa XVII 2, aus dem Raum mit dem Tabernakel. W 12275.		
Vgl. Sa XVII 2, auf der Schwingenlehm-Fußbodenfläche, auf ca. + 18,7 m. W 12252 - 12253.		
Vgl. Sb XVII 1; auf der Fläche des westl. Raumes auf ca. + 17,0 m. W 11877.		
Vgl. Sa XVII 1; auf Fußbodenstücken bei d. großen Feuerstelle am Rand des Raumes, auf + 18,9 m. W 12002		
Vgl. Oe XVI 4; aus einer Feuerstelle auf der Höhe einer Lehm-Fußbodenfläche + 17,62 m. W 12093.		
Vgl. Oe XVII 2; im Hügelgraben III bei ca. 3 m auf + 13,40 m Höhe. W 11545.		Phot. 2135

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11426	35/36 l/i	Tüllentöpfchen aus feinst schlämmtem Ton. (zusammengesetzt. Unvollständig.) H: 7,5 cm Anfang VI oder älter. ϕ: 11,15 cm Rand: 6,5 cm 
11427	35/46 l/i	Kleine bauchige Flasche (zusammengesetzt, vollständig) aus rötlich-gelbem Ton mit (ausgezogen) 4 Henkeln, darunter Rest einer Ritzverzierung auf der Schulter. Anfang VI oder älter(?). H: 12,5 cm ϕ: 9,9 cm
11428	22/7 k/i	9 Bruchstücke (davon 3 geklebt) eines größeren Tüllengefäßes von grauem Ton. + Tülle Anfang VI oder älter
11429	22/7 k/i	2 (nicht zu einem Gefäß gehörige) Scherben von grauem Ton. 11293: 8,2 × 5,7 cm Anfang VI oder älter. 11269: 9,2 × 9,2 cm
11430	22/7 k/i	Bruchstück eines dünnwandigen Gefäßes von grauem Ton, gelblich geglättet. Innen. Anfang VI oder älter. 3,8 × 3,1 cm
11431	22/7 k/i	Bodenbruchstück eines Gefäßes von grauem ungeglättetem Ton.  Anfang VI oder älter. 8,7 × 7,75 cm
11432	22/7 k/i	vgl. von grauem geglättetem Ton. Anfang VI oder älter. 6,95 × 6,2 cm

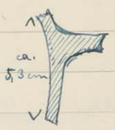
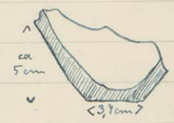
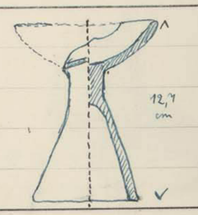
1438

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1931/32. Pa XVII 1; Südostrand der Mauer in der Schachtschicht VI, auf +15,7 m. W 12 140.		
vgl. Oe XVII 2; Suchgraben III, bei 7 m, auf ca. +15,5 m Höhe (?). W 11366.		
vgl. Oe XVII 1; Suchgraben I u. II bei 0–3 m, auf +13,8 bis +14,2 m Höhe. W 11378.		
vgl. Oe XVII 1; Suchgraben II bei 3 m, auf ca. +14 m Höhe. W 11269 u. 11293.		
vgl. Höhe. W 11281		
vgl. Oe XVII 1; Suchgraben II bei 5 m; auf ca. +14,0 m Höhe. W 11346.		
vgl. Oe XVII 1; Suchgraben II bei 3 m, auf ca. +14,00 m. W 11292.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11433 a-c	22/7 k/l	3 Scherben der grauen gebäumten Ware. a) 7,3 × 6,5 cm Abschnitt VI oder älter. b) 4,8 × 4,6 cm c) 5,3 × 5,5 cm
11434	22/7 k/l	Randbruchstück eines Gefäßes aus der grauen Ware. (Innenseite grünlich gebrannt.) Abschnitt VI oder älter. 13,5 × 5,9 cm
11435	22/7 k/l	Randbruchstück eines Gefäßes aus rötlichem Ton mit rot gefärbter Oberfläche. Abschnitt VI oder älter. 7 × 6,3 cm
11436	22/7 k/l	vgl. (2 Scherben gezählt.) Abschnitt VI oder älter. 12 × 4,5 cm
11437	22/7 k/l	Randbruchstück eines Gefäßes aus rötlichem Ton, mit roter Tünchschicht. Teilweise eine regelmäßig halbrunde Durchbohrung. Von einer Tülle? Abschnitt VI oder älter. 9,8 × 9 cm
11438	22/7 k/l	Rundbruchstück eines Gefäßes aus rötlichem Ton mit einer Tülle (mittelbar unter der Halsöffnung). Abschnitt VI oder älter. 5,7 × 4,8 cm 
11439	22/7 k/l	Randbruchstück eines Gefäßes aus gelbgrauem Ton. Innenseite z. T. abgeplatzt. Abschnitt VI oder älter. 6 × 8,7 cm 

1439

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1931/32. Oe XVII 1; im Tüngraben II a (= W 11303): bei 3 m, auf ca. +14,0 m. b (= W 11522): bei 5 m, auf +13,80 m. c (= W 11552): auf +14,10 bis +14,30 m.		a) Phot. 2089
vgl. Oe XVII 1; Tüngraben I u. II, bei 0-3 m, auf +13,8 bis +14,2 m Höhe. W 11397.		
vgl. Oe XVII 2; Tüngraben III, bei 4-8 m, auf +14,0 bis +14,7 m Höhe. W 11514.		
vgl. Oe XVII 1; Tüngraben II bei 3 m, auf ca. +14,0 m Höhe. W 11281 s. 11298.		
vgl. Oe XVII 2; Tüngraben III bei 5-8 m, auf +14,8 m Höhe. W 11486.		
vgl. Oe XVII 2; Tüngraben III bei 4-8 m auf 14,0 bis 14,4 m Höhe W 11517.		
vgl. Oe XVII 1; Tüngraben II bei 3 m, auf ca. +14,0 m Höhe. W 11294.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11440	22/7 b	Handbrustst. eines Gefäßes aus gelblichem Ton. Anfang VI oder älter. 6,5 x 9 cm
11441	22/7 b	Handbrustst. eines Gefäßes aus gelblichem Ton mit Henkelansatz. Anfang VI oder älter. 5,5 x 6,7 cm 
11442	22/7 b	Randbrustst. eines Gefäßes aus gelblichem Ton. Anfang VI oder älter. 9,2 x 6,5 cm 
11443	22/7 b	Handbrustst. eines Gefäßes (gelblichen) gebänderten Ware. Anfang VI oder älter. 8 x 5,4 cm
11444		Tülle eines Gefäßes aus rötlichem Ton mit heller Oberfläche. Anfang VI oder älter.
11445	22/6 b	Bruchstück eines Räucherschale aus graugelbem Ton. Anfang III. H: 12,5 cm Standf: 6,5 cm 
11446	35/2 h	Ganzprofil Schale aus grünlichem Ton. Anfang. ϕ: 11,2 cm H: 6,4 cm

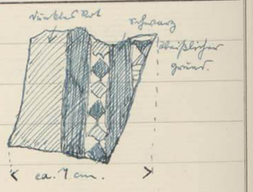
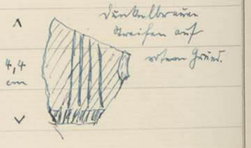
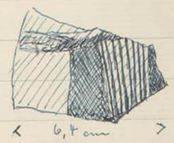
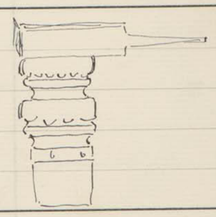
1440

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka 1931/32. Oe XVII 1, Suchgraben II bis 3 m, auf ca. + 14,0 m Höhe. W 11299.		
Vgl. 1931/32. Oe XVII 2; Suchgraben III bis 5-8 m, auf + 14,8 m Höhe. W 11492.		
Vgl. 1931/32. Oe XVII 1; Suchgraben II bis 9 m, auf +13,40 bis +14,00 m Höhe. W 11603.		
Vgl. 1931/32. Oe XVII 2; Suchgraben III bis 4-8 m, auf + 14,0 bis + 14,4 m Höhe. W 11518.		
Vgl. 1931/32. Oe XVII 1; Suchgraben II bis 3 m, auf ca. + 14,0 m Höhe. W 11288.		
Vgl. 1932/33. Oe XVI 5; ca. + 25,50 m, aus Brandschicht Scherbenschicht, die nicht fest anstand. W 14401.?		
Vgl. 1928/29. Uruk-Steinst. W 2777.		VAN 13464, a, VAT F 694 (6) Phot. 883 ?

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11447		Schüssel, sichelförmig, aus hellrötlichem Ton. Anschl.
11448	22/5 l/1	~~Graphitierte Keramik~~ Rundbodenstück eines Gefäßes mit Fülle aus rötlichem Ton. Anschl. 12 x 13,5 cm
11449	22/5 l/1	Fülle aus gelblichem Ton mit roten Streifen bemalt. (Ring um die Ansatzstelle und 2 Streifen zur Mündung) Anschl. L: 5,9 cm Z: 5,6 cm
11450	22/5 l/1	Profiliertes Randbodenstück eines Gefäßes aus gelbgrauem Ton. Anschl. 11,3 x 7,5 cm
11451	22/5 l/1	Kleines Flüsschen aus gelblichem Ton, stark beschädigt. Anschl. H: 4,95 cm ϕ: c. 3,8 cm
11452	22/5 l/1	Randbodenstück eines Gefäßes ~~mit~~ ~~geschwärzt~~ ungebrannt ingebrochen Base. Anschl. 13,7 x 4 cm
11453	22/5 l/1	Vgl. Anschl. H: 5,8 cm L: 11,55 cm

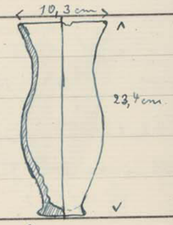
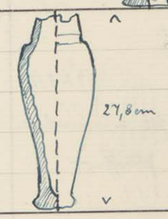
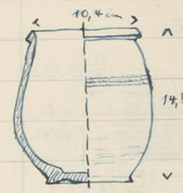
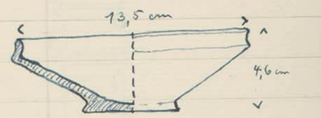
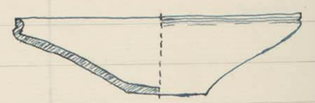
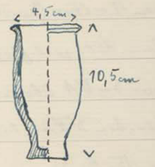
1441

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1928/29. Dem 7 cm Nordprofil des Ostrandes des Tempels. W 4927.		
Vgl. 1931/32. Gelbe Fülle. W 12044.		
Vgl. 1931/32. Fülle. W 12045.		
Vgl. 1931/32. Pb XVII 2, im obersten sandigen Schutt, ca. 8 m südwestl. d. Südgrabens + 19,60 m. W 11993.		
Vgl. Ohne Fundnummer		
Vgl. 1932/33. Od XVI 5, dicht unter der Oberfläche auf ~~+~~ + 29,5 m Höhe. W 14034.		
Vgl. 1933/34. P XIII, Abschnitt IX b, im Schutt über altbabylonischen Schichten. W 14633a.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11454	22/5 k/1	Handdrehscheibe aus grobem Scherben aus rötlichem Ton, dünnwandig gearbeitet, Außenseite ursprünglich bemalt. Bemalung stark zerstört. Aufbewahrung. H: 14,5 x 8,2 cm
11455 I	28/26 l	Handdrehscheibe aus Scherben aus rötlichgelbem Ton, gelegentlich in Zendet-Nassa-Art bemalt. Aufbewahrung. 
11456	28/6 k/1	Vgl. gelegentlich bemalt. Aufbewahrung. 3,5 x 3 cm 
11457	22/6 k/1	Vgl. Dunkelrotbraun Streifen auf rotem Grund. Vgl. Profilierung. Aufbewahrung. 6,5 x 4,5 cm 
11458		Teil eines Möbelstückes aus Bronze. 
11459		Teil eines Rundpfeilers mit Stiftmosaik wie 11001
11460 Zurück	März 1946 inventarisiert	Kegelförmiges Stempelsiegel nordsyrischer Art. Auf der Siegelfläche nicht deutbare Gebilde in Kerbschnitt.

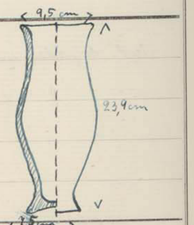
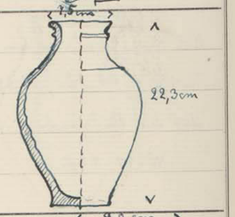
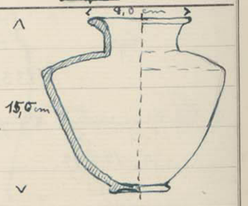
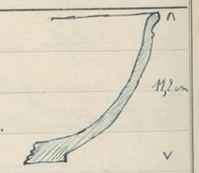
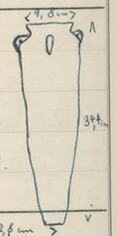
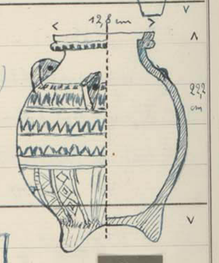
1442

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1928/29. W 704.		
Vgl. 1933/34. Pa XVI 2; +20,30 m hoch; aus dem Schutt unter dem Ziegel. W 14522.		
Vgl. 1928/29. Pa XV 3; südwestl. vom Breitraum unter dessen Pflaster. W 2581.		Phot. 833
Vgl. 1932/33. Pd XVII 5; im Gang zwischen den beiden glasierten „Kassetten", +13,41 m, 1,06 m unter d. Oberkante der Ziegelmauer, die auf den glasierten Ziegeln. W 14381.		
Toprak – Kalek		C. F. Lehmann-Haupt, Materialien zur älteren Geschichte Armeniens S. 96 Abb. 65.; Festschr. Carskel, 221; Seidl, AM 127 phot. VAM 3368 S. 70, Nr. 2, Abb. 4, Ff. 8.4 Mansel Iscrs., S. 79, pg. 77
Aus den Grabungen in Warka		
Aus dem Nachlass Mordtmann's d. Islam. Akt. gestiftet und v. diesem der VA überwiesen vgl. Schreiben d. Hrn. Dir. Kühnel vom 15. 8. 35.		VAM 9671 Rost, Stempelsiegel, 160.

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11461	fehlt seit 1945	Silberner Fingerring. Rönisk mit lateinischer(?) Inschrift
11462	35/16 d	Hoher Becher aus gelblichem Ton, nur leicht beschädigt. -23,4 cm H: 22,8 cm ϕ: 9,5 cm Öffn: 10,6 cm 
11463	35/16 c	Tonflasche, oben beschädigt, aus gelblichem Ton, teilweise geschwärzt. „Kerbabglonisch". H: 27,4 cm ϕ: 9,2 cm 
11464 I	38/46 li	Topf aus hellem Ton. Altbabylonisch.? Ur III um 2000 v.u.Z. 
11465	35/26 f	Schale aus hart gelblichem Ton. H: 4,5 cm ϕ: 14,05 cm Altbabylonisch. 
11466	35/26 i	Schale aus feinkörnigem, rötlichem Ton. Im Kern am Rand aufgebrochen. Altbabylonisch. H: 4,4 cm ϕ: 16,5 cm 
11467	35/26 k	Becher, oberer Rand beschädigt, aus grünlich-gelblichem Ton. Altbabylonisch? H: 10,8 cm ϕ: 5,8 cm Öffn: 5 cm 

1443

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Vgl. Angaben unter 11460		
Aus den Grabungen im Uruk – Warka, 1932/33. Aus der Tiefgrabung in O XI-XII W 17 418.		Phot. 2540
Vgl. 1933/34. Oe XVII 2, mittelbyl. Scherben W 14511.		
Vgl. 1932/33. N-O IX, aus einer Mauer des Hauses aus Ur-Nammu-Ziegeln W 14183.		VAN 11464 Phot. 2515
Vgl. 1932/33. Od XVI 4, auf der Schuttschicht zwischen d. mittelbyl. Scherben u. den archaischen Schichten. W 13950 b.		AUWE 15, 363
Vgl. 1932/33. N-O IX, auf den Lehmziegeln der tief ausgegrabenen Gebäude W 14200.		
Vgl. 1932/33. Od XVI 4/5, tief am Grabungsrand auf ca. +21,00 m. W 14140.		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11468	35/18 k/1	Hoher Becher aus grünlich-gelblichem Ton. Oberer Rand beschädigt. altbabylonisch? H: 24 cm ϕ: + Rand: 10 cm 
11469	35/5 k/1	Flasche aus hellgelblichem Ton. Unversehrt. altbabylonisch? H: 23,1 cm ϕ: 16,5 cm Öffn: 8,2 cm 
11470	35/3.6 k/1	Flasche aus hellrötlichem Ton. Aus einem Scherben (nicht vollständig) zusammengesetzt. altbabylonisch? H: 15,4 cm ϕ: 15,2 cm Öffn: 10 cm 
11471	22/7 l/1	Randstück einer Schale aus grobem Ton, innerhalb Reste einer Farbumrandung?, Farbe innen z.T. blau bis grün, außen fast farblos geworden ist. 15,2 × 19 cm 
11472	35/46 l/1	Hohe Flasche mit 4 Schnürösen, aus rötlichem Ton, H: 33,8 cm ϕ: 13,7 cm Öffn: 9,7 cm Aus Scherben zusammengesetzt. Fehlstellen nicht vollständig. 2 Scherben bereits unter VA 11249 geschrieben inventarisiert. 
11473 I	28/26 l	Flasche auf drei Füßen aus gelblichem Ton. (Aus Scherben unvollst. zusammengesetzt.) 4 Schnürösen. Mit eingeritzten und eingestochenen Verzierungen. „Nordbabylonisch." 
11474	24/4 k/1	Randstück einer Figur aus grünl. Ton, schwarz bemalt. Mittelteil einer weiblichen Gestalt. Obert. (Schicht VI).

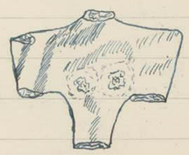
1444

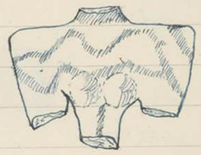
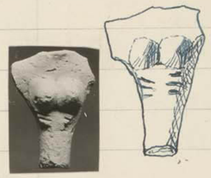
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1933/34. Suchgraben in P XIII, Abschnitt IX. Im Schutt auf +14,00 m. W 14489 a.		
Vgl. 1933/34. Suchgraben in P XIII, Abschnitt VII. Im Schutt auf ca +15,00 m. W 14471.		
Vgl. 1933/34. Suchgraben in P XIII, Abschnitt VI. +15,50 m. W 14516.		
Vgl. 1932/33. Oc XVI 5; +21,20 m. W 14097.		
Vgl. 1932/33. Aus der Suchgrabung in O XI - XII. W 14316 (a-m.)		
Vgl. 1932/33. Sb XVII 3; ca +17,50 m; 5 m südwestl. des Suchgrabens, auf Riemchen. W 13713.		UVB VII, S. 30f.; Taf. 26 i
Vgl. 1930/31. Sc XVI 4. Schnitt. +14,25 m. Auf 2. Bronzeschicht. W 8275		Ziegler, Terrakotten Nr. 42, Abb. 21 a, b Phot. 1681, 1682

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11475	26/47	Grundfarbe einer Figur auf hellgrünem Ton. Rahmung bemalt. Mittelteil einer weiblichen Gestalt. Oberf. Nat. Größe.	Aus Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Nachtgebiet. W 14443.		Ziegler, Terrakotten Nr. 24
11476	11	Vgl. leicht rötlicher Ton Nat. Größe.	Vgl. 1930/31. K XVII. Großer Lehmziegel. W 9418.		Ziegler, Terrakotten Nr. 31
11477	11	Vgl. von hinten. 4,7 cm von vorn.	Vgl. 1930/31. K XVII. Oberfläche, östl. Hügel. W 8848a.		UVB III, S. 27; Taf. 21a; Ziegler Terrakotten Nr. 41 a) Phot. 1785
11478	11	Vgl. 7,4 cm.	Vgl. 1930/31. K XVII. Aus großem Lehmziegel. W 9434.		Ziegler, Terrakotten Nr. 30 Abb. 17 VAN 7380
11479	11	Vgl. auf grauem Ton. Bemalung nicht mehr festzustellen. Mittelteil einer weiblichen Gestalt. Oberf. 9,1 cm.	Vgl. 1930/31. K XVII. Aus großem Lehmziegel. W 9657.		Ziegler, Terrakotten Nr. 40
11480	11	Vgl. auf hellgrünem Ton. Rahmung bemalt. Mittelteil einer weiblichen Gestalt. Beine nicht gebrannt.? Oberf. 1 Beim? Nat. Größe. von der Seite.	Vgl. 1930/31. K XVII. Großer Lehmziegel an der S-O-Front der Ziggurat. W 10331.		Ziegler, Terrakotten Nr. 36
11481	11	Vgl. gelblicher Ton. (Beine gebrannt.) Nat. Größe.	Vgl. 1930/31 K XVII. Im Osten großer Lehmziegel W 9582.		Ziegler, Terrakotten Nr. 33

1445

1446

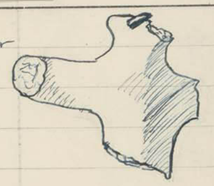
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11482	26/47	Bruchstück einer Figur aus feldgrauem Ton. Bemalung braun. Mittelteil einer weiblichen Gestalt. Obüt. von hinten. 4,1 cm. von vorn.	Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1930/31. K XVII. Auf großem Lehmziegel. n-w-Gang. W 8965.		UVB III, S. 27; Taf. 21a; Ziegler, Terrakotten Nr. 32 Phot. 1785
11483	II	Vgl. Höhe = 2,5 cm.	Vgl. K XVII. Großer Lehmziegel. W 9243.		UVB III, S. 27; Taf. 21a; Ziegler Terrakotten Nr. 34 Phot. 1785
11484 II	X/3a²	Vgl. Weibliche Gestalt ohne Kopf, Arme und Füße. Obüt. 6,5 cm	Vgl. K XVII. Großer Lehmziegel a. d. Mauer. W 10229.		Ziegler, Terrakotten Nr. 23
11485	26/47	Vgl., Bemalung nicht mehr festzustellen. Oberteil einer weiblichen Gestalt. Obüt. 1,9 cm	Vgl. K XVII. Im Hügel. W 9982.		Ziegler, Terrakotten Nr. 17
11486	II	Vgl. Bemalung braun. Oberteil einer weiblichen Gestalt. Obüt. Höhe = 4,6 cm. Breite = 5,8 cm.	Vgl K XVII. S-W-Gang. W 8476.		UVB III, S. 27; Taf. 21a; Ziegler, Terrakotten Nr. 19, ~~Text~~. Phot. 1785
11487	II	Vgl. Arm einer Figur wie 11486. Obüt. Nat. Größe.	Vgl. K XVII. Kleiner Lehmziegel an der S-O-Seite. W 9583.		Ziegler, Terrakotten Nr. 13
11488 I	28/26²	Vgl. Oberteil einer weiblichen Gestalt. Obüt.  Nat. Größe.	Vgl. K XVII. W 10569.		Ziegler, Terrakotten Nr. 16

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11489	26/47	Bruchstück einer Figur aus hellem, grünlich-gelbem Ton. Bemalung braunrot. Oberteil einer weiblichen Gestalt. Obere. 3,1 cm
11490 II	X/2a²	Vgl.  Nat. Größe.
11491	4	Vgl. rötlichgelber Ton Oberfläche gelblich Nat. Größe.
11492	II	Vgl. (Bemalung nicht mehr festzustellen.)  Nat. Größe.
11493	II	Vgl. (Bemalung nicht mehr festzustellen.) Höhe = 3,4 cm.
11494	II	Vgl. (Mit Resten schwarzer Bemalung.) Nat. Größe.
11495	II	Vgl. (Von mehr gelbgrauer, Bemalung nicht mehr festzustellen.) Höhe = 3,8 cm.

1447

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1929/30. Werkzeichnung. W 5794.		Ziegler, Terrakotten Nr. 12
Vgl. 1930/31. K XVII. Schachnitt. W 10436 (?)		Ziegler, Terrakotten Nr. 14
Vgl. 1930/31. K XVII. 3m v. großen Schnitzgraben a. v. S-W-Ecke d. Schachtes. W 10478.		Ziegler, Terrakotten Nr. 7
Vgl. 1929/30. Werkzeichnung. W 5009.		Ziegler, Terrakotten Nr. 8, Abb. 5a, b Phot. 969, 1525, 1526
Vgl. 1930/31. K XVII. 2m großen Schnitzgraben (NO) W 9242.		UVB III, S. 27; Taf. 21a; Ziegler, Terrakotten Nr. 5 Phot. 1785
Vgl. 1930/31. K XVII. großen Schnitzgraben. W 9435.		Ziegler, Terrakotten Nr. 9
Vgl. 1931/32. Oe XVII 1; Tiefgraben III. + 19,0 m. W 10936.		Ziegler, Terrakotten Nr. 4 Abb. 3 Phot. 2062

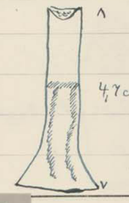
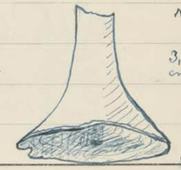
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11496 I	28/26 b	Männliche Figur aus hellgrauem Ton, am Kopf und Arm beschädigt. Oberfläche bemalt. Obst. Höhe = 7,1 cm	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Werkzeichnet. W 8316.		Ziegler, Terrakotten Nr. 58, Abb. 32 a, b Phot. 1937, 1681, 1682
11497	26/56 c	Vgl., am Arm leicht beschädigt. Bemalung nicht mehr festzustellen. Obst. Nat. Größe.	Vgl. K XVII. Großen Lehmziegel. Nördl. der S-O-Ecke. W 10386 a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 60
11498	II	Vgl., Kopf fehlt. Oberfläche bemalt. Obst. Höhe = 3,8 cm. Rückseite.	Vgl. K XVII. Oberfläche. W 7992.		Ziegler, Terrakotten Nr. 61 Phot. 1681, 1682
11499	II	Vgl., am Kopf beschädigt. Bemalung nicht mehr festzustellen. Obst. 5,0 cm	Vgl. K XVII. Großen Lehmziegel. W 9436 a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 62 Phot. 1791
11500	26/4 m	Vgl. aus rötlich-gelbem Ton, am Arm und Oberschenkel beschädigt. Bemalung nicht mehr festzustellen. Obst. Nat. Größe.	Vgl. K XVII. Großen Lehmziegel. W 9436 b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 64 Phot. 1791
11501	II	Bruchstück einer männlichen Figur aus rötlich-gelbem Ton. Oberteil. Obst. 3,2 cm	Vgl. K XVII. S-W. gegen Abfallblock. W 10041.		Ziegler, Terrakotten Nr. 68
11502	II	Männliche Figur aus graugelbem Ton. Kopf und ein Arm fehlt. Dünne schwarze Bemalung. Obst. Nat. Größe.	Vgl. K XVII. N-O. W 9074.		Ziegler, Terrakotten Nr. 57, Abb. 31 Phot. 1791

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11503	26/41 II T	Bruchstück einer männlichen Figur aus hellgrünem Ton, schwarz bemalt. Obert. Höhe = 3,6 cm.
11504	II	vgl. (Bemalung nicht mehr festzustellen.) Oberkörper und Kopf. Obert. Rest. Grösse.
11505	II	vgl. schwarz bemalt. Obert. Rest. Grösse.
11506	II	vgl. Höhe = 4,1 cm.
11507	II	Männliche Figur aus hellgrünlichem Ton, an Brust und r. Arm beschädigt. Bemalungsspuren nicht festzustellen. Obert. 5,9 cm
11508	II	vgl., (Kopf und teilweise die Arme fehlen.) Rückseite. Höhe = 6,8 cm.
11509	II	Bruchstück (Oberteil) einer männlichen Figur aus hellgrünlichem Ton. Bemalungsspuren nicht festzustellen. Obert.  4,5 cm

1449

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1930/31. K XVII. im Schutt. W 9314.		Ziegler, Terrakotten Nr. 54, Abb. 30 Phot. 1937
vgl. K XVII. Oberflächenschutt östl. v. Irigyn. W 8846.		Ziegler, Terrakotten Nr. 52, Abb. 28
vgl. K XVII. Grosser Lehmziegel unt. d. SO-Ecke W 10385.		Ziegler, Terrakotten Nr. 55
vgl. K XVII. Grosser Lehmziegel bei d. Südk. W 10189.		Ziegler, Terrakotten Nr. 53, Abb. 29 Phot. 1937
vgl. K XVII. s. W-Ecke, unterhalb Asphalt Belag. W 10188.		Ziegler, Terrakotten Nr. 63
vgl. K XVII. Grosser Lehmziegel an der N-O-Flankenmauer. W 9924.		Ziegler, Terrakotten Nr. 73, Abb. 39 Phot. 1937
vgl. K XVII. Grosser Lehmziegel. W 9882.		Ziegler, Terrakotten Nr. 67

1450

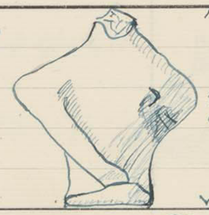
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11510	ausgestellt Raum 11 Schrank 22-24	Bruststück einer Figur aus grünlichem Ton. Schwarz bemalt. Höhe = 6,8 cm.	Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1928/29. Qu XV 3. W 1386.		Ziegler, Terrakotten Nr. 71, Abb. 38a,b Phot. 645, 646
11511	"	Vgl.  4,7 cm.	Vgl. 1930/31 K XVII. W 9621.		Ziegler, Terrakotten Nr. 56,
11512	"	Vgl. Farbspuren nicht erkennbar. Höhe = 6,8 cm.	Vgl. 1930/31. K XVII. W 9580.		Ziegler, Terrakotten Nr. 70, Abb. 37 Phot. 1937
11513	"	„Basis" einer schlanken aufsitzenden Figur aus rötlich-gelbem Ton. Farbspuren nicht erkennbar.  3,8 cm	Vgl. 1930/31. K XVII. Im Süden der grossen Schutzinsel W 8385.		Ziegler, Terrakotten Nr. 48, Abb. 24
11514	"	Vgl. aus grünlichem Ton. Farbspuren nicht erkennbar. 1,9 cm	Vgl. 1930/31. K XVIII. grosser Schutzinsel an der S-W-Seite. W 10175.		Ziegler, Terrakotten Nr. 47
11515	"	Vgl. aus gelbem Ton. Reste schwarzer Farbe. 1,6 cm	Vgl. 1930/31. K XVII. W 10525.		Ziegler, Terrakotten Nr. 46
11516	"	Vgl. aus grünlichem Ton. Reste schwarzer Farbe. (Ring um den Fuss erhalten) Höhe = 2,4 cm.	Vgl. 1930/31. K XVII. Auf grossen Schutzinseln. W 10271.		Ziegler, Terrakotten Nr. 45, Abb. 23 Phot. 1937

1451

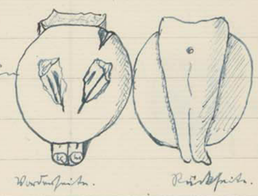
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11517	36/4 n/1	Unterteil einer gewölbrigen weiblichen Figur aus grünlichem Ton. Reste schwarzer Bemalung. Obst. 2,5 cm	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. K XVII. W 8497.		Ziegler, Terrakotten Nr. 44
11518	II	Tellerartiger Deckel einer Figurine, an der noch die Füßen erhalten. Grünlicher Ton. Bemalungsspuren nicht erkennbar. Größter Durchmesser = 4,2 cm.	Vgl. K XVII. Oberflächl. N-W-Suche. W 8668.		Ziegler, Terrakotten Nr. 43, Abb. 22 Phot. 1789
11519	II	Unterteil einer weiblichen Figur aus grünlichem Ton. Reste schwarzer Bemalung. Obst. 8,5 cm.	Vgl. Bd XV 5. Aufgrossem Lehmziegel. W 10084.		Ziegler, Terrakotten Nr. 38
11520 II	X/2 ak	Oberteil einer weiblichen Figur aus grünlichem Ton. Schwarz bemalt. Obst. 3,8 cm	Vgl. K XVII. Großen Lehmziegel. W 9803.		Ziegler, Terrakotten Nr. 15 VAN 10525 (Sammelpläne)
11521 I	X/2 ak	Männliche Figur (Flügeldämon) aus hellem Ton. Bemalungsspuren nicht festzustellen. Obst. Höhe = 5,4 cm.	Vgl. K XVII. Großen Lehmziegel an der S-O-Seite. W 10268.	Brentjes, Völker am Euphrat, Tfg. Abb. 28	vgl. Christian, Altertumskunde Taf. 54, 5, 6-11; Moortgat, Sumerische Hochkultur Taf. 10, S. 41 Phot. 1907 UVB III, S. 27; Taf. 21; VAN 11547 Ziegler, Terrakotten Nr. 59, Abb. 33a, b; Ausgrabungen in Uruk 1930/31; S. 33, Abb. 11 VAM E 434
11522 II	X/2 ak	Oberteil einer männlichen Figur aus grünlichem Ton. Schwarz bemalt. Obst. Höhe = 5,2 cm.	Vgl. K XVII. Großen Lehmziegel. W 9722.	Heinrich, Klantio 7, 1933 S. 442 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 76 VAN 10525	vgl. Christian, Altertumskunde, Taf. 54; Moortgat, Sumer. Hochkultur Taf. 10, S. 41 Phot. 1907 UVB III, S. 27; Taf. 21, c Ziegler, Terrakotten Nr. 50, Abb. 26a, b Ausgrabungen in Uruk 1930/31; S. 33, Abb. 11
11523 I	X/2 ak	Männliche Figur (Rest fehlt) aus grünlichem Ton. Schwarz bemalt. Obst. Höhe = 8,1 cm.	Vgl. K XVII. Großen Lehmziegel an d. S-O-Seite. W 10267.	VAN 11232 (Sammelpläne) 11276 (") Klengel, Sumer, Kl. Schriften 5, Abb. 15	vgl. Christian, Altertumskunde Taf. 54; Moortgat, Sumer. Hochkultur Taf. 10, S. 41 Phot. 1907 UVB III, S. 27; Taf. 21c Ziegler, Terrakotten Nr. 51, Abb. 27a, b Ausgrabungen in Uruk 1930/31; S. 33, Abb. 11

Großer Katalog VAM, 1987, S. 83, Abb. 91

1452

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11524	26/4 $\frac{2c}{1}$	Kopf einer weiblichen Figur, ohne Kopf, aus grünlichem Ton.  12,2 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Kultgebiet. W 7865.		Ziegler, Terrakotten Nr. 278, Abb. 126 a/b. Phot. 1700
11525		Bruchstück einer weiblichen Figur aus grau-grünem Ton. 8,9 cm	Vgl. 1932/33. Schutt vor d. N-O-Fassade am Südtor. W 13584.		Ziegler, Terrakotten Nr. 628
11526	26/4 $\frac{2c}{1}$	Bruchstück einer weiblichen Figur (?) aus rötlich-gelbem Ton. 4,5 cm	Vgl. 1929/30. Sc XVI 4, im Schutt, 1 m tief. W 5244.		
11527	"	Bruchstück einer Figur aus rötlichem Ton, flüchtig und flach geformt. In der Leibesmitte durchbohrt. Höhe = 6,4 cm	Vgl. 1929/30. Sc XVI 4, im Schutt auf Lehmmauer. W 4154.		Ziegler, Terrakotten Nr. 252, Abb. 105. Phot. W 1179
11528	"	Vgl., ohne Durchbohrung; mit den Fingernägeln eingestochener Jabelbund. Höhe = 4,8 cm	Vgl. 1929/30. Kultgebiet. W 7182.		Ziegler, Terrakotten Nr. ~~106~~ 253, Abb. 106. Phot. W 1593
11529	"	Vgl. (Oberfläche des Tons gelb). Flach und gekrümmt. Der abgebrochene Kopf war einmal mit Abfall wieder aufgeschlagen worden. 3,5 cm 6,5 cm.	Vgl. 1929/30. Kultgebiet. W 5527.		Ziegler, Terrakotten Nr. 78
11530	26/4 $\frac{2c}{1}$	Oberteil einer männlichen Figur, aus grünlichem Ton. Höhe = 4,4 cm.	Vgl. 1930/31. Aufschüttung $\frac{1}{4}$. W 8217.		Ziegler, Terrakotten Nr. 886, Abb. 510. Phot. 1681, 1682

1453

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11531	26/4 $\frac{h}{i}$	Oberteil einer männlichen Figur aus gelblichem Ton. Ausgebrochen. Höhe = 3 cm.	aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. K XVII, großen Lehmziegel an der S-W-Seite der Böschung. W 10270.		Ziegler, Terrakotten Nr. 77, Abb. 43 Phot. 1937
11532		Vgl. aus fast-grünlichem Ton. Höhe = 4,6 cm.	Vgl. 1928/29. Qe XVI 1. 1,68 m unter U. Oberkante des jüngeren Pflasters. W 612.		Ziegler, Terrakotten Nr. 900, Abb. 523 Phot. 585
11533	26/4 $\frac{k}{i}$	Vgl. aus grünlichem Ton. Mit Kruste. Höhe = 4,2 cm. Breite = 4,6 cm.	Vgl. 1928/29. Qc XV 1. Oberflächenfund. W 3579.		Ziegler, Terrakotten Nr. 316, Abb. 158 Phot. 585
11534		Oberteil einer menschlichen Figur aus feinem, gelblichem Ton. Haare und Halsband eingeritzt. Loch 5,7 cm.	Vgl. 1931/32. De XVII 4, unter dem Figurenfragment, auf c. + 22,45 m. W. 11053.		Ziegler, Terrakotten Nr. 219 Phot. 2088
11535	26/4 $\frac{k}{i}$	Brüste einer menschlichen Figur, die einen rundlichen Gegenstand mit beiden Händen fest vor die Brüste hält. Aus gelblichem Ton.  Höhe = 4,1 cm. Vorderseite. Rückseite.	Vgl. 1933/34. (?) (= W 14797??)		Ziegler, Terrakotten Nr. 272, Abb. 121 VAN 7368
11536	26/3 $\frac{l}{i}$	Oberteil einer Figur aus fahlem, grünlichem Ton. Brüste abgebrochen. Mit beiden Armen hält sie eine Schale vor der Brust. Höhe = 5,7 cm.	Vgl. 1929/30. Sd XVI 2; im Schnitt 3,9 m tief. W 5679		Ziegler, Terrakotten Nr. 626, Abb. 324 Hrouda, Der Isin, S. 86, Nr. 45, Abb. 41 Phot. 1593
11537 II	X/2a ^{k}	Brust und Unterkörper einer weiblichen Figur, aus grünlichem Ton. 5,3 cm.	Vgl. 1933/34. Südbau, Außengingel. W 15141		Ziegler, Terrakotten Nr. 379, Abb. 198 Phot. 3057

1454

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11538	26/4 N/1	Kopf einer Figur aus gräulichem Ton. Frau? Handgeformt. Die Augen aufgesetzt. Ansatz? Höhe = 3,6 cm.	Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1928/29. Quadrant. W 4590.		Ziegler, Terrakotten Nr. 337, Abb. 169 Phot. 766
11539	26/4 E/1	Kopf einer männlichen Figur aus gelblichem Ton. Großer Backen- und Kinnbart. Aufgesetzte Augen. 5,0 cm	Vgl. 1932/33. Sa XVII 1; ca. + 19 m. W 13881.		Ziegler, Terrakotten Nr. 318
11540	II	Vgl., Ton dunkel gerauscht. Kurzgesichtig. 4,2 cm	Vgl. 1931/32. Sa XVII 4, auf N. Böschung südlich v. Ziggurat-Stufe, + 21,50 m. c. 8 m n. N. Fußgrabung II. W 11092.		Ziegler, Terrakotten Nr. 317, Abb. 159
11541	26/4 N/1	Kopf und Oberkörper einer Göttin(?) aus rötlich-gelbem Ton. Höhe 6,2 cm.	Vgl. 1932/33. Südwest. Im Suchgraben ca. 5 m NW-Pfeiler. W 13693.		Ziegler, Terrakotten Nr. 338, Abb. 170 Phot. 2362
11542	26/4 E/1	Vgl. unter Gottheit. Höhe = 6,1 cm.	Vgl. 1928/29. Sa XV 1; Raum neben dem Eingang E. Tor. W 3526		Ziegler, Terrakotten Nr. 299, Abb. 145 Phot. 577
11543	26/4 N/1	Menschliche Figur ohne Kopf aus gräulichem Ton. Walzenförmiger Körper, unten durchbrochen und ausgehöhlt. (Vgl. die Oberflächenfunde) – Vor „altbabylonisch“. 8,2 cm.	Vgl. 1932/33. N-O IX. Aus d. gebrannten Ziegeln der jüngeren Gebäude. W 14199		Ziegler, Terrakotten Nr. 75, Abb. 41 VAN 7416
11544	II	Weibliche Figur ohne Kopf aus rötlichem Ton. Körper wie 11543. 8,4 cm.	Vgl. 1930/31. K XVII. W 9659.		Ziegler, Terrakotten Nr. 3

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11545 II	X/2a[2]	Figürliche Darstellung in Hochrelief aus gelblichem Ton. Zu einem Kopf ein Kopfschmuck gehörend: oben Gott mit Hörnerkrone, unten bärtige Gestalt geschaffen zum Dämonenkopf. Altbabylonisch.
11546	26/3 l/r	Kopf und Oberkörper einer Frau mit Kopftuch, aus rötlichem Ton.
11547	26/4 l/r	Bruchstück einer Figur aus grünlichem Ton. Kopf, rein im Hochrelief auf einer konkaven Fläche.
11548 II	X/2a[2]	Bruchstück einer Figur aus rötlich gelbem Ton. Oberteil einer Blüte mit Stiel. Altbabylonisch.
11549	26/3 l/r	Hochrelief mit Zacken zum Aufstellen unten, aus grünem Ton. Mit zwei Blüten mit Stiel.
11550	26/4 r/r	Reliefbruchstück ~~aus~~ aus grünlichem Ton. Mann und Frau in Umarmung, der Mann legt seinen Arm um die Schultern der Frau. Frühbabylonisch.
11551	26/4 r/r	Vgl. aus graugrünem Ton.

Vgl. 11551. Hier ist für das Gesicht der Frau besser erhalten als bei der Abb. des Mannes.
Höhe = 4,9 cm. Breite = 5,4 cm.

1455

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1933/34. P XIII. Tiefgraben, Abschnitt IX. Im Schutt der altbabylonischen Bauten W 14886.		UVB VI, S. 26, Taf. 18c ; Opificius, Terrakotta-Kultbett Nr. 280, S. 88, Taf. Abb. 5 ; Ziegler, Terrakotten Nr. 275 Phot. 2844 ; Abb. 124
Vgl. 1928/29. Qa c XV 1. Schicht. W 3562[b]		Ziegler, Terrakotten Nr. 805, Abb. 459 Phot. 577
Vgl. 1929/30. Uruk-Hügel. W 7006.		Ziegler, Terrakotten Nr. 578, Abb. 302 Phot. 1593
Vgl. 1933/34. P XIII. Tiefgraben, bei Punkt VII, im Schutt unter verstürzten Lehmziegeln ca. + 13,4 m. W 14487.		Ziegler, Terrakotten Nr. 363, Abb. 188 Phot. 2871
Vgl. 1928/29. Uruk-Hügel. W 2252		Ziegler, Terrakotten Nr. 354, Abb. 183a,b Phot. 645, 646
Vgl. 1932/33. Od XVII 5. In der Schuttschicht über III. W 14007.		VAM 7712 Ziegler, Terrakotten Nr. 328
Vgl. 1933/34. Uruk-Hügel. W 14474.		Ziegler, Terrakotten Nr. 327 Phot. 2662, 3008

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11552	26/4 II/I	Reliefbruchstück aus gelblichem Ton. Mann im Fellbalgmantel. (Vorgestreckte Hand ist weggebrochen. „Knubbelbronze".	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Oc XV 2/3. 1,4-1,5 m unter V. jüngere Oberfläche. W 2172		Ziegler, Terrakotten Nr. 329, Abb. 166 Phot. 501, 502
11553		Reliefbruchstück aus gelblichem Ton. 2 menschliche Unterarme im Fellbalgmantel.	Vgl. 1929/30. Pd XVI 5. Im Schutt des N-W-ganges v. Zingel. W 5139.		Ziegler, Terrakotten Nr. 330 Phot. 1051
11554	26/4 II/I	Vgl. Menschlicher Unterteil im Fellbalgmantel. (Der vorgestreckte linke Arm ist abgebrochen.) „Knubbelbronze".	Vgl. 1928/29. Oc XV 2/3. 1,6 m unter jüngerem Pflaster. W 3004b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 331 Phot. 585
11555	II	Vgl. Menschlicher Unterteil im Fellbalgmantel. (Der vorgestreckte rechte Arm abgebrochen? Weitere Zapfen unten zum Aufstellen.	Vgl. 1931/32. De XVI 4. Unter Oberfläche auf c. 22,45 m. W 11052		Ziegler, Terrakotten Nr. 332 Phot. 2088
11556	34/6 II	Vorderteil einer Frau aus gelblichem Ton. Relief: Frau, auf ihren Armen ein Mensch kniet (?). Höhe ~~14,6~~ 8,2 cm; Breite = 11,6 cm.	Vgl. 1928/29. Werkgebiet. W 4163.		Ziegler, Terrakotten Nr. 639, Abb. 335a,b Phot. 713
11557	26/4 II/I	Reliefbruchstück aus rötlich-gelbem Ton, mit rückwärtigen Zapfen zum Aufstellen. (Foto siehe unten. Vorgestreckte Hände (?) und Kopf zwischen sich.	Vgl. 1928/29. Werkgebiet W 4918.		Ziegler, Terrakotten Nr. 3225, Abb. 164 Phot. 921
11558	II	Vorderteil einer Relieffigur aus gelblichem Ton. Frau mit umgehängtem Mantel. (Typus von Abkunft?)	Vgl. 1928/29 Werkgebiet. W 2786.		Ziegler, Terrakotten Nr. 348, Abb. 178 Phot. 493

VA 11557

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11559	26/4 E/II	Bruchstück einer menschlig. aus der Form gedrehten Figur aus rötlichem Ton. Höhe = 7,6 cm. Oberkörper eines Gottes? (Abdruck-Spiel auf der Oberfläche)
11560	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Oberteil einer bärtigen Figur mit Rundstab in der Linken. Höhe = 12,3 cm.
11561	II	Vgl. aus rötlichem Ton. Form = 11560, ohne Bügen, Oberfläche sehr abgeschliffen. Vgl. 11560. Höhe = 8,1 cm.
11562	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Oberkörper einer Figur mit Bügen. Höhe = 6,3 cm, Breite = 5,1 cm.
11563	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Oberteil einer Gottheit mit Hörnerkrone, darüber i. d. Fäusten, im geschlossenen Gewand. „Allbatgottheit". Höhe = 11,9 cm.
11564	26/3 E/I	Vgl. aus grauem Ton. Geschlossenes Gewand. Unterteil gut einer Form wie 11563 (?). Höhe = 5,9 cm.
11565	II	Vgl. aus rötlichem Ton. Wie 11564. Fortsatz „Allbatgottheit"? 5,6 cm.

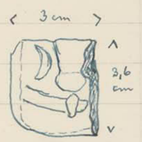
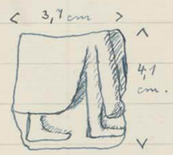
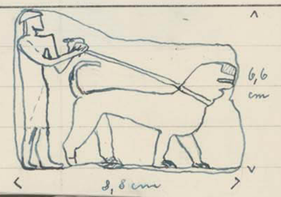
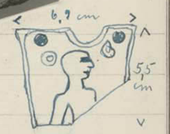
1457

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1928/29. Qc XV 1, im Schutt. W 3496.		Ziegler, Terrakotten Nr. 350, Abb. 179 Phot. 578, 579
Vgl. 1933/34. P XIII. Suchgraben. Abschn. I, im Schutt, Tiefe + 17,50 m. W 14760.		Ziegler, Terrakotten Nr. 310, Abb. 153 Phot. 2762
Vgl. 1930/31. Sc XV 5, Hauptlagerungsgrund über d. Trümmern i. O-Viertel d. Riesenvasen-Platzes. W 9916.		Ziegler, Terrakotten Nr. 311
Vgl. 1928/29. Westgebiet. W 2040.		Ziegler, Terrakotten Nr. 546, Abb. 283
Vgl. 1933/34. Sc XVII 1; + 18,50 m. Unter d. Schutt, über d. ansteigenden Hügel vom nordabgl. Graben. W 14707		Ziegler, Terrakotten Nr. 297, Abb. 143 Phot. 2873
Vgl. 1928/29. S-O-Rand d. Z. bekannt. Gelbe Höhe. W 3977.		Ziegler, Terrakotten Nr. 345, Abb. 176 Phot. 714, 715
Vgl. 1932/33. Sb XVII 3; südl. d. Hofes; ca 18 m. im Schutt. W 13352.		Ziegler, Terrakotten Nr. 346

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11566	26/4 $\frac{L}{1}$	Bruchstück einer ursprünglich aus der Form gedrehten Figur aus grünlichem Ton. Oberteil eines Gottes mit 2 Hörnern in der Tiara, Astralsymbole auf den Schultern. Höhe = 5,7 cm. Breite = 6,8 cm.
11567 II	X/3 a^2	Bruchstück eines Reliefs aus grünlichem Ton. Mittelstück einer Hammurabi-Figur. Höhe = 7,1 cm Breite = 6,5 cm.
11568	26/56 a^2	vgl. (wenigere Falten). Höhe = 5,4 cm.
11569 II	X/3 a^2	vgl. Kopf einer Schulter einer Hammurabi-Figur Höhe = 6,0 cm.
11570	26/56 b^2	vgl. aus grünlich-gelbem Ton. Kopf einer Schulter einer nach rechts blickenden Figur. Akkadisch? Höhe = 7,5 cm Breite = 4,0 cm.
11571	II	vgl. Kopf einer Schulter einer Kultstatuette. „Falim", nach links gewandt. Höhe = 5,9 cm. Breite 4,4 cm.
11572	II	vgl. aus grünlichem Ton, nach rechts gewandt. Vgl. 11571. Hier sind die Formen stärker ausgearbeitet. Höhe = 5,9 cm. Breite = 5,1 cm.

1458

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/30. Vom Tell Sid. W ~~1645~~ 5191.		Phot. 1049
vgl. 1928/29. Anuzeichnung. W 4164.		Ziegler, Terrakotten Nr. 321, Abb. 162 Phot. 714, 715
vgl. 1928/29. Anuzeichnung. W 45 ~~82~~ 7.		Ziegler, Terrakotten Nr. 323 Phot. 915
vgl. 1929/30. Ab XVI 2. Oberfläche. W 5317.		Ziegler, Terrakotten Nr. 322, Abb. 163 Phot. 1049, 1413
vgl. 1933/34. P XVII. Südgraben. Abschn. IA, in Höhe über der aufsteigenden Lehmziegelmauer W 14718.		UVB VI, S. 26; Taf. 18 b; Opificius, Terrakottarelief Nr. 471, S. 132; Ziegler, Terrakotten, Nr. 320, Abb. 161 Phot. 2762
vgl. 1937/38. Südgraben, Abschn. I. + 19,00 m. W 10893.		Ziegler, Terrakotten Nr. 291, Abb. 139 Phot. 2061
vgl. 1929/30. Anuzeichnung. W 5546.		Ziegler, Terrakotten Nr. 292, Abb. 140 Phot. 1259

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11573	26/4 $\frac{x}{1}$	Rollsiegelbruchstück aus gelblichem Ton. Rest stehende Figur. 
11574	26/4 $\frac{e}{1}$	Vgl. aus grauem Ton. Unterteil eines Gefäßes mit Deckel und Henkeln. 
11575 II	X/2a^{k}	Vgl. aus grauem Ton. Mann, einen großen Hund führend. Fuß ausgebrochen. ‖ altbabylonisch. ‖ Ṣiw-Larsa ? 
11576 II	X/2a^{k}	Vgl. ein einem Wagenaufsatz (?) aus grünlich-grauem Ton. Gott (?) auf einem Wagen, fortgesetzt gemeinsam geführt.
11577	26/5b^{2}	Vgl. ein einem Wagenaufsatz aus grünlich-gelbem Ton. Kopf und Schultern eines Mannes. altbabylonisch. 
11578	26/3 $\frac{l}{1}$	Kopf eines Mannes aus grünlichem Ton. Etwas Backenartig.
11579/80	26/4 $\frac{h}{1}$	Bruchstück eines einseitig aus der Form gearbeiteten Figürchens aus rötlichem Ton. Unterkörper und Beine eines nackten (?) Mannes. Höhe = 9,7 cm.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1928/29. Hartgestein. W 4872.		Ziegler, Terrakotten Nr. 336
Vgl. 1932/33. Bei V. Fallschicht i. S-Ost-Profilgraben. W 13066.		Ziegler, Terrakotten Nr. 324
Vgl. 1933/34. P XIII. Ausgraben bei Punkt S. an d. Innenkante d. altbabyl. Außenmauer. c. 13,50 m tief, auf Fußboden. W 14667.		VAN 7710 UVB VI, S. 26; Taf. 18a; Opificius, Terrakottarelief Phot. 2691 Nr. 624, S. 171, Pf. Abb. 21 Ziegler, Terrakotten Nr. 333, Abb. 167
Vgl. 1928/29. Uc XV 1; oberer Schutt. W 3497.		VAN 7717 Ziegler, Terrakotten Nr. 289, Abb. 137 Phot. 578, 579 Iraq 33, S. 24, Taf. VI b Littauer-Crouwel, Wheeled Vehicles Fig. 30 Katalog Pferdestärken Mannheim 2007, S. 47f, Abb. 6
Vgl. 1933/34. Pb XVII 4, auf aufsteigendem Schutt zwischen. auf + 16,40 m. W 15150.		Ziegler, Terrakotten Nr. 288, Abb. 136 VAN 7407
Vgl. 1933/34. Oberflächlich. W 14800.		T Ziegler, Terrakotten Nr. 276, Abb. 125 Phot. 2838; VAN 12664
Vgl. 1929/30. Ua/b XVII 2/3. Schutt. W 5146.		Ziegler, Terrakotten Nr. 385, Abb. 201 Phot. 1051

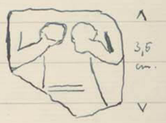
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11580	26/2	Bruchstück einer einseitig aus der Form gearbeiteten Figur aus rötlich-gelbem Ton. Nackte Frau, Oberkörper, mit beiden Händen einen Gegenstand (Kleidung?) haltend. Höhe = 4,2 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Oberflächenfund. W 4461.		Ziegler, Terrakotten Nr. 522 Phot. 764
11581	II	Figur, einseitig aus der Form gearbeitet, ausgearbeitet, oberflächlich schwarzgrau Ton. Nackte Frau mit Kind. Kl. Querbruch auf der Schulter. Höhe = 11,5 cm.	Vgl. 1929/30. Werkgebiet 2 W 6293.		Ziegler, Terrakotten Nr. 520, Abb. 269 Phot. 1264
11582	II	Vgl. (Bruchstück) aus gelblichem Ton. Kopf und Oberkörper wie Inv.-Nr. 11581. Höhe = 4,6 cm.	Vgl. 1930/31. Werkgebiet W 10518.		Ziegler, Terrakotten Nr. 521
11583	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Nackte Frau mit Kind. Schulterstreifen glatt auf die Schultern fallend. „Mutterlagerung". Höhe = 9,4 cm.	Vgl. 1932/33 Oc XV 3, in Höhe der hohen Mauer W 12476.		Ziegler, Terrakotten Nr. 516, Abb. 267 Phot. 2330
11584	II	Vgl. aus grauem Ton. wie 11583. Höhe = 8,6 cm.	Vgl. 1933/34. Werkgebiet W 14453.		Ziegler, Terrakotten Nr. 509 Phot. 2630
11585 II	X/2a k	Vgl. aus grauem Ton. Oberteil wie Inv.-Nr. 11583. Höhe = 5,7 cm.	Vgl. 1929/30 Werkgebiet W 6563.		Ziegler, Terrakotten Nr. 515, Abb. 266 Phot. 1470
11586	26/3 C/T	Form (Bruchstück) aus gelblich-grauem Ton. Für eine nackte Frau mit Kind (Oberteil). (Für das Fehlende vgl. etwa 11585.) 7,3 cm.	Vgl. 1929/30. Werkgebiet W 5457.		Ziegler, Terrakotten Nr. 504, Abb. 261a, b Phot. 1545

1460

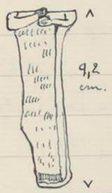
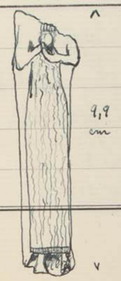
1461

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11587		Figur, weibl. auf der Form gearbeitet, aus gelblichem Ton. Darstellung nimmt nackten Frau mit Kind. 7,4 cm	Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1933/34. Sa XVII 2; + 19,6 m. W 14720.		Ziegler, Terrakotten Nr. 520 Phot. 2779
11588	26/2 m.	Vgl. aus rötlichem, kalkhaltig geschlämmtem Ton. Wie oben. 4,3 cm	Vgl. 1929/30. Aa XVI 4, an d. Rillenfront. W 5311.		Ziegler, Terrakotten Nr. 528, Abb. 273 Phot. 1050
11589	II	Vgl. aus grünem Ton. Jetzt nackte (?) Frau mit Kind. Höhe = 7,0 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzeugbest. W 6539.		Ziegler, Terrakotten Nr. 530, Abb. 274 Seiler, Frau im AO. Hf. 75 Phot. 1264, VAN 9523
11590	II	Vgl. aus grünem Ton. Wie 11589. Rest vollständig groß, in anderer Haltung. Höhe = 7,7 cm	Vgl. 1928/29. Werkzeugbest. W 1677.		Ziegler, Terrakotten Nr. 523, Abb. 270 Phot. 436
11591	II	Vgl. aus grünem Ton. Nackte Frau, Hände unter der Brust gefaltet. Höhe = 9,3 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzeugbest. W 5405.		Ziegler, Terrakotten Nr. 463, Abb. 242 Phot. 1266, 1267
11592	II	Wie oben. (Brustbild ohne Kopf.) „Kaubulgebrauch“ Höhe = 8,2 cm.	Vgl. 1928/29. Oc XV 3. 3,5 m unter jüngerer Bodenfläche. W 2608.		Ziegler, Terrakotten Nr. 462 Phot. 581
11593	II	Vgl. aus grünem Ton. Kopf des Typus 11591. Höhe = 2,9 cm.	Vgl. 1930/31. Qb XVI 2. Scherbe über d. Ziegelbrocken im Zingel. W 9307.b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 512 Phot. 1789

1462

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11594	26/2 $\frac{n}{i}$	Figur, einseitig aus der Form gearbeitet, aus grünem Ton. Weibliche Figur. (Vgl. 11593) Höhe = 4,2 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Fundjournal. W 12918.		Ziegler, Terrakotten Nr. 511 Phot. 2330
11595	26/3 $\frac{l}{i}$	Vgl. aus grünem Ton. Weiblich, einer Frau, fünffaltiger, in einem fransenbesetzten Gewand. Höhe = 4,5 cm.	Vgl. 1928/29. Od XV 2. W 1199.		Ziegler, Terrakotten Nr. 189 Phot. 429
11596		Vgl. aus grünem Ton. Ähnlich 11595. Höhe = 7,4 cm.	Vgl. 1929/30. Fundjournal. W 6415.		Ziegler, Terrakotten Nr. 190 Phot. 1265
11597	26/3 $\frac{l}{i}$	Vgl. aus fellgrünem Ton. Fünffaltiger Frau in glattem Gewand. Höhe = 7,3 cm.	Vgl. 1928/29. Qc XV 1, im Schutt. W 3562[9].		Ziegler, Terrakotten Nr. 249 Phot. 581
11598	26/2 $\frac{n}{i}$	Vgl. aus grünem Ton. Nackte Frau, die Brüste fassend. 7,1 cm.	Vgl. 1930/31. K XVII. W 10048.		Ziegler, Terrakotten Nr. 448, Abb. 283 VAN 7395
11599	〃	Vgl. aus gelblichem Ton. Ähnlich 11598, größer. Höhe = 6 cm.	Vgl. 1929/30. Qa XVII 3, 1m tief im Schutt. W 5149.		Ziegler, Terrakotten Nr. 447, Abb. 282 Phot. 1265
11600	26/Q $\frac{n}{i}$	Vgl. aus fellgrünlichem Ton mit Resten grünlicher Glasur. Bruchstück einer nackten, kniefaltenrockten Frau. Vorderansicht.  3,6 cm.	Vgl. 1931/32. Sa XVI 1, auf d. Schutt unter d. Ziegelpflaster, +21,5 m, ca. 8 m nördlich d. Fundgrube I. W 11091.		Ziegler, Terrakotten Nr. 452 Phot. 2088

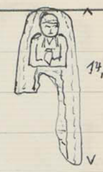
1463

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11601		Figur, mindestens auf der Form gedreht, aus rötlichem Ton mit Resten weißer bis grüner Glasur. Breitschultrige nackte, hüftbekleidete Frau. 7,0 cm.	Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1928/29. Aus Schutt. W 1098.		Ziegler, Terrakotten Nr. 451, Abb. 236 Phot. 429
11602	26/3 L.	Vgl. aus Fellah, im Brennofen rötlichen Ton. Nackte Frau, Arme lang herabhängend. 6,0 cm.	Vgl. 1930/31. Qa XVI 3, im Zugangsschutt. W 10 486.		Ziegler, Terrakotten Nr. 495; AUWE 15, 366
11603	26/4 L.	Vgl. aus grünem Ton. Mann in feingefältelter Gewandung, Fleisch fehlt. Höhe = 8,7 cm.	Vgl. 1929/30. Uruk-Hybrid. W 5011a		Ziegler, Terrakotten Nr. 543, Abb. 282 Phot. 970
11604	11	Vgl. aus grünem Ton. Ähnlich 11603, Rockgegend und Anschaltung leicht verändert. Höhe 7,7 cm.	Vgl. 1928/29. Qe XIV 4, Schutt im Dreimannschacht. W 3737.		Ziegler, Terrakotten Nr. 541 Phot. 629
11605	11	Vgl. aus grünem Ton. Von oben. Oberfläche ausgestrichen glatt gemacht. Höhe = 7,9 cm.	Vgl. 1932/33. Von Warka. W 12322.		Ziegler, Terrakotten Nr. 544
11606	11	Vgl. aus grünlich-grauem Ton. Unterteil zum Typus der 11603. Füße erhalten. „Kaubalgwuchs".  9,2 cm.	Vgl. 1932/33. Od XV 1; im Schutt des nordöstlichen Hauses. W 12901.		Ziegler, Terrakotten Nr. 545
11607	26/2 L.	Vgl. aus grünem Ton. Unterteil von oben, Füße sichtbar.  9,9 cm	Vgl. 1929/30. Uruk-Hybrid. W 7794.		Ziegler, Terrakotten Nr. 542 Phot. 1593

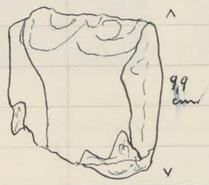
1464

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11608 II	X/2 a²	Figur, einseitig aus der Form gearbeitet, aus grünem Ton. Nackte Frau mit Kind. Vom Zuguß nr. 11583. Höhe 3,7 cm	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Südlich bei Eč. W 1984.		Handb. d. Archäol. (1939) 177,3. Ziegler, Terrakotten Nr. 508, Abb. 265a,b Phot. 458, 459
11609 II	X/2 a²	vgl. aus hellgrünlichem Ton. Nackte, fäustelnde Frau. (Beine fehlen). Vom Zuguß nr. 11591. Höhe 6,7 cm	vgl. 1928/29. Ton I; südwestl. Sulgi-Heiligtum „Gulmorš. W 4693.		Ziegler, Terrakotten Nr. 468
11610	26/3 e/i	vgl. aus gelblichem Ton. Nackte Frau, deren lang herabhängende Zöpfe mit 11602, 11603 flechten. „Haarbalzerin“ Höhe 10,3 cm.	vgl. 1928/29. Oc XV 3; Raum ca. 2 m tief. W 1814.		Ziegler, Terrakotten Nr. 494, Abb. 257 Phot. 451
11611 II		vgl. aus grünlichem Ton. Bruststück einer nackten Frau. Höhe 5,9 cm.	vgl. 1928/29. Haartracht. W 1685.		Ziegler, Terrakotten Nr. 361, Abb. 187 Phot. 451
11612	26/2 e/i	vgl. aus grünlich gelbem Ton. Bruststück einer nackten Frau mit Kind, Füße langgezogen. Höhe 11,7 cm	vgl. 1928/29. Haartracht. W 3746		Ziegler, Terrakotten Nr. 505, Abb. 262 Phot. 629
11613 II		vgl. aus rötlichem Ton. Ohr oben. Rest d. Unterschenkel fehlen. Zugehörig vgl. oben 11608. Höhe 8,1 cm.	vgl. 1930/31. Haartracht. W 7787.		Ziegler, Terrakotten Nr. 507, Abb. 264 Phot. 1691
11614 II		vgl. aus grünem Ton. Ohr oben. Höhe 7,9 cm.	vgl. 1928/29. Oberflächen in Jamma. W 4553.		Ziegler, Terrakotten Nr. 506, Abb. 263 Phot. 765

1465

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11615	26/3 b/1.	Figur, einteilig aus der Form gedrückt, aus grünlichem Ton. Oberfläche schlecht erhalten. Oberkörper einer fältelfaltigen, nackten Frau. Füße langgezogen. 10,1 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Quadrant. W 21277b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 472 Phot. 581
11616	4	vgl. aus hellgrünlichem Ton. Arm abgebrochen. 7,2 cm.	vgl. 1932/33. Oe XVII 2. W 14142.		Ziegler, Terrakotten Nr. 471, Abb. 245 VAM 7406
11617	26/2 c/1.	vgl. aus grünlichem Ton. Oberkörper einer kräftefaltigen, nackten Frau. Füße langgezogen. Höhe = 5,2 cm.	vgl. 1928/29. NW-Seite des Ziqqurrat, 3 m nördl. vom östlichen Treppenaufgang. W 4207.		Ziegler, Terrakotten Nr. 453 Phot. 765
11618		vgl. aus hellgrünlichem Ton. Frau im Faltbekleidung, Klappe fehlt. „Nackbabylonisch". (Unterteil fehlt nur im Grab!) Gesamte Höhe = 12,1 cm.	vgl. 1928/29. Oe XV 3; Raum d. W 4708.		Ziegler, Terrakotten Nr. 389, Abb. 205 Phot. 904, 905
11619		Oberkörper einer Form aus hellgrünlichem Ton. Für den Typus 11618: „Nackbabylonisch".  14,1 cm.	vgl. 1928/29 Oc XV 3, Raum d, 1,6 m über jüngerem Pflaster. W 2947.		Ziegler, Terrakotten Nr. 390, Abb. 206a, b Phot. 583, 584
11620	26/3 b/1.	Figur, einteilig aus der Form gedrückt, aus hellgrünlichem Ton. Mutter mit Kind, im Faltbekleidung. Unterteil fehlt. Spuren von Glasur. Höhe = 8,8 cm.	vgl. 1932/33. Sk XVII 3. W 12965.		Ziegler, Terrakotten Nr. 358 Phot. 2330
11621		vgl. Arm abgebrochen, nur der Kopf. Höhe = 4 cm.	vgl. 1929/30. Oberfläche. W 5315.		Ziegler, Terrakotten Nr. 359 Phot. 1471

1466

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11622		Figur, einseitig aus der Form gedrückt, aus gelblichem Ton. Darstellung einer Frau mit Kind, im Gebetsgestus. 4,8 cm.	Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1932/33. Hartzglück. W 13895.		VAN 7369 Ziegler, Terrakotten Nr. 498, Abb. 259
11623		Vgl. wie oben. Unterteil des Typus wie 11622. 11,1 cm.	Vgl. 1933/34. Sa XVII 3, + 18,20 m, im Schutt über mittelbabyl. Häusern. W 15033.a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 501
11624		Vgl. wie oben. Kopf des Typus wie 11622. Höhe = 3,9 cm.	Vgl. 1931/32. Oc-Sa XVII 2; Abschlußschicht im V. jüngsten Bebauung v. Uruk-grau. W 12151.		Ziegler, Terrakotten Nr. 503 Phot. 2212
11625		Vgl. wie oben. Mittelteil des Typus wie 11622. „Mittelbabylonisch". Höhe = 4,5 cm.	Vgl. 1928/29. Jüngste in Oc XV 3; Raum d. W 4769 b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 502
11626		Druckform einer Form aus grünlich-gelbem Ton. Mittelteil für den Typus wie 11622.  9,9 cm	Vgl. ? ?		Ziegler, Terrakotten Nr. 499
11627		Figur, einseitig aus der Form gedrückt, aus hellem, im Bruch rötlichem Ton. Darstellung einer bekleideten Frau, die mit beiden Händen einen Gegenstand an die Brust hält. Höhe = 6,6 cm.	Vgl. 1931/32. Sa XVI 5, Abschlußschicht. W 10743.		Ziegler, Terrakotten Nr. 489, Abb. 254 Phot. 2062
11628		Vgl. wie oben. Druckform des Typus wie 11627. 6,3 cm.	Vgl. 1932/33. ? W 13563		Ziegler, Terrakotten Nr. 490

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11629	26/3 $\frac{L}{1}$	Figur, einsitzig aus der Form gedrückt, aus rötlichem Ton. Darstellung einer bekleideten Frau, die mit beiden Händen einen runden Gegenstand vor die Brust hält. „Kurdabglonisch".
11630	26/4 $\frac{2}{1}$	Vgl. aus gelbem Ton. Kopf einer Frau mit flacher Haube. Höhe 3,7 cm.
11631	26/2 $\frac{1}{4}$	Vgl. aus gelbem Ton. Kopf einer Göttin. „Kurdabglonisch." Höhe = 4,1 cm.
11632	11	Vgl. aus gelblichem Ton. Kopf einer Frau, Haar geschichtet. Höhe = 3,9 cm.
11633	11	Vgl. aus oberflächlich fahlem, innen rötlichem Ton. Kopf eines Hasen mit langen Ohren. Höhe = 2,7 cm.
11634	26/2 $\frac{1}{2}$	Vgl. aus oberflächlich grünlichem, innerlich rötlichem Ton. Darstellung einer nackten, fünffachbrüstigen Frau. Haar lang herabfallend. Höhe = 6,8 cm.
11635	26/4 $\frac{2}{1}$	Vgl. aus rötlichem Ton. Kopf eines Gottes.

1467

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Ur-Eridu-Abu-Shahrein, 1928/29. Oc XV 3; Raum d. W 4769 c.		Ziegler, Terrakotten Nr. 493, Abb. 256 VAN 7365
Vgl. 1928/29. Quadr. 3,8 m westwärts d. Nordwestecke v. Raum d, 1,5 m unter dessen Oberkante. W 4368.		Ziegler, Terrakotten Nr. 487, Abb. 253 Phot. 766
Vgl. 1928/29. Oc XV 3; Raum a; 3,2 m unter dessen Fußbodenhöhe. W 1415. c.		Ziegler, Terrakotten Nr. 341, Abb. 172 a, b Phot. 432, 433
Vgl. 1928/29. Ad XV 2, im Schutt. W 3819.		Ziegler, Terrakotten Nr. 484, Abb. 250 Phot. 714, 715
Vgl. 1928/29. Ad XV 2; Oberkante v. Raum-Inhalt – [Fragm.] W 3841.		Ziegler, Terrakotten Nr. 342, Abb. 173 Phot. 714, 715
Vgl. 1929/30. Hurrygebiet. W 6540.		Ziegler, Terrakotten Nr. 461, Abb. 241 a, b Phot. 1266, 1267
Vgl. 1928/29? z. W 2534 a 27		Ziegler, Terrakotten Nr. 294

1468

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11636 II	X/2a²	Figürl, einseitig aus der Form gearbeitet, aus gelblichem Ton. Oberteil eines bärtigen Gottes, Glockenhaube(?). 9,5 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. 9b XVI 1/2; im Schutt. W 10335.		VAN. 7378 Ziegler, Terrakotten Nr. 295, Abb. 142
11637	26/56 h	Vgl. aus rötlichem Ton. Kopf von Typus wie 11636. Höhe = 5,0 cm.	Vgl. 1930/31. 9a XVI 1; Schutt unter Backsteinpflaster beim 3. Mauerdurchbr. W 10285.		Ziegler, Terrakotten Nr. 296, ~~Abb.~~
11638 II	X/2a²	Vgl. aus grünem Ton. Glattenfaltrock im glatten Gewand. „Neubabylonisch". Höhe = 11,6 cm.	Vgl. 1928/29. Dc XV 3; Raum b; 1m unter d. Oberkante der Lehmziegelmauer in der Westecke. W 1972 b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 391, Abb. 207 Phot. 497
11639	26/56 b	Vgl. aus grau-grünlichem Ton. Den oberen Kopf bestätigt. Aus 2 Teilen zusammengesetzt. „Neubabylonisch". Gesamthöhe = 13,0 cm. Körper vgl. 11638.	Vgl. 1928/29. Dc XV 3; Körper 2,4 m, Kopf 3,3 m unter jüngerem Pflaster. Körper = W 2672 a Kopf = W 2683		Ziegler, Terrakotten Nr. 392 Phot 630 (Kopf) Phot. 625 (Körper)
11640	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Wie 11638. Unterer Rock mit Borte rautenförmig. Aus 2 Teilen. Gesamthöhe = 10,3 cm. „Neubabylonisch".	Vgl. 1928/29. Dc XV 3; 0,80-1,30 m unter jüngerem Körper = W 2275. e. Pflaster Kopf = W 2284. o.		Ziegler, Terrakotten Nr. 393 626 Phot. 543, 544 (Kopf) Phot. ~~490~~ (Körper)
11641		Vgl. aus rotem Ton. Wie 11638. Kleiner. Höhe = 11,0 cm.	Vgl. 1931/32. Pa Oc XVII 2 Oberflächenschutt aus dem verlor. Lehmziegelbau (W 12 ~~X~~ 01 ~~??~~)		Ziegler, Terrakotten Nr. 399
11642	26/3 l	Vgl. aus grünlich-gelbem Ton. Oberteil einer Figur wie 11638. „Neubabylonisch". Höhe = 6,4 cm.	Vgl. 1928/29. Dc XV 3; 1,4-1,5 m unter jüngerem W 2170. c. Lehmschicht.		Ziegler, Terrakotten Nr. 396 Phot. 630

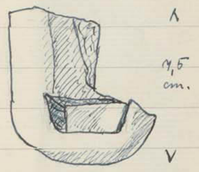
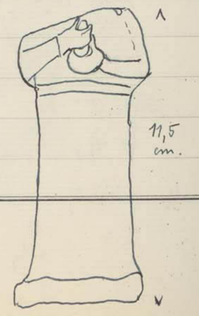
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11643	24/3 l/r	Figur, einseitig aus der Form gedrückt, aus grünlich-gelbem Ton. Kopf wie Typus wie 11638. „Kuruburglowitsch." Höhe = 3,7 cm.
11644	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Rücken oben. Gesäß angedeutet. Höhe = 5,6 cm.
11645		Vgl. aus hellgrünlichem Ton. Kopf, ähnlich Typus wie 1138, Kopf mit Halskette. Höhe = 5,9 cm.
11646	36/3 l/r	Vgl. aus rötlichem Ton. Höhe = 7,4 cm. Kopf einer Frau. Frisur ähnlich 11638, Kopf mit Schale darüber. Geschlechtsgegend ähnlich den Klappenfalten mit Vogelköpfen. „Kuruburglowitsch".
11647	26/3 l/r	Vgl. aus grünem Ton. Klappenfalten, Kopf fehlt, ähnlich Typus 11638, jedoch mit Schmuck um den Hals und Armringen. „Kuruburglowitsch". 9,2 cm.
11648	26/3 l/r	Vgl. aus gelblichem Ton. Rücken oben. Schmuck angedeutet. „Kuruburglowitsch". Höhe = 7,5 cm.
11649	II	Vgl. aus grünem Ton. Wie 11647, Schmuck noch angedeutet. „Kuruburglowitsch". Höhe = 7,6 cm.

1469

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Oc XV 3; 0,8-1,3 m unter jüngerer W 2270.c. [Oberfläche.		Ziegler, Terrakotten Nr. 397, Abb. 208 Phot. 543, 544
Vgl. 1928/29 Oc XV 3; innerer Vorraum. W 4568.		Ziegler, Terrakotten Nr. 385 Phot. 766, 767
Vgl. 1930/31. Oa XVI 1; beim 2. Quadratmeter, 0,5 m unter d. Oberkante, im Schutt. W 9152.		Ziegler, Terrakotten Nr. 431, Abb. 223 VAN 7367 Phot. 1789
Vgl. 1933/34. Oc XVI 4; +19 m, mittelbyl. Schutt. W 14787b. [Grüfer.		Ziegler, Terrakotten Nr. 404, Abb. 210 Phot. 2777
Vgl. 1928/29. Oc XV 3; 3,5 m unter höchster Fundl. W 1503.a. [Bürger.		Ziegler, Terrakotten Nr. 414, Abb. 217 Phot. 452
Vgl. 1931/32. Oe XVII 1; Bürgergraben Abschnitt II, bei Punkt 1, auf +19,20 m. W 11019.		Ziegler, Terrakotten Nr. 427 Phot. 2060
Vgl. 1923/24. Oc XV 3; 0,8-1,3 m unter jüngerer W 2271. [Oberfläche.		Ziegler, Terrakotten Nr. 416, Abb. 218 Phot. 493

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11650	26/3 l/i	Figur, mehrteilig aus der Form gedrückt aus grau-rötlichem Ton. Klappenfaltenrock in glattem Gewand. Augen schräg nach unten gezogen. „Kanobogennase". Höhe = 8,7 cm.
11651	26/3 l/i	Vgl. aus grünem Ton. Bruchstück vom Typus von 11650, Kopf fehlt. Unterteil entsprechend dem Typus von 11638 Höhe = 8,8 cm.
11652	II	Vgl. aus hellem, innen rötlichem Ton. Höhe = 3,6 cm. Gußschalenbruchstück vom Typus von 11650.
11653	26/3 l/i	Vgl. aus grünem Ton. Höhe = 12,6 cm. Klappenfaltenrock in glattem Gewand. (Kopf vgl. 11654). Haar grob zickzackig in die Ohren hin. Unterteil entsprechend dem Typus von 11650.
11654		Vgl. aus gelblichem Ton. Kopf vom Typus von 11653. Höhe = 3,9 cm. „Kanobogennase".
11655	26/3 l/i	Vgl. aus gelblichem Ton. Bruchstück eines Klappenfaltenrocks, beschnitzt und geschwärzt. 5,5 cm
11656	II	Vgl. aus gelblichem, innen rötlichem Ton. Bruchstück eines beschnitzten (?) Klappenfaltenrocks, ohne Schwärze. 6,3 cm

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Oc XV 3; 3,5 m unter der jüngeren W 2615a [Oberfläche.		Ziegler, Terrakotten Nr. 2405, Abb. 211 Phot. 647
Vgl. 1928/29. Warkytrümmerfeld. W 1679		Ziegler, Terrakotten Nr. 407 Phot. 453
Vgl. 1928/29. Warkytrümmerfeld. W ~~1927~~ (b) 2		Ziegler, Terrakotten Nr. 408
Vgl. 1932/33. Sa XVII 3; auf + 11,60 m. W 13940		VAN 7581
Vgl. 1928/29. Oc XV 3, zwischen d, 1m unter v. jüngeren Pflaster. W 4805a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 411 Phot. 921
Vgl. 1932/33. Südbau, im Suchgraben an der N-W-Ecke. W 13694.		Ziegler, Terrakotten Nr. 426, Abb. 222 Phot. 2362
Vgl. 1931/32. Abschlußmauer. W 12083.		Ziegler, Terrakotten Nr. 419, Abb. 219 VAN 7374

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
✓ 11657	26/3 l/i	Figur, einfarbig aus der Form gedrückt, aus grün-gelblichem Ton. Bruchstück einer bekleideten Klappenfalterin. Höhe = 6,5 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1929/30. Qa b XVI 3; Oberflächen. W 5227.		Ziegler, Terrakotten Nr. 428 Phot. 1471
✓ 11658		Vgl. aus grünlichem Ton. Kopf von Figur aus 11657. Höhe = 3,3 cm. „Kamtschatkisch."	Vgl. 1932/33. Pflanzgraben Oe XVII 1; dunkelgrüne Tonscherben; auf + 19,6 m Höhe. W 12632.		Ziegler, Terrakotten Nr. 429
✓ 11659	26/4 r/i	Vgl. aus grau-grünem Ton. Kopf ähnlich dem vorigen, jedoch mit Polos. 3,9 cm	Vgl. 1928/29. Werkgebiet. W 4725 a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 386, Abb. 202 VAN 7423
✓ 11660	26/3 l/i	Vgl. aus gelblichem Ton. Bruchstück einer bekleideten Klappenfalterin. Mit 3 Röhren? „Kamtschatkisch." Höhe = 5,7 cm.	Vgl. 1928/29. Oe XV 3; 1,4–1,5 m unter der Straße. W 2170 a. [Scherbenfund.		Ziegler, Terrakotten Nr. 409, Abb. 213 Phot. 630
✓ 11661	26/3 l/i	Vgl. aus grünlichem Ton. Bruchstück einer bekleideten Klappenfalterin (?) in eigenartiger Handhaltung. Kopf fehlt. 8,2 cm.	Vgl. 1932/33. Sa XVII 3; + 18,15 m. Höhe. W 13699.		Ziegler, Terrakotten Nr. 412, Abb. 215 VAN 7387
✓ 11662	11	Bruchstück einer Form aus weißlichem Ton. Für Unterteile von Figuren wie 11638 ff.  11,5 cm.	Vgl. 1932/33. Sa XVII 1. W 14090.		
✓ 11663	26/11 2 r/i	Figur, einfarbig aus der Form gedrückt, aus grünlichem Ton. Bruchstück einer bekleideten Klappenfalterin, größer als gewöhnlich. Kopf fehlt.  11,5 cm.	Vgl. 1932/33. ? W 12959.		Ziegler, Terrakotten Nr. 423

1471

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11664	26/2 k/1	Figur, einsatzig aus dem Form gedreht, aus gelblichem Ton. Oberkörper einer Flachfaltenfrau. Gesicht abgebrochen. Größer als dem Zeitstil nach zu Typengruppe 11663 gehörig?	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1929/30. Deutschland. W 5589.		Ziegler, Terrakotten Nr. 421, Abb. 221. Phot. 1471
11665	26/2 k/1	Vgl. aus gelbem Ton. Oberkörper vom Typengut wie 11664.	Vgl. 1929/30. Ab XV 1; in Höhe der Tempelbasis. W 5367.		Ziegler, Terrakotten Nr. 422. Phot. 1097
11666 II	X/2a k/2	Vgl. aus dunklem, grau-grünem Ton. Oberkörper einer Flachfaltenfrau, geschmückt.	Vgl. 1928/29. ? W 1138 d.		Ziegler, Terrakotten Nr. 476, Abb. 246. Phot. 430
11667	26/2 k/1	Vgl., Rückseite sorgfältig geglättet, aus grünlichem Ton. Oberkörper einer Flachfaltenfrau in der „kalamischen" Fassung.	Vgl. 1928/29. Deutschland. W 4315.		Ziegler Terrakotten Nr. 743, Abb. 414. Phot. 764
11668	II	Vgl., aus hell-grünlichem Ton. Oberkörper einer Flachfaltenfrau, mit Gürtel, geschmückt. „Standbildweise".	Vgl. 1928/29. Oc XV 3. W 1112.		Ziegler, Terrakotten Nr. 438, Abb. 226. Phot. 430
11669	26/3 k/1	Vgl., aus gelblich bis rötlichem Ton. Oberteil vom Typengut wie 11668.	Vgl. 1929/30. Oc XV 5; Oberfläche. W 5003.		Ziegler, Terrakotten Nr. 413, Abb. 216. Phot. 969
11670	II	Vgl., aus hellem, leicht grünlichem Ton. Die obere Partie des linken Arms ist von dem Oberarm ein Stück gebrochen worden.	Vgl. 1933/34. Ja XV 3; +18,40 m, im Schutt W 15032.	Fehlen d. modernen Zeichen.	Ziegler, Terrakotten Nr. 417

Höhe = 7,3 cm.

Höhe = 8,2 cm.

Höhe = 12,7 cm.

Höhe = 10,9 cm.

Höhe = 10,6 cm.

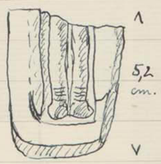
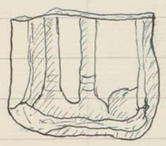
Höhe = 7,9 cm.

6,6 cm

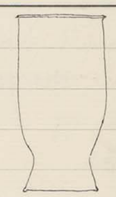
1473

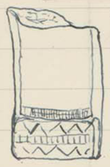
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11671	24/3 $\frac{l}{1}$	Figur, unterhalb der Form gebrochen, aus gelblichrotem Ton. Höhe = 4,4 cm. Kopf vom Typus Nr. 1166 B. „Neubabylonisch."	Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1928/29. Neubabyl. Haus in Oc XV 3, Raum c. W 2955 d.		Ziegler, Terrakotten Nr. 415 Phot. 543, 544
11672	26/2 $\frac{z}{1}$	Vgl. aus hellrötlichem Ton. Stamm mit Einsprüngen, wohl vom Typus Nr. 1166 B. Höhe = 5,0 cm.	Vgl. 1931/32. Sb XVII 1; am südwestl. Abschnitt, auf dem obersten Niveau. W 12106.		Ziegler, Terrakotten Nr. 443, Abb. 229 Phot. 2212
11673	II	Vgl. aus hell-grünlichem Ton. Flussfaltrin vom Typus Nr. 1166 B, Oberteil fehlt. Höhe = 9,7 cm.	Vgl. 1929/30. Se XVII 3; Oberflächenfund. W ~~1665~~ 5091.		Ziegler, Terrakotten Nr. 439, Abb. 227 Phot. 997
11674	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Nackte Flussfaltrin (Kopf fehlt), ohne Gürtel, aufgeschmückt. Höhe = 8,9 cm.	Vgl. 1928/29. Nordwestl. d. Zwischenmauer b. Oberfläche; 1 m ~~Durchgraben~~ unter d. Oberfläche. W 4342. 4342		Ziegler, Terrakotten Nr. 440 Phot. 764
11675	II	Vgl. aus grünlich-gelbem Ton. 2 Bruchstücke einer nackten Flussfaltrin, ohne Schmuck. „Neubabylonisch?" Gesamthöhe = 10,2 cm.	Vgl. 1928/29 Streu in Oc XV 3 unter der jüngeren Oberfläche = W 2180, 1,4 unter Oberfläche. 1,5 m Durchmesser. Unterteil = W 2282; 0,8–1,3 m Durchmesser.		Ziegler, Terrakotten Nr. 433 Phot. 493, 581
11676	X/2 a^2	Vgl. aus grünlich-gelbem Ton. Oberteil von Typus Nr. 1175. Höhe = 8 cm.	Vgl. 1928/29. Oc XV 3; Profil c. 0,4 m unter der Oberfläche. W 1618.		Ziegler, Terrakotten Nr. 432, Abb. 224 Phot. 451
11677	26/56 ^{2}	Vgl. aus rötlichem Ton. Mittelteil des Typus Nr. 1165. Bruchstück. 8,4 cm.	Vgl. 1931/32. Sa XV 5; Suchgraben, Abschnitt I, bei Punkt O; auf c. + 13,5 m Höhe. W 10838.		Ziegler, Terrakotten Nr. 434 Phot. 2059

1474

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11678	26/2 k/1	Figur, winzig aus der Form gedrückt, aus gelblichem Ton. Mittelteil einer Figur aus Bezirk bei 11675, jedoch größer. Höhe = 8,3 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Qe XVI 5; auf +ca. 20,00 m. W 12387.		Ziegler, Terrakotten Nr. 437
11679	11	vgl. aus gelblichem Ton. Bruchstück einer nackten Klappfigurine. Höhe = 6,9 cm.	vgl. 1928/29. Im östl. Zikkurat-Bezirk. W 4218.		Ziegler, Terrakotten Nr. 420, Abb. 220 Phot. 765
11680	26/3 k/1	vgl. aus gelblichem Ton. Nackte Klappfigurine (Kopf fehlt) mit Armen und Beinringen. „Neubabylonisch". 10,7 cm.	vgl. 1932/33. Da XVII 1; Nähe am Südgraben im S. W 14066. [Grabungsschnitt.		Ziegler, Terrakotten Nr. 435, Abb. 225 VAN 7359
11681	26/2 k/1	vgl. aus hell-grünlichem Ton. Bruchstück vom Unterteil wie 11680. (Kopf und Beine fehlen.) Höhe = 5,9 cm. „Neubabylonisch".	vgl. 1932/33. Sa XVII 4; +17,68 m. W 13663.		Ziegler, Terrakotten Nr. 436
11682	11	vgl. aus hell-grünlichem Ton. Unterteil und Füße vom Unterteil wie 11680(?). Höhe = 3,5 cm	vgl. 1932/33. Qe XVI 5; Schutt. W 12325.		Ziegler, Terrakotten Nr. 444 Phot. 2480
11683	26/3 k/1	Bruchstück einer Form aus gelblichem Ton für Brüste, Kopf vom Typ wie 11680 gehörig.  5,2 cm.	vgl. 1929/30. Neubabylonisch. W 5543.		Ziegler, Terrakotten Nr. 445 Phot. 1546
11684	11	vgl. aus gelblichem Ton für Füße, Rock, ringgeschmückte Beine. „Neubabylonisch".  5,1 cm. 6,4	vgl. 1933/34 Sa XVII 2/3; +18,90 m, in neubabyl. W 15266. [Schutt.		

1475

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11685	26/4	Figur, einseitig aus der Form gedrückt, aus grünlichem Ton. Querschnitt (Brust) eines nackten Frau. Höhe = 5,3 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1929/30. W ~~1444~~ 6040. Steingebäude.		Ziegler, Terrakotten Nr. 485, Abb. 251 Phot. 1471
11686	26/2	Vgl. aus grünlich-gelbem Ton. Nackten Klappschalentorso (Kopf fehlt). 10,5 cm.	Vgl. 1932/33. Od XVI 5; + 21,40 m. W 14044.		Ziegler, Terrakotten Nr. 441
11687	II	Vgl. aus grünem Ton. Stier oben, nicht geschwärzt. Höhe = 6,7 cm.	Vgl. 1928/29. Steingebäude. W 1678.		Ziegler, Terrakotten Nr. 442, Abb. 228 Phot. 493
11688 I	ausgestellt Saal 5	Marmorvase rotweiß geädert, Oberfläche fein geglättet. Schief.  61 cm. 2800/2700 a.d.	Aus den Grabungen in Uruk, W 15983		UVB VIII S. 15 Tf. 24, a. VAMF 446 Ausgrabungen in Warka 1934-35, S. 21, Abb. 9 Rost, Röm. Kunst, Taf. 19, S. 34 Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 228
11689	Magazin	Brust und Nackenteil einer verkohlten Holzstatue altsumerischer Zeit. Auf der Rückenseite gewelltes Gewand mit dreieckigem Nackenausschnitt.	dto.		UVB VII S. 37 Tf. 39 a.
11690		Figur, einseitig aus der Form gedrückt, aus gelblichem Ton. Schlanker Frauenkörper, fünfgefaltetes, gebuntes Gewand über der Brust. Kopf und Vorbau fehlen. „Mantelgewand". Vgl. 11693, Nachtrag Skizzenbl. 1. Höhe = 7,8 cm.	Vgl. 1932/33. Od XVII 2; zwischen + 19,0 u. + 20,0 m. W 14118.		Ziegler, Terrakotten Nr. 456
11691		Vgl. aus gelblichem Ton. Kopf des Typus von 11690. Höhe = 4,2 cm.	Vgl. 1931/32. Od XVII 1; Suchgraben. W 10905.		Ziegler, Terrakotten Nr. 457, Abb. 239 Phot. 2061

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11692		Figur, einfarbig nach der Form gebrannt, aus gelblichem Ton. Kopf der Figur Nr. 11690. Höhe = 4,4 cm.
11693		Vgl. aus gelblichem Ton. Fältelrock der Figur Nr. 11690, Kopf fehlt. Höhe = 8,5 cm.
11694		Vgl. aus gelblichem Ton. Unterteil der Figur Nr. 11690. Ursprünglich Gewandsaum und Sockel.  6,1 cm.
11695	36/3 k/1	Vgl. aus gelblichem Ton. Fältelrock, bekleidet, Arme schräg gefaltet. Unterteil fehlt. „Muttergöttin". 7,5 cm.
11696	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Oberstück der Figur Nr. 11695. Höhe = 5,4 cm.
11697	26/2 z/12	Vgl. aus gelblichem Ton. Kopf einer Göttin, ähnlich der Figur Nr. 11695. Höhe = 3,6 cm.
11698	26/2 k/1	Vgl. aus rötlichem Ton. Nackte Frau, fältelrock. Figur von übernormaler Größe. 13,7 cm.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Sb XVI 3; S-W-Raum, i. Schutt, c. 60 cm unter U. Pflaster. W 697		Ziegler, Terrakotten Nr. 458 Phot. 432, 433
Vgl. 1929/30. Oe XVI 4/5; c. 2 m tief. W 5016 b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 459, Abb. 240 Phot. 997
Vgl. 1932/33. Sb XVII 1; 1,3 m unter U. Pflaster. W 13079		Ziegler, Terrakotten Nr. 460
Vgl. 1932/33. Od XVII 1; im Schutt der mittelbyl. Gebäude, zwischen +21,25 u. +20,65 m. W 12332.		Ziegler, Terrakotten Nr. 372 Phot. 2357
Vgl. 1928/29. G XVI; Schutt. W 611.		Ziegler, Terrakotten Nr. 374 Phot. 429
Vgl. 1931/32. Ve XVII 1; Suchgraben, Abschnitt III; W 10926. + 19,50 m.		Ziegler, Terrakotten Nr. 340
Vgl. 1932/33. Im Suchgraben im N-Teil Südhälfte W 13871.		Ziegler, Terrakotten Nr. 479

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11699		Figürl, winzstig aus der Form gedrückt, aus hell-grünlichem Ton. Oberteil des Typus 11698. Höhe 7,2 cm.
11700	24/2 $\frac{2}{1}$	Vgl. aus gelblichem Ton. Hüftteil des Typus 11698. 6,9 cm.
11701 II	X/2a ^{k}	Vgl. aus rötlichem Ton. Recht fürstaltig mit hoch abgewinkelten Armen. Fleisch Relief. Höhe 9,9 cm.
11702	24/3 $\frac{2}{1}$	Vgl. aus grünem Ton. Unterteil des Typus 11701. 5,0 cm.
11703	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Fürstaltig ähnlich 11701, aber Kopf und Arme. (Arme nachgebrochen?) 5,6 cm.
11704	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Recht fürstaltig, geschmückt, Kopf klein. 6,1 cm.
11705		Vgl. aus grünem Ton. Höhe = 4,5 cm. Arme abgebrochen, Kleinm.

1477

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1930/31. K XVII. 2,5 m unter d. Oberfläche. W 8911.		Ziegler, Terrakotten Nr. 491 Phot. 1789
Vgl. 1932/33. Südbau. Im Schutt im Raum mit W 13821. Der Südmauer.		Ziegler, Terrakotten Nr. 769 VAN 7379
Vgl. 1928/29. Pb XV 1, 1 m Rillenkante ~~Qb XVII 1, 1 m Schutt~~. W 3722.		Ziegler, Terrakotten Nr. 480, Abb. 248 Phot. 629
Vgl. 1929/30 Oberflächenf. W 6639.		Ziegler, Terrakotten Nr. 480, Abb. 247 Phot. 1470
Vgl. 1930/31 Sc XV 5; in Planquadrat-Signal der Zahlen über dem fünftel. Dreieck bei der Bezeichnung. W 9897.		Ziegler, Terrakotten Nr. 482
Vgl. 1928/29. Oberflächenf. W 2127 d a		Ziegler, Terrakotten Nr. 470, Abb. 244 Phot. 581
Vgl. 1928/29. Im Osten der Zikkurat. W 4810.		Ziegler, Terrakotten Nr. 473 Phot. 915

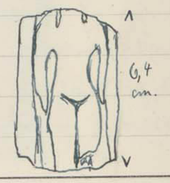
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11706	26/3 l/-	Figur, einseitig aus der Form gedrückt, aus dunkelgrünem Ton. Nackte Jünglingsfigur, ähnlich 11704. Höhe = 5,0 cm.
11707		vgl. aus grünlichem Ton. Jünglingsfigur, mit hellenistischer Frisur? „Knabenbuckelkopf". Höhe = 4,4 cm.
11708	26/3 l/-	vgl. aus grünem Ton. Nackte Jünglingsfigur, gedrückt, Arme abgebrochen. Höhe = 5,9 cm.
11709	X/2a k II	vgl. aus gelblichem Ton. Nackte Frau mit Kind an der linken Brust. Rechter Fuß abgebrochen. 9,4 cm
11710	26/2 k/-	vgl. aus grünlich-gelbem Ton. Nackte Frauenfigur, wohl zum Typus 11709 gehörig. Höhe = 7,9 cm.
11711	26/2 k/-	vgl. aus grünlichem Ton. Nackte Mutter mit Kind (Kopf und Unterschenkel fehlen). Ähnlich 11709, jedoch das Kind anders eingesetzt. Höhe = 6,5 cm.
11712	II	vgl. aus hellgrünlichem Ton. Höhe = 6,5 cm Ein neben, aber etwas tiefer als 11709, Formen ähnlich.

1478

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29 NW-Ecke des Zikkurrat, über dem östlichen Rand des Grabungsplanes, 10 m nördl. vom Hauptschacht. W 7305.		Ziegler, Terrakotten Nr. 362 Phot. 765
vgl. 1933/34. St XVII 2; + 19,6 m. W 14546.		Ziegler, Terrakotten Nr. 370 Phot. 2662
vgl. 1932/33. Südgraben am Südrand. W 12613.		Ziegler, Terrakotten Nr. 375 Phot. 2336
vgl. 1930/31 Qb XVI 3, Schutt unter d. Kassettenboden W 10403. [Jünglingsfigur.		Ziegler, Terrakotten Nr. 355, Abb. 184 AUWE 15, 366 VAN 7392
vgl. 1928/29. Qd XVI 1. W 4332 b		Ziegler, Terrakotten Nr. 356 Phot. 765
vgl 1928/29. Zum J. Hof. W 3901.		Ziegler, Terrakotten Nr. 526, Abb. 272 Phot. 629
vgl. 1929/30 Pde XVI 3, Anfangsgrad d. Zikkurrat. W 4984.		Ziegler, Terrakotten Nr. 524, Abb. 271 Phot. 969, 1050

1479

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11713	26/2 k	Figür, unsorgfältig aus der Form gedrückt, aus graugrünem Ton. Brustbild einer nackten Mutter mit einem Säugling. „Kautabgabeschiff." Höhe = 4,9 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Oc XV 3; Jach, Raum c. Im unteren jüngeren Pflaster W 2832b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 527 Phot. 580
11714		vgl. aus grünlichem Ton. Kopf oben, flaches Relief. Höhe = 6,9 cm.	vgl. 1928/29. Warkagebiet. W 2100a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 525 Phot. 493
11715	26/2 k	vgl. aus grünem Ton. Brustbild einer nackten Frau, breite Hände an den Brüsten. 7,2 cm	vgl. 1930/31. Warkagebiet. W 9922.		Ziegler, Terrakotten Nr. 768
11716	"	vgl. aus grünlichem Ton. Kopf oben, Füße schräg. 9,0 cm	vgl. 1927/30. Warkagebiet. W 6413.		Ziegler, Terrakotten Nr. 766, Abb. 426 Phot. 1263
11717	26/2 k	vgl. aus grünlichem Ton. Nackte Brustbild mit ausgeprägter Geschlechtsmerkmale. Höhe = 7,2 cm.	vgl. 1928/29. Sd XV 4; Raum A; Raum unter d. Altarbau W 2639. Für Siegelabdrücke		Ziegler, Terrakotten Nr. 454, Abb. 237 Phot. 493
11718 II	X/2a2	vgl. aus grünlich-gelbem Ton. Zwei nackte, geschminkte Brustbildfrauen. Höhe = 10,5 cm.	vgl. 1931/32. Oc XVII 1; Südgraben Abst. II III, +13,00 m W 10962.		Phot. 2060
11719	26/2 b2	vgl. aus grünem Ton. Kopf vor. Höhe = 9,7 cm.	vgl. 1932/33. Warkagebiet. W 13034.		Ziegler, Terrakotten Nr. 450, Abb. 235 VAN 13040 Phot. 2376

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11720	26/2 $\frac{x}{1}$	Figur, einfache auf der Form gedrückt, aus gelblichem Ton. Nackte Frau (Kopf und Füße fehlen), Arme langgestreckt herabhängend. „Kamelabgleichsch".  6,4 cm.
11721	26/2 $\frac{x}{1}$	Vgl., aus grünlichem Ton. Obere Hälfte einer nackten Frau (Füße fehlen), große Nase. 11,6 cm.
11722	26/3 $\frac{x}{1}$	Vgl., aus grünlichem Ton, geschwärzt und schwarz bemalt. Unterteil einer sorgfältig nackten Frau. 5,1 cm. Bruchfläche.
11723	26/2 $\frac{b}{1}$	Vgl. aus rötlichem Ton. Mittelstück einer nackten (?) Frau, rechter Arm herabhängend, linker vor den Leib genommen. Höhe = 4,9 cm.
11724	〃	Vgl. aus dunklem, grünem Ton. Bruststück einer nackten Frauenfigur mit einem Fingerstumpf unter dem rechten Arm. Höhe = 6,1 cm
11725		Vgl. aus grünlichem Ton. Nackte Frau (Füße fehlen) in eigenartiger Handhaltung, an Brust über den Brüsten. Höhe: 7,3 cm.
11726	〃	Vgl. aus grünem Ton. Bruststück einer nackten Frau, geschwärzt, Armhaltung nicht mehr erkennbar. Höhe = 7,9 cm

1480

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1933/34. Sa XVII 3. Kamelabgl. Hofmauer, gehört zu Phase 1a an der NW-Front. Bis Oberfläche im Schutt. W 15166.		Ziegler, Terrakotten Nr. 496
Vgl. 1929/30. Kamelabgleich. W 6173.		Ziegler, Terrakotten Nr. 782, Abb. 436. Phot. 1263
Vgl. 1930/31. Qc XVI 2; Schutt. W 10293.		Ziegler, Terrakotten Nr. 699, Abb. 377. VAN 7403
Vgl. 1928/29. Kamelabgleich. W 4217.		Ziegler, Terrakotten Nr. 761. Phot. 765
Vgl. 1929/30. Sd XVI 5; Schutt auf der Oberfläche. W 5060.		Ziegler, Terrakotten Nr. 446, Abb. 231. Phot. 997
Vgl. 1931/32. Sa XVII 2; Oberflächenschutt über jüngst. Verlängerung der Südfront. W 12152.		Ziegler, Terrakotten Nr. 492, Abb. 255. Phot. 2212. VAN 7414
Vgl. 1930/31. Qa XVI 3; Einzelfund. W 7752.		Ziegler, Terrakotten Nr. 762, Abb. 423. Phot. 1690

1481

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11727	26/2 $\frac{k}{i}$	Bruchstück einer Form aus grau-gelblichem Ton. Für ein weibliches Gesicht. 6,6 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Südbau; im Schutt des Raumes mit der Bildnisform. W 13 846.		Ziegler, Terrakotten Nr. 513
11728	VAG 2815 → Abdruck von VA 11728	vgl. aus grau-grünlichem Ton. Für Hinterteil eines Klappsessels mit reichem Haargehänge. „Kumbabaglomisch". 7,7 cm.	vgl. 1928/29. Oc XV 3; Jam. Ostteil 1,3 m unter Oberk. W 3131. [Unter jüngerem Fußb.		Ziegler, Terrakotten Nr. 561, Abb. 293a, b Phot. 552
11729	26/4 $\frac{e}{i}$	Figürl, vgl. hinsitzig aus der Form gedrückt, aus grau-rötlichem Ton. Oberteil eines Klappsessels mit reichem Haargehänge. (Gleicher Typus wie 11728.) aus derselben Form wie VA 11775! 6,7 cm	vgl. 1932/33. Oe XVII 1; nach Oberfläche; e. +19 m W 12 750.		Ziegler, Terrakotten Nr. 551
11730 II	X/2 a^2	vgl. aus grünem Ton. Ohr offen. „Kumbabaglomisch". Höhe = 6,9 cm.	vgl. 1932/33. Pschl. über mumbabaglomischem Gesicht. W 12 639.		Ziegler, Terrakotten Nr. 570
11731	26/4 c	vgl. aus grünem Ton. Mittelstück eines Klappsessels vom Typus 11729. „Kumbabaglomisch". Höhe = 6,9 cm.	vgl. 1928/29. Oc XV 3; Jam. Oberk. 1,3 m unter Oberm W 2278. [Unterschenkel.		Ziegler, Terrakotten Nr. 569 Phot. 491
11732	26/4 $\frac{e}{i}$	vgl. aus rötlich-gelbem Ton. Klappsessel vom Typus 11729, Rückenteil. „Kumbabaglomisch". 10,2 cm.	vgl. 1928/29. Oc XV 3; Jam. 1,4–1,5 m unter Oberm W 2168. [Unterschenkel.		Ziegler, Terrakotten Nr. 568, Abb. 298 Phot. 646
11733	II	vgl. aus gelblichem Ton. Unterteil eines Klappsessels vom Typus 11729, mit Vogelfüßen. „Kumbabaglomisch". Höhe = 5,1 cm.	vgl. 1932/33. Pa XVII 1; in Höhe der Gräberschicht. W 13 899.		Ziegler, Terrakotten Nr. 555 Phot. 2480

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11734	26/4 $\frac{c}{i}$	Figür, einseitig auf der Form gedrückt, aus rotem Ton. Unterteil wie W 733, jedoch überarbeitet. „Neubabylonisch". 6,1 cm.
11735	26/3 $\frac{c}{i}$	Druckstück einer Form aus grau-grünlichem Ton, für einen bärtigen Klappenhelm. (Griff des Oberteils.) 5,0 cm.
11736	26/4 $\frac{c}{i}$	Figür, einseitig auf der Form gedrückt, aus gelblichem Ton. Klappenhelm mit Riemen(?) über der Brust, Oberteil. „Neubabylonisch". 7,1 cm.
11737	26/4 $\frac{c}{i}$	Vgl. aus gelblichem Ton. Mittelstück der Figür W 736. „Neubabylonisch". Höhe = 3,5 cm.
11738	11	Vgl. aus gelblichem Ton. Klappenhelm mit flacher Krempe, Oberteil. 7,2 cm.
11739	11	Vgl. aus gelblichem Ton. Kopf des Typus 11738. „Neubabylonisch". Höhe = 4,0 cm.
11740	11	Vgl. aus gelblichem Ton. Klappenhelm mit eigenartiger, geschlitzter Krempe, Oberteil. „Neubabylonisch". Höhe = 7,9 cm.

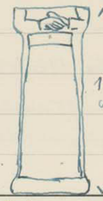
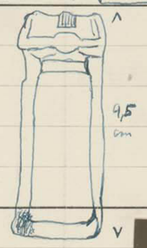
1482

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29 Oc XV 3; jüng. Hauptschutt Raum d. W 5554/7818d		
Vgl. 1929/30. Hauptschutt. W 5556.		
Vgl. 1933/34. Oc XVII 4; + 19,8 m. W 14812.		Ziegler, Terrakotten Nr. 565, Abb. 297 Phot. 3063
Vgl. 1928/29. Oc XV 3; Jüng. Raum. 1,4 m südwärts W 2852b. [jüngeren Pflasters		Ziegler, Terrakotten Nr. 567 Phot. 542
Vgl. 1928/29. Oc XV 1. 1 m südl. Abstieg W 1196b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 572 Phot. 426
Vgl. 1932/33. Sa XVII 1; im Schutt vom neubabyl. W 13774. [Palmen.		Ziegler, Terrakotten Nr. 573 Phot. 2362
Vgl. 1928/29. Oc XV 3; Jüng. 0,8-1,3 m nördl. vom W 2262. [jüngeren Pflaster.		Ziegler, Terrakotten Nr. 574, Abb. 300 Phot. 494

1483

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11741	24/4 f	Figur, einseitig aus der Form gedrückt, aus gelb-grünlichem Ton. Kopf der Figur 11740. „Neubabylonisch." Höhe 5,0 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Qu. XV 3, Juchhöhe, Raum c; 2,5 m unter W 2737.c. Jüngerer Schutt.		Ziegler, Terrakotten Nr. 575 Phot. 495
11742 II	27/2 a²	Oberstück einer Form aus hellrötlichem Ton für einen Flachreliefbelag mit Jagdszenen (Oberteil). „Neubabylonisch." 8,6 cm.	Vgl. 1932/33. Sa XVII 1; Gräberschicht. W 13997.		Ziegler, Terrakotten Nr. 562, Abb. 294a, b
11743	26/56 a.	Figur, einseitig aus der Form gedrückt, aus grau-gelblichem Ton. Flachreliefbelag (Kopf fehlt) der Figur 11742. 9,4 cm.	Vgl. 1931/32. Gräberschicht. Sa XVII 1; +19,0 m. W 11738.		Ziegler, Terrakotten Nr. 564, Abb 296 Phot. 2142
11744	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Kopf der Figur 11742. Höhe 6,1 cm.	Vgl. 1932/33. Qu XVII 1; im Hauptgraben grüne Böschung; +18,70 m. W 12997.		Ziegler, Terrakotten Nr. 563, Abb. 295 Phot. 2362
11745	26/4 l	Vgl. aus gelblichem Ton. Flachreliefbelag (Oberteil) mit reich gemustertem Saum oberhalb über der Figur. „Neubabylonisch." Höhe 8,4 cm.	Vgl. 1928/29 Qu XV 3; Juch, 1,8-1,3 m unter O. W 2265. Jüngerer Schutt		Ziegler, Terrakotten Nr. 537, Abb. 278 Phot. 491
11746	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Flachreliefbelag (Mittelteil) der Figur 11745 f. „Neubabylonisch." Höhe 6,4 cm.	Vgl. 1928/29 Qu XV 3; Juch, Raum c; 1 m unter O. W 2898.e. Jüngerer Schutt		Ziegler, Terrakotten Nr. 538, Abb. 279 Phot. 578
11747	26/4 c.	Vgl. aus gelb-grünlichem Ton. Flachreliefbelag (Oberteil), 1 Stück glatte Formen. Höhe 5,9 cm.	Vgl. 1929/30. Hauptgrabung W 6416.		Ziegler, Terrakotten Nr. 581, Abb. 304 Phot. 1466

1484

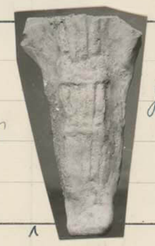
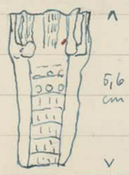
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11748	26/4 f	Figur, mehrfach aus der Form gedrückt, aus gelblichem Ton. Unterteil einer bekleideten, hinterfalteten Figur.  10,2 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Oc XVI 5; c. +20,0 m hoch W 12381.		Ziegler, Terrakotten Nr. 579, Abb. 303
11749	4	Vgl. aus gelblichem Ton. Von oben, doppelt hinterfalten. „Kuyunjikschrift".  4,5 cm.	Vgl. 1928/29. Oc XV 3; Haus, Raum d. W 4751b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 580
11750		Vgl. aus hell-grünlichem Ton. Männlicher Kopf mit vollem, zweiteiligem Schmuck über der Stirn. „Kuyunjikschrift". Höhe = 4,9 cm.	Vgl. 1928/29. Oc XV 3; Haus, 0,8-1,3 m unter dem jüngeren Pflaster. W 2268.		Ziegler, Terrakotten Nr. 557. Phot. 495
11751		Vgl. aus gelblichem Ton. Kopf oben. Höhe = 5,5 cm.	Vgl. 1932/33. Uruk-Warka. W 12323.		Ziegler, Terrakotten Nr. 556, Abb. 290. Phot. 2362
11752	26/4 e	Vgl. aus gelblichem Ton. Kegelförmige Mütze mit hoher Kragen. „Kuyunjikschrift." 5,0 cm.	Vgl. 1932/33. Pa XVII 1; ca. +19,0 m. W 13859.		Ziegler, Terrakotten Nr. 559
11753		Vgl. aus gelblichem Ton. Männlicher Kopf, ähnlich der vorigen. „Kuyunjikschrift." i0877 Höhe = 4,9 cm.	Vgl. 1931/32. Pa XVI 5; Südgraben, Abschnitt I; +18,0 m. W 10877.		Ziegler, Terrakotten Nr. 558, Abb. 291. Phot. 2061
11754	26/4 c	Vgl. aus rötlichem Ton. Dürftig gehalten, Gürtel gefaltet, mit einem Stab (?) versehen. Höhe = 12,1 cm. Photo von W 12154.	Vgl. ? ? = 12154?		Ziegler, Terrakotten Nr. 576, Abb. 301. Phot. 2212

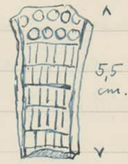
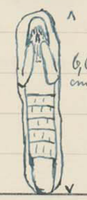
1485

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11755	26/4 e/1	Figürl, vierseitig auf der Vorn gedrückt, aus gelbem Ton. Vgl. 11754. Höhe = 12,2 cm. Zu 11754. „Kuyunjikwerkstatt".
11756	II	Vgl. aus grau-gelblichem Ton. Oberteil eines Pferdes, vorn Jagenschurz mit breiten Bändern, halbrund. „Kuyunjikwerkstatt". Höhe = 8,6 cm.
11757 II	X/2 a²	Vgl. aus gelblichem Ton. Kopf des Typus 11756. „Kuyunjikwerkstatt". Höhe = 6,2 cm.
11758	26/56 a²	Vgl. aus gelblichem Ton. Mittelteil des Typus 11756. „Kuyunjikwerkstatt". 9,0 cm.
11759 a+b	a = X/2a² b = II	Vgl. 7. aus gelbem Ton. Männliche Figur (ohne Kopf) mit gemustertem Rock und auf engsten Zusammenschluss gearbeiteten Beinen. „Kuyunjikwerkstatt". Gesamthöhe = 10,6 cm.
11760	II	Vgl. aus rötlichem Ton. Mittelteil des Typus 11759. „Kuyunjikwerkstatt". Höhe = 5,9 cm.
11761	26/4 a²	Vgl. aus gelblichem Ton, unten ausgehöhlt. Unterteil einer sitzenden Figur, die rechte Hand an den Mund. 7,8 cm.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Nimrûd-Westen, 1932/33. Sb XVII 1; 1,30 m unter d. Oberfläche. W 13067.		Ziegler, Terrakotten Nr. 577
Vgl. 1928/29. Oc XV 3; Juni, Raum c. 1,6 m unter d. W 2704.b [jüngeren Pflaster.		Ziegler, Terrakotten Nr. 548, Abb. 285. Phot. 542
Vgl. 1928/29. Oc XV 3; Juni. 0,8-1,3 m unter dem W 2259. [jüngeren Pflaster.		Ziegler, Terrakotten Nr. 547, Abb. 284. Phot. 496
Vgl. 1928/29. Oc XV 3; Juni. 0,8-1,3 m unter dem W 2275.1 [jüngeren Pflaster.		Ziegler, Terrakotten Nr. 549, Abb. 286. Phot. 492
Vgl. 1928/29. Oc XV 3; Juni, Langraum. 0,8 m unter der Schwingel-Oberkante. W 1539.a,b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 536. Phot. 449
Vgl. 1928/29. Oc XV 3; Juni. 0,8-1,3 m unter dem W 2273. [jüngeren Pflaster.		Phot. 587
Vgl. 1932/33. Tiefgraben nach dem Südtor. W 12605.		Ziegler, Terrakotten Nr. 380, Abb. 199. Phot. 2377

1486

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11762	26/4 $\frac{k}{i}$	Figürl, einseitig auf der Form gedrückt, aus grünem Ton. Unterteil einer sitzenden Pilgerfigur. 5,4 cm.	Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1933/34. Stadtgebiet. W 14451.		Ziegler, Terrakotten Nr. 381
11763	26/4 $\frac{k}{i}$	Vgl. aus grünlichem Ton. Oberteil einer Gottheit, 2 Paaren in den Händen. 8,5 cm.	Vgl. 1928/29. Stadtgebiet. W 981.		Ziegler, Terrakotten Nr. 298, Abb. 144 Phot 450
11764	"	Vgl. aus hellrötlichem Ton. Unterteil zum Typus 11763? Die rechte Schulter und Oberarmbruchkante abgebrochen.  Höhe 8,5 cm.	Vgl. 1928/29. Oberflächen. W 4442.		Ziegler, Terrakotten Nr. 303, Abb. 149 Phot. 916
11765	26/4 $\frac{k}{i}$	Bruchstück einer Form aus hellgrünlichgrauem Ton, für ein Stück vom Typus 11764. 6,8 cm.	Vgl. 1928/29. Oberflächen. W 4353.		Ziegler, Terrakotten Nr. 307, ~~Abb.~~.
11766	26/4 $\frac{k}{}$	Figürl, einseitig auf der Form gedrückt, aus grünlichem Ton. Oberteil einer Gottheit, Stäbchen in den Händen, Geschlechtszeichen auf den Schultern. 6,2 cm.	Vgl. 1930/31. Sb XV 4, in V. Planum-Erhöhung südl. der Mittelterrasse, N-O-Ecke der Tiefe. W 9283.		Ziegler, Terrakotten Nr. 300, Abb. 146 Phot. VAT 7429 VAT 7384
11767	"	Vgl. aus gelblich-grauem Ton. Mittelstück ähnlich 11766, aber Brüsten (?) gut ausgeprägt und ohne Geschlechtszeichen. Höhe 6,0 cm.	Vgl. Pa XVI, 2 m s. Ausgangspunkt 1931/32. Qe XV 4, aus der Füllung W 11957. Feine Oberflächenschicht.		Ziegler, Terrakotten Nr. 302, Abb. 148 Phot. 2167
11768	"	Vgl. aus gelblichem Ton. Mittelstück einer kleinen Figur mit 12 Brüsten (?) in einer Art Fallbalgenart.  5,6 cm.	Vgl. 1928/29. Stadtgebiet. W 4423.		Ziegler, Terrakotten Nr. 305 Phot. 767

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11769		Figur, einfachst aus Ton gestaltet, aus grau-gelblichem Ton. Unterteil einer Figur (siehe 11768) mit Gewand, das in Ritzstrichen und Punkten aufgetragen ist.  5,5 cm.	Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1928/29. (Grid) Planadr. SW.) Qc XII 52 W 4636.		Ziegler, Terrakotten Nr. 304, Abb. 130 VAN 7381
11770	26/4 e	vgl. aus grünlichem Ton. Unterteil einer Figur, mit Resten bemalt. 2,8 cm.	vgl. 1928/29. Grid, Planadr. W 4665.		Ziegler, Terrakotten Nr. 306
11771	"	vgl. aus grünem Ton. Kopfstück einer Göttin(?). Höhe = 3,5 cm.	vgl. 1928/29. Planquadrat W 2603.		Ziegler, Terrakotten Nr. 293, Abb. 141 Phot. 542
11772	26/4 z	vgl. aus grünlichem Ton. Kleine Gestalt, wohl Kalbalgmann, beide Arme zum Gesicht erhoben.  6,6 cm.	vgl. 1930/31. ab XVII 3. W 10573		Ziegler, Terrakotten Nr. 344, Abb. 175 AUWE 15, 366 VAN 7383
11773	26/4 e	vgl. aus grünlich-gelbem Ton. Oberteil einer Klappenfalte aus Typus 11738. „Traubenbusch". Höhe = 8,6 cm.	vgl. 1928/29. Qc XV 3, Juni, Raum b. 1,6 m unter d. W 2898. b. [jüngeren Pflaster		Ziegler, Terrakotten Nr. 571, Abb. 299 Phot. 577
11774	"	vgl. aus gelblichem Ton. Oberteil einer Klappenfalte aus Typus 11736. „Traubenbusch". Höhe = 6,8 cm.	vgl. 1928/29. Qc XV 3, Juni, 1,4-1,5 m unter d. W 2178 [jüngeren Pflasters.		Ziegler, Terrakotten Nr. 566 Phot. 494
11775	"	vgl. aus grünlichem Ton. Oberteil einer Klappenfalte aus Typus 11729 (aus derselben Form?) „Traubenbusch". Höhe = 9,7 cm.	vgl. 1928/29 Qc XV 3, Juni, Raum b. 1,85 m unter d. W 3054. b. [jüngeren Pflaster		Ziegler, Terrakotten Nr. 550, Abb. 287 Phot. 629

1487

1488

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11776	26/2 c	Figur, einseitig aus der Form gearbeitet, aus grünlichem Ton. Oberteil einer nackten, kräftigen Frau mit fallenartiger Haarfrisur. Höhe = 14,6 cm.
11777		Vgl. aus gelblichem Ton. Oben oben, wie bei der Frau mit gefalteten Armen gefaltet. Höhe = 7,4 cm.
11778	26/2 c	Vgl. aus rötlichem Ton. Unterteil einer nackten Frau, wohl vom Typus 11776. Höhe = 10,7 cm.
11779	26/2 c	Vgl. aus rötlichem Ton. Mittelteil einer nackten Frau, wohl vom Typus 11776. 4,1 cm
11780	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Nackte Frau (ohne Kopf und Füße), ähnlich 11776, aber steifere plastische Formen. Höhe = 10,0 cm.
11781 II	X/2 ak	~~Vgl.~~ Hohlgepresste, mit 2 Formen hergestellte Figur aus grün-gelblichem Ton. Nackte Frau, ganz ähnlich 11780. „Fastfisch." Typus aber mit sorgfältiger Bemalung. 15,4 cm.
11782	26/2 c	Figur, einseitig aus der Form gearbeitet, aus grünlichem Ton. Nackte Frau (Kopf fehlt) in flacher Relief, Arme steil nach oben gewinkelt. 11,4 cm.

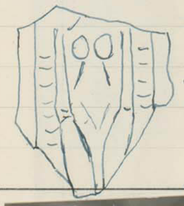
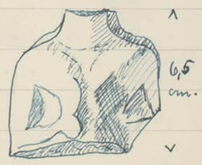
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Hartzgebiet W 1357.		Ziegler, Terrakotten Nr. 744 Phot. 436
Vgl. 1932/33. ? W 13506.		Ziegler, Terrakotten Nr. 742, Abb. 413 Phot. 2356
Vgl. 1932/33. 20 m vom Südost-Rückgraben im W 13000. [Grüngraben		Ziegler, Terrakotten Nr. 745, Abb. 415 Phot. 2336
Vgl. 1932/33. Südwest. Im Schnitt vor d. Ostfront W 13635. [4 m vor d. Tempelfront.		Ziegler, Terrakotten Nr. 746
Vgl. 1928/29. Hartzgebiet. W 1596 a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 749 Phot. 436
Vgl. 1933/34. R XXII, S-O-Abschnitt. W 15257.		Ziegler, Terrakotten Nr. 741, Abb. 412 a, b Invent. Mesopotamia V/VI, Fig. 66 Phot. 3061, 3062
Vgl. 1929/30 Hartzgebiet. W 7195.		Ziegler, Terrakotten Nr. 764 Phot. 1593

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11783	, 26/2 $\frac{N}{1}$	Figur, winkelig aus der Form gedrückt, aus grünlichem Ton. Nackte Kniefalterin in ganz flachem Relief, mit geschlossener, dreigeteilter Haartracht. Höhe = 11,6 cm.
11784 a+b.	26/2 $\frac{N}{1}$	Vgl. aus grünlichem Ton. Nackte Kniefalterin (evtl. 2 Stücke), die linke Hand vor Scham. Halbrunde Haartracht. 11,9 cm.
11785	"	Vgl. aus hellgrünlichem Ton. Oberteil der Figur 11784, Stücke anpassend. Ton von Glasur. Höhe = 6,2 cm.
11786	"	Brustteile der Vorderseite einer flachgearbeiteten Figur aus grünlichem Ton. Nackte Frau, die linke Brust haltend. Höhe = 5,5 cm.
11787	"	Hochrund aus der Form gearbeitete Figur aus grünem Ton. Nackte Frau mit herabhängenden Armen (Oberteil fehlt). Höhe = 15,2 cm.
11788	"	Vgl. aus dunkelgrünem Ton. Unterteil einer nackten Frau, ähnlich dem vorigen. 10,2 cm.
11789	26/3 $\frac{E}{1}$	Vgl. aus gelblichem Ton. Unterteil einer nackten Frau. 10,0 cm.

1489

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1929/30. Sb XVII 2; auf den Lehmziegeln tief W 5213. [Dr. Bürvenich-Ankauf]		Ziegler, Terrakotten Nr. 763, Abb. 424 Phot. 1052
Vgl. 1932/33. Uruk-Eanna. W 14352a, b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 759, Abb. 422 Invernizzi, Mesopotamia V/VI, Pl. 65 VAN 7358
Vgl. 1929/30. Uruk-Eanna. W 5419.		Ziegler, Terrakotten Nr. 760 Phot. 1259
Vgl. 1929/30. Uruk-Eanna. W 6412.		Ziegler, Terrakotten Nr. 756, Abb. 419 Phot. 1259
Vgl. 1929/30. Uruk-Eanna. W 7004.		Ziegler, Terrakotten Nr. 779, Abb. 435 Phot. 1471
Vgl. 1929/30. Uruk-Eanna. W 5550b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 780 Phot. 1094
Vgl. 1932/33. Sb XVII 3; +16,85 m. W 13751.		Ziegler, Terrakotten Nr. 373

1490

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11790	26/4 kr.	Hinterteil einer stehenden Figur aus grünlichem Ton. Nackte Frau mit herabhängenden Armen, in hoher flacher Relief. (Brustbild.)  7,1 cm	Aus den Grabungen in Vinča-Belo Brdo, 1928/29. Vor der S-O-Front des Haus-Komplexes W 4050. [Tumulus]		Ziegler, Terrakotten Nr. 349
11791	26/2 kr.	Vgl. aus gelblichem Ton. Oberteil (ohne Kopf) einer nackten Frau, die Arme sind nur als Stümpfe angesetzt. Höhe = 6,0 cm.	Vgl. " " 1929/30. Werkzeichnet. W 5177.		Ziegler, Terrakotten Nr. 775, Abb. 431 Phot. 1052
11792	26/3 l.	Vgl. aus gelblichem Ton. Brustbild einer nackten Frau. Höhe = 8,8 cm.	Vgl. 1932/33. Quergraben zum Stadium-Durchgang W 13004.		Ziegler, Terrakotten Nr. 378 Phot. 2336
11793	26/3 kr.	Vgl. aus graugrünlichem Ton. Oberteil einer nackten Frau mit fallenartiger Haartracht und Halskette. Höhe = 6,9 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzeichnet. W 5201.		Ziegler, Terrakotten Nr. 696, Abb. 374 Phot. 1097
11794	11	Vgl. aus grünlichem Ton. Brustbild einer nackten Frau von ähnlicher Tracht wie 11793. Höhe = 4,7 cm.	Vgl. 1932/33 Im Schutt des „Tors" im Nordteil-Süd" W 12830. [graben.		Ziegler, Terrakotten Nr. 697, Abb. 375 Phot. 2336
11795	26/2 kr.	Vgl. grünlich-gelbem Ton. Oberteil (ohne Kopf) einer (?) schwangeren Frau (?). „Räucherglocke".  6,5 cm.	Vgl. 1933/34. Sa XVII 3; unter d. Fundamentgrabe der ältesten Periode, an d. N-W-Front des Hauptgrabes im Tumul. W 15167		Ziegler, Terrakotten Nr. 754
11796	11	Vorderseite einer hohlgeformten Figur aus graugrünlichem Ton. Nackte Frau (Kopf, Arme und Unterschenkel fehlen). partisch. 13,1 cm.	Vgl. 1933/34. R XXIV; unter pechschwarzem Humus im Schutt über dem Pflaster zwischen der Hauptfront u. d. Türlaibungsteilen. W 14927.		Ziegler, Terrakotten Nr. 784, Abb. 438 Phot. 2763, 3003

1491

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11797	26/2 h.	Vorderseite einer stehgeformten Figur aus grünlichem Ton. Darstellung einer stehenden, nackten Frau.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1929/30. Eanna, NW. W 6688.		ziegler, Terrakotten Nr. 771, Abb. 429 Phot. 1471
11798		Rückseite einer stehgeformten Figur aus grünlichem Ton. Skizze zu Nr. 11781.	— Vgl. 1928/29. Uruk-Warka. W 1592.		Ziegler, Terrakotten Nr. 755, Abb. 418a,b Phot. 434
11799	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Skizze zu Nr. 11781 Darstellung im Rücken.	Vgl. 1932/33. Uruk-Warka. Tiefgrabung an d. N-W-Ecke. W 13764.		UVB V, S. 35ff.; Taf. 20f. Ziegler, Terrakotten Nr. 776, Abb. 432 Phot. 2355
11800		Stehend in aufgeformter Figur aus rötlichem Ton. Eingerollte nackte Frau, auf den linken Arm gestützt. Kopf auf Unterschenkel stehend. Durchbr.	Vgl. 1933/34 R XXV. Vor der Nordecke des Tempels d. Anu, über der Backsteinmauer mit Rollschicht. W 14443.		Ziegler, Terrakotten Nr. 728, Abb. 401 Phot. 2847
11801	26/3 f.	Vgl. aus graugelbem Ton. Eingerollte, bekleidete Frau, auf den linken Arm gestützt. Kopf fehlt.	Vgl. 1929/30 Uruk-Warka. W 7586.		Ziegler, Terrakotten Nr. 731, Abb. 404 VAN 7354
11802	II	Vgl. aus rötlichem Ton. Vorderseite einer Frau wie 11801.	Vgl. 1929/30. Uruk-Warka. W 6535.		Ziegler, Terrakotten Nr. 733 Phot. 1261
11803	II	Vgl. aus graugelbem Ton. Vorderseite ähnlich 11801.	Vgl. 1928/29. Uruk-Warka. W 1762.		Ziegler, Terrakotten Nr. 729, Abb. 402 Phot. 586

Höhe = 12,8 cm.

9,3 cm.

9,0 cm.

13 cm.
10,3 cm.

8,2
4,7
cm.
12,0 cm.

Höhe 10,2 cm.

Höhe 3,8 cm.
Breite Mem.

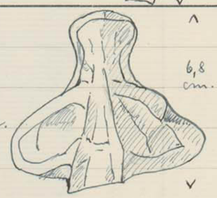
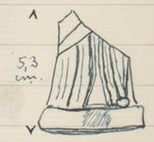
Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11804		Hinterteil eines ausgeschnittenen Tigers aus grünlichem Ton. Gelagerten Tieres (?), einen Schale in der linken Hand. Höhe = 11,7 cm. Breite = 12,9 cm.
11805	26/4 E	Vgl. aus grünem Ton. Kopf zu einer Figur ähnlich 11804 (?). Höhe = 5,2 cm.
11806	26/3 E	Vgl. aus grünlichem Ton. Figur, ähnlich 11804. Vorderteil. Höhe = 9,7 cm. Breite = 12,6 cm.
11807	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Gelagerten nackten Gestalt, auf den linken (Kopf fehlt.) Höhe = 5,1 cm; Breite = 9,1 cm.
11808	II	Vgl. aus türkisgrünem Ton. Arm vor. (Vollständig.) Höhe = 7,8 cm. Breite = 9,9 cm.
11809	26/3 E	Vgl. aus grünem Ton. Vorderteil einer stehenden Frau, rechter Arm fehlt. Oberfläche stark zerstört. Höhe = 11,9 cm.
11810	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Oberteil einer Frau in hellenistischer Gewandung, mit dem gleichen Dokument wie 11809. 8,2 cm

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Werkzubinst. W 14067.		UVB V, S. 35ff.; Taf. 21b; Ziegler, Terrakotten Nr. 740, Abb. 411. Phot. 2480
Vgl. 1929/30. W 5463		Ziegler, Terrakotten Nr. 655
Vgl. 1933/34. R XXIV. Im Abfallschutt unter d. Schl. W 14792 b. [illegible]		Phot. 2870
Vgl. 1928/29. Werkzubinst. W 1719.		Ziegler, Terrakotten Nr. 735. Phot. 586
Vgl. 1930/31. Werkzubinst. W 8258.		Ziegler, Terrakotten Nr. 734, Abb. 406. Invernizzi, Mesopotamia V/VI, fig. 69. Phot. 1690
Vgl. 1929/30. Werkzubinst. W 5045.		Ziegler, Terrakotten Nr. 704, Abb. 382. Phot. 1097
Vgl. 1928/29. Werkzubinst. W 1600.a		Ziegler, Terrakotten Nr. 701, Abb. 379. Phot. 541

1493

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11811	24/3 a	Hinterteil einer stehenden Figur aus grünem Ton. Oberteil einer Frau mit einer Art Zopf, in einem Gewand mit „Wasserwellen"-Falten. Höhe = 4,4 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Werkzahl. W 7708.		Ziegler, Terrakotten Nr. 724, Abb. 397 Phot. 1690
11812 I	X/2 a	Vgl. aus grünem Ton. Rücken vor, besser erhalten. Höhe = 8,5 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzahl. W 5552.		Ziegler, Terrakotten Nr. 719, Abb. 394 Invernizzi, Mesopotamia V/VI, Fig. 76 Phot. 1179
11813	26/5 b	Vgl. aus rötlich-gelbem Ton. Oberschenkel einer Figur ähnlich 11812, Beine in Gewand mit Falten. 5,8 cm.	Vgl. 1932/33. Warka. W 12505.		Ziegler, Terrakotten Nr. 720, Abb. Phot. 2341
11814 II		Vgl. aus grünem Ton. Oberschenkel einer Frau mit einer Art Zopf (?). Höhe = 8,1 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzahl. W 6526.		Ziegler, Terrakotten Nr. 710, Abb. 387 Phot. 1260
11815 II		Vgl. aus grau-gräulichem Ton. Rücken vor, Gesäß erhalten. Höhe = 7,8 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzahl. W 6636.		Ziegler, Terrakotten Nr. 711, Phot. 1422
11816 II		Vgl. aus gelblichem Ton. Unterteil einer Figur ähnlich 11814/15. 11,5 cm.	Vgl. 1932/33. Warka. Im Schutt. W 12527.		Ziegler, Terrakotten Nr. 703, Abb. 301 Phot. 2341
11817	26/3 a	Vgl. aus türkisgrünem Ton. Unterteil einer Frau mit Tamburin (oder Spiegel?). Höhe = 7,6 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzahl. W 5647 (?)		Ziegler, Terrakotten Nr. 705, Abb. 383

1494

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11818	26/3 $\frac{e}{1}$	Hockende, nackte Figur aus grünlichem Ton. Flötenspielerin, Kopf, Gewand mit Parallelfalten. 11 cm.
11819	II	Vgl. aus graugelbem Ton. Oberteil einer Flötenspielerin.  6,8 cm.
11820	II	Hockende nackte weibliche Figur aus gelblichem Ton. Brustpartie einer Flötenspielerin (?). Rote Farbspuren. Höhe = 5,8 cm.
11821	26/3 $\frac{f}{1}$ II	Hockende nackte Figur aus gelbem Ton. 2 Musikantinnen (Gesichter (?) und Hinterköpfe). Fehlstellen. 7,2 cm.
11822 II	X/2a^{1}	Vgl. aus rötlichem Ton. Flötenspielerin, teilweise fehlend und gebrochen. ganze Höhe 17,0 cm. Höhe = 13,3 cm.
11823	26/56^{e}	Vgl. aus grünlichem Ton. Kopf, vor; Hals fehlt.
11824	26/3 $\frac{7}{1}$	Vgl. aus hellgrünem Ton. Weiße Glasschicht. Unterteil einer Figur im Typus 11822.  5,3 cm.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29 Museum f. Kunst W 4343.a		Ziegler, Terrakotten Nr. 714, Abb. 390 Phot. 738
Vgl. 1932/33. Museum f. Kunst W 13801.		Ziegler, Terrakotten Nr. 715, ~~Abb.~~
Vgl. 1932/33. ? W 13534.		Ziegler, Terrakotten Nr. 717, Abb. 392 Phot. 2356
Vgl. 1933/34. Perser. Gebäude, im Schutt der Schicht, [Stücke d. Fundzusammenh. W 14773.		Ziegler, Terrakotten Nr. 722, Abb. 396 VAN 13039 Phot. 2863
Vgl. 1933/34. S-Trench. Im Schutt einer Zisternenmauer, nahe d. N-Ecke. W 15106.		Ziegler, Terrakotten Nr. 707, Abb. 385 Invernizzi, Mesopotamia V VI, fig. 74 Phot. 3065; VAN 11922 Katalog Sulla Via di Pesaro, Turin 2007, N. 144
Vgl. 1928/29. Sch. XV 2. W 1087.		Ziegler, Terrakotten Nr. 708, ~~Abb.~~ Phot. 430
Vgl. 1932/33. Hinterhof. vom „Tor" im Südteil. W 12825.		UVB E, S. 35 ff.; Taf. 20 i; Ziegler, Terrakotten Nr. 709, Abb. 386 Phot. 2341

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11825		Sorgfältig ausgeformte Figur aus rötlichem Ton. Oberteil einer sorgfältig(?) frau. Höhe = 6,6 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1929/30. Werkzahlst. W 6478.		Ziegler, Terrakotten Nr. 712, Abb. 388 Phot. 1259
11826	26/3 Nr. 1	Vgl. aus grünem Ton. Unterteil einer Frau mit Bombasin in fallenreichem Gewand. 8,5 cm	Vgl. 1930/31. Werkzahlst. W 8810.		Ziegler, Terrakotten Nr. 718, Abb. 393 VAN 7366
11827	26/4 Nr. 1	Vgl. aus grünlichem Ton. Bruchstück: 2 Füße, in großen Falten bleibend, nebeneinander. Höhe = 6,5 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzahlst. W 6229.		Ziegler, Terrakotten Nr. 786, Abb. 440 Phot. 1262
11828	26/2 Nr. 1	Vgl. aus grünlichem Ton. Bruchstück einer Figur mit Kind, in faltigem Gewand. 9,8 cm.	Vgl. 1930/31. X XVII. W 10243.		Ziegler, Terrakotten Nr. 659
11829	26/2 Nr. 1	Vgl. aus grau-grünlichem Ton. Bruchstück zum Typus 11828. Höhe = 11,3 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzahlst. W 6411.a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 656, Abb. 348 Phot. 1262
11830	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Oberteil einer Figur im Typus 11828, Kopf der Oberteil fehlt. Höhe = 12,4 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzahlst. W 6411.c.		Ziegler, Terrakotten Nr. 658, Abb. 350 Phot. 1260
11831	26/3 Nr. 1	Vgl. aus grau-gelbem Ton. Oberteil einer Figur, wohl dem „mesopotamischen" Typus ähnlich, aber in fallenreicher Formgebung. Höhe = 8,6 cm.	Vgl. 1931/32. ? W 10657.		Ziegler, Terrakotten Nr. 692, Abb. 370 Phot. 2059

1495

1496

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11832	24/3 n.	Hockgehockte Figur aus gelblichem Ton mit weißen Glassteinchen. Ritzende Muster und Punkt. 8,8 cm. Tiefe = 5,9 cm.	Aus den Grabungen im Viereck - Schnitt, 1932/33. Süd-Tor-Vorgraben, Höhe d. Torraumes W 13193.		Ziegler, Terrakotten Nr. 691, Abb. 369, a, b u. Phot. 2361
11833	II	Vorderseite einer (wenig) hockgehockten Figur aus rötlichem, auf der Rückseite hellgrauem Ton. Gehockte Frau in gleichförmigem Gewand. (Kopf und Füßen fehlen.) Höhe = 9,2 cm.	Vgl. 1929/30. Südschnitt. W 6497.		Ziegler, Terrakotten Nr. 663, Abb. 353 Phot. 1260
11834	24/3 n.	Hockgehockte Figur aus grauem Ton. Alles abgebrochen. Mit ausgeschliffenen Durchflüssen. (Kopf fehlt.) Höhe = 12,9 cm.	Vgl. 1929/30. Südschnitt. W 6527.		Ziegler, Terrakotten Nr. 664, Abb. 354 Invernizzi, Hesperia V/VI, Fig. 73 Phot. 1260
11835	II	Vgl. aus grünlich-gelbem Ton. Fuß einer Figur wie 11834. (2 Übergänge darauf hergestellt.) Höhe = 5,2 cm.	Vgl. 1933/34. R XXIV; in N. Füllen der griechischen Langmauer, an der N-O-Ecke. W 14980.		Ziegler, Terrakotten Nr. 665 Phot. 2868
11836	26/3 n.	Vgl. aus grau-grünlichem Ton. Oberteil einer stehenden Frau, ähnlich 11833. Ziegelige Tongrundierung. Punktiert. 11,9 cm.	Vgl. 1933/34 R XXIV; im N-Raum v. N-W-Ecke. W 15814.		Ziegler, Terrakotten Nr. 670 Phot. 3058
11837		Vgl. aus grünlichem Ton. Kopfteil ähnlich 11836. 9,9 cm.	Vgl. 1932/33. Von d. Gegend d. gr. Hellenistischen Tempels. W 14439.		Ziegler, Terrakotten Nr. 672
11838	26/3 n.	Vgl. aus grünlichem Ton. Oberteil ähnlich 11836, flüchtiger Herausgearbeitet. Höhe = 9,5 cm.	Vgl. ? ? ?		Ziegler, Terrakotten Nr. 671

1497

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11839	26/3 m	Vorderseite einer flachgeformten Figur aus grünem Ton. Höhe = 6,6 cm. Gegenstück ähnlich 11837. Kopf.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Museumsbest. W 4727.		Ziegler, Terrakotten Nr. 675
11840	- "	Vorderstück einer flachgeformten Figur, aus rötlichem Ton. Gegenstück ähnlich 11837. Höhe = 5,8 cm.	Vgl. 1928/29. N-O-Ecke der Schicht; 3,5 m südwestl. Nordecke d. Steines im Schutt. W 3865.		Ziegler, Terrakotten Nr. 666, Abb. 355 Phot. 645
11841	"	Vorderseite einer flachgeformten(?) Figur aus rötlichem, oberflächlich hellem Ton. Gegenstück, in Anfertigung ähnlich vorigen, aber ohne die ziegelige Oberflächenfärbung. Höhe = 7,0 cm.	Vgl. 1929/30. Museumsbest. W 7054.		Ziegler, Terrakotten Nr. 795, Abb. 449 Phot. 1422
11842	"	Flachseitig aufgeformte Figur aus grünlichem Ton. (Tierfigur) Unterteil einer Frauenfigur (ähnlich den Polyandrien?). Durchl. 6,3 cm.	Vgl. 1932/33. Südhang, im Schutt an der Südecke. W 13 799.		Ziegler, Terrakotten Nr. 662
11843	26/3 m	Vgl. aus hellgrünlichem Ton. Gegenstück Vorderseite der Figur 11838. Höhe = 8,6 cm.	Vgl. 1931/32. ? W 12701.		~~VAN 7582~~ Ziegler, Terrakotten Nr. 680, Abb. 360 Phot. 2212 Inventar, Mesopotamia V/VI Fig. 91
11844		Vgl. aus grau-gelblichem Ton. Oberfläche unter Bemalt. Hier vorn, besser erhalten. Höhe = 11,5 cm.	Vgl. 1933/34. Schnitt. W 15272 b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 677, Abb. 358 VAN 7582
11845	26/3 m	Vorderseite einer Form aus hellgrauem Ton. Für ein Oberteil einer Frauenfigur. 9,0 cm.	Vgl. ? ? ?		Ziegler, Terrakotten Nr. 676, Abb. 357a, b
	VAG 2814	=> Abformung der Form VA 11845			

1498

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11846	26/3 r.	Schmutzig ausgeformte Figur aus rötlichem Ton. Sitzende Frau. (Kopf fehlt. Oberfläche sehr gestört.)	Aus den Grabungen im Nord-Souk, 1929/30. Werkzeichnung W 6531.		Ziegler, Terrakotten Nr. 661, Abb. 352 Phot. 1262
11847		Vgl. aus gelblichem Ton. Oberteil einer Figur, vom Typus 11846(?). Durchlöcht.	Vgl. 1933/34. R XXIV; im Schutt der gürtelförmigen Lehmziegel, c. 1m westl. v. Westecke. W 14929.		Ziegler, Terrakotten Nr. 693, Abb. 371 Phot. 2854
11848	26/3 r.	Vgl. aus gelblichem Ton. Sitzende Frau, ähnlich den vorigen. (Kopf fehlt.) Durchlöcht.	Vgl. 1933/34. R XXIV; im gerstl. Lehmziegel, im Raum westl. v. Westecke, über d. Pflaster. W 14939a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 649, Abb. 344 Phot. 2857
11849	x/2a r.	Vgl. aus hellgrünlichem Ton. Sitzende Figur. Schematische Gewandfalten. Rechte Schulter mit roter Bemalung. Durchlöcht.	Vgl. 1933/34. R XXIV; westl. der westlichsten d. gerstl. Lehmziegel, unter der Lehmziegelwand. W 14942.		Ziegler, Terrakotten Nr. 810, Abb. 464 Invernizzi, Mesopotamia V/VI, fig. 95 Phot. 2853
11850	26/4 r.	Vgl. aus grünlichem Ton. Sitzende Figur, Oberfläche sehr gestört.	Vgl. 1929/30. Werkzeichnung. W 6634.		Ziegler, Terrakotten Nr. 650, Abb. 345 Phot. 1422
11851	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Altar oben, glatter Typus, Kopf weggebrochen.	Vgl. 1928/29. Werkzeichnung. W 4677.		Ziegler, Terrakotten Nr. 652, Abb. 347 VAN 7352
11852	II	Vgl. aus grünem Ton. Kopf einer Figur vom Typus 11850(?).	Vgl. 1928/29. Werkzeichnung. W 1038.c.		Ziegler, Terrakotten Nr. 653 Phot. 454

H. = 11,9 cm.

7,4 cm.

8,1 cm.

14,5 cm.

15,8 cm.

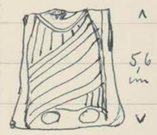
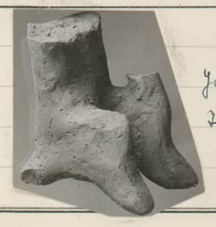
13,4 cm.

H. = 7,9 cm.

1499

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11853	26/4 n/t	Feinsandig ausgeformte Figur aus grünlichem Ton. Sitzfigur (?), Kopf abgebrochen. Höhe = 6,4 cm. 8,5 cm	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1931/32. Sa XVI 5, 1,3 m unter d. Oberfläche. W 10788.		Ziegler, Terrakotten Nr. 273, Abb. 122 Phot. 2060
11854	26/3 n/t.	Vgl. aus grauem Ton. Oberteil einer sich aufrichtenden Frau (?). Höhe = 5,3 cm.	Vgl. 1932/33. ? W 13446.		UVB V, S. 35 ff.; Taf. 20e; Ziegler, Terrakotten Nr. 695, Abb. 373 Phot. 2356
11855	11	Vgl. aus grünlichem Ton, teils schwarz gefärbt. Bruchstück einer Affenmastabäuchte (?). Höhe 7,9 cm.	Vgl. 1929/30. Uruk-Ost. W 5640.		Ziegler, Terrakotten Nr. 643, Abb. 338 Phot. 1258
11856	11	Bruchstück der Rückseite einer hochgeformten Figur aus grünlichem Ton. Oberschenkel und Rumpf unter gerichtetem Gewand. 7,7 cm	Vgl. 1932/33. Südwest. Vorgelände an d. Tempelfläche. W 13773.		UVB V, S. 35 ff.; Taf. 20g; Ziegler, Terrakotten Nr. 690, Abb. 368 Phot. 2355
11857	26/4 n/t.	Feinsandig ausgeformte Figur aus grünlichem Ton. Rechter Arm im langen Gewand (Oberkörper fehlt). Höhe = 14,1 cm.	Vgl. 1929/30. Uruk-Ost. W 7429		Ziegler, Terrakotten Nr. 812, Abb. 466 Phot. 1593
11858	26/3 n/t.	Vgl. aus grünlichem Ton. Arm mit Instrument (?), Kopf fehlt. Höhe = 11,1 cm.	Vgl. 1929/30. Uruk-Ost. W 6529.		Ziegler, Terrakotten Nr. 818, Abb. 471 Invernizzi, Mesopotamia V/VI, fig. 71 Phot. 1262
11859	26/3 n/t.	Vgl. aus grünem Ton. Weibliche Gestalt mit Gesäßfalten. (Oberkopf fehlt.) Höhe = 8,2 cm.	Vgl. 1928/29. Uruk-Ost. W 2785.		Ziegler, Terrakotten Nr. 807, Abb. 461 Phot. 586

1500

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11860	26/2 r.	Hinsitzig aufgefaßte Figur aus grau-gelbem Ton. Unterteil einer stehenden Gestalt. (Vom Typus Walter und Haser 1182 8(c)). Höhe = 8,8 cm.	Auf den Grabungen in Nord-Abaska, 1932/33 Südtor, im Schutt westlich des Postamentraumes W 12911		Ziegler, Terrakotten Nr. 660, Abb. 351 Phot. 2480
11861	26/4 l.	Vgl. aus grünlichem Ton. Ein oben. Teil gerade stehen senkrecht gestellt. 9,1 cm.	Vgl. 1928/29. Werkzeugbest. W 1766.		Ziegler, Terrakotten Nr. 821 Phot. 644
11862	26/3 r.	Vgl. aus grau-gelbem Ton. Rock mit schmalen Quer- und Längsfalten.  5,6 cm.	Vgl. ? ?		Ziegler, Terrakotten Nr. 808, Abb. 462 VAN 7377
11863	II	Unterstück einer hohlgeformten Figur aus grünem Ton. Unterteil einer Gestalt mit Hosenfalten. (Oberfläche sehr gestört.) 11,9 cm.	Vgl. 1932/33. Südtor d. Südbau, auf dem Lehm zwischen d. äußeren Zingel. W 13602.		Ziegler, Terrakotten Nr. 686 Phot. 2377
11864	26/4 r.	Hohlgeformte Figur aus grünlichem Ton. Oberteil einer Figur (Kopf fehlt) mit Ansatz eines senkrecht gestreiften Rockes. 7,9 cm.	Vgl. 1932/33. Südbau, im Schutzgraben an der W 13692 a. [illegible] W-Ecke.		Ziegler, Terrakotten Nr. 816, Abb. 469 Phot. 2377
11865	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Unterteil einer stehenden Gestalt mit zwei senkrechten parallelfalten (abgeflachte Seite). Parth.	Vgl. 1933/34. Südbau, NW-Front des Nordtores CR XXIV. Im Schutzgraben vor der jüngere Poterne W 15203. [illegible]		Ziegler, Terrakotten Nr. 820, Abb. 473 VAN 7399
11866	26/4 r.	Vgl. Hohlgeformte Figur aus grünem Ton. Unterstück einer nackten, sitzenden Gestalt.  Höhe = 6,5 cm. Tiefe = 5,8 cm.	Vgl. 1929/30 Werkzeugbest. W 6486.		Ziegler, Terrakotten Nr. 257, Abb. 110 Phot. 1261

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11867	26/4 2/1	Hockend ausgeführte Figur aus grünem Ton. Darstellung nicht zu deuten. Höhe = 5,4 cm. Breite = 6,4 cm.
11868	- II	Vgl. aus gelblichem Ton. Fundumstände. Höhe = 3,5 cm.
11869	I II	Vgl. aus hellgrauem Ton. Skizze. Höhe = 3,4 cm.
11870	II	Vgl. aus grauem Ton. Skizze. (Ganze Gestalt mit Gefäß.) Höhe = 5,9 cm.
11871		Vgl. aus gelblichem Ton. Kopf mit Haube. Fundumstände vgl. Skizze. (Gelblichgraue Scherbe.) Höhe = 4,4 cm.
11872	26/2 2/1	Vgl. aus grauem Ton. Skizze. (Gelblichgraue Scherbe) 3,8 cm.
11873		Vgl. aus graubraunem Ton. Skizze. (Gelblichgraue Scherbe.) Höhe = 3,5 cm.

1501

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1929/30. Werkgebiet. W 5542.		Ziegler, Terrakotten Nr. 335 Phot. 1097
Vgl. 1932/33. Südbau, Im Suchgraben z. Südgraben W 13106.		Ziegler, Terrakotten Nr. 804, Abb. 458 Phot. 2363
Vgl. 1930/31. Sc XVI 4 im Schutt südl. d. Südwest-Ecke W 7690.		Ziegler, Terrakotten Nr. 488 Phot. 1692
Vgl. 1928/29. Werkgebiet W 1600.b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 803, Abb. 457 Phot. 454
Vgl. 1932/33. Südbau, Oberfläche. W 12425.		Phot. 2360
Vgl. 1930/31. K XVII. W 10242.		Ziegler, Terrakotten Nr. 747
Vgl. 1929/30. Werkgebiet W 6039.		Ziegler, Terrakotten Nr. 796, Abb. 450 Phot. 1258

1502

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11874	26/3 z	Hochspitzig aufgeschwarzte Figur aus hellem Ton, schwarz bemalt. Frauenbrust. (Hellenistische Zeitstufe) Höhe = 4,2 cm.	Aus den Grabungen in Nord-Abdera, 1932/33. Südost-Nekropolen, Quadrat, 2/4 m. W 13272.		Ziegler, Terrakotten Nr. 797, Abb. 451 Phot. 2363
11875	"	Vgl. aus grünlichem Ton. Kopf erh. (Zeitstufe Archaik.) Höhe = 7,5 cm.	Vgl. 1928/29. Jannaschek. W 1370.		Ziegler, Terrakotten Nr. 791, Abb. 445 Phot. 454
11876	"	~~Vgl.~~ Hochgeschwarte Figur aus grünlichem Ton. Oberkörper einer Frau mit zipfeliger Frisur. Höhe = 7,7	Vgl. 1929/30. Geschenk. W 5762.		Ziegler Terrakotten Nr. 790, Abb. 444 Phot. 1259
11877	"	Hochspitzig aufgeschwarte Figur aus grünlichem Ton; Reste des unteren Kleidungszipfels. Weibliche Frauenbrust. 10,8 cm	Vgl. 1933/34. Geschenk. W 15105.		Ziegler, Terrakotten Nr. 792, Abb. 446 Phot. 3066
11878	26/4 z	Oberseite einer hochgeschwarten Figur aus rötlichem Ton mit Resten des unteren Kleidungszipfels. Frauenbrust. Kurzhalsig. 6,3 cm	Vgl. 1933/34. R XXIV. Aus Nekropolen der N-W-Ecke der griechischen Stadt. W 15213.		Ziegler, Terrakotten Nr. 640, Abb. 336 Phot. 3064
11879		Vgl. aus rötlichem, oberflächlich grünlichem Ton. Kopf erh. (?). Höhe = 5,9 cm.	Vgl. 1929/30. Kurzgebirt. W 7339.		Ziegler, Terrakotten Nr. 794, Abb. 448
11880	26/4 z	Hochspitzig aufgeschwarte Figur aus grünlichem Ton. Kopf mit Schmuck und weiblicher Haartracht. Höhe = 6,0 cm.	Vgl. 1929/30. Kurzgebirt. W 6533.		Ziegler, Terrakotten Nr. 638, Abb. 334 Phot. 1259

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11881	24/4 e/1	Feinsprittig ausgeformter Kopf aus grünlichem Ton. Kopf in eigenartiger Haartracht. (Goldkette.) Höhe = 6,9 cm.	Aus den Grabungen im Nord-Adad, 1929/30. Nordgebiet. W 5493.		Ziegler, Terrakotten Nr. 641 Phot. 1466
11882	26/3 B e	Hochgeformter Kopf aus gelblichem Ton. Kopf mit Helm (?). 5,5 cm.	Vgl. 1928/29. Ad XIV 4, Nordgraben. W 4765.		
11883 II	X/2a e	Feinsprittig ausgeformter Kopf aus hellgrünlichem Ton. Frauenkopf mit knabenartiger Kopfbedeckung. Höhe = 6,4 cm.	Vgl. 1932/33. Nordgrabungen im Südteil. W 12551.		UVB V, S. 35 ff.; Taf. 20 c; Ziegler, Terrakotten Nr. 802, Abb. 456 Phot. 2330
11884	26/4 e/1	Hochgeformter Kopf aus grünlichem Ton. Kopf auf Hals aufgesetzt. Höhe = 10,2 cm.	Vgl. 1928/29. Nordgebiet. W 1601.a		Ziegler, Terrakotten Nr. 651, Abb. 346 Phot. 454
11885	II	Feinsprittig ausgeformter Kopf aus dunkelgrünem Ton. Oberteil eines bärtigen Mannes mit menschlichen Zähnen (?). Höhe = 5,9 cm.	Vgl. 1928/29. Nordgebiet. W 3043.		Ziegler, Terrakotten Nr. 315, Abb. 157 Phot. 577
11886	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Jünglingskopf. Höhe = 3,5 cm.	Vgl. 1930/31. Nordgebiet. W 7772.		Ziegler, Terrakotten Nr. 787, Abb. 441
11887	II	± Vogelspitzig ausgeformter Kopf aus grünlichem Ton. Jacobsohn-Kopf. Höhe = ~~4,0~~ cm. 5,3	Vgl. 1932/33. Aus V. Schutt über dem Torraum im W B 167. [Südost-Quadrat]		Ziegler, Terrakotten Nr. 637, Abb. 333 Phot. 2360

1504

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11888	26/3 z/1	Feinsprichig ausgeformte Figur aus grünlichem Ton. Männerkopf. (Augenschlitz, bärtig.) Höhe = 3,4 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29 Loc. J. W 4480.		Ziegler, Terrakotten Nr. 560, Abb. 292 Phot. 766
11889	26/4 z/1	Vorderseite einer hochgeformten Figur aus grünlichem Ton. Kopf erh. (Kurzgeschnitten?) Höhe = 3,3 cm.	Vgl. 1933/34. Warka, Anu-Raum. W 14899.		Ziegler, Terrakotten Nr. 788, Abb. 442 Phot. 3068
11890	26/4 z/1	Feinsprichig ausgeformte Figur aus gelblichem Ton. Kopf erh. (? Kahl? Spitzer Helm?) Höhe = 5,0 cm.	Vgl. 1932/33. ? W 13553.		Ziegler, Terrakotten Nr. 801, Abb. 455 Phot. 2363
11891	26/4 z/1	Vgl. aus graugrünem Ton. Kopf erh. (Spitz. Kahl. Helm.) 6,0 cm.	Vgl. 1932/33. Warka. Im Riesgraben n. N-W- W 13697. Loc. 7n.		VAN 7371
11892	11	Vgl. aus grünlichem Ton, Schwanz bemalt. Kopf erh. (Ganz Kurzhaarig.) 3,0 cm.	Vgl. 1928/29. Ra XIV 5. Riesgraben. W 3991.		Ziegler, Terrakotten Nr. 896, Abb. 519 Phot. 646
11893	11	Feinsprichig ausgeformte Figur aus gelblichem Ton. Oberteil eines Helmes (?). 3,8 cm.	Vgl. 1932/33. Warka, vor der Pforte. W 13659.		Ziegler, Terrakotten Nr. 901
11894	26/4 z/1	Feinsprichig ausgeformte Figur aus grünem Ton. Kopf, Augen als Öffnungen aufgesetzt. Höhe = 3,3 cm.	Vgl. 1931/32. Sb XVII 1, auf d. Parkan d. westl. Rund-mauer. Tief ca. 18-19 m hoch. W 11881.		Ziegler, Terrakotten Nr. 259, Abb. 112 Phot. 2167

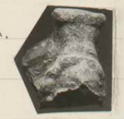
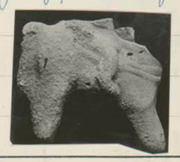
1505

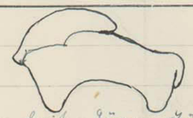
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11895	26/4 r.	Ganzgesichtige Figur aus grünlichem Ton. Kopf mit aufgesetzten Augen. 3,5 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Direktion. W 12719.		Ziegler, Terrakotten, Nr. 894, Abb. 517 VAN 7397
11896	26/4 l.	Vgl. aus gelblichem Ton, Dämonenkopf (?). Bruchfläche. 6,3 cm.	Vgl. 1933/34. R XXIV. Bruchstücke Irrigal. Ton der [illegible] Schichten. W 15200.		Ziegler, Terrakotten Nr. 822, Abb 474 Phot. 3064
11897 II	X/2 ak	Vgl. aus grünlichem Ton. Affe vor (?) 9,0 cm.	Vgl. 1931/32. Direktion. W 11571.		UVB IV, S. 27; Taf. 13e Ziegler, Terrakotten Nr. 255, Abb. 108 Phot. 2142
11898	26/4 c	Sorgfältig ausgeführte Figur aus weißlich-gelbem Ton. Höhe = 3,3 cm. Bruchstück einer breitmäuligen Dämonenmaske.	Vgl. 1930/31. Bruchstück der Bit rēš. W 1103.		Ziegler, Terrakotten Nr. 277, Phot. 1789
11899	II	Ganzgesichtige Figur aus grünlichem Ton. Roher Kopf mit herausragenden Augenbögen. 5,5 cm.	Vgl. 1932/33. Aus d. Schichten d. Südbaus d. Im unteren Bereich des Backsteinfußbodens d. Zikkurrats. W 13596 a		Ziegler, Terrakotten Nr. 903, Abb. 525 VAN 7373
11900	II	Vgl. aus dunkelgrauem Ton. Höhe = 4,2 cm. Roher Kopf.	Vgl. 1928/29. Direktion. W 1599 a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 902, Abb. 524 Phot. 585
11901	II	Vgl. aus rötlichgelbem Ton. Männlicher Kopf mit spitzer Mütze. Aufgesetzte Augen. Bart, Mund, Kinnbärtchen eingestochen. Höhe = 4,0 cm.	Vgl. 1929/30. Direktion. W 6485.		Ziegler, Terrakotten Nr. 895, Abb. 518 Phot. 1258

1506

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11902	26/4 $\frac{R}{I}$	Handgeformte Figur aus gelblichem Ton. Dürftiger Körper mit schlechter Masse und Löchern. Augen aufgesetzt. Durchl. Höhe = 6,6 cm.	Aus den Grabungen im Nord- Palast, 1933/34. R XXIV. an der Nordostseite des Gangs. W 15114. Lamplug.		Ziegler, Terrakotten Nr. 889, Abb. 513 Phot. 3068
11903	II	Vgl. ∴ aus grünem Ton. Bruchstück ähnlich den vorigen 6,0 cm	Vgl. 1932/33. Aus den Lesefunden des Ziegels vom Südbau. W 13707.		Ziegler, Terrakotten Nr. 890
11904	II	Vgl. aus dunkelgrünem Ton. Oberteil einer dicken Figur. Der Kopf ähnlich den vorigen. Höhe = 7,0 cm.	Vgl. 1928/29. Werkgehöft. W 1675.		Phot. 585
11905	26/4 $\frac{R}{I}$	Vgl. aus grünlichem Ton. Spitzer Kopf. (Oberfläche). Höhe = 4,1 cm.	Vgl. 1929/30. Werkgehöft. W 5202.		Ziegler, Terrakotten Nr. 258, Abb. 111 Phot. 1593
11906	II	Bruchstück einer dünnen Relieftafel aus hellgrünem Ton. Rand (Eigenbildung) begrenzt. Ein menschlicher Arm darauf. Höhe = 9,1 cm.	Vgl. 1929/30. Werkgehöft. W 5180.		Ziegler, Terrakotten Nr. 828, Abb. 480 Phot. 1097
11907	26/3 $\frac{R}{I}$	Vgl. aus rotgelbem Ton. Eigenartförmiges Randstück. Ein Frauenkopf darauf. Höhe = 4,0 cm.	Vgl. 1929/30. Werkgehöft. W 5290.		Ziegler, Terrakotten Nr. 799, Abb. 453 Phot. 1097
11908	26/4 $\frac{R}{I}$	Bruchstück einer hohlgeformten Figur aus gelblichem Ton, mit Resten der Bemalung. Geschlossen ab. Durchl. 10,8 cm.	Vgl. 1933/34 Südlich vom oberen Absatz der Nord- treppe aus der Hauptperiode. W 15258.		Ziegler, Terrakotten Nr. 824, Abb. 476 Phot. 3067

1507

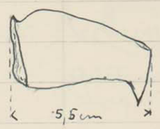
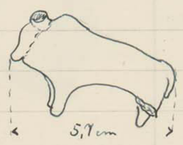
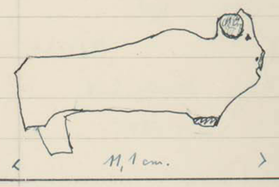
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11909	26/4 $\frac{2}{1}$	Bruchstück einer hohlgeformten Figur aus rötlichem Ton. Gesichtsmaske. 4,9 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Südbau-Ausgraben. Im nordöstl. Raum neben Treppe, +21,9 m. W 13141.		UVB V, S. 35 ff.; Taf. 20 d; Ziegler, Terrakotten Nr. 826, Abb. 478 Phot. 2335
11910	26/3 $\frac{12}{1}$	Vgl. aus rötlichem Ton. Frontalbruch mit Flechtschaft (?) unterhalb. 6,5 cm.	Vgl. 1933/34. Südbau, +27,66 m, c. 40 m von der Südecke auf der S-W-Polygonen. Im Nordteil der Westen Ausgrabungsmauern. W 14536.		Ziegler, Terrakotten Nr. 647, Abb. 342 Phot. 2630
11911	"	Vgl. aus grünlichem Ton. Arm vor (?).  Höhe = 3,5 cm.	Vgl. 1928/29. Uruk-Hügel. W 2099.		Ziegler, Terrakotten Nr. 648, Abb. 343 Phot. 493
11912	"	Vgl. aus grünlichem Ton. Rumpf eines Frosch (?). Höhe = 6,2 cm.	Vgl. 1929/30. Südbau-Oberfläche. W 5751.		Ziegler, Terrakotten Nr. 645, Abb. 340 Phot. 1422
11913	26/4 $\frac{2}{1}$	Vorderseite einer gewölbig ausgeformten Figur aus grünlichem Ton, mit Resten der Rückenbemalung. Reiter (Kopf fehlt.). Höhe = 9,2 cm. Breite = 10,2 cm.	Vgl. 1932/33. Im Grabungsgraben zum Südbau-Ausgraben. Im Süden der Untersuchung einer Lehmziegelmauer. W 12786.		UVB V, S. 35 ff.; Taf. 20 h Ziegler, Terrakotten Nr. 814, Abb. 467 Phot. 2337
11914	26/1 $\frac{2}{1}$	Bruchstück einer gewölbig ausgeformten Figur aus grünlichem Ton. Reiter (Brustbild.).  Höhe = 5,3 cm. Breite = 7,1 cm.	Vgl. 1928/29. Uruk-Hügel. W 2787.		Ziegler, Terrakotten Nr. 864, Abb. 497
11915	26/4 $\frac{12}{1}$	Bruchstück einer hohlgeformten Terrakotte aus rötlichem Ton. Arm mit Gegenstand. Höhe = 5,1 cm.	Vgl. 1929/30. Uruk-Hügel. W 6228.		Ziegler, Terrakotten Nr. 829 Phot. 1258

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11916	26/4 z	Vorderfuß einer stehenden Figur aus gräulichem Ton, mit Resten der Bürstenbemalung. Arm und Hand. < 8,5 cm. >
11917	26/2 z	Vgl. aus gelblichem Ton. Weiblicher Kopf (?). 5,1 cm.
11918	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Oberschenkel (?). 4,5 cm.
11919	26/4 z	Vorderfuß einer standfesten Figur aus rötlichem Ton. Zehen. 2,9 cm
11920	II	Standfeste Figur aus rötlich-gelbem Ton. Fuß. < 2,8 cm. >
11921	26/12	Vgl. aus grünem Ton. Zehen. Höhe = 9,7 cm.
11922	26/2 z	Vgl. aus gelblichem Ton. Zehenkeimt mit rückwärts gebogenen, breiten Füßen. Länge durchbohrt. Assyrische Schicht XVIII.  Länge = 6,3 cm.

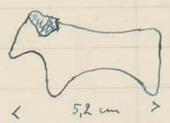
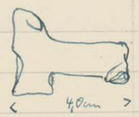
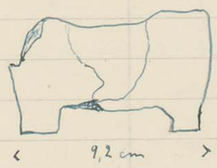
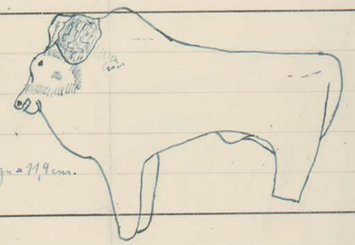
1508

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Südhang, im Schutt vor der Südecke, an der S-W-Ausgangsseite des Hügels. W 13584.		UVB V, S. 35 ff.; Taf. 20 b; Ziegler, Terrakotten Nr. 827, Abb. 479 Phot. 2376
Vgl. 1932/33. Im Südhang-Nordgraben. W 13830.		Ziegler, Terrakotten Nr. 772
Vgl. 1931/32. Qe VII 4; Schichtschutt. W 12020.		Ziegler, Terrakotten Nr. 773
Vgl. 1928/29. Ja XV 4. W 4935.		Ziegler, Terrakotten Nr. 267
Vgl. 1928/29. Eanna-Gebiet. W 3850.		Ziegler, Terrakotten Nr. 956, Abb. 549 Phot. 646
Vgl. 1929/30. Nordgebiet. W 5545.		Ziegler, Terrakotten Nr. 958, Abb. 551 Phot. 1097
Vgl. 1931/32. Auf dem Einschnitt. Acf-1 m. W 10887.		Ziegler, Terrakotten Nr. 102, Abb. 50 Phot. 2063

1509

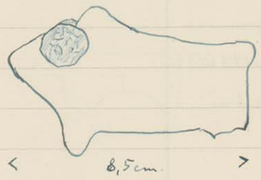
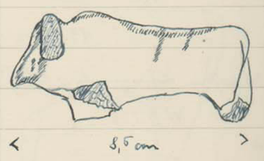
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11923	26/1 $\frac{x}{1}$	Hauptformtyp Diese aus grünlichem Ton, Schwanz bemalt. Birkelwurf (Rand fehlt.) Archaische Schicht XVIII.  	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Einzelfund. Auf +1 m. W 10540.		Ziegler, Terrakotten Nr. 141
11924 I	28/26 ^{d}	Vgl. aus weißem Ton. Kein ovr. Schurz angedeutet. Archaische Schicht XVIII.  	Vgl. 1930/31 Einzelfund. Auf +2,0 m. W 10566.		Ziegler, Terrakotten Nr. 108
11925	26/1 $\frac{x}{1}$	Vgl. aus grünlichem Ton. Kein ovr. Einzelfund. Länge = 5,7 cm. Archaische Schicht XVII.	Vgl. 1930/31. Einzelfund. Auf +3,5 m. W 10467		Ziegler, Terrakotten Nr. 144 Tellergeschichte, 166.9
11926	"	Vgl. aus hellem Ton. Länge = 5,0 cm. Kein ovr. Durchstich des Buckelteils. Archaische Schicht XVII.	Vgl. 1930/31. Einzelfund. Auf +3,7 m. W 10151.		Ziegler, Terrakotten Nr. 167
11927	"	Vgl. aus rötlichem Ton. Länge = 6,4 cm. Kein ovr. (Durchstich). Kein Schurz. Archaische Schicht XVII.	Vgl. 1930/31 Einzelfund. Auf +3,7 m. W 10750.		Ziegler, Terrakotten Nr. 134
11928	"	Vgl. aus grünem Ton. Kein ovr. Vorderbeine fehlen. Kein Schurz. Archaische Schicht XVII.  	Vgl. Einzelfund. Auf +6 m. (1930/31.) W 10303.		Ziegler, Terrakotten Nr. 135
11929	"	Vgl. aus grünem Ton, Schwanz bemalt. Länge = 6,5 cm. Kein ovr. (Durchstich.) Kein Schurz. Archaische Schicht VIII.	Vgl. 1930/31. Einzelfund; auf +12,6 m. W 8927.		Ziegler, Terrakotten Nr. 142 Phot. 1775

1510

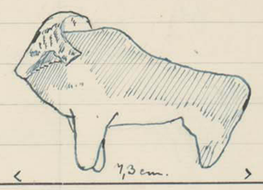
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11930	26/2 b	Ganzbronzestatuette Stier aus rötlichgelbem Bronze. Stier. Archaische Schicht XVII.  < 5,2 cm >
11931	26/1 a	Vgl. aus hellbraun bis mittelrötlichem Bronz. Brustbild eines Bärtigen. Archaische Schicht XV / XVI. < 5,2 cm >
11932	26/1 a	= Vgl. aus rötlichem Bronze. Brustbild. (Schaf oder Rind ?) Archaische Schicht XII / XIII. < 5,8 cm >
11933	26/1 a	Vgl. aus rotbräunlichem Bronze. Zweifüßler. Archaische Schicht X.  < 4,0 cm >
11934	26/1 a	Vgl. aus rötlichem Bronze. Brustbild eines Rindes (?). Archaische Schicht VII.  < 9,2 cm >
11935	26/1 a	Vgl. aus gelblichem Bronze, Schwanz bemalt. Stierkalb, nicht kastriert. Kopf sorgfältig ausgeschnitzt. Länge = 11,9 cm. Archaisch. 
11936	26/2 b	Vgl. Bein vom Vorderteil. Oberschenkel eingesetzt. Archaisch. Länge = 6,6 cm.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen im Werk - Hauptquartier, 1930/31 Einzelfund. Auf + 3 m. W 10466.		Ziegler, Terrakotten Nr. 139
Vgl. 1930/31 Einzelfund. Auf + 7,5 m. W 10031.		Ziegler, Terrakotten, Nr. 227, Abb. 88 VAN 7417
Vgl. Einzelfund. Auf + 9 m. (1930/31). W 9874.		Ziegler, Terrakotten Nr. 224,
Vgl. 1930/31. Einzelfund. Auf + 11,3 m. W 9375.		Ziegler, Terrakotten Nr. 222, Abb. 85 Phot. 1991
Vgl. 1930/31. Einzelfund. + 13,1 m. W 8563.		Ziegler, Terrakotten Nr. 223, Abb. 86 VAN 7409
Vgl. 1930/31. Aus großem Lehmziegel in K XVII. W 9725.		Ziegler, Terrakotten Nr. 136, Abb. 56 VAN 7353, 7363
Vgl. 1930/31. Aus großem Lehmziegel in K XVII. W 9984.		Ziegler, Terrakotten Nr. 99

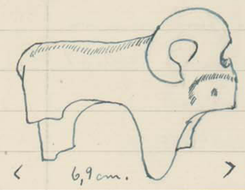
1511

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11937	26/1 $\frac{z}{1}$	Ganzfragment Zwerg auf fellgerichtetem Sockel, Schwanz, Kopf gebrochen. Ansatzst.  < 8,5 cm >	Aus den Grabungen in Nord-Abusir, 1930/31. Aus großem Lehmziegel in K XVII. W 9999.		Ziegler, Terrakotten Nr. 130
11938	II	Vgl. Mit Resten schwarzer Konturenmalung auf dem Rücken. Skin ovr. Ansatzst. Länge = 8,0 cm.	Vgl. 1930/31. Skin ovr. W 9808.		Ziegler, Terrakotten Nr. 129
11939	II	Vgl. Skin ovr. Hinterschenkel. (Kopf und Sockel.) Fuß gebr. < 6,5 cm >	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 10527.		Ziegler, Terrakotten Nr. 147 VAN 7408
11940	II	Vgl. mit grünem Ton. Mit Resten schwarzer Bemalung. Skin ovr. (Vorderteil). Bohrung von unten her knapp vor der Standfläche in den Hinterleib. Länge = 7,2 cm. Ansatzst.	Vgl. 1930/31. Aus großem Lehmziegel in K XVII. W 9926.		Ziegler, Terrakotten Nr. 148
11941	II	Vgl. Skin ovr (Vorderteil). Flügen rechte Flanke. Länge = 5,3 cm. Ansatzst. Profile III / IV.	Vgl. 1932/33. Od XVI 5; Fund unter einer Mauer von Profil III, in der Djedket-Neferirkare-Schicht, auf den tiefsten Lagen. W 14 085.		Ziegler, Terrakotten Nr. 149
11942	II	Vgl. (Rötliche Bemalung.) Skin ovr.  < 8,5 cm >	Vgl. 1931/32. Hinterteil. W 11139.		Ziegler, Terrakotten Nr. 140 Phot. 2213
11943	II	Vgl. Skin ovr. Sockel weit nach vorn geschoben. Länge = ~~10,5~~ 8,0 cm.	Vgl. 1929/30. Skin ovr. W 5176.		Ziegler, Terrakotten Nr. 138, Abb. 57 Phot. 1457

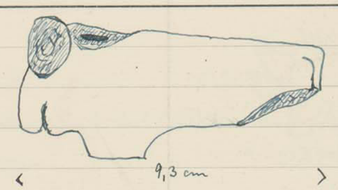
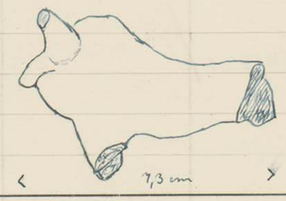
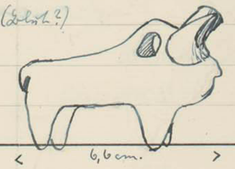
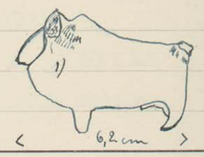
1512

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11944	36/1 z	Hausschwein Eber auf grünem Ton, Sprung bemalt. Durchbohrt, ohne Deckung. Sprung nach oben geschlagen. Länge = 10,2 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Aus K XVII. W 9617.		Ziegler, Terrakotten Nr. 137
11945	"	Vgl. auf grünlichem Ton. Rhein. Eber. Ohne Sprung. Ansatz. < 5,4 cm. >	Vgl. 1930/31. Aus großen Lehmziegeln in K XVII. W 10425.		Ziegler, Terrakotten Nr. 146
11946	"	Vgl. grünlicher Ton Rhein. Eber. < 5,2 cm. >	Vgl. 1932/33. Uruk-Gebiet. W 12302.		Ziegler, Terrakotten Nr. 143
11947 I	28/26 e	Vgl. auf grünem Ton, Sprung bemalt. Durchbohrt, Lange Durchbohrung. Hinten rückwärts gebogen. Ansatz.  < 7,3 cm. >	Vgl. 1930/31. Aus großen Lehmziegeln in K XVII. W 10327.		UVB III, S. 26 f.; Taf. 21 b. Ziegler, Terrakotten Nr. 100, Abb. 48 Phot. 1987 Katalog Göttingen, 1935, Kat. 77
11948 II	X/2 a k	Vgl. Sprung bemalt. Rhein. Eber. Ansatz. Länge = 7,1 cm.	Vgl. 1930/31. Rhein. Eber. W 10364.		Ziegler, Terrakotten Nr. 103
11949	26/28	Vgl. Rhein. Eber. Länge = 6,9 cm.	Vgl. 1929/30. Uruk-Gebiet. W 6521.		Ziegler, Terrakotten Nr. 104 Phot. 1457
11950	26/28	Vgl. Rhein. Eber. Ohren angegeben. < 8,2 cm. >	Vgl. 1929/30. Sd XVI 4, im Schutt. W 7306.		Ziegler, Terrakotten Nr. 105

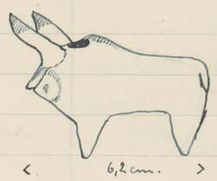
1513

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11951	26/2 e	Hausförmiger Tiegel aus hellgrünlichem Ton, schwarz bemalt. Dachförmig, längs durchbohrt. Türöffnung rechteckig gebrannt. Ansatzstr.  < 6,9 cm. >	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Aus großem Lehmziegel im „kleinen Tempel". W 10190.		UVB III, S. 26 f; Taf. 21 b Ziegler, Terrakotten Nr. 101, Abb. 49 Phot. 1987
11952 II	X/2 a²	Vgl. aus grünem Ton, schwarz bemalt. Dachförmig, Öffnung von Spitze oben in der Dachfirst hinein. Türöffnung rechteckig gebrannt. Ansatzstr. < 6,0 cm. >	Vgl. 1930/31. Aus großem Lehmziegel in K XVII. W 9830.		Ziegler, Terrakotten Nr. 107, Abb. 52 VAN 7394
11953	26/2 e	Vgl. Abb. vor. Dach zerstört. Ansatzstr. Länge = 6,6 cm.	Vgl. 1930/31. Abb. vor. W 8268.		Ziegler, Terrakotten Nr. 112, Abb. 53 Phot. 1688
11954	26/2 e	Vgl. Abb. vor. (Dach und Türöffnung fehlen.) Länge = 5,9 cm.	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 9275.		Ziegler, Terrakotten Nr. 123 Phot. 1777
11955	26/2 e	Vgl. Abb. vor. (Hinterbein und Türöffnung fehlen) – Länge = 6,7 cm.	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 8703.		Ziegler, Terrakotten Nr. 110
11956	26/2 e	Vgl. Abb. vor. Hinterteil. Länge = 6,3 cm.	Vgl. 1929/30. Oberflächenfund bei der Zikkurat. W 4994.		Ziegler, Terrakotten Nr. 113 Phot. 1457
11957	26/2 e	Vgl. Farbgleicher Ton. Abb. vor. Länge = 6,9 cm.	Vgl. 28/29 ~~1934/32~~. Ob XV 3. W 1261.		Ziegler, Terrakotten Nr. 109 Phot. 431

1514

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11958	26/2 b	Ganzgeformter Eber aus grünem Ton, schwarz bemalt. Ähnlich 11952. (Hinterbeine und Schwanz fehlen). Länge = 5,9 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Südöstl. Riesgraben an d. N-W-Ecke. W 13 111a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 111 Phot. 2420
11959	26/2 b	Vgl. aus grünem Ton. Ohr vor. Vorderbein. Relativ groß. 	Vgl. 1928/29. Oc XV 3. W 1346.		Ziegler, Terrakotten Nr. 117 Phot. 648
11960	26/2 b	Vgl. aus rotem Ton. Ohr vor. Vorderbein. Anhalt. 	Vgl. 1930/31. Aus großem Lehmziegelraum K XVII. W 10119.		Ziegler, Terrakotten Nr. 118
11961 II	X/2 a²	Vgl. auf hellem Ton mit flüssigkeit roter Bemalung. (Blut?) Ohr vor, aber Öffnung genau über dem Dreieck. Anhalt. 	Vgl. 1930/31. Ohr vor. W 10560.		Ziegler, Terrakotten Nr. 81, Abb. 44 VAM 7413
11962	26/2 b	Vgl. auf hellem Ton mit schrägen Strichen. Dreieckig, Öffnung schräg von oben in das Dreieck. Klein, Körper sehr massig. Anhalt. 	Vgl. 1930/31. Ohr vor. W 10368.		Ziegler, Terrakotten Nr. 127
11963	26/2 b	Vgl. aus hellgrünlichem Ton, unbemalt. Ohr vor. Ohr klein und dreieckig. Länge = 4,4 cm. Anhalt.	Vgl. 1930/31. Ohr vor. W 9766.		Ziegler, Terrakotten Nr. 116
11964	26/2 b	Vgl. aus grünem Ton mit schrägen Abfallstrichen. Ohr vor. Ohr klein, spitz.	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 9924		Ziegler, Terrakotten Nr. 115

1515

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11965	X/2 a r	Hausschwein. Tier auf grünem Ton, Schwanz bemalt. Öse (Aufhängung) durchbohrt, Schwanz von oben in den Durchbl. Körper nach einer Seite Unbrauchbarkeit. Ansatz Schicht XVIII.  < 6,2 cm. >	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Aus dem Schachtt. auf +1,8 m. W 10539.		UVB III, S. 26 f.; Taf. 21 b VAM 11661, VAMF 434 Ziegler, Terrakotten Nr. 106, Abb. 51 Phot. 1987 VAN 6663, 64, 11276 (5) Großer Katalog VAM, 1987, S. 83, 106.91
11966	X/2 a r	Vgl. Kleine Sau, Unterschenkel. Alter Hautschutzen abgebrochen. Ansatz Schicht XVII. < 5,7 cm >	Vgl. 1930/31. Aus dem Schachtt. auf +4,7 m. W 10389.	Großer Katalog VAM, 1987, S. 83, 106.91 VAM 11662	vgl. Uruk-Warka, Altertumskunde Taf. 54 UVB III, S. 26 f.; Taf. 21 b; Ziegler, Terrakotten Nr. 128, Phot. 1987 Abb. 55 VAM 11 232 (Sammelfoto), 11276 (5) Klengel, Sumer, Kl. Schriften 5, Nr. 15
11967	26/2 b	Vgl. Schwein, Hausschwein. Öse (Aufhängung) durchbohrt, Schwanz von oben in den Durchbl. Körper massiv, nach einer Seite Unbrauchbarkeit. Ansatz. < 6,1 cm >	Vgl. 1930/31. Aus großem Hofgraben in K XVII. W 10329.		Ziegler, Terrakotten Nr. 120, Abb. 54 VAM 7425
11968	26/2 b	Vgl. Kleine Sau. (Körper und Beine fehlen.) (Großer Ohren.) Länge = 6,6 cm.	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 8884.		Ziegler, Terrakotten Nr. 122 Phot. 1776 b
11969		Vgl. (Bemalung vergangen). Kleine Sau. < 5,8 cm >	Vgl. 1928/29. Fauna-Gebiet. W 3851.		Ziegler, Terrakotten Nr. 125 Phot. 648
11970	26/2 c	Vgl. (Bemalung?) Kleine Sau. (Hinter große Ohren). Länge = 5,3 cm.	Vgl. 1928/29. Kleine Sau. W 4786.		Ziegler, Terrakotten Nr. 126
11971	26/2 c	Vgl. Kleine Sau. (Auf Öffnungen in die Ohren. Körper und Beine fehlen.) Länge = 6,8 cm.	Vgl. 1932/33. Oe XVI 5, +21,65 m; Oberflächenfund. W 12305.		Ziegler, Terrakotten Nr. 124

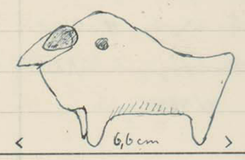
1516

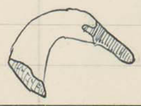
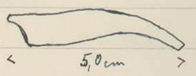
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11972	26/1 k/i	Ganzschwanzhuhn Hahn auf gelblichem Ton, Schwanz bemalt. Kopfstück (Fremdsatz) eines großen Tierkopfgefäßes etwa 1967 ? Ausgesch.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Aus großem Schmuckgrab in K XVII. W 9804.		Ziegler, Terrakotten Nr. 165, Abb. 62
11973		Vgl. auf grünem Ton, Schwanz bemalt. Tierkopf mit Öffnung quer durch den Hals. Hörner waagrecht nach vorn gebogen. (Vollständig bis auf die Hörnerspitzen). <8,0 cm>	Vgl. Aus K XVII. W 9347.		Ziegler, Terrakotten Nr. 79 Phot. 1794
11974	26/2 e	Vgl. Rhin. vor. (Einzelhorn und 3 Beine fehlen). Länge = 7,3 cm Ausgesch.	Vgl. Aus großem Schmuckgrab in K XVII. W 9855.		Ziegler, Terrakotten Nr. 80
11975	26/2 g	Vgl. Rhin. vor. (Hörner u. Beine fehlen, Körper gebuckelt bemalt.) Länge = 8,3 cm Ausgesch.	Vgl. Rhin. vor. W 9663 a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 87
11976	26/2 g	Vgl. Rhin. vor. (Vorderteil.) Länge = 5,7 cm Ausgesch.	Vgl. Rhin. vor. W 9772.		Ziegler, Terrakotten Nr. 96 Phot. 1775
11977	26/2 g	Vgl. Rhin. vor. (Hörner und Beine fehlen.) Länge = 8,5 cm Ausgesch.	Vgl. Rhin. vor. W 9663. c		Ziegler, Terrakotten Nr. 86
11978	26/2 g	Vgl. Rhin. vor. (Nur die Hörner fehlen.) Länge = 8,6 cm Ausgesch.	Vgl. Rhin. vor. W 9807.		Ziegler, Terrakotten, Nr. 83

1517

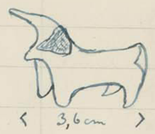
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11979	26/2 e	Ganzschwanz Vase aus grauem Ton, schwarz bemalt. Dürkheim, Anhöhe gegen Süden über dem Dürkheimbach. Aufgelesen 1913. (Ein Stück einer Vase.) Länge = 6,5 cm. Ansatzstück.	Aus den Grabungen im Dürkheimer Wasserbecken, 1930/31. Aufgestellt Lagerungsraum in K XVII. W 9044.		Ziegler, Terrakotten Nr. 91, Abb. 47 Phot. 1776 b
11980	26/2 e	Vgl. Abb. 100. (Stamm und Krone fehlen. Kopf beschädigt.) Länge = 8,4 cm. Ansatzstück Typus III ?	Vgl. 1928/29. Dc XVI 3; im Raum aufgestellt am Lagerungsraum. W 3202.		Ziegler, Terrakotten Nr. 89 Phot. 648
11981	26/2 e	Vgl. Abb. 101. (Kopfstück.) Länge = 6,0 cm	Vgl. 1928/29. Zeichnerat, Oberfläche, halbe Höhe. W 4244.		Ziegler, Terrakotten Nr. 97 Phot. 793
11982	26/2 e	Vgl. Abb. 102. (Stamm und Krone fehlen.) Länge = 7,3 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzeichnet. W 6410 a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 85 Phot. 1457
11983	26/2 e	Vgl. Abb. 103. (Stamm, Kopf u. Krone fehlen.) Länge = 8,1 cm.	Vgl. 1929/30. Werkzeichnet. W 7399.		Ziegler, Terrakotten Nr. 88
11984	26/2 e	Vgl. Abb. 104. (Stamm und Krone fehlen). Kreuzbeinansatz (?). Länge = 8,1 cm.	Vgl. 1928/29. Dc XV 3; Fund, Raum d. 1,5 m unter d. jüngeren Estrich. W 4848.		Ziegler, Terrakotten Nr. 84
11985	26/2 e	Vgl. Abb. 105. (Kopfstück.) Länge = 5,1 cm	Vgl. 1932/33. Dürkheim - Burggraben. W 12779.		Ziegler, Terrakotten Nr. 98

1518

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
11986	26/2 b	Langschwänziges Tier aus rötlich gelbem Ton. (Ziegel?) Schwanz eingerollt, Öffnung ganz durch den Schwanz. Massiger Vorderkörper. Abgebr.  6,6 cm	Auf den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Aus großem Lehmziegel in K XVII. W 9985.		Ziegler, Terrakotten Nr. 90, Abb. 46 Phot. 1794
11987	26/2 b	Vgl. Ton gelblich Abgebr. (Schwanz fehlen.) Länge = 5,8 cm.	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 9619.		Ziegler, Terrakotten Nr. 93
11988	26/2 b	Vgl. aus rosafarbenem Ton. Abgebr. Hinterbeine und vorderlich aufgestützte Vorderbeine). 4,2 cm	Vgl. 1930/31. aus K XVII. W 8850.		Ziegler, Terrakotten Nr. 94 Phot. 1777
11989	26/2 b	Vgl. aus rötlichem Ton. Abgebr. Aufgelagerter Rückenstreifen. Abgebr. Länge = 6,1 cm	Vgl. 1930/31. Aus großem Lehmziegel in K XVII. W 9729.		Ziegler, Terrakotten Nr. 95
11990	26/2 b	Vgl. aus gelblichem Ton. Abgebr. Schwanz mit massiger Öffnung. Abgebr. Schicht III? 6,0 cm	Vgl. 1928/29. Oc XVI3; auf d. Oberfläche der Schutt W 2633. [Quartärmaterial		Ziegler, Terrakotten Nr. 92 Phot. 648
11991	26/1 z	Vgl. aus rötlichem Ton. Durchbohrt mit Schwanzstück. (Rücken eingebrochen) Länge = 6,3 cm.	Vgl. 1933/34. Südhof, Nähe des Burggraben W 13597a. [auf + 14,5 m.		Ziegler, Terrakotten Nr. 131 Phot. 2420
11992	26/2 b	Vgl. aus grünem Ton, stark gebrannt. Vorderteil eines kleinen Tierkörpers, Öffnung schräg von oben in den Körper. Länge = 2,8 cm	Vgl. 1932/33. Baas Oberflächen. W 12431.		Ziegler, Terrakotten Nr. 114

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
11993	26/1 ±	Ganzgeformtes Tier aus grauem Ton, roh gebrannt. Kopf mit Schwanz. < 4,3 cm >
11994 a-k	26/2 e	Abgebrochene Hörner von Steinbocken aus grauem oder hellem Ton, meist schwarz bemalt. (Spitze geschwärzt.) Gewundene Form. (Zum Typus 11993?) Einige mit Einritzungen versehen. 
11995 a-c	26a/2 e	Vgl. (a u. b ± gebrannt.) Gebogene Form.
11996 a-c	26a/2 g	Vgl. (Gestrichelt.) (Steinbockartig) geschwungene Form.
11997 a-b	26/2 e	Vgl. aus grauem mit grauem Ton, mit schwarzen Streifen bemalt. Dicke, leicht gebrannte Form.
11998	26/2 e	Abgebrochene Form eines Steinbockes aus hellgrauem Ton, schwarz bemalt (in Streifen und Zickzackmuster). Lange, am Ende stärker (im Querschnitt) gebrannte Form. Ansatz. < 5,2 cm >
11999	26/2 e	Vgl. aus grauem Ton. Lange, dünne, schwach gewundene Form.  < 5,0 cm >

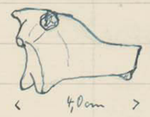
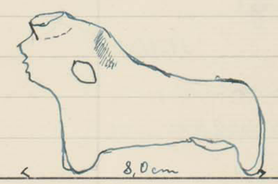
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1932/33. Fundbuch: im Buchgarten an der Pfeife Eanna, graben +14,1 bis +13,7 m. W 13678.		Ziegler, Terrakotten Nr. 924
Vgl. 1929/38. 3 aus d. großen Lehmziegeln in K XVII, die anderen aus der Oberfläche, 1 vom Tell. W 10480; 1) 9243; 2) 4968; 3) 4966; 4) 4968; 3) 8589; 13696; 6) 8852.		Ziegler, Terrakotten f: Nr. 169; e: Nr. 172; b: Nr. 173; a: Nr. 174; h: Nr. 175; g: Nr. 178; c: Nr. 180, Abb. 65; d: Nr. 181 Phot. 1,5,6) 1777, 2,3) 1689, 4) 1457; W 13696 = VAN 7376
Vgl. 1928/31. Aus K XVII u. von der Oberfläche. W 1) 8150; 2) 3228; 3) 4224.		Ziegler, Terrakotten c: Nr. 160; b: Nr. 182; a: Nr. 183 Phot. 1) 1689, 2) 648, 3) 916
Vgl. 1928/31. Aus K XVII u. Umgebung. W 7967; 1) 8371; 2) 2030.		Ziegler, Terrakotten c: Nr. 168; b: Nr. 177, Abb. 64; a: Nr. 184 Phot. 1) 1776 e, 2) 648 W 8371 = VAN 7376
Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 1) 8625; 9666.		Ziegler, Terrakotten a: Nr. 179; b: Nr. 185 Phot. 1) 1777
Vgl. 1930/31. Aus d. großen Lehmziegeln in K XVII. W 9398.		Ziegler, Terrakotten Nr. 176, Abb. 63 VAN 7376
Vgl. 1928/29. Höherer Teil der Zikkurat. W 3861.		Ziegler, Terrakotten Nr. 171 Phot. 648

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12000	66/2e	Jaspisfragment Tier aus hell-grünlichem Ton. Kleines Rind mit nach vorn gebogenen Hörnern. Ansatzstk. 
12001	"	Vgl. aus rötlichem Ton. Vgl. Ansatzstk. Länge = 3,5 cm
12002	66/2e	Vgl. aus hellgelblichem Ton. Klein vor. Ansatzstk. Länge = 4,7 cm
12003	66/2e	Vgl. aus grau-rötlichem Ton. Klein vor. (die Vorder Füße abgebrochen) Ansatzstk. Länge = 5,0 cm
12004	"	Vgl. Klein vor. (Kleiner). Ansatzstk Objekt V. Länge = 3,8 cm
12005	66/2e	Vgl. aus hell-grünlichem Ton Klein vor Länge = 3,9 cm
12006	66/2e	Vgl. aus grauem Ton. Klein vor. Ansatzstk. winzig Länge = 2,8 cm

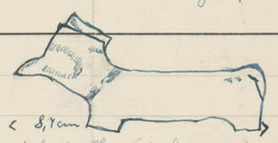
1520

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen im Uruk-Gebiet, 1930/31. Aus d. großen Lehmziegelm in K XVII. W 9661.		Ziegler, Terrakotten Nr. 150, Abb. 58 VAN 7402
Vgl. 1930/31. Klein vor. W 8967.		Ziegler, Terrakotten Nr. 153 Phot. 1777
Vgl. 1930/31. Klein vor. W 10328.		Ziegler, Terrakotten Nr. 160
Vgl. 1930/31. Klein vor W 9306.		Ziegler, Terrakotten Nr. 162
Vgl. 1930/31. Sk XVI 5; vor Tischmosaik. W 10556.		Ziegler, Terrakotten Nr. 154
Vgl. 1930/31 Aus K XVII. W 9043.		Ziegler, Terrakotten Nr. 164 Phot. 1777
Vgl. 1930/31. Klein vor W 10233.		Ziegler, Terrakotten Nr. 151

1521

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12007	26/15	Ganzgebranntes Tier auf grünlichem Ton. Kleines Rind. Hörner abgebrochen. Schluß 12000. Länge = 3,4 cm.	Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1930/31. ~~WV~~ aus K XVII. W 8106.		Ziegler, Terrakotten Nr. 152, Abb. 59 Phot. 1686
12008	26/1 2/1	Vgl. Kleines Rind. (Stierkalb?). Hörner und Hinterbeine fehlen. 	Vgl. 1930/31. aus K XVII. W 8009.		Ziegler, Terrakotten Nr. 145 Phot. 1686
12009	"	Vgl. Rind. (Stierkalb?) Am Hinterteil beschädigt. Anhänger. 	Vgl. 1930/31. Aus den großen Schmuckgruben W 9041. K XVII.		Ziegler, Terrakotten Nr. 133 Phot. 1775
12010	"	Vgl. aus hellgrünlichem Ton. Kleines Tier (Rind?), Kopf abgebrochen.	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 9441.		Ziegler, Terrakotten Nr. 196, Abb. 71 Phot. 1794
12011	26/1 2/1	Vgl. aus weißem Ton mit rotem Überz. Rind. (Hinterteil beschädigt.)	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W ~~8704~~ 8007?		Ziegler, Terrakotten Nr. 139 Phot. ~~1688~~
12012	"	Vgl. aus grau-rötlichem Ton. Kopf gebrochen. Rind (?) mit breitem, herabhängendem Schwanz.	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 10231.		Ziegler, Terrakotten Nr. 236, Abb. 92 VAN 7389
12013	"	Vgl. Rind vor. (Kleinvieh) Länge = 3,9 cm	Vgl. 1930/31. Nutzvieh. W 9918.		Ziegler, Terrakotten Nr. 237

1522

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12014	26/2 l	Junges Frauenhaupt. Diese auf grasgrünem Ton, Scherben bemalt. Hinterhaupt (mit Rundstab?) und Scherben weggeschlagen. Typische Formung. Länge = 4,4 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Aus K XVII. W 9127.		Ziegler, Terrakotten Nr. 155, Abb. 60 Phot. 1775
12015	26/2 l	Vgl. aus grünem Ton, Scherben bemalt. Wie vor. (Die typische Formung auf beiden Seiten.) Länge = 3,9 cm.	Vgl. 1930/31. Uruk-Inst. W 8588.		Ziegler, Terrakotten Nr. 157, Abb. 61 Phot. 1775
12016	26/2 l	Vgl. Wie vor. Ansatzstück. Länge = 3,0 cm	Vgl. 1930/31. Aus den großen Ausgrabungen in W 8370. [K XVII.		Ziegler, Terrakotten Nr. 158 Phot. 1687
12017	26/2 l	Vgl. aus hellem Ton, Formung verfeinert. Wie vor. Ansatzstück. Länge = 3,9 cm.	Vgl. 1930/31. Wie vor. W 9535 b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 156
12018	26/1 r	Vgl. aus hellgrünlichem Ton, Scherben bemalt.  < 8,9 cm Hinterkopf mit Scherben und Resten, anscheinend Scherben-Haar (oder Gürtel?). (Fürst?)	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 8999.		Ziegler, Terrakotten Nr. 202, Abb. 75 Phot. 1776 b
12019	〃	Vgl. Ähnlich dem vorigen. (Hier ohne Gürtel.) Ansatzstück. Länge = 5,7 cm.	Vgl. 1930/31. Aus den großen Ausgrabungen in W 9728. [K XVII.		Ziegler, Terrakotten Nr. 203
12020	〃	Vgl. aus dunkelgrauem Ton, Scherben (Gesichtsmaske) bemalt. Gesichtsmaske wie vorstehend. Diese wie die vorigen (?). Länge = 4,8 cm.	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 8223.		Ziegler, Terrakotten Nr. 213, Abb. 79 a, b Phot. 1681, 1682

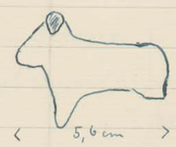
1523

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12021	36/2 [illegible]	Landschaftsamt Tirol aus grau-gelbem Ton. Kleiner Wirtel mit spitzen Ansätzen und großem Loch (eine Öffnung; abgebrochen.) <3,2cm>	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Aus K XVII. W 9542.		Ziegler, Terrakotten Nr. 163
12022	+ . 36/1 [illegible]	Vgl. aus weißem Ton. Ähnlich mit aufrecht stehenden großen Ohren (?). <3,9cm>	Vgl. 1930/31 Aus K XVII. W 9081.		Ziegler, Terrakotten Nr. 244, Abb. 97 Phot. 1777
12023	36/1 [illegible]	Vgl. aus hell-grünlichem Ton. Wirtelstein mit nach oben stehendem Henkel. (abgebrochen). (Gänse?) mit aufgesetztem Halsband (?). Arsakidisch. <6,3cm>	Vgl. 1930/31. Aus dem großen Lehmziegel in K XVII. W 10093.		Ziegler, Terrakotten Nr. 208
12024	11	Vgl. aus grau-grünlichem Ton. Fußteil mit nach oben stehendem Henkel. <2,7cm>	Vgl. 1928/29. Aus Jamma. W 4396.		Ziegler, Terrakotten Nr. 210 Phot. 793
12025	11	Vgl. aus hell-grünlichem Ton. Ähnlich 12023. Fußteil [illegible] groß, mit hohlem Henkel. (Kopf fehlt.) <4,5cm>	Vgl. 1928/29. Von der Zikkurrat. W 3994.		
12026	36/1 [illegible]	Vgl. aus grauem Ton. Ähnlich wie vor. <3,2cm>	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 10042.		Ziegler, Terrakotten Nr. 209
12027	[illegible]	Vgl. aus gelb-grünem Ton. Wirtelstein mit großem, nach hinten rechtwinkligem Henkel. (Esel?) <4,2cm.>	Vgl. 1928/29 Aus XV 5; 0,6 m unter d. Oberfläche. W 1820.		Ziegler, Terrakotten Nr. 936, Abb. 542 VAN 7410

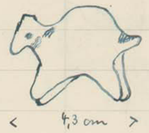
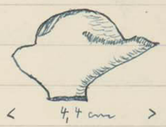
1524

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12028	26/1 b	Hauptfragment Tier wölfisch (Vorderkörper) Ton. Bruchstück mit Schwanzansatz ähnlich 12029. Länge = 5,3 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Od XVII 2; Vor der Aufnahme der Südost-Parzelle. W 4090.		Ziegler, Terrakotten Nr. 211
12029	26/2 c	Vgl. aus hellgrünlichem Ton, schwarz (mit Kruste) bemalt. Hinterteil eines Bruchstücks mit langem Schwanz. (Krokodil?) Ansatz. < 5,1 cm >	Vgl. 1930/31. Aus den großen Ausgrabungen in W 9483. [K XVII.		Ziegler, Terrakotten Nr. 189 Phot. 1794
12030	II	Vgl. Bruchstück (Kopf und ein Bein fehlt.) Ansatz. Länge = 5,5 cm.	Vgl. 1930/31. Uruk vor. W 10297.c		Ziegler, Terrakotten Nr. 190
12031	26/1 a	Vgl. aus graugrünem Ton, schwarz (mit Kruste) bemalt. Bruchstück eines Bruchstücks. (Kopf und 3 Beine fehlen.) Ansatz. Länge = 6,7 cm.	Vgl. 1930/31. Uruk vor. W 9541.		Ziegler, Terrakotten Nr. 191
12032	II	Vgl. gelbem aus ~~grünlichem~~ Ton. (Typus der Tierbehandlung?) Vorderteil eines Bruchstücks mit gesenktem Kopf. (Krokodil?) Ansatz. < 7,9 cm >	Vgl. 1930/31. Uruk vor. W 8368.		Ziegler, Terrakotten Nr. 228, Abb. 89
12033	II	Vgl. aus grünem Ton. Ähnlich dem vorigen. < 5,6 cm >	Vgl. 1929/30. Warkabint. W 5393.		Ziegler, Terrakotten Nr. 229
12034	II	Vgl. Vorderteil eines Hinterteil? < 7,9 cm >	Vgl. 1928/29. Warkabint. W 1190.b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 192

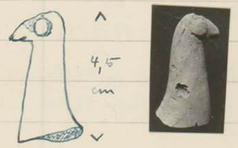
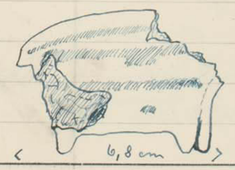
1525

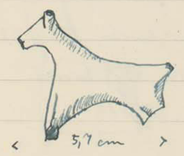
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12035	26/1 z	Ganzgeformtes Tier aus grünem Ton; Reste ehemaliger Bemalung. Vorderteil mit gespaltenem Kopf. 	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Aus K XVII. W 8293.		Ziegler, Terrakotten Nr. 230, Abb. 90
12036	26/1 e	Vgl. Flankenes Hinterteil. 	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 8591.		Ziegler, Terrakotten Nr. 193, Abb. 68 Phot. 1777
12037	"	Vgl. Kürzeres rundes flaches flankenes Hinterteil. Ansatz. 	Vgl. 1930/31. Aus den großen Sammlungen in W 10176. [K XVII.		Ziegler, Terrakotten Nr. 188
12038	"	Vgl. aus hellem, dunkelgrünlichem Ton. Hinterteil (Schaf?). Schwanz gebohrt. Ansatz. 	Vgl. 1930/31. Berlin vor. W 9487.		Ziegler, Terrakotten Nr. 231 Phot. 1991
12039	"	Vgl. Hinterteil, ursprünglich gebohrt. (Schafbock?) Ansatz.  	Vgl. 1930/31. Berlin vor. W 10383 b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 161
12040	"	Vgl. Vorderteil eines Hinterteils; Oberfläche fischig gelöst. Ansatz. 	Vgl. 1930/31. Berlin vor. W 10438.		Ziegler, Terrakotten Nr. 234, Abb. 91 VAN 7401
12041	26/1 b	Vgl. aus grünlichem Ton, schwarz bemalt. Berlin vor. Oberer Ansatz. 	Vgl. 1930/31. Berlin vor. W 9173.		Ziegler, Terrakotten Nr. 235 Phot. 1777

1526

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12042	26/1 z/1	Ganzgeformtes Tier aus gelblichem Ton, schwarz bemalt. Wiederkäuer, fast kniend dargestellt.  < 4,3 cm >	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1930/31. Aus K XVII. W 10232.		Ziegler, Terrakotten Nr. 197, Abb. 72 VAN 7424
12043	II	Vgl. aus rötlich-grauem Ton. Kopf eines Tieres, Vorderteil. Rentierähnlich? (?) Länge = 4,0 cm	Vgl. 1928/29. Aus K XV 3; im Graben, 1,0 m unter dem Grabungsplanum. W 2700.		Ziegler, Terrakotten Nr. 199
12044	II	Vgl. aus gelb-grauem Ton. Kopf eines (Vogels?). Länge = 3,7 cm.	1932/33. Aus d. Füllschutt d. Grabens in Qu XVIII 1, W 12374. [Tiefe + 21,0 m.		Ziegler, Terrakotten Nr. 198
12045	II	Vgl. aus fahl-grünlichem Ton. Vorderteil (eines Elefanten?). Ansatzstück. < 3,9 cm >	Vgl. 1930/31. Aus den großen Schnitzügen in K XVII. W 9586.		Ziegler, Terrakotten Nr. 186, Abb. 66 VAN 7428 VAN 7390
12046	II	Vgl. aus rötlichem Ton. Vorderteil eines galoppierenden Tieres. Ansatzstück. < 4,8 cm >	Vgl. 1930/31. Kein Nr. W 9585.a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 242
12047	26/4 K/T	Vgl. aus fahl-grünlichem Ton. Rest eines gelagerten Tieres (?), grüne Bemalung. < 3,0 cm >	Vgl. 1930/31. Vorderbein. W 7898.		Ziegler, Terrakotten Nr. 265, Abb. 116 Phot. 1686
12048	26/1 K	Vgl. aus gelblichem Ton, schwarz bemalt. Hinterer rechter Vogel (?) mit gestrecktem Schwanz. Ansatzstück.  < 4,7 cm >	Vgl. 1930/31. Aus den großen Schnitzügen in K XVII. W 10479.		Ziegler, Terrakotten Nr. 215

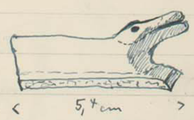
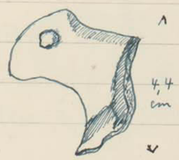
1527

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12049	26/17	Ganzfigurige Tänzerin aus gelbem Ton. Kopf fehlt, linker Arm u. Füße abgebrochen. Kopf: Typ I[2] (Gr. Ofen).	Aus den Grabungen in Knossos – Karteia, 1930/31. Von der Zivilverw. W 9684.		Ziegler, Terrakotten Nr. 243
12050	26/12	Vgl. aus rotem Ton. Figürliche Reibschale. Fuß [2]	Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 9488.		Ziegler, Terrakotten Nr. 248, Abb. 101 v.d. Osten-Sakkes, in: Proceed. of the XLVII RAI, 479, fig. 1 VAN 7391
12051	26/47	Vgl. aus graugelbem Ton. Kopf(?)-Rest mit großen, aufgesetzten Ohren. 	Vgl. 1928/29. Qc XV 3; im Schutt. W 3422.		Ziegler, Terrakotten Nr. 261, Abb. 114 Phot. 916
12052	II	Vgl. aus grünlichem Ton, Schwanz bemalt. Kopf fehlt.	Vgl. 1929/30. Werkstatt. W 6524.		Ziegler, Terrakotten Nr. 263 Phot. 1524
12053	26/15	Kopfstück mit schräger Durchbohrung aus grünlichem Ton, Schwanz bemalt. Von einem Ton-Tier? Archaisch.	Vgl. 1930/31. Aus den großen Schnitzgruben in K XVII. W 9147.		Ziegler, Terrakotten Nr. 216
12054	II	Ganzfigurige Tier aus grünlichem Ton, Schwanz bemalt. Kopfstück eines Hirsch(?). 	Vgl. 1932/33 Werkstatt. W 14429.		Ziegler, Terrakotten Nr. 195, Abb. 70 VAN 7426
12055	II	Vgl. aus rötlichem Ton. Vorderbein eines Hirsch(?). Füße nicht gebrannt. Archaisch.	Vgl. 1930/31. Aus den großen Schnitzgruben in K XVII. W 9727.		Ziegler, Terrakotten Nr. 232

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12056	26/12	Hauptbruchst. Tier aus grünem Ton. Flanke mit aufrechtem Horn. (Hund?) Durch nicht gebrannt.  5,7 cm
12057	II	Vgl. aus grauem Ton. Kopf klein, mit kurzem Hinterhaupt und langem Fang. Durch nicht gebrannt. (Hund?) 3,5 cm
12058	26/13	Vgl. aus rötlichem Ton. Kopf hinterhaupt. Durch nicht gebrannt. 3,9 cm
12059	26/15	Vgl. aus hell-grünlichem Ton. Horn oder Kopf weit gebogen. Bruchst. 9,2 cm
12060	II	Vgl. aus hell-grünlichem Ton, Schwanz bemalt. Bruchstück eines glattmaschigen Hund mit tellerförmigen Ohren. Länge = 7,1 cm. Bruchst.
12061	I 26/1	Vgl. aus hell-gelblichem Ton. Hinterkopf. Bruchst. 5,7 cm
12062	26/4	Vgl. aus grünem Ton. Kopf eines Hasen (oder einer Ziege?). Bruchst. Phase I? 3,8

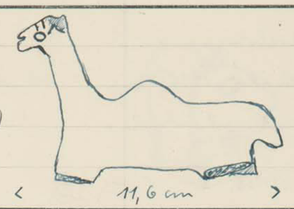
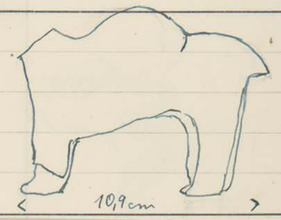
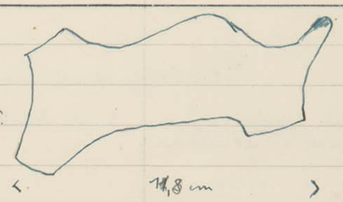
1528

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
~~Ausgrabung~~ Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1928/29. Sa XVII 2. W 1366 a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 225
Vgl. 1930/31. Pl. XV 3; 0,5 m unter N. Oberfläche, oberer Backsteinmauer. W 8573.		Ziegler, Terrakotten Nr. 245, Abb. 98 Phot. 1777
Vgl. 1930/31. Pl. XV 4; im Schnittpunkt. W 8338.		Ziegler, Terrakotten Nr. 247, Abb. 100 Phot. 1685
Vgl. 1930/31. Aus d. großen Lehmziegeln in K XVII. W 10424.		Ziegler, Terrakotten Nr. 249, Abb. 102 VAN 7396 Phot. VAN 7430
Vgl. 1930/31. Aus ~~dem~~ oben. W 9854.		Ziegler, Terrakotten Nr. 233
Vgl. 1930/31. Aus ~~dem~~ oben. W 9767.		Ziegler, Terrakotten Nr. 201, Abb. 74 VAN 7407
Vgl. 1929/30. Pl. XV 5; 30 cm ~~unter~~ über d. Fußboden-Pflaster. W 5118.		Ziegler, Terrakotten Nr. 271, Abb. 120 Phot. 1524

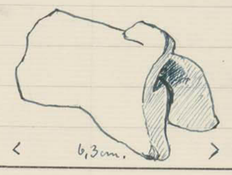
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12063	26/1 Nr	Ganztierformtal Tier aus dunklem, rötlichem, eingebranntem Ton. Tiermensch. Archaische Schicht III? < 3,7 cm >
12064	II	Vgl. Kalkberg. Archaische Schicht III? Länge = 4,5 cm
12065	26/1 Nr I	Vgl. aus gelbgrünlichem Ton. Zweiter Hörnungen(?)-Kopf, wohl von einem Gefäßfüßchen. Archaisch.  < 5,4 cm >
12066	II	Vgl. aus rötlichem Ton. Langohriger Schaf(?), wohl von einem Gefäßfüßchen. < 4,7 cm >
12067	26/1 Nr I	Vgl. aus rötlich-gelbem Ton, schwarz bemalt. Tierkopfkopf als Gefäßfüßchen?  4,4 cm
12068	26/1 Nr I	Vgl. aus grünlichem Ton. Rinderkopf als Gefäßfüßchen? 4,8 cm
12069		Vgl. aus dunkelgrauem Ton mit Resten einer weißen Überzugs? Geschwänzter(?) Vierfüßler, Zäune nicht gekennzeichnet. Ziege? Altbabylonisch? < 5,1 cm >

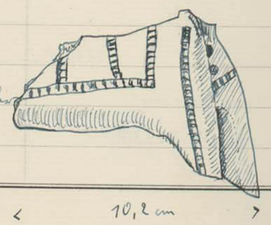
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk – Warka, 1931/32. Sa XVI 4, aus dem Schutt über der Mauer Nr a + ca. 19 m. W 12166.		Ziegler, Terrakotten Nr. 220, Abb. 83
Vgl. 1932/33. Oe XVI 3; aus dem Schutt über der Mauer des Lehmziegelbaus? W 14257.		Ziegler, Terrakotten Nr. 240, Abb. 95 VAN 7412
Vgl. 1930/31. Aus dem großen Lehmziegelbau im K XVII. W 9853.		Ziegler, Terrakotten Nr. 212, Abb. 78 VAN 7419
Vgl. 1930/31. Sd XVI 1; im Schutt vor der Mauerecke. W 10290. Lehmziegelbau.		Ziegler, Terrakotten Nr. 241, Abb. 96 VAN 7421
Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 9584.		Ziegler, Terrakotten Nr. 217, Abb. 81 VAN 7418
Vgl. 1930/31. Aus K XVII. W 8710.		Ziegler, Terrakotten Nr. 166 Phot. 1790
Vgl. 1933/34. P XIII, Riesgraben, Abschnitt II b 1m tiefer als Oberkante einer altbabyl. Mauerecke. W 14634.		Ziegler, Terrakotten Nr. 383

1530

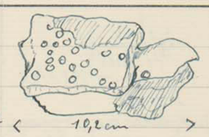
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12070	26/1 $\frac{b}{1}$	Janusköpfiges Tier aus gelblichem Ton. Männliches Tier (Beine abgebrochen.) „Nubabglonisch."  11,6 cm	Auf den Grabungen in Warka - Warka, 1931/32. In „nubabglonischer" Schicht des Tiefgrabens. W 11328.		Ziegler, Terrakotten Nr. 590
12071	〃	Vgl. Ton rot. „Nubabglonisch." Länge = 11,7 cm	Vgl. 1931/32. Ton rot. W 10938.		Ziegler, Terrakotten Nr. 587 Phot. 2064
12072	26/1 $\frac{b}{1}$	Vgl. aus grünlichem Ton. Ton rot. „Nubabglonisch." Länge = 14,6 cm	Vgl. 1932/33. Oc XVII 1; auf + 21,25 m. Im Schutt eines „nubabglonischen" Gebäudes. W 12339.		Ziegler, Terrakotten Nr. 588
12073	〃	Vgl. aus gelblichem Ton. Ton rot. Um im Fall in gewohnter Haltung stehen zu können. „Nubabglonisch." Länge = 13,6 cm	Vgl. 1928/29. Oc XV 3; im Graben. W 4773.		Ziegler, Terrakotten Nr. 586
12074	〃	Vgl. Ton rot. (Beine schlenkernd, Kopf abgebrochen.) „Nubabglonisch".  10,9 cm	Vgl. 1931/32. Im „nubabglonischen" Schutt des Tiefgrabens. W 10974.		Ziegler, Terrakotten Nr. 595 Phot. 2064
12075	〃	Vgl. aus grauem, ungebrannten Ton. Ton rot, wie Kopf eines. „Nubabglonisch". Länge = 7,1 cm.	Vgl. 1933/34. Oc XVI 3/4. ca. + 20,5 m. W 14545.		Ziegler, Terrakotten Nr. 600, Abb. 311 Phot. 2663
12076	〃	Vgl. aus hellgrünlichem Ton. Ton rot. Wohl eines weiblichen Tieres. „Nubabglonisch".  11,8 cm	Vgl. 1928/29. Oc XV 3; im Graben, unter V jüngeren Fußbodens. W 2473.		Ziegler, Terrakotten Nr. 596

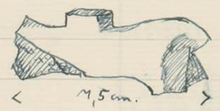
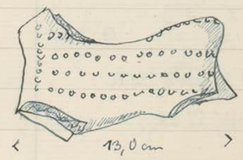
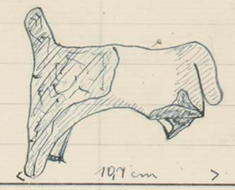
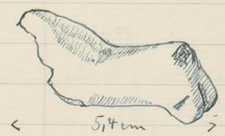
1531

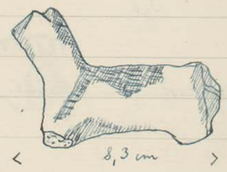
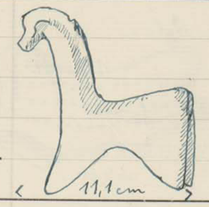
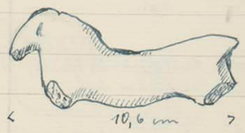
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12077	26/12	Handgeformter Topf aus grün-gelblichem Ton. Hinterteil eines weiblichen Tierkopfes. „Kanaanäisch"  < 6,3 cm. >	Aus den Grabungen im Nord-Karka, 1928/29. Oc XV 3, im Juni, tiefere Lagen. W 2830.		Ziegler, Terrakotten Nr. 604 Phot. 793
12078	11	Vgl. aus gelblichem Ton. Glasurreste Vorderteil eines Tierkopfes. „Kanaanäisch". Höhe = 6,4 cm.	Vgl. 1932/33. Od XVII 1, + 20,2 m. W 12422.		Ziegler, Terrakotten Nr. 601
12079	11	Vgl. aus hellgrünlichem Ton, mit roten Farbspuren. Hinterteil eines männlichen Tierkopfes. „Kanaanäisch". Länge = 8,5 cm	Vgl. 1928/29. Oc XII 3, im Juni unter der jüngeren Lehmschicht. W 2293.c.		Ziegler, Terrakotten Nr. 605 Phot. 469
12080	26/12	Vgl. aus gelblichem Ton, fliehende Stirn, Kopf bemalt. Abb. vor. „Kanaanäisch". Länge = 5,4 cm	Vgl. 1928/29. Oc XV 3, im Juni, über der jüngeren Lehmschicht. W 1989.c.		Ziegler, Terrakotten Nr. 606
12081		Vgl. aus grau-rötlichem Ton, weiß-glasiert. Vorderteil eines Tierkopfes. Länge = 5,4 cm	Vgl. 1932/33. Oc XVI 3, an der S-W-Ecke der Zisterne, auf dem Mantel-Lehmziegeln. W 13684.		Ziegler, Terrakotten Nr. 592
12082	26/1 e/1	Vgl. aus hell-grünlichem Ton. Daumabdruck mit Ritzmarken auf dem linken Vorderbein: „Kanaanäisch". Länge = 12,8 cm.	Vgl. 1928/29. Oc XV 3, im Juni, unter der jüngeren Lehmschicht. W 2526. [2 c.]		Ziegler, Terrakotten Nr. 594
12083	11	Vgl. Abb. vor. „Kanaanäisch". Länge = 10,3 cm.	Vgl. 1928/29. Abb. vor. W 2293.b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 593, Abb. 10 Phot. 469.2

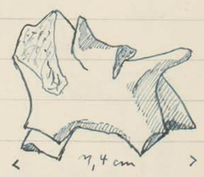
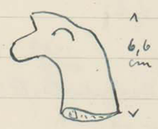
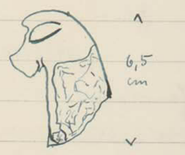
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12084	26/1 $\frac{e}{1}$	Ganzschwanzhs Tier aus gelblichem Ton. Hinterhalt eines Hirschs mit Ritzmarken auf dem linken Hinterlauf: „Kurbabgloinisch". Länge = 9,5 cm.
12085	〃	Vgl. Rhin vor, Ritzmarken auf der rechten Hinterkeule: Länge = 7,1 cm.
12086	26/1 $\frac{7}{7}$	Vgl. aus hellgrünlichem Ton. Stumpfschwanzhirsch mit eingeritztem Halsband und Ritzverzierung auf der Keule. „Kurbabgloinisch". Höhe = 10,7 cm.
12087	〃	Vgl. Stumpfschwanzhirsch mit eingeritztem Halsband. Länge = 6,5 cm.
12088	26/1 $\frac{e}{1}$	Vgl. Stumpfschwanzhirsch mit eingeritzten Kreuzlinien auf der Keule. Länge = 10,8 cm.
12089	〃	Vgl. aus grauem Ton. Stumpfschwanzhirsch mit Halsband zwischen Geweih und Rumpf. Länge = 8,5 cm.
12090	26/2 $\frac{e}{1}$	Vgl. aus grünlich-gelbem Ton. Hinterhalt eines großen, weiblichen Stumpfschwanzhirschs mit eingeritzter Halsbandverzierung. „Kurbabgloinisch".  < 10,2 cm >

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Warka - Uruk, 1928/29. Oc XV 3, im Juch, unter der jüngeren Lehmschicht. W 1651 b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 599 Phot. 468
Vgl. 1928/29. Oc XVI 3, grossen den Resten der Lehmarchitektur. W 2888.		Ziegler, Terrakotten Nr. 591, Abb 309 Phot. 793
Vgl. 1928/29. Oc XV 3, im Juch, unter der jüngeren Lehmschicht. W 2789.		Ziegler, Terrakotten Nr. 602, Abb 312 Phot. 590
Vgl. 1928/29. Nutzgebiet. W 3000 b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 603 Phot. 590
Vgl. ? ? ?		Ziegler, Terrakotten Nr. 597
Vgl. 1928/29. Nutzgebiet. W 1403 d.		Ziegler, Terrakotten Nr. 598 Phot. 793
Vgl. 1932/33. Sa XVII 1, auf +19 m. W 14094.		Ziegler, Terrakotten Nr. 614, Abb. 318 VAN 7361

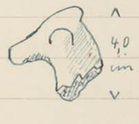
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12091 a–d	26/1 $\frac{2}{1}$	Handgeformtes Tier aus graubraunem, grünlichem Ton. 4 Stummelbeine. 2 Tiere „mundartlich?“ 	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29 u. 1932/33. Aus dem Werkgebiet, vom Südhang und aus dem Hang in Qc XV 3. W 1607c; 12819; 2745; 1500a.		Ziegler, Terrakotten a: Nr. 608, Abb. 313; b: 609; c: Nr. 609; d: Nr. 610, Abb. 314 Phot. 1/599, 3/600
12092 a–d	26/4 $\frac{2}{1}$	Bruchstück handgeformtes Tier aus grünlichem und rötlichem Ton, einst schwarz bemalt. 4 Stummelbeine. „Mundartlich?“	Vgl. 1928/29. Qc XV 3; im Hang nördlich jüngere Ansetzschicht. W 2527d; 2956; 2572c; 1724.a		Phot. ~~1/599~~
12093	26/2 $\frac{2}{1}$	Handgeformtes Tier aus grünem Ton. Bruchstück eines Kamels mit breiter, hufartiger Basis auf dem Rücken. Basis und Körper mit Ritzungen und eingedrückten Kreisen verziert.  < 10,2 cm >	Vgl. 1929/30. Qb XVII 4; Werkschutt. W 5168.		Ziegler, Terrakotten Nr. 623 Phot. 1596
12094	26/1 $\frac{2}{1}$	Vgl. Tier vor. Nur die Basis mit eingeritzten Kreisen. 6,3 cm Von oben.	Vgl. 1929/30. Werkgebiet. W 4966.		Ziegler, Terrakotten Nr. 624, Abb. 322 Phot. 1596
12095	26/2 $\frac{2}{1}$	Vgl. aus grünlichem Ton. Tier vor. „Mundartlich?“ Länge = 8,9 cm.	Vgl. 1933/34. Pb XVII 4; + 14,5 m. Werkst. W 15054		Ziegler, Terrakotten Nr. 621
12096	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Tier vor. Ohne Traubränder? (Oberfläche stark gestört.) Länge = 11 cm.	Vgl. 1932/33. Richtung auf den Lehmziegel des Ziegels an d. N-W-Ecke. W 13708.		Ziegler, Terrakotten Nr. 618
12097	I	Vgl. aus grünem Ton. Tier vor, die Basis ausspringend aber wenig verziert, hufartig. Tief eingedrückte Kreise auf der Basis. 9,6 cm	Vgl. 1929/30. Werkgebiet. W 6409.		Ziegler, Terrakotten Nr. 622

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12098	26/2 $\frac{c}{1}$	Ganzgeformter Tier aus grauem Ton. Rundkörper mit hoher Rast. (Oberfläche völlig zerstört.) Länge = 11,1 cm.	Aus den Grabungen im Nord-Süd-Schnitt, 1928/29. Nordgebiet. W 2033.		Ziegler, Terrakotten Nr. 619
12099	26/2 $\frac{c}{1}$	Vgl. aus grünlichem Ton. Ähnlich dem vorigen, kleiner. 	Vgl. 1928/29. Im Vorhof der Zikkurat. W 4141.		Ziegler, Terrakotten Nr. 620
12100	〃	Vgl. aus rotem Ton. Rumpf einer Pferdes (?), reich mit braunem auf eingeritzten Kreisen verziert. 	Vgl. 1933/34. P XVII. Südgraben. W 14524.		Ziegler, Terrakotten Nr. 615, Abb. 319 VAN 7362
12101	26/2 $\frac{c}{1}$	Vgl. aus gelbem Ton. Fragment eines Pferdes wie das vorige, mit Zaumzeug. „Neubabylonisch." Länge = 5,0 cm	Vgl. 1931/32. Qa XVI 5; im Nordgraben, Abschnitt I. auf +20 bis +18 m. W 10868.		Ziegler, Terrakotten Nr. 917
12102	26/1 $\frac{c}{1}$	Vgl. aus grünem Ton. Vorderteil eines Pferdes. 	Vgl. 1928/29. Nordgebiet. W 1608 b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 909, Abb. 529 Phot. 621
12103	〃	Vgl. aus gelblichem, ungebranntem Ton. Pferd (ohne Kopf) mit breitem Rücken, klein. „Neubabylonisch." 	Vgl. 1928/29. (W-Profil; Oc XV 5 oberste Schicht) Oc XV 3; im Graben; 1,8 m tief. W 1714.		Ziegler, Terrakotten Nr. 912
12104	〃	Vgl. aus hellgelbem, ungebranntem Ton. Rumpf eines Pferdes wie das vorige. „Neubabylonisch." Länge = 4,0 cm.	Vgl. 1928/29. Oc XV 3; im Graben; 0,8–1,3 m unter der jüngeren Oberfläche W 2292.		Ziegler, Terrakotten Nr. 913

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12105	26/1 $\frac{c}{1}$	Ganzgeformtes Tier aus graugelbem Ton. Glasurreste Pferd (Vorgestreckter Hals), beschädigt und mit rauh vom gearbeitetem Hals ähnlich 12103, jedoch größer. Länge = 8,8 cm	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Ob XVII 1. W 1424.		Ziegler, Terrakotten Nr. 911
12106	II	Vgl. aus grünem Ton, schwarz bemalt. Pferd ähnlich dem vorigen, Hals etwas steifer gehalten. „Rauhbalgpferd."  8,3 cm	Vgl. 1932/33. Oc XVI 5; +21,5 m, im Schuttraum mit babyl. Funden. W 12280.		Ziegler, Terrakotten Nr. 910
12107 II	X/2a $\frac{k}{2}$	Vgl. aus grünlichem Ton. Pferd (wie meiste Vorderteil fehlt), mit langem Rumpf, langem, gebogenem Hals und flachen, dreieckigen Ohren.  11,1 cm	Vgl. 1928/29. Uruk-Gebiet. W 3531.		Ziegler, Terrakotten Nr. 908, Abb 528 Phot. 619
12108	II	Vgl. Ohr vor. (Linke Vorderbeine abgebrochen.) Länge = 11,9 cm.	Vgl. 1928/29. Uruk-Gebiet. W 1775.a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 906 Phot. 471
12109	26/2 $\frac{b}{1}$	Vgl. aus grau-rötlichem Ton. Halsbruchstück eines Pferdes ähnlich 12107. Festsitzende Mähne mit Querverzierungen. 4,6 cm	Vgl. 1928/29. Uruk-Gebiet (Sa XV 5.) W 4018.		Ziegler, Terrakotten Nr. 625, Abb. 323 Phot. 924
12110	26/1 $\frac{b}{1}$	Vgl. aus gelblichem Ton. Pferd, mit langem Rumpf, langem, dünnem Hals. (Beine abgebrochen.) Fortsatz (?).  10,6 cm	Vgl. 1933/34. R XXV. Beim gottesdienstlichen Umgang. W 15269.		Ziegler, Terrakotten Nr. 907 Phot. W 3049
12111	II	Vgl. aus gelbem Ton, mit Resten (grün) grüner Glasur. Pferderumpf. Länge = 6,$\frac{5}{7}$ cm.	Vgl. 1928/29. Samaragebiet. W 2365.		Ziegler, Terrakotten Nr. 914

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12112	26/1 L/-	Ganzgeformtes Tier aus graugelbem Ton, rests glasiert (d. Glasur stellenweise ins Grün übergehend). Oberfläche verwittert. Länge = 4,9 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1929/30. Qa XVII 4, in Pflasterschicht vor der Ziegelmauer W 5239.		Ziegler, Terrakotten Nr. 916
12113	〃	Vgl. aus graurotem Ton, flüchtig bearbeitet gefühlt. Alte Nr. Länge = 5,6 cm.	Vgl. 1932/33. ? W 13558.		Ziegler, Terrakotten Nr. 915
12114	26/1 L/-	Vgl. aus gelblichem Ton. Oberfläche verwittert, kurz, mit gedrungenem Hals, mit Kalotte.  7,4 cm	Vgl. 1929/30. Uruk-Schicht. W 5303.b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 854, Abb. 491 Phot. 1456
12115	26/2 L/-	Vgl. aus grünem Ton. Alte Nr., mit ringsumlaufenden Kreisen eingeritzt. Länge = 8,0 cm.	Vgl. 1930/31. Uruk-Schicht. W 8205.		Ziegler, Terrakotten Nr. 616, Abb. 320 Phot. 1684
12116	26/1 L/-	Vgl. aus grünem Ton. Oberfläche verw.  6,6 cm	Vgl. 1928/29. Uruk-Schicht. W 1745d.		Ziegler, Terrakotten Nr. 927, Abb. 535 Phot. 471
12117	26/1 L/-	Vgl. aus hellgrünlichem Ton. Alte Nr. 7,4 cm	Vgl. 1928/29. Qc XV 5, im Schutt. W 1637.		Ziegler, Terrakotten Nr. 928, Abb. 536 Phot. 471
12118	〃	Vgl. Alte Nr.  6,5 cm	Vgl. 1929/30. Uruk-Schicht. W 5537.		Ziegler, Terrakotten Nr. 929

1536

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12119	26/1 E	Handgeformtes Tier aus hellgrauem Ton. Schwanz bzgl. weisser Überzug: Reste von Glasur ?
12120	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Rhin. vor.
12121	II	Vgl. aus gelblichem Ton, Schwanz bemalt. Rhin. vor.
12122	II	Vgl. aus gelblichem Ton, rosig glasiert (besser erhalten Hellgrün). Rhin. vor. 
12123	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Rhin. vor.
12124	26/1 E	Vgl. aus grüngelbem Ton. Schwanz mit Resten. Die Reiter fehlt ohne Spur. Rein Geschirr aus einer mittelbronzezeitlichen Form (Typus VA 11603) ausgeführt. Länge = 8,7 cm
12125	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Rhin. vor, nur Rumpf des Pferdes abgebrochen, dessen Geschirr des Reiters besonders deutlich. Länge = 6,9 cm.

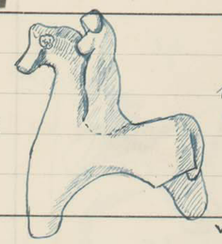
1537

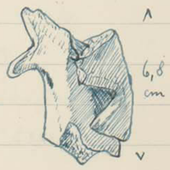
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Warka - Uruk, 1928/29. Auf Lesungsmaßnahmen an der Oberfläche der Schuttmasse, südl. Böschung. W 4520.		Ziegler, Terrakotten Nr. 921, Abb. 532 Phot. 924
Vgl. 1930/31. Uruk-Gebiet. W 7707.		Ziegler, Terrakotten Nr. 925 Phot. 1684
Vgl. ? ? ?		Ziegler, Terrakotten Nr. 930, Abb. 537 VAN 7388
Vgl. 1928/29. Aus der Westschicht des Uruk-Ausschnitts. W 4037.		Ziegler, Terrakotten Nr. 923 Phot. 918
Vgl. 1932/33. ? W 13547.		Ziegler, Terrakotten Nr. 920 VAN 7420
Vgl. 1932/33. Oberflächen. W 13980.		Ziegler, Terrakotten Nr. 836, ~~Abb~~ Phot. 2480
Vgl. 1928/29. Uruk-Gebiet. W 1609.a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 834, Abb. 485 Phot. 487, 619

1538

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12126	26/1 2/1	Reiter mit Pferd aus grünem Ton, Gegenstück scheint 12124. Kopf des Reiters vom Pferdehals besonders steil angesetzt. Länge = 7,1 cm.	Aus den Grabungen im Heraion – Arsenal, 1928/29. Werkstatt. W 1398.		Ziegler, Terrakotten Nr. 838 Phot. 486
12127	II	Vgl. Ton wie vor. (Kopf, Hals und Hinterhälfte des Pferdes fehlen.) Länge = 7,0 cm.	Vgl. 1929/30. Ab XVI 2; Vorraum. W 5572.		Ziegler, Terrakotten Nr. 835 Phot. 1467
12128	II	Reiter aus grünlichem Ton. Zu der Art wie 12124. Höhe = 4,5 cm.	Vgl. 1932/33. Südhang. Graben an der Heraionmauer. W 12506.		Ziegler, Terrakotten Nr. 840
12129	II	Pferd mit Reiter aus grünem Ton. Reiter schattenartig flach gegen über den Rücken des Pferdes geschnitzt. (Pferd ohne Kopf und Beine, Reiter ohne Kopf.) <8,2 cm>	Vgl. 1929/30. Werkstatt. W 5803a.		Ziegler, Terrakotten Nr. 845
12130	II	Vgl. Ton wie vor. (Reiter vorsichtig ausgebrochen.) Reste blauer Glasur <11,0 cm>	Vgl. 1930/31. Werkstatt. W 8145.		Ziegler, Terrakotten Nr. 842, 966.487
12131	II	Vgl. aus grau-rötlichem Ton. Vom Typus wie vor. (Pferd mit vorsichtig gezeichneten Beinen. Kopf kurz abgebrochen, ebenso vorsichtig der Reiter.) Länge = 10,0 cm.	Vgl. 1932/33. Südhang. Im Heraiongraben zum Burg-[graben.] W 13049.		Ziegler, Terrakotten Nr. 843
12132	II	Vgl. aus grau-grünem Ton. Vom Typus wie vor. (Pferd mit sehr kurzem Rumpf.) <8,0 cm>	Vgl. 1932/33. Südhang, im ~~Graben~~ Schutt. W 12423.		Ziegler, Terrakotten Nr. 844

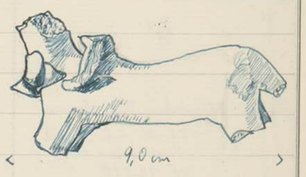
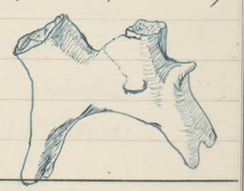
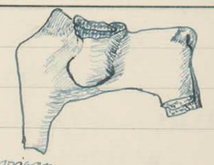
1539

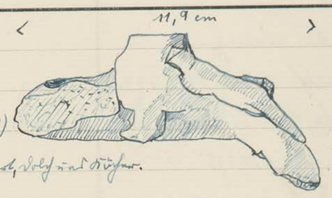
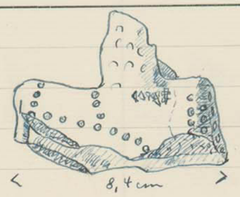
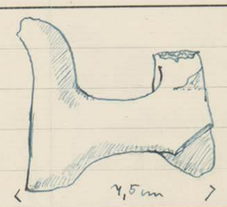
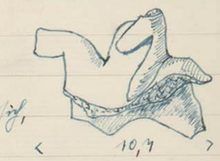
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12133	26/1 k/1	Pferd und Reiter aus grünlichem Ton. Vorderbein, im Gegensatz zu 12129. Augen des Pferdes ursprünglich als Punkten aufgesetzt. Länge = 7,6 cm.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Deutzgebiet. W 4554.		Ziegler, Terrakotten Nr. 846 Phot. 924
12134	"	Vgl. aus rötlichem Ton. Bruchstück, im Gegensatz zu 12129. Hinterbeine Andeutung erhalten gegossen wie Körper des Reiters und der Hinterteil des Pferdes. 7,4 cm	Vgl. 1932/33. Dittberner. W 12 882.		Ziegler, Terrakotten Nr. 858, Abb. 493 VAN 7375
12135	desgl.	Vgl. aus grünlichem Ton. Bruchstück. Reiter reitet gestreckt, sitzt an den Hals des Pferdes gelehnt, die Kopfbehandlung lässt noch die griechische Kunst erkennen. 7,3 cm	Vgl. 1928/29. Sa XV 5; in Schutt auf der Zikkurat. W 3822.		Ziegler, Terrakotten Nr. 856 Phot. 649
12136	"	Vgl. aus grünem Ton. Bruchstück ähnlich dem Vorigen. Höhe = 7,7 cm.	Vgl. 1928/29. Sk XV 5, am Nordfuß der Zikkurat. W 3262.		Ziegler, Terrakotten Nr. 852 Phot. 619
12137	"	Vgl. aus hell-grünlichem Ton. Im Gegensatz zu 12135. Reiter beim Pferd kaum kenntlich.  11,7 cm.	Vgl. 1930/31. Deutzgebiet. W 8198.		Ziegler, Terrakotten Nr. 848 Phot. 1684
12138	"	Vgl. Hinterpferd, Bruchstück. Hinterteil des Reiters als hinterer Zugang noch vom Gespann. Höhe = 7,5 cm	Vgl. 1928/29. Deutzgebiet. W 1423.c.		Ziegler, Terrakotten Nr. 855, Abb. 492 Phot. 486
12139	"	Vgl. aus grau-grünlichem Ton. Bein vom Bruchstück. Reiter ganz groß, fast völlig mit dem Hals des Pferdes verschmolzen. 10,7 cm.	Vgl. 1932/33. Südlich Terrasse nahe der nördl. anzunehmenden Mauer auf ca. 32,6		Ziegler, Terrakotten Nr. 851

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12140 II	X/2a²	Pferd und Reiter aus gräulichem Ton. Im Typus ähnlich 12135. Reiter zu einer Art Mütze geformt. 11,0 cm.
12141	26/15/6²	Vgl. aus hellgräulichem Ton, mit grossen, schrägen Stichen. Die vord. Reiter fehlen ganz an der Pferdeschulter abgebrochen. 9,0 cm
12142	II	Vgl. aus rötlichem Ton. Die vord. Beine fehlen. Höhe = 6,6 cm.
12143	II	Vgl. aus grauem Ton. Beine fehlen. Der Reiter umgreift deutlich den Pferdehals, die Körperhaltung ist mehr einer Mütze mit vorgezogenem Rand. 5,5 cm
12144	II	Vgl. gelber Ton, Oberfläche grün Die vord. Beine sind unvollständig erhalten. Höhe = 4,9 cm
12145	II	Vgl. aus rötlichem Ton. Die vord. Vorderbeine fehlen, der Pferdekopf hat eine eigenartige, vogelähnliche Gestalt entfalten.  6,8 cm
12146	II	Pferdekopf mit Halsansatz aus grauem Ton, stark glasiert. Typus nicht mehr feststellbar. Länge = 7,0 cm.

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1930/31. Nordgebiet. W 8256.		Ziegler, Terrakotten Nr. 849, Abb. 489 Phot. 1684
Vgl. 1930/31. Aus K XVII. (Schutt.) W 8107.		Ziegler, Terrakotten Nr. 850 Phot. 1684
Vgl. 1932/33. Südwest-Schützgraben, im oberen Schutt des Grab. W 12910.		Ziegler, Terrakotten Nr. 857
Vgl. 1929/30. Nordgebiet. W 5181.		Ziegler, Terrakotten Nr. 869
Vgl. 1928/29. Nordgebiet. W 1609.d.		Ziegler, Terrakotten Nr. 870, Abb. 502
Vgl. 1929/30. Nordgebiet. W 6924.		Ziegler, Terrakotten Nr. 862, Abb 495 Phot. 1456
Vgl. 1928/29. Ab XV 1, im Schützgraben. W 3172.		Ziegler, Terrakotten Nr. 859, Abb. 494 Phot. 649

1541

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12147	26/1 E/-	Pferd mit Reiter aus grauem Ton, roh geglättet. Durchbr. Pferd vorhanden, vom Reiter nur die deutlich gegrätschten Beine erhalten. 4,5 cm	Aus den Grabungen im Urnfeld-Bereich, 1928/29. Sd XI 4; Pfostenloch des Zaunes. W 3445.		Ziegler, Terrakotten Nr. 861 Phot. 619
12148	II	Vgl. Durchbr. Pferdekörper. Reiter nur im Ansatz erhalten. < 4,5 cm >	Vgl. 1933/34. O XIII. Suchgraben, Abstich II IV, im Profil auf + 15,1 m Höhe. W 14525.		Ziegler, Terrakotten Nr. 860
12149	II	Vgl. aus grauem Ton, grün glasiert. Brüste von Pferd und Reiter abgebrochen. Das Pferd mit einem eigenartigen Fellbesatz mit 3 Flocken (?).  < 4,0 cm >	Vgl. 1928/29. Hartgebirge. W 690.		Ziegler, Terrakotten Nr. 863, Abb. 496 Phot. 486
12150	26/4 N/-	Vierbein aus rötlichem Ton, roh glasiert. Von einem Pferd? Länge = 4,1 cm	Vgl. 1928/29. Jama-Gebirge. W 4394.		
12151	26/1 E/-	Pferd und Reiter aus hellgrünlichem Ton. Köpfe von Pferd und Reiter fehlen. Vorder- und Hinterläufe des Pferdes nicht getrennt.  < 6,6 cm >	Vgl. 1928/29. Hartgebirge. W 1609 b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 867, Abb. 500 Phot. 486
12152	II	Vgl. Brüstchen, im Ansatz östlich vom vorigen. Reiter ganz weggebrochen, ebenso die Hinterläufe des Pferdes. Länge = 7,5 cm	Vgl. 1928/29. Qd XV 1. W 4331.		Ziegler, Terrakotten Nr. 904, Abb. 526
12153		Vgl. Reiterkörper und Pferdekopf weggebrochen. Läufe des Pferdes nicht getrennt. Formen wirklicher als bei den vorigen. Durchbr.  < 8,4 cm >	Vgl. 1933/34. R XXIV. Im Profil des westl. Suchgr. W 14971		Ziegler, Terrakotten Nr. 865, Abb. 498 Phot. 2849

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12154	26/1 $\frac{l}{i}$	Pferd und Reiter aus gelblichem Ton. Dreiviertelrd (Pferdekörper, Unterkörper des Reiters). Spitzmaskig. Männliche Formen. Reiter mit Bart, Helm und Mantel. Parthisch.  11,9 cm
12155	26/2 $\frac{l}{i}$	Vgl. aus hellgrünem Ton. Dreiviertelrd mit reicher Kreisbemalung und Reihenschaft: Ri-hat. Damen - Parthisch (oder Palmyrenisch).  8,4 cm
12156	26/1 $\frac{l}{i}$	Vgl. (4) aus grünlichem Ton. Reiter (?) als Aufsatz auf der Kruppe sitzend.  4,5 cm
12157	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Pferd ähnlich 12110, mit gegarbten Hüften. Reiter fast ganz weggebrochen. 8,2
12158	II	Vgl. aus grünlichem Ton. Der Reiter umfaßt einen großen, hellbraunen Gegenstand, vor sich, der wie ein Fächer des Pferdes aussieht  10,7
12159	26/4 $\frac{II}{i}$	Reiter aus hellgrauem Ton. Zum Typus 12019 gehörig. Pferdemaske grün über Pferdeschaft. Mit geritzten Linien. Reste blauer Glasur Höhe 9,4 cm.
12160	II	Vgl. aus gelblichem Ton. Wie vor. Kruppstück. Hinten sehr deutlich. Gesicht weggebrochen. 6,1 cm

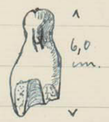
1542

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1933/34. R XXIV. Parthischer Bezirk. Vor der Mauer, gefunden an der S-O-Front, über Pflaster in Einschnitt. W 15128.		Ziegler, Terrakotten Nr. 847
Vgl. 1930/31. Uruk-Grabung. W 10584.		Ziegler, Terrakotten Nr. 617, Abb. 321 VAN 7393
Vgl. 1928/29. Uruk-Grabung. W 1189		Ziegler, Terrakotten Nr. 868, Abb. 501 Phot. 487
Vgl. 1928/29. Uruk-Grabung. W 1153		Ziegler, Terrakotten Nr. 866, Abb. 499 Phot. 486
Vgl. 1929/30. Uruk-Grabung. W 5652.		Ziegler, Terrakotten Nr. 841 Phot. 1456
Vgl. 1929/30. Uruk-Grabung. W 5770.		Ziegler, Terrakotten Nr. 871, Abb. 503 Phot. 1427
Vgl. 1929/30. K XVII. Oberfläche. W 5273.		Ziegler, Terrakotten Nr. 872

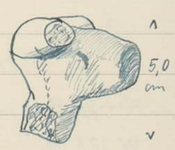
1543

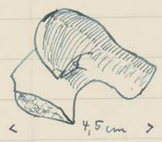
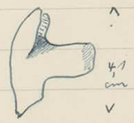
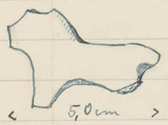
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12161	26/4 N/1	Kniestück aus grünem Ton. Zum Typus 12099 (Opferbereiter) gehörig. Auf dem Kopf ein Tuch mit vorgezogenem Rand. (Frau?) Höh. = 7,3 cm.	Aus den Grabungen im Nord-Quartier, 4588/1928/29. Durchgebaut. W 4588.		Ziegler, Terrakotten Nr. 874 Phot. 766
12162	II	Vgl. Ohne Kopf. Höh. = 7,0 cm.	Vgl. 1930/31. Ohne Kopf. W 8257.		Ziegler, Terrakotten Nr. 873, Abb. 504 Phot. 1690
12163	26/3 N/1	Vgl. aus rötlich-gelbem Ton. Frau. Höh. = 5,6 cm.	Vgl. 1928/29 Ohne Kopf. W 1827.		Ziegler, Terrakotten Nr. 798, Abb. 452 Phot. 454
12164	26/4 N/2	Vgl. aus fell-gräulichem Ton. Frau(?), zum Typus 12099 gehörig, mit fellartig geschlitztem Hausrock. Höh. = 5,5 cm.	Vgl. 1933/34. Türkenr. Schutt im Torraum. W 14711.		Ziegler, Terrakotten Nr. 806, Abb. 460 Phot. 3065
12165	II	Vgl. (?) aus fellgrauem Ton. Zum Typus 12099 gehörig. Frau? Mit gestickter Jacke? Höh. = 6,3 cm.	Vgl. 1932/33. ? W 13520.		Ziegler, Terrakotten Nr. 800, Abb. 454 Phot. 2363
12166	II	Vgl. aus gräulichem Ton. Ohne vord. Kopf abgebrochen. Offen Handel (Arme angegeben.) Palästinisch-Hethitisch. Höh. = 8,0 cm.	Vgl. 1933/34. R XIV. Hethit. Umgeb. Türkenhaus, in der östlichen Hofecke, wenig über der Unterkante der Aufschüttung. W 14932.		Ziegler, Terrakotten Nr. 878, Abb. 506 Phot. 2859
12167	II	Vgl. roter Ton, gelber Überzug ~~Frau~~? Arme und ein Fell(?) angegeben. Höh. = 6,4 cm.	Vgl. 1929/30. St XVII 2. Ziegelschutt. W 6309.		Ziegler, Terrakotten Nr. 883 Phot. 1593

1544

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12168	26/47 T	Kniestück aus grünem Ton. ~~Frau?~~ Arme zur Brust gestützt. Höhe = 6,2 cm.	Aus den Grabungen in Nuzi - Yorgan, 1929/30. Wartgebirt. W 5646.		Ziegler, Terrakotten Nr. 881, Abb. 508 Phot. 1179
12169	II	Vgl. aus hellgrünem Ton. Brüstig. Mit Armen und Halbbeine? 7,4 cm.	Vgl. 1928/29. Nuzi. W 687.		Ziegler, Terrakotten Nr. 880 Phot. 450
12170	II	Vgl. roter Ton, gelblicher Überzug Brüstig. Arme und Halbbeine fein deutlicher zu bemerken. Höhe = 6,5 cm.	Vgl. 1928/29. A d XV 2, im Hofe. W 3638.		Ziegler, Terrakotten Nr. 879, Abb. 507 Phot. 629
12171	II	Vgl. Bruchstück ähnlich den vorigen. Gut erhaltene Frauenfrisur. Höhe = 6,5 cm.	Vgl. 1928/29. A d XIV 4, im Nordgraben. W 4814.		Ziegler, Terrakotten Nr. 882, Abb. 509 Phot. 921
12172	II	Vgl. (?) aus grünem Ton. Brüstig, mit Brüsten (?). Arme in Ansatz zur Mitte gestützt. 7,2 cm.	Vgl. 1930/31. Wartgebirt. W 7877.		Ziegler, Terrakotten Nr. 887, Abb. 511 Phot. 1683
12173	II	Vgl. aus hellgrünlichem Ton. Zum Topf 12135 (Ofenmauerton) gehörig. Roh geformt.  6,0 cm.	Vgl. 1929/30. Nuzi. W 5544.		Ziegler, Terrakotten Nr. 875, Abb. 505 VAN 7372
12174	II	Vgl. rötlicher Ton Nur vord. Bruchstück. Augen als Pfeilen aufgesetzt. Höhe = 4,4 cm.	Vgl. 1931/32. Wartschutt. W 10878.		Ziegler, Terrakotten Nr. 877 Phot. 2062

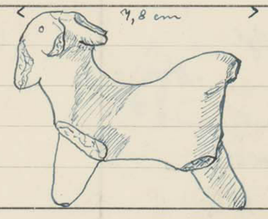
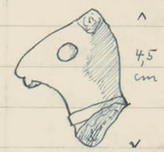
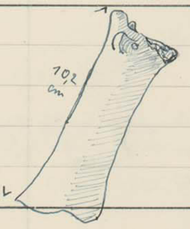
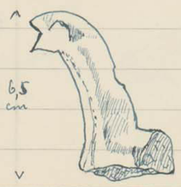
1545

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12175	26/4 II	Weibliches Gesicht aus grünlichem Ton. Nase einfach gebrannt. Augen als Löcher aufgesetzt. 5,1 cm	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1933/34. Oberfläche. W 15080.		Ziegler, Terrakotten Nr. 876
12176	II	Vgl. aus grünem Ton. Zum Typus 12135 gehörig. Rechtes Ohr und Kinn fehlen. Augen aufgesetzt. 5,4	Vgl. 1929/30. Anu-Ziqqurat. W 5541.		Ziegler, Terrakotten Nr. 884
12177	II	Vgl. aus hell-grünlichem Ton. Fast mit Royalkopf; Hut knapp gearbeitet. 6,0 cm	Vgl. 1932/33. Tiefbau. W 12787.		Ziegler, Terrakotten Nr. 885
12178	26/4 II	Gesichtsmaske aus rötlichem Ton. Linke Seite beschädigt. 11,3 cm.	Vgl. 1928/29. Vor der Mauer an der Nordostseite der Zikkurat im Schutt. W 3689.		Ziegler, Terrakotten Nr. 823, Abb. 475 Phot. 591
12179	26/1 I	Kantharosförmiges Gefäß aus hellgrünlichem Ton. Rand (männlich), kleine Teile ausgebrochen. Ähnlich VA 12070. Länge = 15,6 cm	Vgl. 1931/32. Qe XVII 2, im Ziggurat, Abschnitt III, bei 6 m, auf + 13,36 m Höhe. W 11198.		Ziegler, Terrakotten Nr. 589
12180	II	Vgl. aus grünem Ton. Hand. (Vollständig bis auf den linken Zeigefinger.) Ähnlich VA 12109. Länge = 7,2 cm.	Vgl. 1928/29. Anu-Ziqqurat. W 1745b.		Ziegler, Terrakotten Nr. 905, Abb. 527 Phot. 471
12181	26/9 II	Vgl. aus grünlichem Ton, Rücken schräger Durchlochung. Kopf mit spitzer Schnauze und mager nach vorn weisendem Gesichtsausdruck. „Krokodilgesicht."  5,0 cm	Vgl. 1928/29. Qe XV 3, im Lauf, unter der jüngsten Aufschüttung. W 2431.		Ziegler, Terrakotten Nr. 952 Phot. 648

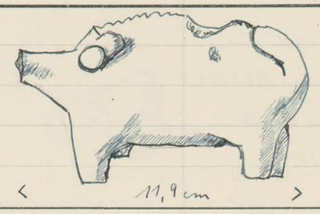
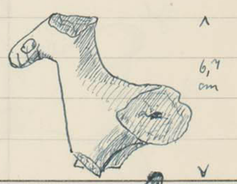
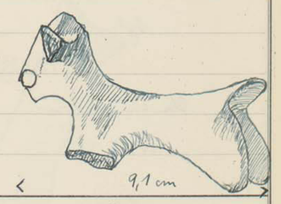
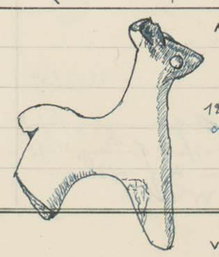
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12182	26/1 z	Handschuhförmiger Finger aus grünlichem Ton. Fingernagel mit schwarzer Bemalung und Ansätzen von Fingern (nach vorn verbreitert).  < 4,5 cm >
12183		Vgl. aus rötlichem Ton. Fingernagel mit schwarzer Bemalung und anschließendem Finger. Hand?  4,1 cm
12184	26/4 z	Finger, einseitig auf der Form gedrückt, (?) aus grünlichem Ton. Fingernagel schwarz mit Fingerabdruck. Finger (am Fingerende) abgebrochen. 3,4 cm
12185	26/2 l.	Vgl. aus fellgrünlichem Ton. Fingerloser Affe, Arme zum Fell gezogen. Höhe = 9,6 cm.
12186		Handschuhförmiger Finger aus Scherben von Strandschuh(?). Handförmig flach. Löwen?  < 5,0 cm >
12187	26/1 z	Vgl. aus grünlichem Ton. Schalboden mit fellgezogenem Bauch. < 5,6 cm >
12188	26/1 d	Vgl. aus grauem Ton, ~~matt~~ blau glasiert. Schalboden? 3,8 cm

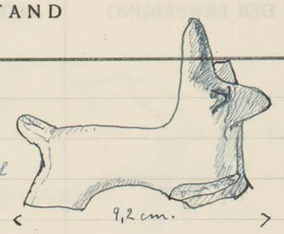
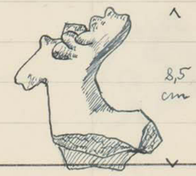
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1929/30. Nachtgebiet. W 5535.		Ziegler, Terrakotten Nr. 951, Abb. 548
Vgl. 1928/29. Vor der südöstl. Außenmauer des assyrischen Tempels. W 3906.		Ziegler, Terrakotten Nr. 949 Phot. 649
Vgl. 1929/30. Nachtgebiet. W 6238.		Ziegler, Terrakotten Nr. 264, Abb. 115 Phot. 1524
Vgl. 1929/30. Qa XVI 3, im Kanal. W 5410.		Ziegler, Terrakotten Nr. 627, Abb. 325 Hrouda, Der Affe, S. 111, Nr. 158 Phot. 1096, 1593
Vgl. 1928/29. Gebürtet im NO d. assyrischen Tempels, [unverständl.] der Ziqqurrat. W 4544.		Ziegler, Terrakotten Nr. 382
Vgl. 1928/29. Beim assyrischen Tempel, unverständl. vor dem Südostportal. W 3856.		Ziegler, Terrakotten Nr. 947, Abb. 547 Phot. 621
Vgl. 1929/30. Nachtgebiet. W 4964.		Ziegler, Terrakotten Nr. 949 Phot. 1524

1547

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12189	26/4 Z. T.	Ganzschwanz Tier aus grünem Ton. Pferdekopf? <4,5 cm>	Aus den Grabungen an Uruk-Warka, 1928/29. Qd XVI 4, an der Steinbrücke. W 1725.		Ziegler, Terrakotten Nr. 388, Abb. 204 Phot. 621
12190	26/12	Vgl. aus fellgrünlichem Ton. Rinderkopf (?). Gr. = 4,5 cm.	Vgl. 1928/29. Sb XVI 1, im Schutt an der Böschung [Sargon. W 3796.		Ziegler, Terrakotten Nr. 613, Abb. 317 Phot. 916
12191	"	Vgl. aus gelblich-rötlichem Ton. Hirschfüßler mit ~~angelegten~~ *Ohren. Hörner rückwärts gebogen? *mit dünnem Holzstengel eingestochen  <4,8 cm>	Vgl. 1930/31. Sc XVI 2. W 7683.		Ziegler, Terrakotten Nr. 934, Abb 540 Phot. 1684
12192	"	Vgl. aus grünem Ton. Zungenkopf (?) mit aufgelegten Augen und aufgelegtem Halsband.  4,5 cm	Vgl. 1929/30. Ab XVI 2, an Zingarbrücke. W 5316.		Ziegler, Terrakotten Nr. 950 Phot. 1524
12193	26/11	Vgl. Kopf mit länglichem, hohem Maul und kleinen spitzen Ohren. Augen, Mund u. Nasenlöcher eingeritzt. <6,5 cm>	Vgl. 1928/29. Ne XV 5. W 1037.		Ziegler, Terrakotten Nr. 612, Abb. 316 Phot. 599, 600
12194	26/13	Vgl. aus rötlich-gelbem Ton. Kopf eines großen Tieres, den Hirschen ähnlich.  10,2 cm	Vgl. 1932/33. Oberflächenfund. W 12367.		Ziegler, Terrakotten Nr. 611, Abb. 315 VAN 7404
12195	26/14	Vgl. aus grünem Ton. Pferdehals.  6,5 cm	Vgl. 1933/34. An der Oberfläche einer ganz flachen, „muldenförmigen" Senkung, Nähe et Time, am Weg nach Sara. W 15079.		Ziegler, Terrakotten Nr. 918

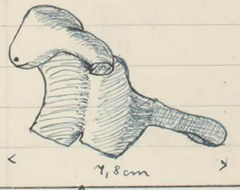
1548

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12196	26/2 k/1	Gantzformatch Tier aus fellgrünlichem Ton. Ohren (?), Rücken, Hals abgebrochen.  11,9 cm	Aus den Grabungen im Nord-Theater, 1930/31. Bei Nuseddjn gefunden. W 8218.		Ziegler, Terrakotten Nr. 266, Abb. 117 Phot. 1685
12197	26/1 k	Vgl. aus (rötlich) gelbem Ton. Kopf mit nach vorn unten gebogenen Hörnern. Augen aufgesetzt. (Ziege ?) Schaf ? 3,7 cm	Vgl. 1930/31. Jahresabsch. W 10071.		Ziegler, Terrakotten Nr. 955
12198	II	Vgl. aus grünem Ton. Vorderteil eines Rindes (?) Hörner abgebrochen. Augen fast am Hinterkopf aufgesetzt.  6,7 cm	Vgl. 1929/30. Abschnitt. W 6134.		Ziegler, Terrakotten Nr. 942
12199	II	Vgl. Kopf von Hörner rippenartig nach vorn umgebogen. Höhe = 7,6 cm	Vgl. 1929/30. Aus vor. W 5534.		Ziegler, Terrakotten Nr. 943 Phot. 1457
12200	26/1 k/1	Vgl. aus hellgrünlichem Ton. Vorderkörper, Beine und Hörner abgebrochen. Hörnerartiger Höcker auf dem Rücken. 8,2 cm	Vgl. 1929/30. Aus vor. W 5536.		Ziegler, Terrakotten Nr. 931, Abb. 538 Phot. 1457
12201	26/1 k	Vgl. Vorderkörper. Hörnerartige Fortsätze (Geweihansatz ?). Dreieckiger, nach oben gebogener Schwanz.  9,1 cm	Vgl. 1929/30. Aus vor. W 5776.		Ziegler, Terrakotten Nr. 941
12202	II	Vgl. aus grünem Ton. Vorderkörper. Geweihansatz ziemlich deutlich. Dreieckiger, nach unten gebogener Schwanz.  12,5 cm	Vgl. 1932/33. Da XIV 5, östl. an d. Grabungsgrenze, im Schutt in Höhe der Oberkante von Schicht III. W 14403.		Ziegler, Terrakotten Nr. 940

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12203	26/1 d	Ganzgeformtes Tier aus grünlichem Ton. Hinterfüße mit aufrecht stehendem Huf und steif stehender Rute (oder Schw.?)  9,2 cm.
12204		Vgl. aus dunkelgrünem Ton. Hirschkopf.  8,5 cm
12205	26/1 d	Vgl. aus gelbgrünem Ton. Vogelbruchstück mit zungenklappigen Füßen ähnlich VA 12199. Höhe = 4,8 cm.
12206	26/1 d	Vgl. aus hellgrünem Ton. Hinterfüßchen (Zehen abgebrochen). Schwanzartiger Gegenstand (?), auf einer mit gebogenem Rändelstreifen versehenen Platte aufgesetzt. 10,7 cm.
12207	26/1 d	Vgl. aus grünlichem Ton. Kopf vor. Aus dem Kopf gleichsam einen Hals ziehen, an dessen Vorderseite die Ohren aufgesetzt sind. 8,4 cm
12208	11	Vgl. aus grünem Ton. Vogel. (Hahn?) 9,8 cm
12209	11	Vgl. aus hellgrünlichem Ton. Vogel. (Taube?) Länge = 7,0 cm

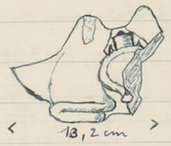
1549

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1929/30. Oberflächl. W 6963.		Ziegler, Terrakotten Nr. 832, Abb. 539
Vgl. 1928/29. Nördlich vom kassitischen Tempel. W 4325.		Ziegler, Terrakotten Nr. 387, Abb. 203 Phot. 793
Vgl. 1929/30. Oberflächl. W 6487.		Ziegler, Terrakotten Nr. 953 Phot. 1593
Vgl. 1930/31. K XVII. Oberfläche. W 8340.		Ziegler, Terrakotten Nr. 938 Phot. 1776 a
Vgl. 1928/29. Qe XVII 4, Schutt im Brunnengraben. W 3913.		Ziegler, Terrakotten Nr. 933, f
Vgl. 1931/32. Südl. XVII 2, im Schutt der Lehmziegelmauer. W 12127.		Ziegler, Terrakotten Nr. 960, Abb. 553 VAN 7364
Vgl. 1928/29. Oberflächl. W 1602.		Ziegler, Terrakotten Nr. 964 Phot. 916

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12210	26/1 e	Ganzhenkeliger Krug aus fell-rötlichem Ton. Rand (Lippe nicht erhalten) Hals? Bauch? Henkelansatz. Länge = 5,3 cm.
12211	11	Vgl. aus grauem Ton. Kopf und Hals. Auftrag aufgesetzt. Ohren abgebrochen. Schnabelartige Schnauze. Höhe = 5,2 cm.
12212		Vgl. aus gräulich-gelbem Ton. Ohr mit Rundstab und Ohrmuschel. (Von einem Gefäß?) 7,9 cm
12213	26/2 e	Vgl. rötlichgelber Ton, hellgrüner Überzug. Farbreste? Hinterbein. Fuß, Unterschenkel, Oberschenkel fehlen. Kurz Kopf rundlich, Oberschenkel kräftig eingekerbt.  7,8 cm
12214	26/9 k	Vgl. aus grünem Ton. Bein eines größeren Tieres. 3 Zehen vorn, 2 hinten. 6,4 cm
12215	26/4 k	Vgl. Hinterbein eines Tieres. 6,3 cm
12216	11	Vgl. Vorderbein? (Ochse?) 3,8 cm

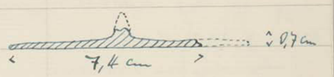
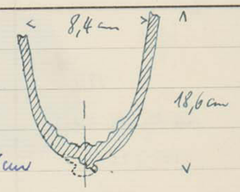
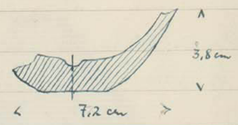
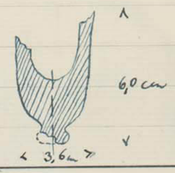
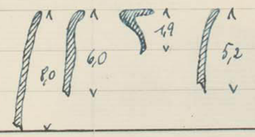
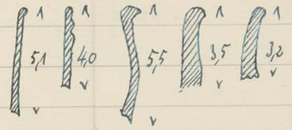
1550

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus den Grabungen in Uruk - Warka, 1933/34. Südwest. Neben der Tempelterrasse, im Schutt neben der Mauer; +2,57 m. W 14550.		Ziegler, Terrakotten Nr. 961, Abb. 554. Phot. 2663
Vgl. 1928/29. Uruk-Warka. W 11521		Ziegler, Terrakotten Nr. 965, Abb. 557. Phot. 916
Vgl. 1929/30. Uruk-Warka. W 5483.		Ziegler, Terrakotten Nr. 260, Abb. 113. Phot. 1524
Vgl. 1932/33. ? W 13544.		
Vgl. 1929/30. Uruk-Warka. W 6522.		Ziegler, Terrakotten Nr. 957, Abb. 550. Phot. 1524
Vgl. 1930/31. K XVII; im Schutt. W 18086.		Ziegler, Terrakotten Nr. 268, Abb. 118
Vgl. 1930/31. K XVII. Auf der großen Schuttinsel W 9323.		Ziegler, Terrakotten Nr. 269

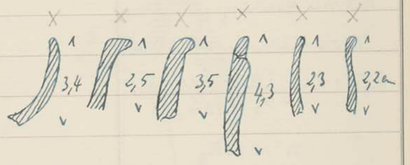
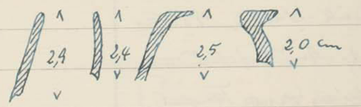
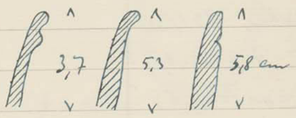
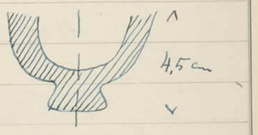
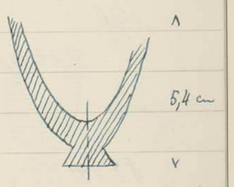
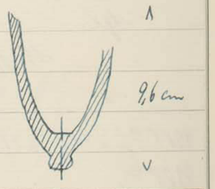
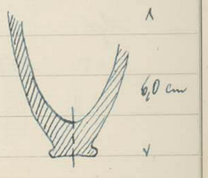
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12219	26/1 E/1	Bruchstück einer hohlgeformten Tonfigur aus hell-grünlichem Ton. Linke Seite eines Kopfes mit, zusammengebundenem Haar, einer Halskette und Ansatz des linken Hängearms. (Gesicht?).  18,2 cm
12218	26/1 II	Vgl. aus grauem Ton, gelb aufgemalte Grundierung bemalt, Schulter und rote Reste. Hals und Kopf eines Kopfes. (Linke Seite.) Parthenon. 10,0 cm
12219	26/1 N/1	Vgl. aus rötlichem Ton. Pferdekopf. Höhe = 5,8 cm.
12220	26/1 E/1	Vgl. aus grünlichem Ton. Hahnenkopf. Höhe 6,1 cm.
12221	26/2 E/1	Vgl. aus grau-grünlichem Ton. Elefantenkopf. (Linke Seite). Der Rüssel auf dem Kopf sitzend. Höhe = 7,3 cm.
12222	26/1 II	Vgl. aus grau-gelblichem Ton. Rücken oben mit schwarzer Bemalung. Rumpf eines Fettschwanzschafes. (Linke Seite). Länge = 9,5 cm.
12223	26/4 N/1	Vgl. aus rötlichem. Vorderkopf eines Pferdes? 3,6 cm

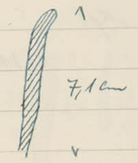
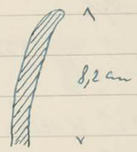
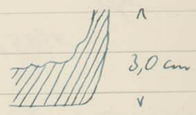
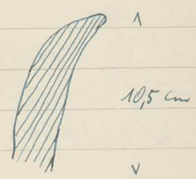
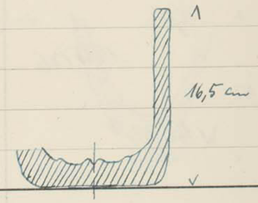
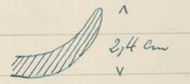
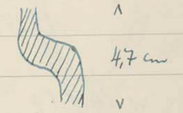
1551

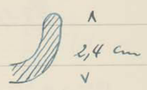
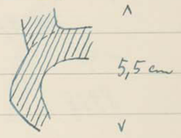
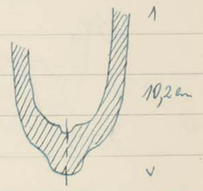
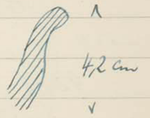
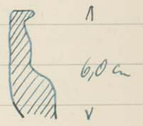
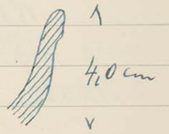
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Auf den Grabungen in Uruk-Warka, 1928/29. Qe XIV 4, im Nilgraben. W 4710.		Ziegler, Terrakotten Nr. 945, Abb. 545 Phot. 865
Vgl. 1933/34. Südbau. Im Schutt über der Fundamentierung im Vorraum. W 14650.		Ziegler, Terrakotten Nr. 946, Abb. 546 Phot. 2839
Vgl. 1930/31. Hundeschacht. W 7705.		Ziegler, Terrakotten Nr. 919, Abb. 530 Phot. 1689, 1690
Vgl. 1932/33. Südbau. Im Schutt am Ziegelschacht, [S.-O.-Teil. W 13744.		UVB V, S. ; Taf. 19c Ziegler, Terrakotten Nr. 959, Abb. 552 Phot. 2359
Vgl. 1932/33. Südbau. Nilgraben an der N-W- [Seite. W 13763.		UVB V, Taf. 19b Ziegler, Terrakotten Nr. 830, Abb. 481 Phot. 2359
Vgl. 1932/33. Südbau. Grundgraben zum Nilgra- [ben. W 13705.		Ziegler, Terrakotten Nr. 831, Abb. 482 Phot. 2337
Vgl. 1933/34. Hundeschacht. W 14799.		Ziegler, Terrakotten Nr. 262

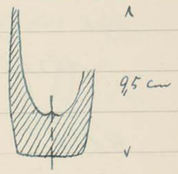
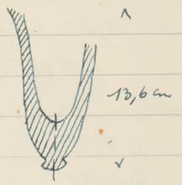
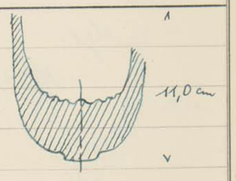
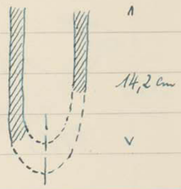
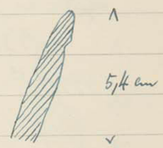
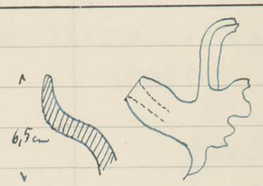
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12224		Geflügelförmige Tierfigur aus grünlich-gelbem Ton. Ähnlich den Tierkalböpfen, aber mit fliegenden Ohren und Hörnern(?). Augen durchgebohrt.	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1931/32. Qe XVII 1. Hügelgraben, Abschnitt II, + 18,20 m hoch. W 10975.		Ziegler, Terrakotten Nr. 964 Phot. 2064
12225	23/1a4	Gefäßdeckel aus Obsidian 	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1931/32 v. d. Anu-Ziggurat (älter als weißer Tempel)		UVB VIII, S. ; Taf. 54 Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 310
12226	2317	Knopfhenkel aus Gipsstein  H: 18,2 cm ϕ: c. 11,5 cm	Aus den Grabungen in Uruk-Warka, 1931/32 v. d. Anu-Ziggurat (älter als weißer Tempel)		Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 275
12227	23/16 L	Bruchstück einer Schale aus Obsidian. 	dgl. 1931/32 8261		UVB III, S. 28, Taf. 20a Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 905 Phot. 1936
12228	23/16 L	Bruchstück eines Knopfhenkels aus Obsidian. 	dgl. 1931/32 8894		UVB III, S. 28; Taf. 20a Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 268 Phot. 1936
12229 I	ausgestellt Raum 5 Vitr. 13 23/15 L	4 Obsidian-Scherben um 3000 v.u.Z. 	dgl. 1931/32 Ausstellung 9988a, 9988b, 9988c, 9988e.		X + UVB III, S. 28; Taf. 20a VAN 11532 Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat 283 (a); 284 (b); Phot. 1936 285 (c); 390 (e)
12230	23/1a5	5 Obsidian-Scherben 	dgl. 1931/32		Martin, Uruk Kleinfunde III, Kat. 839

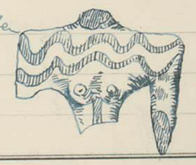
1552

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12231	23/1a5	6 Obsidian-Scherben 	dgl. 1931/32.		Martin, Urk Kleinfunde III, Kat. 840
12232	23/1b1R	4 Obsidian-Scherben 	dgl. 1935/36 W 16623 d, W 16633 e, W 16664 d, W 16623 b		Martin, Urk Kleinfunde III, Kat. 134
12233		3 Obsidian Scherben 	dgl. 1935/36 W 16511 m, W 16511 m W 16511 p.		
12234		Scherbe eines Obsidian-Knopfbechers 	dgl. 1935/36 W 16328		Phot. 3853
12235		Bruchstück eines Obsidian-Knopfbechers 	dgl. 1935/36 W 16633 g		
12236 1/	23/1b1M	Bruchstück eines Obsidian-Knopfbechers 	dgl. 1935/36 W 16701 k		VAN 11904 Martin, Urk Kleinfunde III, Kat. 262 Phot. 3978
12237 Ia	ausgest. Raum 5 Vitr. 13	Bruchstück eines Obsidian-Knopfbechers 	dgl. 1935/36 W 1671 7 a		vgl. Christian, Altertumskunde Taf. 130,3 UVB III, S. 28; Taf. 20a VAN 11533 Martin, Urk Kleinfunde III, Kat. 263

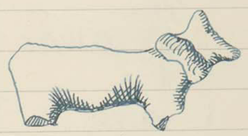
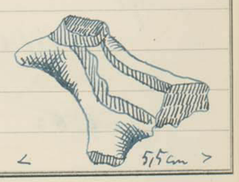
Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12238	23/16 L	Randbruch eines Deckels aus rötlichem Kalkstein 5,5 x 6,8 cm 	dgl. 1931/32 8729		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 761 Phot. 1778
12239	23/16 L	Randbruch eines Deckels aus Alabaster 8,2 x 8,2 cm 	dgl. 1931/32 8988		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 763 Phot. 1769
12240	23/16 L	Bodenbruch eines Deckers aus grauem Stein ϕ: c. 4,3 cm H: 3 cm 	dgl. 1931/32 9005		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 910 Phot. 1779
12241	23/16 L	Randbruch eines Deckers aus bituminösem Kalkstein 	dgl. 1931/32 9991a		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 768
12242	23/16 L	Bruchstück eines Deckers aus grauem Stein 	dgl. 1931/32 9228		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 249
12243	23/16 L	Randbruch einer kl. Schale aus Marmor. ϕ: 5,7 cm 	dgl. 1931/32 9001b		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 4
12244	23/16 M	Bruchstück einer Flasche aus Alabaster 7,3 x 4,4 cm 	dgl. 1931/32 10532		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 383

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12245	23/16/L	Bruchstück eines kl. Näpfchens aus Alabaster  ϕ: 3,2 2,6 cm	dgl. 1931/32 9138		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 222
12246	32/6	Bruchstücke eines Henkelgefäßes aus weißem, rot geaderten Kalkstein  a) 4,7 x 3,5 cm b) H: 5,5 cm ϕ: c. 7 cm	dgl. 1931/32 a) 9993 b) 16850		
12247	23/16L	Bruchstück eines Knopfhenkels aus Alabaster  H: 10,5 cm ϕ: 7,2 cm	dgl. 1931/32 8985		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 272 Phot. 1763
12248	23/16L	Randbruch einer Schale aus Kalkstein H: 8,7 cm ⌀ 12,5 cm	dgl. 1931/32 9883		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 101; 100
12249	23/15L	Randbruch einer Schale aus weißem, rötl. geäderten Stein  4,6 x 4,6 cm	dgl. 1931/32 9140a		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 747 Phot. 1769
12250	23/16L	Randbruch einer Flasche aus weißem, rötl. geäderten Stein  4 x 6,7 cm	dgl. 1931/32 9990c		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 505
12251	23/15L	Randbruch einer Schale aus rötl. Kalkstein 4 3 Stücke!  3,6 x 2,9 cm	dgl. 1931/32 8180		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 759

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12252	23/16M	Bodenbruk eines Bechers aus dkl.-grauem Stein 9,2 cm H. ϕ: 5 cm 	dgl. 1935/36. W 16701 e		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 248 Phot. 3978
12253	23/16M	Bruchstück eines Knopfbechers aus hellem Kalkstein H: 13,5 cm ϕ: 5 cm 	dgl. 1935/36 W 16701 f		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 270 Phot. 3978
12254	23/16M	Bruchstück eines Knopfbechers aus Gipsstein H: 11 cm ϕ: 8 cm 	dgl. 1935/36 W 16701 d		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 274
12255	23/16M	Bruchstück eines Spitzbechers (?) aus marmorartigem, rot u. braun geädertem Stein H: 14 cm ϕ: 6 cm 	dgl. 1935/36 W 16685		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 1156
12256	23/16M	Randbruk eines Bechers aus weissl. Stein 5,4 x 4,3 cm 	dgl. 1935/36 W 16360		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 622 Phot. 3852
12257	23/16M	Randbruk einer Schale aus blaugr. Stein. 6,4 x 5,7 cm 	dgl. 1935/36 W 16553		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 757
12258	23/16M	Bruchstück einer Tüllenkanne aus Kalkstein 10 x 14 cm 	dgl. 1935/36 W 16232 a		Markii, Uruk Kleinfunde III, Kat. 507 Phot. 3766

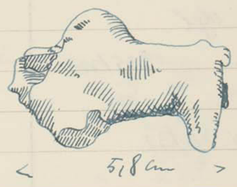
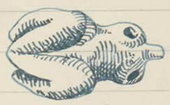
NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12259 IIa	X/36c	Bruchstück einer Mulde aus bitum. Kalkstein vollständig! aus 2 Stücken zusammengesetzt L: 14,8 cm Dr: 3,7 cm 3,6 cm	dgl. 1935/36 W 16637 + 16901		VAN 10532 UVB VIII, Taf. 57 b, S. ; UVB IX, Taf. 29 a, S. Phot. 4002 Rost, Finn. Kunst, Taf. 27, S. 37 Martin, Ural Kleinfunde III, Kat. 359
12260	23/16 M	Fuss eines Opferständers aus Kalkstein 10 cm H: 10 cm ϕ: 4,6 cm	dgl. 1935/36 W 16684		UVB VIII, S. 52; Taf. 52 d Martin, Ural Kleinfunde III, Kat. 1339
12261 II	X/2a2	Menschl. Tonfigur 5,6 cm	dgl. 1935/36 W 16551c		UVB VIII, S. 50; Taf. 47 a; Ziegler, Terrakotten Nr. 66; Phot. ~~3893~~, 3894 ; Abb. 35
12262	II?	Menschl. Tonfigur 4,8 cm	dgl. 1935/36 W 16383		UVB VIII, S. 50; Taf. 47 c; Ziegler, Terrakotten Nr. 69, Phot. 3846 ; Abb. 36
12263	II	Menschl. Tonfigur 7,4 cm	dgl. 1935/36 W 16596a		Ziegler, Terrakotten Nr. 72
12264 Ia	X/2a1	Weibl. Tonfigur Kopf-Teil 9,6 cm	dgl. 1935/36 W 16395		VAN 11658; VAM F 434 UVB VIII, S. 50; Taf. 47 b Phot. 3847 Ziegler, Terrakotten Nr. 2, Abb. 2a, b
12265 II	ausgest/ Raum 5 Schrank 8 X/2a2	Weibl. Tonfigur Bruchstück, nur Oberkörper u. linker Arm erhalten  4 cm	dgl. 1935/36 W 16650a		gfol. W 3975, VAN 3668 UVB VIII, S. 50; Taf. 47 b; Brentjes, Land zw. d. Strömen, t. Ziegler, Terrakotten Nr. 11, Abb. 7; Brentjes, Völker ~~Heinrich, Altanatolien, S. 111~~ an Euphrat Tf. 188. 350

1557

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12266	26/4 Z	Weibliche Torfigur Bruchstück, nur Oberkörper u. Armansetze erhalten. < 5,7 cm >
12267		Weibliche Torfigur Bruchstück, nur Oberkörper, Kopf u. linker Arm erhalten 3,7 cm
12268	26/4 Z	Unterteil. Kopf einer Torfigur 4,0 cm
12269	II	Oberschenkel einer weibl. Torfigur 6 cm
12270	26/1 Z	Torfigur eines unbestimmbaren Tieres < 8,6 cm >
12271	II	Torfigur eines unbestimmbaren Tieres  < 5,6 cm >
12272	II	Bruchstück einer Tierfigur, nur Kopf u. Vorderkörper erhalten, art unbestimmbar. Ton  < 5,5 cm >

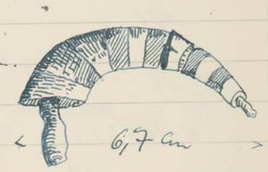
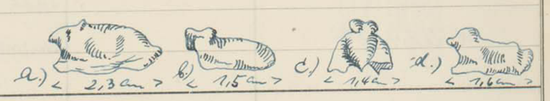
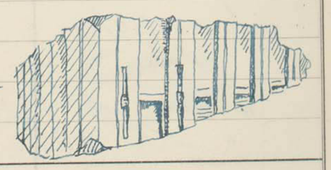
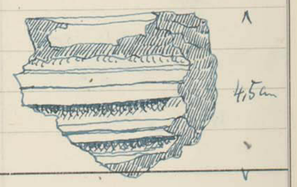
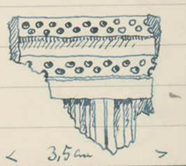
1558

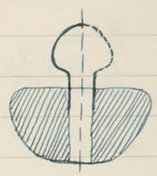
ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
dgl. 1935/36 W 16112		UVB VIII, S. 50; Taf. 47e; Ziegler, Terrakotten Nr. 6, Abb. 4 Phot. 3633
dgl. 1935/36 W 16551 a		UVB VIII, S. 50; Taf. 47d Phot. 3893
dgl. 1935/36 W 16408		Ziegler, Terrakotten Nr. 28, Abb. 15 UVB VIII, S. 50; Taf. 47i Phot. 3848
dgl. 1935/36. W 16214		UVB VIII, S. 50; Taf. 47k; Ziegler, Terrakotten Nr. 37, Phot. 3774 Abb. 19
dgl. 1935/36. W 16131		UVB VIII, S. 50; Taf. 46b Ziegler, Terrakotten Nr. 205 Phot. 3633
dgl. 1935/36 W 16266		UVB VIII, S. 50; Taf. 46a Ziegler, Terrakotten Nr. 207, Abb. 77 Phot. 3774
dgl. 1935/36. 16421		UVB VIII, S. 50; Taf. 46d Ziegler, Terrakotten Nr. 206, Abb. 76 Phot. 3895

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12273	26/1 b	Torfigur eines Büffels  < 5,8 cm >
12274	26/1 a	Torfigur eines katzenartigen Raubtieres (Leopard) < 6 cm >
12275	26/3 a	Torfigur einer Frau in faltigen Gewand, nur Oberteil erhalten. 10 cm
12276	"	Torfigur einer Frau in faltigen Gewand, nur Rumpfteil erhalten. 5,3 cm
12277	32/3	Figürchen eines Frosches aus festem, feinen Stein. B: 2,55 cm Br: 1,75 cm  < 2,8 cm >
12278	Siegelstr.	Ovales Stempelsiegel mit der Darstellung eines Tieres. 2,05 x 1 cm < 2,0 cm >
12279 Koz. 5 Zurück	Siegelstr. dergl.	Kreisrundes Stempelsiegel aus gebr. Ton 4,1 cm

1559

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
dgl. 1935/36. W 16707		UVB VIII, S. 50; Taf. 46 e Ziegler, Terrakotten Nr. 132
dgl. 1935/36. W 16552 b		UVB VIII, S. 50; Taf. 46 g Ziegler, Terrakotten Nr. 187, Abb. 67 Phot. 3895
dgl. 1935/36. W 16247 a		UVB VIII, S. 50; Taf. 46 k; S. 55; Ziegler, Terrakotten Nr. 684, Abb. 364 Phot. 3767 Invernizzi, Mesopotamia V/VI, Fig. 58
dgl. 1935/36. W 16247 b		UVB VIII, S. 50; Taf. 46 i; S. 55; Ziegler, Terrakotten Nr. 702, Abb. 380 Phot. 3767
dgl. 1935/36. W 16191		UVB VIII, S. 51; Taf. 50 c; Goff, Symbols Fig. 434 AUWE 24, Abb. 94 Phot. 3881
dgl. 1935/36 W 16204		UVB VIII, S. 53; Taf. 50; AUWE 24, Abb. 87,4 VAN 9587 Phot. 3881 Rosh, Stempelsiegel, 43
dgl. 1935/36. W 16389		UVB VIII, S. 50; Taf. 50 g; AUWE 24, Abb. 87.2 VAN 9599 Phot. 3928 Rosh, Stempelsiegel, 3

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12280 Zurück	Von Grabungs-leitung nicht beim Verlassen des Hügels im März 1936 entdeckt	Stempelsiegel aus Kalkstein Darstlg. eines Dreigespanns. Ø 3,2–3,6 cm	dgl. 1935/36 W 16690		UVB VIII, S. 53; Taf. 50a; Goff, Symbols fig. 418 VAN 9612 Rost, Stempelsiegel, 14 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 106; AWE 24, Abb 73 Katalog Warschau, 1977, Abb. 199
12281 I	28/66 l	Rinderhorn, zusammengesetzt aus Scheiben von weissem u. dunklem bitum. Kalkstein  < 6,7 cm >	dgl. 1935-36 W 16065		UVB VIII, S. 51; Taf. 49c Phot. 3632
12282 I	28/66 l	4 kleine Tierfigürchen aus hellgrünem, hartem Stein und Gipsstein.  a) < 2,3 cm > b) < 1,5 cm > c) < 1,4 cm > d) < 1,6 cm >	dgl. 1935/36. W 16641 a, b, c, d.		UVB VIII, S. 52; Taf. 48 c–i
12283	32/3	Figürchen eines kletternden Affen? aus hellgrünem Stein. 1,05 x 0,75 cm 1,1 cm	dgl 1935/36. W 16666		UVB VIII, S. 52; Taf. 48 h
12284 (a) (b)	32/5	Bruchstück vom Modell eines Bauwerks aus festem weissen Stein. H: 3,4 cm Br: 5,8 cm beide vorhanden 22.04.2013 RF + W 16618 a  3,4 cm	dgl. 1935/36. W 16618 b a) 16821 b) 16681 b		UVB VIII, S. 45; Taf. 48k, Goff, Symbols fig. 420 W 4001
12285 (+a) (+b)	32/5	Bruchstück einer Architektur-Darstellung aus festem weissen Stein. H: 5,2 cm Bd: 4,8 cm W 16849 vorhanden 22.4.2013 RF W 9011 " " "  4,5 cm	dgl. 1930/31 W 9011 W a) 16820 b) 16849		UVB VIII, S. 45; Taf. 48 n, Goff, Symbols fig. 457 Heinrich, Tempel + Heiligtümer, Abb. 33, 93 Phot. 1778 Becker, Uruk Kleinfunde I, Kat. 1025
12286 (a)	32/5	Bruchstück vom Modell eines Bauwerks aus rötlichem Gipsstein. H: 4 cm Br: 3,5 cm  < 3,5 cm >	dgl. 1935/36. W 16702 W a) 16720 a und b vorhanden 8.5.13 vorhanden 8.5.13 fehlte 8.5.13 (nur VAG 2740 vorhanden)		Goff, Symbols fig. 457 Phot. 3979 vorhanden 8.5.13 VAG 2740 = W 16720 b, VAG 2741 = W 16720 a

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12287	32/4	Keulenknauf aus hartem weißen Stein mit einem eiförmigen Stiftest aus Silberblech. H: 3,85 cm ϕ: 6,6 cm  3,7 cm
12288	48/6 B	16 Obsidiangeräte u. Frr. 12 Stücke! a) 6,7 x 2,5 cm d) 3,8 x 3,7 cm g) 7,25 x 1,45 cm k) 3,5 x 1,1 cm b) 5,2 x 3,45 cm e) 6,25 x 1,7 cm h) 4,45 x 1 cm l) 2,9 x 1,2 cm c) 4,6 x 3,1 cm f) 5,4 x 1,7 cm i) 5,3 x 0,75 cm
12289	48/6 B	11 Einzelstücke von Silexgeräten 8 Stücke! a) 11,4 x 3 cm d) 6,5 x 1,5 cm g) 3,4 x 2,45 cm b) 6 x 1,4 cm e) 6,6 x 1,8 cm h) 3 x 1 cm c) 6,5 x 3,4 cm f) 3,3 x 1,45 cm
12290	48/3a	Randstücke eines kl. Napfes 4,8 x 4,5 cm
12291	48/2 B	Oberteil eines kugeligen Kessels H: 12 cm ϕ: 24,3 cm
12292	48/2 B	Randstück eines Schüssel 7,6 x 8 cm
12293	48/2 B	Fr. eines kl. napfartigen Tellers 4,8 x 6,5 cm

1561

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Kgl. 1935/36. W 16626		UVB VIII, S. 53; Abb. 7
Aus d. Grabungen d. Frhrn. Max von Oppenheims in Tell-Halaf		
"		c+d: VAN 10251 c+d Göttinger Katalog, 1975, Kat. 71
" T. H. 3388		
" Suchgrab 3, Nordabhang Südlichst. Keramik-Schicht T. H. 3383		
" T. H. 3389		
" T. H. 3391		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12294	48/2b	Br. eines grösseren Tellers H: 3,9 cm 9 x 7,5 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max von Oppenheim in Tell Halaf T. H. 3393		
12295	48/3a	Bodenstück eines ähnlichen Tellers 4,2 x 5,55 cm	4 T. H. 3394		
12296	48/2b	Br. ein. grossen Topfes m/weiter Öffnung 7 x 6,6 cm	4 T. H. 3395		
12297	48/2a	Randstück eines Kruges mehrere Stücke! 4,2 x 4,5 cm ~~5 x 3,2 cm~~	4 T. H. 3396		
12298	48/2a	Randstück eines Kessels, ähnlich T. H. 3383 9,2 x 8,5 cm	4 T. H. 3399		
12299	48/2b	Desgl. 10,3 x 7,6 cm	4 T. H. 3402		
12300	48/2a	Desgl. 7 x 4,2 cm	4 T. H. 3403		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12301	48/2a	Randstück eines kugeligen Napfes H: 6,2 cm ϕ: c. 7,5 cm ~~16×5 cm~~	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max von Oppenheim T. H. 3405		
12302	48/2a	Desgl. H: 8,2 cm Br: 10,5 cm	〃 T. H. 3407		
12303	48/2b	Desgl. in besserer Ton- und Brenntechnik 6×4 cm	〃 T. H. 3408		
12304	48/2b	Randstück eines Kessels mit etwas geschweiftem Randprofil 8,6×7,5 cm	〃 T. H. 3413		
12305	48/2a	Handhabe eines grossen Troges ~~14,7~~ 15,3 × 8,8 cm × 8,9 cm	〃 H. T. 3418		
12306	48/2a	Desgl. 10,5 × 8,4 × 6,5 cm	〃 H. T. 3419		
12307	48/2a	Bodenstück eines grossen Gefäßes 11,2 × 9,4 cm	〃 T. H. 3426		

1563

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12308	48/3b	Kugeliger Napf H: 9 cm ϕ: 11,6 cm	Aus d. Grabungen des Frhr. Mark von Oppenheim in Tell Halaf		Expedition 1929
12309	48/2a	Randstück eines dickwandigen Napfes 6,3 x 7 cm	4 T. H. 3456		
12310	48/2a	Spagl. 3 x 4,5 cm	4 T. H. 3473		
12311	48/2b	Randstück eines weitbauchigen Topfes 7,6 x 11,5 cm	4 T. H. 1721 bb		
12312	48/3a	Randstück eines dickwandigen, plumpen Bechers 13,1 x 17,5 cm	" T. H. 1721 dd		
12313	48/2b	Handhabe eines Bechers 11 x 7,3 x 7,3 cm x 6,5 cm	" T. H. 1721 hh		
12314	48/5a	Randbruchstk. mit Henkel eines hohen Kochtopfes 10,2 x 8,4 cm	" T. H. 1734 b		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12315	48/26	Randstk. eines Topfes mit Ausgussloch 7,3 × 7,3 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max von Oppenheim in Tell Halaf T. H. 1742		
12316	48/5a	Randhenkelstück eines grösseren Kochtopfes 10,3 × 10,5 cm	〃 T. H. 1743		
12317	48/5a	Desgl. 9,1 × 9 cm	〃 T. H. 1746		
12318	48/5a	Desgl. 13,5 × 8,9 cm	〃 T. H. 1746 a		
12319	48/2a	Desgl. 7,9 × 7 cm	〃 T. H. 1746 c		
12320	48/3a	Randstück eines Kessels mit scharf geknickter Wandung ~~H. x~~ H. c. 7 cm Dr. c. 16,7 cm	〃 Nordabfall d. Hügels T. H. 1757		
12321	48/2a	Desgl. ~~15,5~~ × 9,5 cm	〃 Nordabfall d. Hügels T. H. 1761		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12322	48/3a	Randstück ein. Kessels mit schaff gekrümmter Wandung 6,2 × 7,9 cm	Aus den Grabungen des Frhrn Max von Oppenheim in Tell Halaf T. H. 1761 b		
12323	48/3a	Randstück ein. bauchigen Kessels mit verkümmertem Ausgussring 4,5 × 9,8 cm	4 T. H. 1767		~~VAN 10264~~
12324	48/3a	Desgl. mit zwei Henkeln 5,5 × 8,5 cm	4 T. H. 1771		
12325	48/2a	Desgl. mit vertikalem Bandhenkel 12,5 × 8 cm	4 T. H. 1774		
12326	48/5a	Brstk. ein. Kessels mit horizontalem Bügelhenkel 13,5 × 6,5 cm	4 T. H. 1775		
12327	48/2a	Randstück ein. Kessels mit engem Vertikalhenkel 4,6 × 6 cm	4 T. H. 1778		
12328	48/1	Randstück ein. Kessels mit ösenartigem Horizontalhenkel 4,4 × 5,5 cm	4 T. H. 1779		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12329	48/3a	Randstück einer tiefen Schale H: c. 6 cm Br: c. 12,8 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max von Oppenheim, in Tell Halaf Sta H, westl. v. Kultraum	T. H. 1782	
12330	48/2a	Randstück einer bauchigen Kochkessels mit Parallelfurchen 6,8 x 8,1 cm	"	T. H. 1791	
12331	48/2a	Vergl. mit Parallelfurchen und ausgussrohr mit aufgesetztem plastischen Ring 8 x 7,2 x 4,4 cm	"	T. H. 1794	
12332	48/3a	Randstück einer Kessels mit Parallelfurchen 7,9 x 6,8 cm	"	T. H. 1794 b	
12333	48/2a	Randstück eines Kessels mit Ausgussrohr 8,3 x 6,5 cm	"	T. H. 1797	
12334	48/5a	Randstück eines Kessels mit Ausgussrohr in besserer Tontechnik. 6,8 x 5,5 x 4,8 cm	"	T. H. 1803	
12335	48/3a	Randstück eines Kessels mit Henkel 6,6 x 10 cm	"	T. H. 1806	

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12336	48/5a	Randstück eines Kessels mit Bandhenkel 7,55 x 5,6 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max von Oppenheim in Tell Halaf T. H. 1812		
12337	48/2a	Bodenstk. eines Kessels mit siebartig durchlöchertem Ausguss(?)rohr 8,8 x 7,2 x 3,4 cm	〃 T. H. 1818		
12338	48/2a	Randstück eines Kessels mit horizontalem Bügelhenkel 12,8 x 10,4 cm	〃 T. H. 1819		
12339	48/5a	Bügelhenkel eines Kessels mit je zwei Tuppen am Henkelansatz 10,3 x 5,4 cm	〃 T. H. 1824		
12340	48/2a	Schulter-, Bodenstk. eines Kochkessels mit breitem Bandhenkel und Tuppen am Ansatz 17 x 12,8 cm	〃 T. H. 1825		
12341	48/5b	Eiförmiger Topf, stark ergänzt mit zwei Bügelhenkeln mit je einer Tuppenreihe am Bügel. H: 24,9 cm ϕ: 25,1 cm Rand ϕ: 17,5 cm	〃 T. H. 1826		
12342	48/2b	Nappaförmige Lampe mit spitzer Schnauze H: 3,8 cm L: 7,9 cm Br: 5,1 cm	〃 Tiefengrabung 3. Schicht T. H. 4025		

1568

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12343	48/2 b	Napfartige Lampe mit spitzer Schnauze Kleiner als die vorige H: 2,8 cm L: 5,7 cm Br: 4,5 cm	Aus d Grabungen des Frhrn. Max von Oppenheim in Tell Halaf Tiefengrabung 3. Schicht T. H. 4027		
12344	48/2 b	Desgl. H: 3,4 cm L: 5,8 cm Br: 4,5 cm	〃 Tiefengrabung 3. Schicht T. H. 4030		
12345	48/1	Randstück einer Steinbeerandschüssel 21,4 x 8,1 cm	〃 T. H. 2166		
12346	48/1	Desgl. 14,5 x 5,7 cm	〃 T. H. 2168		
12347	48/1	Desgl. 8,7 x 8,6 cm	〃 T. H. 2169		
12348	48/1	desgl. 10 x 13 cm	〃 T. H. 2170		
12349	48/1	Desgl. 7 x 12 cm	〃 T. H. 2175		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12350	48/1	Randstück einer Trichterrandschüssel 7,3 x 5,1 cm	Aus d. Grabungen des Frhr. Max von Oppenheim in Tell Halaf T. H. 2187		
12351	48/1	Desgl. 5,8 x 10,6 cm	〃 T. H. 2198		
12352	48/1	Desgl. 9,1 x 6,9 cm	〃 T. H. 2199		
12353	48/1	Desgl. 6,3 x 9,5 cm	〃 T. H. 2200		
12354 I	ausgestellt Raum 2 Schrank 4 28/3.6 l	Desgl.	〃 T. H. 2205		VAN 7640 Vgl. G.R. Meyer, Der Tell Halaf, Abb. 3.
12355 I	28/36 l	Desgl. 8,4 x 5,1 cm	〃 T. H. 2207		
12356 I	28/36 l	Randstück eines Trichterrandnapfes 5,1 x 5,7 cm	〃 T. H. 2210		

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12357	48/1	Randstück eines Trichterrandnapfes 4,1 x 7,2 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max von Oppenheim in Tell Halaf T. H. 2219		
12358 I	28/36	Desgl. 6,7 x 6,4 cm	〃 T. H. 2220		
12359	48/1	Desgl. 5,2 x 6,5 cm	〃 T. H. 2221		
12360	48/1	Bruchstk. eines Trichterrandschüssels 11,4 x 9,6 cm	〃 T. H. 2222		
12361	48/1	Randstück einer Trichterrandschüssel 5 x 6,1 cm	〃 T. H. 2223		
12362	48/1	Desgl. 6,7 x 6 cm	〃 T. H. 2224		
12363	48/1	Desgl. 5,5 x 8,2 cm	〃 T. H. 2225		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12364	48/1	Randstück eines Frühterrandbechers 3,1 x 5,1 cm	aus den Grabungen des Frhrn Max von Oppenheim in Tell Halaf T. H. 2228		
12365 I	28/36 l	Desgl. 3,4 x 4,6 cm	〃 T. H. 2229		
12366 I	28/36 l	Desgl. 4,8 x 3,3 cm	〃 T. H. 2231		
12367	48/1	Desgl. 4,05 x 5,55 cm	〃 T. H. 2233		
12368	48/1	Desgl. 5,1 x 4,7 cm	〃 T. H. 2234		
12369 I	28/36 l	Bruchstück eines Frühterrandbechers 10,5 x ~~12,6~~ 13 cm	〃 T. H. 2235		
12370 I	28/36 l	Desgl. 4,55 x 6 cm	〃 T. H. 2240		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12371	48/1	Randstück eines Trichterrandbechers 4,1 x 3,5 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max von Oppenheim in Tell Halaf T. H. 2251		
12372	48/1	Randstück einer Trichterrandschüssel 9,5 x 8 cm	4 T. H. 2252		
12373	48/1	dsgl. 6,7 x 5,7 cm	4 T. H. 2253		
12374	48/1	dsgl. 6 x 6,5 cm	4 T. H. 2255		
12375 I	28136	Randstück eines Trichterrandbechers 4,5 x 4,1 cm	4 T. H. 2257		
12376	48/1	Randstück einer Trichterrandschüssel 3 x 6 cm	4 T. H. 2261		
12377	48/1	Randstück eines Bechers mit bauchiger Wandung 5,1 x 4,2 cm	4 T. H. 2272		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12378	48/1	Bruchstück eines Bechers mit geschwungenem Profil. 8,5×8,8 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn Max von Oppenheim in Tell Halaf T. H. 2276		
12379 I	38/36 l	Desgl. 7,5×3,6 cm	" T. H. 2278		
12380	48/2a	Bruchstück eines konischen Bechers m/Randlippe H: 5,6 cm 4,6×7,4 cm	" Südostecke d. Aussenbefestigung T. H. 2280		
12381 I	28/36 l	Becher mit geschweiftem Profil, ergänzt. H: 7,2 cm ϕ: 9 cm Randϕ: 7,8 cm	" Hügel Oberfl. T. H. 2281		
12382 I	28/36 l	Hälfte eines doppelkonischen Bechers. 12×8,9 cm	" Nordabfall des Hügels, tief T. H. 2282		VAN 10261 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 66 Tell Halaf, Bd. I, Tf. VIII/24
12383 I	ausgest. Raum 2 Schrank 4	Kl. Becher mit scharf abgesetztem niedrigem Rande H: 7,3 cm Dm: 8,2 cm	" T. H. 2285		VAN 11715
12384	48/1	Randstück eines kleinen Trichterrandbechers 4×6,5 cm	" T. H. 2289		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12385	48/1	Randstück eines Napfes mit geschwungenem Profil 6,7 x 4 cm	Aus d. Grabungen des Fürsten Max von Oppenheim in Tell Halaf N.S. Sudgrab. Nordabfall T. H. 2295		
12386 I	28/35 l	Bruchstück eines bauchigen Napfes mit scharf abgesetztem Rande. 8,4 x 10,5 cm	4 T. H. 2302		
12387 I	28/35 l	Desgl. 4 x 8,1 cm	4 T. H. 2303		
12388	48/1	Desgl. 5,1 x 8,5 cm	4 T. H. 2305		
12389	48/2 b	Hälfte eines bauchigen Napfes mit scharf abgesetztem Rande. H: 11,5 cm ϕ: 15,5 cm	4 Brunnengrabung am Grabturm T. H. 2309		
12390	48/2 a	Bruchstück " " 4 9,5 x 9,9 cm	4 T. H. 2310		
12391 I	28/36 l	Desgl. mit scharfem Bauchknick 6,9 x 10,1 cm	4 T. H. 2313		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12392 I	28/36 l	Randstück eines kumpenförmigen Napfes 7,2 x 13,9 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max von Oppenheim in Tell Halaf T. H. 2322		–
12393	48/1	Randstück einer tiefen Schale 8,4 x 8,8 cm	〃 T. H. 2324		
12394	48/1	Desgl. kleiner 6,4 x 5,2 cm	〃 T. H. 2326		
12395 I	28/36 l	Desgl. mit eingezogenem Rande 4,5 x 5,5 cm	〃 T. H. 2330		
12396 I	28/36 l	Desgl. mit Umbruch der Wandung 5,7 x 6,2 cm	〃 T. H. 2333		
12397 I	28/36 l	Randstück eines Kessels 7,3 x 7,1 cm	〃 T. H. 2339		
12398	48/1	Randstück einer kalottenförmigen Schale 5,8 x 8,3 cm	〃 T. H. 2342		

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12399	48/1	Randstück einer tiefen Schale mit ausbiegendem Rande 9 x 10,5 cm	Aus d. Grabungen des Frhn. Max von Oppenheim im Tell Halaf T. H. 2353		
12400 I	28/33 e	Desgl. 8,3 x 6,4 cm	" T. H. 2360		
12401	48/2 b	Bauchige Büchse mit ausbiegendem Rande H: 7,2 cm ϕ: 11,8 cm Randϕ: 9,5 cm	" Brunnen südwestl. Hilani, tief T. H. 2365		
12402 Ia	ausgest. Raum 2 Schrank 6	Desgl. H: 8,5 cm Dm: 16 cm	" T. H. 2366		VAN 7641 VAM F 382 Vgl. G.R. Meyer, Der Tell Halaf, Abb. 2. Klengel, Metzgiren, Abb. 2 ; Gedruckt d. Ursprungsbau Abb. 27 Cholidis/Martin, Tell Halaf/2002, S. 24.
12403 I	28/36 e	Randschulterstück einer Schnurösenbüchse 7,5 x 7,4 cm	" T. H. 2375		
12404	48/2a	Randstück eines Kruges mit zylinderförmigem Halse 8,4 x 8 cm	" T. H. 2382		
12405	48/1	Desgl. mit leichter Schwellung 10 x 8,6 cm	" T. H. 2401		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12406	48/26	Kugelförmiger Hals eines Kruges H: 11 cm ϕ: 13,6 cm Randϕ: 9 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max v. Oppenheim in Tell-Halaf nördl. Hilani, Hügelabfall T. H. 24 10		
12407	48/1	Randstück eines Trichterhalskruges 6,5 x 6 cm	4 T. H. 2425		
12408	28/36 I	Desgl. 11 x 5,5 cm	4 T. H. 2429		
12409	48/1	Desgl. 8,5 x 7,5 cm	4 T. H. 2430		
12410	48/1	Desgl. 9,5 x 6 cm	4 T. H. 2440		
12411	48/1	Randschulterstück eines bauchigen Kessels mit Schmorloch 16 x 6,2 cm	4 T. H. 2447		
12412	48/1	Desgl. mit niedrigem Steilhals 16 x c. 6 cm	4 T. H. 2452		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12413	48/2a	Bruchstück eines bauchigen Kessels mit umgebogenem breiten Rand. 2 verschiedene Bruchstücke! a) ~~5,2×8,3 cm~~ ~~11×9,5 cm~~ ϕ 16,6 cm H: c. 9,7 cm b) 5,2 × 8,3 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max v. Oppenheim in Tell Halaf T. H. 2462		
12414	48/1	Randschulterstück ein. grossen bauchigen Kessels mit umgebogenem scharfkantigen Randprofil 14 × 7 cm	" T. H. 2465		
12415 I	28136	Randschulterstück eines kleineren Kessels mit umgebogenem Rand. (ϕ:) 11,5 × 3,55 cm	" T. H. 2468		
12416	48/1	Randbruchstück einer groben dickwandigen Schüssel. 7,55 × 22,5 cm	" T. H. 2473		
12417	48/1	Grosses Bruchstück einer tiefen Schüssel mit Wandknick 21,7 × 19,4 cm	" Grabbrunnen 3 T. H. 2473a u. 3726		
12418	48/1	Gr. Bruchstück einer Trichterrandschüssel 11,2 × 13,5 cm	" T. H. 2477		
12419 I	28135	Randbruchstück einer Trichterrandschüssel 8 × 15,8 cm	" T. H. 2478		

1579

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12420	48/2b	Flacher Teller mit Schrägrand, zur Hälfte ergänzt mit Kanum-Muster H: 4,9 cm ϕ: 25,5 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max v. Oppenheim in Tell Halaf T. H. 2483		
12421	48/2a	Bruchstück eines flachen Tellers mit Schrägrand mit braunem Firnisübergang im Innern 8,5 × 12,4 cm	" T. H. 2484		
12422	48/1	Bruchstück eines Tellers mit höherem Schrägrand 5,9 × 4,8 cm	" T. H. 2496		
12423 I	28/36[2]	Desgl. 5 × 5,3 cm	" T. H. 2497		VAN 10252 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 68
12424	48/2a	Bruchstück eines Stulpdeckels mit scharfkantigem Profil 6 × 10,8 cm	" T. H. 2511		
12425 I	28/35[2]	Desgl. H. 3,5 × 9 cm	" T. H. 2512		
12426	48/1	Bruchstück eines Stulpdeckels mit abgerundetem Profil 8,7 × 5,7 cm	" T. H. 2513		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12427 Ia	ausgest. Raum 2 Wand 6	Hoher schlanker Topf mit breitem zurückgestelltem Rand H: 19,8 cm Dm: 21 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max v. Oppenheim Fundjahr s. 3555 + Suchbrunnen 2, nördl. v. Skorpionentor T. H 2520 u. 3555	VAM Grosser Zettelkatalog 1987 Museumsinventar, Berlin 1967, S. 121	VAN 7641, VAM F58, 196 vgl. G.R. Meyer, Der Tell Halaf, Abb. 2 Klengel, Altsyrien, Abb. 1; Meyer, AOB Abb. 3 Frenzjes, Schamidar, Abb. 18; Geschichte d. Ingesellschaft Abb 27, VAM Kleine Abhandlungen 6, S. 23, Abb. 17
12428	48/2a	Ausgussrohr einer weiten Schüssel mit braunem Firnisüberzug H: 8 cm Öffn. ϕ: 3 cm	〃 Hilani, nördlich Hügelabfall T. H. 2524		
12429	48/2a	Ausgussrohr einer weiten Schüssel H: 8,2 cm ϕ: 4,9 cm	〃 T. H. 2525		
12430	48/2a	Bodenstück einer weiten Schale od. Schüssel mit Standring (selten) 10,5 x 7,9 cm	〃 T. H. 2522		
12431 I	28/36e	Randbruchstück einer Trichterrandschüssel mit verschiedenen, ineinander übergehenden Farbtönen bemalt. 7 x 5,1 cm	〃 T. H. 2857		
12432	48/1	Randstück einer dünnwandigen Schale mit eingezogenem Rand 3,5 x 6 cm	〃 T. H. 2964		
12433	48/6a	Runde durchlochte Scheibe aus einer Tongefäßscherbe (Spinnwirtel?) ϕ: 2,2-2,4 cm Dick: 0,5 cm	〃 T. H. 2978		

1581

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12434	48/6a	Runde durchlochte Scheibe aus einer Tonscherbe (Spinnwirtel?) ϕ: 3,1 cm Dick: 0,9 cm	Aus d. Grabungen der Frhr. Max v. Oppenheim in Tell Halaf	T. H. 2979	
12435	48/6a	Runde Scheibe aus einer Tonscherbe ohne Durchlochung ϕ: 2,9-3,2 cm Dick: 0,7 cm	"	T. H. 2981	
12436	48/6a	Desgl. ϕ: 5,3-5,6 cm Dick: 1,4 cm	"	T. H. 2984	
12437	48/1	Desgl. 5 x 4,7 cm	"	T. H. 2985	
12438	48/6a	Runde Scheibe aus einer Tonscherbe mit Durchlochung 4,3 x 4 cm Dick: 0,8 cm	"	T. H. 2988a	
12439	48/6a	Desgl. ohne Durchlochung ϕ: 6,1 cm Dicke: 1 cm	"	T. H. 2988b	
12440	48/6a	Bruchstück eines henkligen, flachen Trichterrandnapfes 12,2 x 5,2 cm	"	T. H. 3181	VAN 10256 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 67 Katalog Kunsthalle Rostock 2/75, 106. 1 Katalog Warschau, 1977, 166. 163

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12441 I	28/36 l	Randstück einer Trichterrandschale, innen schwarz, aussen rot bemalt 9x5cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max v. Oppenheim im Tell Halaf T.H. 3373		VAN 13419, a
12442 I	28/36 l	Randbruchstück einer Trichterrandschüssel mit verschiedenen, ineinander übergehenden Farbtönen bemalt. 7,5 x 6,1 cm	〃 T.H. 3379		
12443 I	28/36 l	Bauchschulterstück eines Kessels. 6,5 x 12,8 cm	〃 Brunnen I T.H. 3542		
12444 I	28/36 l	Bruchstück vom Bauche eines Kruges mit der Darstellung eines Vierfüsslers 6,7 x 8,6 cm	〃 T.H. 2722		
12445 I	28/36 l	Desgl. von einem kleineren Krug. 5,5 x 3,6 cm	〃 Exped. 1929		
12446	48/1	Bruchstück einer kalottenförmigen Schale, im Innern Vogeldarstellungen 6,8 x 6,9 cm	〃 Exped. 1929		VAN 13418, a
12447 I	28/36 l	Bruchstück vom Bauch eines grossen Kruges mit Tierkopfdarstellungen (Fabeltier, Symbol des Wettergottes Teschup) 22,1 x 19,8 cm	〃 Exped. 1929		

1583

Nr.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12448 I	28/36 c	Gr. Bruchstück einer Trichterrandschüssel mit Bukranion 16,2 × 14,9 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. von Oppenheim in Tell Halaf Exped. 1929		VAN 10254, 10255 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 69
12449	ausgest. Raum 2 Vitr. b	Hälfte eines Napfes mit steilem Trichterrand und eingezogenem Unterteil ϕ: 13,7 cm H: c. 8,3 cm	" Exped. 1929		
12450 I	28/36 c ~~ausgest.~~	Napf mit steiler Wandung und kleiner Standfläche. H: 9,3 cm Dm: 17,2 cm	Exped. 1929		
12451	48/1	Hälfte eines Napfes mit steiler Wandung ϕ: 19,5 cm H: c. 10,9 cm	Exped. 1929		vgl. UVB IX, S. 37
12452 I	28/36 c	~~68~~ Bruchstücke mit ausgesuchten Malmustern 65	"		VAN 10252 Katalog Göttingen, 1975, Kat. 70
12453	48/3 a	11 Scherben mit verschiedenen Farbproben	"		
12454	48/2 b	Halsschulterstück eines kleinen Kruges mit gerstreiftem Hals. stark ergänzt! H: 9,2 cm ϕ: 12,5 cm Randϕ: 5,35 cm	" T. Fl. 2805		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND
12455 I	28/36 2	Randschulterstück eines Kessels mit ausbiegendem Rand. Muster: halbierte Quadrate (Inaen-Muster) 8,4×6,7 cm
12456	48/1	Gr. Bruchstück einer tiefen, kalottenartigen Schale mit eingezogenem Rand und verjüngtem Unterteil 13×14,3 cm
12457	48/1	Randstück einer kalottenförmigen Schale. 5,9×6 cm
12458	48/1	Desgl. 5,8×4,5 cm
12459	48/1	Desgl. 6,05×4,5 cm
12460	48/1	Desgl. 4×5 cm
12461	48/1	Desgl. von einer grösseren Schale 7,7×7,8 cm

1585

ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
Aus d. Grabungen der Frhrn. Max v. Oppenheim in Tell Halaf F.H. 2807		
" Suchgraben 3, Verlängerung F.H. 2809		
" Nördl. Hügelabfall tief F.H. 2812		
" F.H. 2819		
" F.H. 2822		
" F.H. 2825		
" F.H. 2827		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12462	48/1	Randstück einer kalottenförmigen Schale Muster: zwei Reihen hängender Dreiecke übereinander 4,7 x 12,9 cm	aus den Grabungen des Frhn. Max v. Oppenheim in Tell Halaf T. H. 2829 Nördl. Skorpionentor		
12463	48/2a	Bruchstück einer kleinen Schale H: 4 cm 7 x 6,4 cm	" Nordabfall, nördl. Hilani T. H. 2832		
12464	48/1	Bruchstück einer kalottenförmigen Schale, (in Gips ergänzt.) 10,5 x 7,8 cm	" Suchgraben 3 T. H. 2833		
12465	48/1	Bruchstück einer Schale mit ausladendem Rand und Umbruch der Wandung mit Innenbemalung 8,9 x 10,9/7,8 cm	" T. H. 2834		
12466	48/1	Desgl. 13,6 x 9,7 cm	" Vor Orthostatenportbau Pflasterhöhe T. H. 2835		
12467 I	ausgestellt Raum 2 Schrank 6 48/1	Hälfte eines Schälchens mit Umbruch der Wandung u. kleiner Standfläche. H: 3 cm ϕ: 8,8 cm	" Suchgraben West T. H. 2841	VAN 11.686	
12468 Ia	ausgestellt Raum 2 Schrank 6	Saugnapf mit ausladendem Rande u. schmaler Standfläche	" T. H. 2844	VAN 7641, VAM F 58, 196, 382 vgl. G.R. Meyer, Der Tell Halaf, Abb. 2. Frenzis, Sikaridar, Abb. 18; Geschichte d. Urgesellschaft Abb. 27; VAH Kleine Schriften, 6, Abb. 17, S. 23 Großer Katalog VAM 1987, Cholidis/Martin, Tell Halaf, S. 24	

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12469	48/1	Bruchstück eines kleinen Tellers mit ausladendem Rand 5,4 x 9,7 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Max v. Oppenheim in Tell Halaf T. H. 2849		
12470	48/1	Boden eines Tellers mit aufgemalter Rosette ϕ: 7,2 - 7,7 cm	" Suchgraben 3 Verlängerung T. H. 2850		
12471 I	28/36[l]	Bruchstück einer Schüssel mit Muster in Dichromer Manier 10 x 9,5 cm	" T. H. 2871		
12472	48/1	Randbruchstück, Bemalung desgl. 5,8 x 5 cm	" T. H. 2872		
12473	48/1	Kesselbruchstück, Bemalung desgl. 11,6 x 6 cm	" T. H. 1875		
12474	48/1	Bruchstück einer Büchse, mit Bauchknick, Malerei in Übergangstechnik von der Zweifarben- zur Verfallgruppe 4,7 x 2,5 cm	" T. H. 2873		
12475	48/1	Randstück einer Kalottenschale, Bemalung desgl. 5,9 x 5,1 cm	" T. H. 2884		

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12476	48/1	Kalottenförmige Schale ohne Standfläche 13,7 × 12,6 cm	Aus d. Grabungen des Frhrn. Bernt v. Oppenheim in Tell Halaf	T. H. 2921	
12477	48/1	Randschulterstück eines kugelbauchigen Kruges mit niedrigem Trichterrand 8 × 5,3 cm	"	T. H. 2960	
12478 I	28/36 c	Kugelbauchige Büchse mit ausladendem Rande u. Bauchknick ohne Standfläche H: 8,1 cm ϕ: 10 cm Randϕ: 5,8 cm	"	Exped. 1929	
12479	48/2a	Randschulterstück eines Kruges mit niedrigem Steilrand und engem Stabhenkel 19,1 × 7,2 cm	"	T. H. 2893	
12480	48/2a	Randstück eines kesselartigen Gefässes mit niedrigem ausladendem Rande 6,4 × 9 cm	"	T. H. 2905	
12481	48/1	Desgl. 6,5 × 14,5 cm	"	T. H. 2908	
12482	48/1	Desgl. 8 × 15 cm	"	T. H. 2916	

NR.	STAND-ORT	GEGENSTAND	ART DER ERWERBUNG	AKTENNUMMER	BEMERKUNGEN
12483	48/1	Randstück eines kesselartigen Gefäßes mit niedrigem ausladendem Rande mit aufgemaltem Kreuzmuster 19,4 x 19,3 cm	Aus d. Grabungen d. Frhrn. M. v. Oppenheim in Tell Halaf T. H. 2917		Tell Halaf IV S. 102, Nr. 194 Tf. 62
12484	48/2 a	Desgl. mit innerem Falz zum Aufsetzen eines Stülpdeckels, der Falz durchlocht. 5,5 x 9 cm	〃 Nordöstl. Hilani, 1,80 m tief T. H. 2909		
12485	48/1	Bruchstück einer Kalottenschale 10,1 x 15,8 cm	〃 T. H. 2924		
12486	48/1	Desgl. 9,1 x 10 cm	〃 Suchgraben 3 T. H. 2927		
12487	48/1	Desgl. 7,6 x 9,2 cm	〃 Suchgraben 3 Nordabfall T. H. 2929 d		
12488	48/1	Desgl. 9,2 x 6,6 cm	〃 T. H. 2932		
12489	48/1	Desgl. Wulmmuster zwei Reihen gegitterte Dreiecke übereinander 8,7 x 7,25 cm	〃 T. H. 2935		